

Haushaltsplan 2023

Gemeinde Reichshof



Gemeinde Reichshof
Der Bürgermeister
Hauptstrasse 12
51580 Reichshof
☎ 02296/801-0
☎ 02296/801-395
✉ info@reichshof.de

Inhaltsübersicht			
	Seite		
Haushaltssatzung	4-7	3.4 Zusammenfassung kommendes Haushaltsjahr 2023	31-33
Statistische Angaben	8-11	3.5 NKF-Covid-19-Isolierungsgesetz (NKF-CIG)	33-34
Organigramm	12	3.6 Ziele und Strategie für das Jahr 2023	35
		3.7 Interkommunale Zusammenarbeit	35
		3.8 Mögliche Belastungen aus Sondervermögen und Beteiligungen	35-36
		3.9 Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und der Liquidität	37
<u>Vorbericht</u>		4. Erträge des Ergebnisplanes	38-59
1. Die drei Säulen des doppelischen Rechnungswesens im Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF) in Reichshof seit dem 01.01.2005	14-21	4.1 Steuern und ähnliche Abgaben	38-43
1.1 Schemazeichnung	14	4.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44-49
1.2 Bestandteile der Planung und Rechnungslegung im NKF	14-15	4.3 Sonstige Transfererträge	50
1.3 Wesentliche Komponenten des NKF	16-17	4.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51-52
1.4 Auswirkungen und Zielsetzungen	17	4.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	53
1.5 Kennzahlenspiegel	18-21	4.6 Erträge aus Kostenerstattungen und Umlagen	54-56
2. Schlussbilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung zum 31.12.2021	22-29	4.7 Sonstige ordentliche Erträge	57-58
3. Ziele und Strategie der Kommune; Haushaltsentwicklung und –ausgleich; Entwicklung des Eigenkapitals und der Liquiditätsentwicklung; Interkommunale Zusammenarbeit	30-37	4.8 Außerordentlicher Ertrag	59
3.1 Ausgleichsrücklage	30	5. Aufwendungen des Ergebnisplanes	60-82
3.2 Rückblick Haushaltsjahr 2021	31	5.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen	60-63
3.3 Rückblick auf das laufende Haushaltsjahr 2022	31	5.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	64-71
		5.3 Abschreibungen	72-73
		5.4 Transferaufwendungen	74-79
		5.5 Sonstige ordentliche Aufwendungen	80-82

6. Finanzerträge / Zinsen und ähnliche Aufwendungen	83-84	<u>Anlagen zum Haushaltsplan</u>	
6.1 Finanzerträge	83	*Haushaltsquerschnitt	566-572
6.2 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	83-84	*Prognose der Haushaltsbelastung infolge der COVID-Pandemie	573
		*Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen	574-581
7. Interne Leistungsbeziehungen	85-93	*Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	582
7.1 Kosten- und Leistungsrechnung	85-86	*Darstellung der Ausfallbürgschaften	583-585
7.2 Verrechnungssystem der Gemeinde Reichshof	87-93	*Zuwendungen an Fraktionen	586-588
		*Nachweis der Mitgliedsbeiträge	589-594
8. Finanzplan	94-106	*Stellenpläne der Beamten und Beschäftigten	595-601
8.1 Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit, Investitionsprogramm	94-98	*Bau-, Grundstücks- und Wirtschaftsfördergesellschaft mbH	602-605
8.2 Kreditfinanzierung und Schuldenentwicklung	99-101		
8.3 Entwicklung der Kassenlage	102-103		
8.4 Zuweisungen und Zuschüsse	104-105		
9. Haushaltsvermerke	106		
10. Erläuterungen zu den Positionen des Ergebnisplanes und Finanzplanes	107-110		
<u>Ergebnisplan und Finanzplan</u>	1-8		
<u>Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne auf der Ebene der Produktbereiche und Produktgruppen</u>	9-564		

Inhaltsverzeichnis für Teilergebnis- und Teilfinanzpläne der Produktbereiche und Produktgruppen

	Seite		
1.11 Innere Verwaltung	11-18	1.21 Schulträgeraufgaben	161-168
1.11.01 Politische Gremien	19-24	1.21.01 Grundschulen	169-180
1.11.02 Verwaltungsführung	25-30	1.21.05 Gesamtschulen	181-188
1.11.03 Gleichstellung von Frau und Mann	31-34	1.21.06 Förderschulen	189-194
1.11.04 Beschäftigtenvertretung	35-38	1.21.08 Schülerbeförderung	195-200
1.11.05 Rechnungsprüfung	39-42	1.21.09 Sonstige Fördermaßnahmen	201-208
1.11.06 Zentrale Dienste	43-48	1.21.10 Zentrale schulbezogene Leistungen des Schulträgers	209-212
1.11.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	49-54	1.25 Kultur	213-220
1.11.08 Personalmanagement	55-60	1.25.01 Kommunale Veranstaltungen	221-224
1.11.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen	61-66	1.25.02 Kulturarbeit Kurverwaltung	225-230
1.11.10 Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informationsverarbeitung	67-72	1.25.05 Volkshochschule	231-234
1.11.11 Recht / Versicherungen	73-76	1.25.07 Musikschule	235-238
1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement	77-92	1.25.09 Museum	239-242
1.11.15 Städtepartnerschaften	93-96	1.31 Soziale Hilfen	243-250
1.11.18 Baubetriebshof	97-104	1.31.09 Unterstützung von Senioren	251-256
1.12 Sicherheit und Ordnung	105-112	1.31.10 Hilfe zum Lebensunterhalt, SGB XII, Kap. 3	257-260
1.12.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung	113-118	1.31.11 Betreuung Flüchtlinge, Geld- und Sachleistung	261-266
1.12.02 Gewerbewesen	119-124	1.31.15 Leistungen der Grundsicherung, SGB XII, Kap. 4	267-270
1.12.07 Verkehrsangelegenheiten	125-130	1.31.16 Aussiedler / Vertriebenenangelegenheiten	271-274
1.12.10 Einwohnerangelegenheiten	131-136	1.31.17 Sonstige Hilfen und Leistungen	275-280
1.12.11 Personenstandsangelegenheiten	137-142	1.31.19 Grundsicherung nach SGB II (Hartz IV)	281-286
1.12.14 Wahlen	143-146	1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	287-294
1.12.15 Gefahrenabwehr	147-160	1.36.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	295-300
		1.36.03 Jugendarbeit	301-306
		1.36.04 Jugendeinrichtungen	307-312

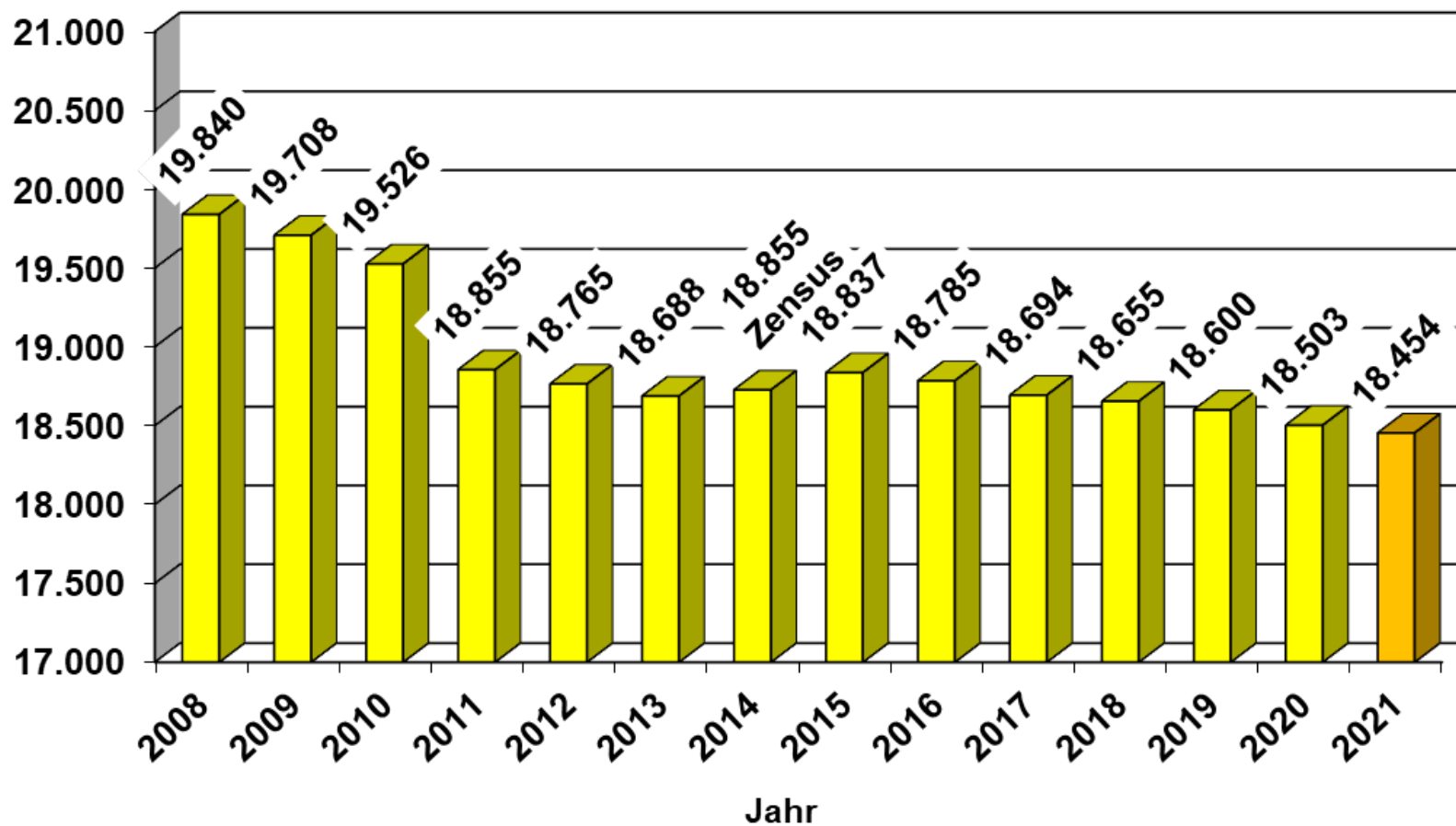
1.41 Gesundheitsdienste	313-318		
1.41.05 Krankenhäuser	319-324	1.55 Natur und Landschaftspflege	465-472
		1.55.01 Öffentliches Grün	473-476
1.42 Sportförderung	325-332	1.55.02 Natur und Landschaft	477-480
1.42.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen	333-338	1.55.03 Wald-, Forst- und Landschaftspflege	481-484
1.42.02 Sportförderung	339-344	1.55.04 Wasser und Wasserbau	485-490
1.42.03 Bereitstellung und Betrieb von Bädern	345-352	1.55.06 Friedhöfe	491-498
1.51 Räumliche Planung und Entwicklung	353-360	1.56 Umweltschutz	499-506
1.51.01 Räumliche Planung	361-368	1.56.02 Besondere Dienstleistungen im Umwelt- management	507-512
1.51.02 Räumliche Entwicklung	369-374		
1.51.05 Grundstücksneuordnung und grund- stücksbezogene Ordnungsmaßnahmen	375-378	1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus	513-520
		1.57.01 Wirtschaftsförderung	521-528
1.52 Bauen und Wohnen	379-386	1.57.02 Tourismus	529-536
1.52.01 Maßnahmen der Bauaufsicht	387-390		
1.52.03 Denkmalschutz und Denkmalpflege	391-396	1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft	537-544
1.52.05 Subjektbezogene Förderung von Wohnraum	397-400	1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	545-554
1.52.06 Wohnraumsicherung und –versorgung	401-406	1.61.02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	555-564
1.52.09 Wohnprobleme (Asyl)	407-412		
1.52.10 Hilfen bei Wohnproblemen (Einrichtungen)	413-418		
1.53 Ver- und Entsorgung	419-426		
1.53.06 Abfallwirtschaft	427-432		
1.54 Verkehrsflächen und –anlagen	433-440		
1.54.01 Öffentliche Verkehrsflächen (Gemeindestraßen)	441-452		
1.54.03 Öffentliche Verkehrsflächen (Landstraßen)	453-458		
1.54.17 Straßenreinigung und Winterdienst	459-464		

Haushaltssatzung und Haushaltsplan



Haushaltsjahr 2023

Entwicklung der Einwohnerzahl Reichshof



Haushaltssatzung der Gemeinde Reichshof für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994, zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 14. September 2021 (GV. NRW. S. 1072), in Kraft getreten am 1. Juni 2022, hat der Rat der Gemeinde Reichshof mit Beschluss vom 13. Dezember 2022 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Ergebnisplan und Finanzplan

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	-48.326.212 EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	50.382.636 EUR
somit auf	2.056.424 EUR

im Finanzplan mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufender Verwaltungstätigkeit auf	-42.191.001 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufender Verwaltungstätigkeit auf	47.434.144 EUR

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	-6.373.190 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	6.331.330 EUR

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	-1.591.840 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	1.108.866 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kreditermächtigung für Investitionen

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf **590.204 EUR** festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf **21.764.500 EUR** festgesetzt.

§ 4

Allgemeine Rücklage und Ausgleichsrücklage

Die Inanspruchnahme der **Ausgleichsrücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf **2.056.424 EUR** festgesetzt.

§ 5

Kredite zur Liquiditätssicherung

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **20.000.000 EUR** festgesetzt.

§ 6

Steuersätze (nachrichtlich)

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das **Haushaltsjahr 2023** wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 445 v.H.

1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 570 v.H.

2. Gewerbesteuer auf 475 v.H.

§ 7

Hinweise zur Haushaltsführung

1. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen von mehr als 50.000 EUR sind im Sinne des § 83 Abs. 2 GO NRW als erheblich anzusehen und bedürfen der vorherigen Zustimmung des Gemeinderates.
2. Als erheblicher Jahresfehlbetrag im Sinne des § 81 Abs. 2 Nr. 1 GO NRW ist ein zu erwartender Fehlbetrag von mehr als 1.000.000 EUR anzusehen. Die gleiche Grenze findet Anwendung für die Beurteilung einer erheblichen Aufwands- oder Auszahlungssteigerung gemäß § 81 Abs. 2 Nr. 2 GO NRW.
3. Als geringfügige Investitionen nach dem Wortlaut des § 81 Abs. 3 Nr. 1 GO NRW sind solche anzusehen, die einen Betrag von 50.000 EUR nicht überschreiten.
4. Als Investitionen unterhalb der Wertgrenze, die zusammengefasst dargestellt werden, gelten die Beschaffungen geringwertiger Wirtschaftsgüter. Alle anderen Investitionen werden im Nachweis einzelner Investitionen separat ausgewiesen.
5. a) Soweit im Stellenplan der Vermerk „künftig wegfallend“ (kw) angebracht ist, dürfen freiwerdende Stellen dieser Besoldungsgruppe nicht mehr besetzt werden.
b) Soweit im Stellenplan der Vermerk „künftig umzuwandeln“ (ku) angebracht ist, sind freiwerdende Stellen dieser Besoldungsgruppe in Stellen niedrigerer Besoldungsgruppen oder Beschäftigtenstellen umzuwandeln.
6. a) Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen im konsumtiven Bereich sind übertragbar und bleiben bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar. Werden sie übertragen, erhöhen sie die entsprechenden Positionen im Haushaltsplan des folgenden Jahres.
b) Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar; bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Vermögensgegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann. Werden Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr nicht begonnen, bleiben die Ermächtigungen bis zum Ende des zweiten dem Haushaltsjahr folgenden Jahr verfügbar.

§ 8

Bewirtschaftungsregeln

1. Budgetierung: Es werden die Budgets im Bereich der Teilergebnispläne auf Produktgruppenebene gebildet. Investive Maßnahmen werden auf der Ebene der Investitionsprojekte budgetiert. In den vorgenannten Budgets sind nicht enthalten: Personalaufwendungen, Rückstellungen für Personal, Versorgungsaufwendungen, Zinsaufwendungen, Abschreibungen, interne Leistungsverrechnungen, Wertberichtigungen und Verfügungsmittel gemäß § 14 Kommunalhaushaltsverordnung NRW.
2. Zweckbindungen von Einnahmen: Mehrerträge / -einzahlungen aus der Abwicklung von Schadensfällen berechtigen zu Mehraufwendungen / -auszahlungen zur Beseitigung der Folgen des Schadensereignisses.
Mehrerträge / -einzahlungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Spenden und sonstige Leistungen Dritter berechtigen zu Mehraufwendungen / -auszahlungen für die hiermit zu unterstützten Leistungen und Investitionen.
3. Deckungsfähigkeit von Verpflichtungsermächtigungen (VE): Zur flexiblen Bewirtschaftung der Investitionsmaßnahmen können einzelne VE auch für andere Investitionen für die eine VE vorgesehen war in Anspruch genommen werden. Darüber hinaus ist es in begründeten Einzelfällen auch möglich, VE für Investitionen in Anspruch zu nehmen, für die keine VE veranschlagt war.
4. Sperrvermerke: Alle mit Zweckzuwendungen finanzierten Aufwendungen / Auszahlungen bleiben bis zur Bewilligung der entsprechenden Zweckzuwendung gesperrt.

aufgestellt:

Denklingen, den 14.11.2022

Im Auftrag

- Dresbach -

Gemeindekämmerer

bestätigt:

Denklingen, den 14.11.2022

- Gennies -

Bürgermeister

STATISTISCHE ANGABEN

Strukturdaten und sonstige hauswirtschaftlich relevante Daten:

A. Allgemeine Daten

			31.12.2001	19.885	31.12.2012	18.765
1970	Volkszählung	15.063	31.12.2002	19.971	31.12.2013	18.688
31.12.1987	Volkszählung	15.440	31.12.2003	20.142	31.12.2014	18.727
31.12.1990		16.656	31.12.2004	20.232	31.12.2015	18.837
31.12.1995		18.385	31.12.2005	20.174	31.12.2016	18.751
31.12.1996		18.623	31.12.2007	19.946	31.12.2017	18.694
31.12.1997		18.876	31.12.2008	19.840	31.12.2018	18.655
31.12.1998		19.149	31.12.2009	19.708	31.12.2019	18.600
31.12.1999		19.368	31.12.2010	19.526	31.12.2020	18.567
31.12.2000		19.611	31.12.2011	18.855	31.12.2021	18.454

Fläche (m ²)	114,66
Einwohnerdichte (E/m ²)	161

B. Einrichtungen der Infrastruktur und Daseinsfürsorge

Eigene Feuerwehrrätehäuser	6
Angemietete Feuerwehrrätehäuser	3

Anzahl der Grundschulen	4	34 Klassen	788 Schüler
Anzahl der Gesamtschulen	1	44 Klassen	*1.034 Schüler

*Die Gesamtschülerzahlen beinhalten die differenzierte Oberstufe (Kurssystem).

Gemeinde

Einrichtungen

* Skigebiet	2		
* gemeindliche Museen in der Kurverwaltung	2		
* Gemeinde- und Schulbüchereien	4	Medienbestand	10.587
* Schulbüchereien	3		
* Gemeindebüchereien	1		
* Kindergärten sonstiger Träger	11	Plätze	640
* öffentliche Kinderspielplätze	27		
* davon an Schulen	5		
* in gemeindlicher Unterhaltung	5		
* in Unterhaltung von Dofgemeinschaften	17		
* gemeindliche Bolzplätze	1		
* gemeindliche Sport- und Turnhallen (im Zusammenhang mit Schulen)	3		
* 2-fach Turnhalle	2	Zuschauerplätze	199
* gemeindliche Sportplätze	4	Stadion	1
* Hallenbäder (im Zusammenhang mit Schulen)	2		
* monte mare Reichshof (Betreibergesellschaft)	1		
* Kurpark Eckenhausen	1		
* Kunstkabinett Hespert	1		
* Kulturforum Eckenhausen	1	Zuschauerplätze	325

Straßen / Wege / Brücken

* Gemeindestraßen und -wege (ohne Kur- und Wanderwege)	238 km
* Wirtschaftswege	718 km
* Anzahl der zu unterhaltenden Brücken	42

Wohnhäuser / Übergangswohnheime

* eigene	2
* angemietet (Stand Oktober 2020)	20

Friedhöfe

* gemeindliche Friedhöfe	8	Leichenhallen	4
* Friedhöfe sonstiger Träger	4	Leichenhallen	1

Gemeindewasserwerk

* Öffentliche Wasserleitungen	236 km
* Anzahl der Hausanschlüsse	5.925

Frischwassergebühren 2023

* Wasserbezug zuzügl. Mehrwertsteuer	1,42 EUR / cbm
* Grundgebühr zuzügl. Mehrwertsteuer	9,25 EUR / Monat

Wasseranschlussbeitrag 2023

* zuzüglich Mehrwertsteuer	1,12 EUR / qm

Gemeindewerk Abwasserbeseitigung

* Öffentliche Abwasserleitungen (Schmutz-, Misch- und Regenwasser)	282 km
* gemeindlichen Abwasserpumpstationen	9
* gemeindlichen Regenklärbecken	3
* gemeindlichen Regenüberläufe	8
* gemeindlichen Regenrückhaltebecken	10
* gemeindlichen Nachblasstationen	2

Abwasserentsorgungsgebühren**2023**

* Verbrauchsgebühr Kanal Vollanschluss	5,37 EUR/cbm
* Verbrauchsgebühr Kanal Vollanschluss - Verbandsmitglieder -	3,05 EUR/cbm
* Verbrauchsgebühr Kanal Teilanschluss mit Klärschlammabfuhr	4,35 EUR/cbm
* Verbrauchsgebühr Entleerung Abflussloser Gruben	9,84 EUR/cbm
* Verbrauchsgebühr Klärschlammabfuhr - mit Abwasserabgabe -	2,84 EUR/cbm
* Verbrauchsgebühr Vollbiologische Kleinkläranlage	1,16 EUR/cbm
* Klärschlammabfuhr (KSA) - pro Abfuhr -	78,40 EUR
* Niederschlagswassergebühr	0,89 EUR/qm
* Niederschlagswassergebühr Verbandsmitglieder	0,70 EUR/qm
* Kanalanschlussbeitrag (ab 01.09.1990)	6,14 EUR/qm

Abfallentsorgungsgebühren 2023**Aufgabenwahrnehmung durch BAV, Engelskirchen seit 01.01.2006****vierwöchentliche Entleerung**

	<u>private Haushalte</u>	<u>Restabfallbehälter Gewerbe</u>
	<u>EURO</u>	<u>EURO</u>
MGB 80 l grau	149,60	159,20
MGB 120 l grau	224,40	238,80
MGB 240 l grau	448,80	477,60
MGB 360 l grau	673,20	716,40
MGB 1.100 l grau	2.057,00	2.189,00
MGB 1.100 l grau wöchentlich	4.290,00	4.543,00
BIO 80 l	60,80	
BIO 120 l	91,20	
BIO 240 l	182,40	

Hundesteuer 2023

bei 1 Hund / sog. Kampfhund	84 EUR	700 EUR
bei 2 Hunden / sog. Kampfhund	je Hund 124 EUR	je Hund 900 EUR
bei 3 oder mehr Hunden / sog. Kampfhund	je Hund 156 EUR	je Hund 1.050 EUR

Zweitwohnungssteuer 2022 / 2023

	<u>2022</u>	<u>2023</u>
Steuersatz des Mietwertes	12 v.H.	12 v.H.
Hebesatz	572 v.H.	572 v.H.

Straßenreinigungsgebühren 2022 / 2023

	<u>2022</u>	<u>2023</u>
Kehrdienst	0,73 EUR / m	0,73 EUR / m
Winterdienst	0,45 EUR / m	0,45 EUR / m

Personalrat

Vorsitzender: Philipp Schwarz

Rat

Bürgermeister
Rüdiger Gennies
 Allgemeine Vertreterin:
Sarah Schmidt

BGW GmbH
 Bau-, Grundstücks-
 u. Wirtschaftsförderungs-
 gesellschaft mbH

Geschäftsführer
BM Rüdiger Gennies
Sarah Schmidt

Leitung:
Silvia Schmidt

Fachbereich I

Leitung: BM Rüdiger Gennies

Vertretung: Zuständige/r Abteilungsleiter/in

Büro des Bürgermeisters**I/10 Ratsbüro**

Leitung: Jürgen Seynsche

Pers. Referent des Bürgermeisters,
 Datenschutzbeauftragter,
 Wirtschaftsförderung, Ratsangelegenheiten,
 Komm. Verfassungsrecht,
 Zentrale Vergabestelle, Öffentlichkeitsarbeit
 Ehrungen, Sekretariat

I/12 Gleichstellungsbeauftragte
Iris Schicht
I/15 Kur- und Touristinfo Reichshof

Leitung: Katja Wonneberger-Kühr

Tourismus, Kurwesen, Freizeitaktivitäten, Kultur

Fachbereich II

Leitung: Gerd Dresbach

Vertretung: Stefan Köster

Steuerungs- und Servicebereich,
Leistungsverwaltung
II/10 IT-Service

Leitung: Bernd Laskowski

IT, Statistiken

II/11 Personalservice, Zentrale Dienste

Leitung: Hannelore Stefan

Personalwesen, Organisation, Korruptionsprävention,
 Archiv, Beschaffung, Hausdienste

II/20 Finanzen

Leitung: Stefan Köster

Haushalt u. Finanzen, Steuern u. Abgaben,
 Kostenrechnung, Allgemeines Controlling
 Versicherungen, Gemeindekasse

II/50 Jugend, Soziales, Schulen, Sport

Leitung: Marc Hermes

Schulen, Kindergärten, Jugendarbeit, Sport, Bäder,
 Freizeit, Sozialhilfe, Sozialversicherung, Wohngeld,
 Pflegeberatung, Bücherei

II/55 Migration und Integration

Leitung: Sven Krumpholz

Asylangelegenheiten, Integration, Unterbringung

Eigenbetriebe**Wasserwerk**

II/81 Kaufm. Leitung:

Philipp Schwarz

III/81 Techn. Leitung:

Volker Rajkowski

Gemeindewerk**Abwasserbeseitigung**

II/81 Kaufm. Leitung:

Philipp Schwarz

III/66 Techn. Leitung:

Norbert Schindler

Projektgruppe Wahlen

III/32 u. II/10

Fachbereich III

Leitung: Sarah Schmidt

Vertretung: Michael Webel

Ordnung, Bauen, Umwelt, Planen
III/32 Sicherheit und Ordnung,
Personenstandswesen, Bürgerbüro

Leitung: Markus Pollmann

Ordnungswesen, Gewerberecht, Feuerwehr,
 Bürgerbüro, Wahlen, Standesamt, Friedhofswesen

III/60 Immobilienmanagement

Leitung: Silvia Schmidt

Grundstücksgeschäfte, Hochbau, Grünfläche,
 Gebäudeunterhaltung/-verwaltung

III/66 Tiefbau und Verkehr

Leitung: Norbert Schindler

Entwässerung, Straße

III/68 Bauverwaltung

Leitung: Michael Webel

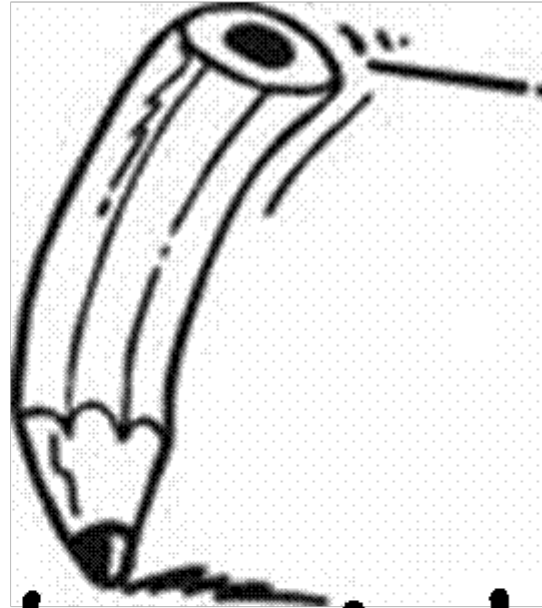
Gemeindeplanung, Bauordnung,
 Sozialer Wohnungsbau, Beitragswesen
 (Wasser, Abwasser u. Straßen), Verkehrslenkung

III/70 Baubetriebshof

Leitung: Ralf Mette

Straßen- u Kanalunterhaltung, Grünpflege, Werkstatt
 Spielplätze, Haustechn. Dienst, Gemeinn. Arbeit

Gemeinde Reichshof



Vorbericht

1. Die drei Säulen des doppelischen Rechnungswesens im Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF) in Reichshof seit dem 01.01.2005

1.1 Schemazeichnung



1.2 Bestandteile der Planung und Rechnungslegung im NKF

Der Haushalt ist und bleibt das zentrale Steuerungs- und Rechenschaftsinstrument in der kommunalen Verwaltung.

Das Neue Kommunale Finanzmanagement beinhaltet drei wesentliche Komponenten für Planung, Bewirtschaftung und Jahresabschluss:

- den Ergebnisplan / die Ergebnisrechnung
- den Finanzplan / die Finanzrechnung
- die Bilanz

Ergebnisplan

Als Planungsinstrument ist der Ergebnisplan der wichtigste Bestandteil des neuen Haushaltsrechts.

Der Ergebnisplan beinhaltet alle Erträge und Aufwendungen einer Planungsperiode und ersetzt den bisherigen Verwaltungshaushalt.

Der Ergebnisplan gibt einen Gesamtüberblick über die voraussichtliche finanzwirtschaftliche Entwicklung der Gemeinde.

Aus dem ausgewiesenen Ergebnis ist erkennbar, ob sich das Eigenkapital voraussichtlich erhöht (Planüberschuss) oder vermindert (Planfehlbetrag).

Der Ergebnisplan bildet insgesamt sechs Haushaltsjahre ab und zwar:

- Rechnungsergebnis des Vorvorjahres
- Planansatz Vorjahr
- Planansätze neues Haushaltsjahr
- Planung für die drei auf das Planjahr folgenden Jahre

Damit wird die mittelfristige Finanzplanung in die konkrete Haushaltsplanung integriert und damit deutlich aufgewertet.

Finanzplan

Neben der Ergebnisplanung stellt der Finanzplan einen weiteren wesentlichen Haushaltsplanbestandteil dar. Der neue Finanzplan hat mit der bisherigen kommunalen Finanzplanung nichts gemeinsam.

Der Finanzplan beinhaltet alle Einzahlungen und Auszahlungen und stellt die planerische Veränderung des Geldvermögens dar. Er weist die Investitionsplanung der Gemeinde und deren Finanzierung nach.

Der Finanzplan gibt einen systematischen Überblick über die voraussichtliche finanzielle Lage der Kommune im Planjahr und den drei Folgejahren.

Er stellt insbesondere dar, inwieweit sich der Finanzmittelbedarf aus laufender Tätigkeit oder aus Investitionstätigkeit ergibt und wie der Fehlbetrag aus Investitionstätigkeit (durch z.B. Kreditaufnahmen) gedeckt werden soll.

Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung und bildet periodengerecht alle Aufwendungen und Erträge ab. Die Ergebnisrechnung ersetzt die bisherige Haushaltsrechnung.

Das in der Ergebnisrechnung ausgewiesene Jahresergebnis (Überschuss / Fehlbedarf) geht in die Bilanz ein und bildet unmittelbar die Veränderung des Eigenkapitals der Gemeinde ab. Der Ressourcenverbrauch in der Rechnungsperiode wird deutlich und umfassend ausgewiesen.

Finanzrechnung

Die Finanzrechnung weist periodengerecht alle Einzahlungen und Auszahlungen der liquiden Mittel nach und bildet die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung ab.

Der Liquiditätssaldo gemäß der Finanzrechnung (der Überschuss der Einzahlungen über die Auszahlungen und umgekehrt) bildet die Veränderung des Bestandes an liquiden Mitteln in der Bilanz ab.

Bilanz

Die Bilanz ist Teil des Jahresabschlusses und weist das Vermögen (Mittelverwendung) und dessen Finanzierung durch Eigen- und Fremdkapital (Mittelherkunft) nach.

Auf der Aktivseite der kommunalen Bilanz befinden sich in enger Anlehnung an das HGB das Anlage- und Umlaufvermögen der Gemeinde sowie die Forderungen gegenüber Dritten.

Auf der Passivseite wird das Eigenkapital und Fremdkapital (Rückstellungen, Sonderposten und Verbindlichkeiten) ausgewiesen.

Eröffnungsbilanz zum 01.01.2005

Die Gemeinde hat zu Beginn des Haushaltsjahres, in dem sie erstmals die Haushaltswirtschaft nach NKF – Regeln abwickelt, eine Eröffnungsbilanz zu erstellen.

Für die Eröffnungsbilanz ist eine Inventur mit anschließender Bewertung des Vermögens, der Verbindlichkeiten usw. notwendig.

Die geprüfte Eröffnungsbilanz (01.01.2005) wurde vom Gemeinderat am 17.09.2007 festgestellt und im Reichshofkurier am 13.10.2007 öffentlich bekannt gemacht.

1.3 Wesentliche Komponenten des NKF

Produktorientierte Haushaltswirtschaft

Im Neuen Kommunalen Finanzmanagement bilden die Produkte das zentrale Element für die finanzwirtschaftliche Ausrichtung des Verwaltungshandelns.

Die Trennung in Verwaltungs- und Vermögenshaushalt ist ebenso wie die Gliederung nach Unterabschnitten entfallen.

Die Haushaltsgliederung basiert auf der Darstellung von Produktbereichen, Produktgruppen, Produkten und soweit notwendig Teilprodukten.

Der Gesetzgeber hat 17 Produktbereiche verbindlich vorgeschrieben, die darunter liegenden Ebenen sind individuell gestaltbar.

Diese Gestaltungsfreiheit wird allerdings durch die Anforderungen der Finanzstatistik eingeschränkt, da die Statistik eine Darstellung der Zahlungsströme fordert, die auf die individuelle Ausgestaltung des NKF wenig Rücksicht nimmt.

Die Produktgruppen des NKF (z.B. Schulbereich) mussten erweitert werden, um die finanzstatistischen Anforderungen zu erfüllen.

Um eine ausreichende Transparenz zu erreichen wird der neue Haushalt der Gemeinde Reichshof auf Produktgruppenebene ausgewiesen.

Folgende Produktstruktur wurde der Planung zugrunde gelegt:

16 Produktbereiche	(PB)
72 Produktgruppen = Profitcenter	(PG)
127 Produkte	(P)
139 Teilprodukte	(TP)

Aufbau des Zahlenwerkes

Das Zahlenwerk des Produkthaushalts ist folgendermaßen aufgebaut:

- Ergebnisplan,
- Finanzplan,
- Teilpläne auf Produktbereichsebene,
- Teilpläne auf Produktgruppenebene.

Teilpläne auf Produktebene werden im Haushaltsplan nicht ausgewiesen.

Kosten- und Leistungsrechnung

Als zusätzliches Instrument zur verbesserten Steuerung des Verwaltungshandelns und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit soll eine umfassende Kosten- und Leistungsrechnung geführt werden.

Die Kosten- und Leistungsrechnung ermöglicht eine differenzierte Betrachtungsweise von Produkten und Kostenstellen, und ist geeignet, die sparsame und wirtschaftliche Haushaltswirtschaft zu fördern.

Die Gemeinde entscheidet eigenverantwortlich über den Umfang und die weitere Ausgestaltung der Kosten- und Leistungsrechnung.

Ziele, Kennzahlen zur Zielerreichung, Berichtswesen

Für die kommunale Aufgabenerfüllung sollen produktorientierte Ziele unter Berücksichtigung des einsetzbaren Ressourcenaufkommens und des voraussichtlichen Ressourcenverbrauchs festgelegt sowie Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt werden.

Die Ziele werden zwischen Rat und Verwaltung im Rahmen des Haushaltsplanes vereinbart. Um die Zielerreichung überprüfen zu können, sind zielbezogene quantitative und qualitative Leistungskennzahlen und Wirkungskennzahlen zu vereinbaren und festzulegen.

Kennzahlen wurden erstmals in den einzelnen Produktgruppen und im Vorbericht des Haushaltsplanes 2007 dargestellt und werden seitdem fortgeschrieben.

Durch ein aussagekräftiges Berichtswesen ist die Zielerreichung im Jahresverlauf zu überprüfen und ggf. gegenzusteuern.

1.4 Auswirkungen / Zielsetzungen des NKF

Mit der Umstellung des kameralen Systems auf das kaufmännische Haushalts- und Rechnungswesen eröffnen sich den Entscheidungsträgern in der Gemeinde wesentlich verbesserte Steuerungspotentiale, die bei entsprechender Nutzung auch geldwerte Steuerungsgewinne erwarten lassen. Sie können insbesondere aus den verbesserten Erkenntnissen über das kommunale Vermögen und den vollständigen Ressourcenverbrauch gewonnen werden.

Steuerungsgewinne können jedoch nur erzielt werden, in dem die umfangreich zur Verfügung stehenden Daten analysiert und auch unliebsame Wahrheiten beim Namen genannt werden. Geschieht dies nicht, entstehen Datenfriedhöfe auf einem kostenintensiven Niveau, die wir uns nicht leisten können.

Es wird daher bei allen Beteiligten eine neue Denkweise in der Beurteilung der haushaltswirtschaftlichen Daten in Verbindung mit den Kennzahlen einsetzen müssen. Ein gemeinsamer Weg muss hier zwischen Rat und Verwaltung erarbeitet werden.

In diesem Zusammenhang sind alle an der Haushaltswirtschaft beteiligten Produktverantwortlichen gefordert, das notwendige Datenmaterial zu erfassen und auf einem aktuellen Stand zu halten.

Weiterhin soll die NKF - Reform die Transparenz der kommunalen Haushaltswirtschaft für Rat und Bürgerschaft steigern.

1.5 Kennzahlenspiegel zur Haushaltswirtschaft (NKF-Kennzahlenset)

Testierte Rechnungsergebnisse									
Analyse- bereich	Haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Haushalts- wirtschaft	Aufwandsdeckungsgrad	100,4%	98,0%	104,6%	94,3%	92,8%	97,9%	97,2%	98,0%
	Eigenkapitalquote I	24,2%	23,3%	24,3%	keine Planbilanz				
	Eigenkapitalquote II	63,2%	62,5%	61,7%	keine Planbilanz				
	Fehlbetragsquote	0,0%	-2,1%	0,0%	-2,0%	-6,6%	0,0%	-0,3%	0,0%
Kennzahlen zur Vermögenslage									
Vermögens- lage	Infrastrukturquote	30,4%	29,8%	28,3%	keine Planbilanz				
	Abschreibungsintensität	7,1%	7,1%	6,4%	keine Planbilanz				
	Drittfinanzierungsquote	71,6%	72,6%	76,4%	keine Planbilanz				
	Investitionsquote	161,6%	96,3%	116,1%	keine Planbilanz				
Kennzahlen zur Finanzlage									
Finanz- lage	Anlagendeckungsgrad II	88,6%	88,6%	89,2%	keine Planbilanz				
	Dynamischer Verschuldungsgrad	7,5	20,8	6,5	keine Planbilanz				
	Liquidität II. Grades	47,0%	61,5%	93,9%	keine Planbilanz				
	Kurzfristige Verbindlichkeitsquote	8,6%	8,8%	9,5%	keine Planbilanz				
	Zinslastquote	0,9%	0,8%	0,7%	keine Planbilanz				
Kennzahlen zur Ertragslage									
Ertrags- lage	Netto-Steuerquote bzw. Allgem.								
	Umlagenquote	73,5%	68,0%	75,4%	68,9%	76,4%	76,6%	79,8%	80,9%
	Zuwendungsquote	14,3%	20,6%	14,1%	15,1%	9,3%	9,1%	12,4%	11,4%
	Personalintensität	15,0%	14,6%	14,6%	13,9%	14,5%	15,2%	15,3%	15,5%
	Sach- und Dienstleistungsintensität	16,9%	14,4%	17,8%	17,0%	20,2%	19,0%	17,9%	17,3%
	Transferaufwandsquote	52,9%	50,7%	49,5%	56,1%	52,5%	53,4%	54,0%	54,0%

Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2005 wurde am 17.09.2007 durch den Gemeinderat festgestellt. In der Folge dann die Jahresabschlüsse bis 2020 und zuletzt wurde der Jahresabschluss für das Jahr 2021 am 13.06.2022 durch den Gemeinderat festgestellt.

Im Rahmen der Anzeige- und Genehmigungspflichten nach der Gemeindeordnung haben die Aufsichtsbehörden die Aufgabe, anhand der ihnen vorgelegten Unterlagen das Handeln der Gemeinden nach Rechtmäßigkeit und Plausibilität zu prüfen. Die Tätigkeit der Aufsichtsbehörden soll durch ausgewählte Kennzahlen, die in dem NKF-Kennzahlenset enthalten sind, unterstützt werden.

Die Kennzahlen sind im Runderlass (34-48.04.05/01-2323/08) des Innenministeriums NRW vom 01.10.2008 beschrieben.

Aufwandsdeckungsgrad (ADG) = $(\text{Ordentliche Erträge} / \text{ordentliche Aufwendungen}) \times 100$

Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können.

Eigenkapitalquote 1 (EkQ1) = $(\text{Eigenkapital} / \text{Bilanzsumme}) \times 100$

Die Kennzahl „Eigenkapitalquote 1“ misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Die Kennzahl kann bei einer Gemeinde ein wichtiger Bonitätsindikator sein.

Eigenkapitalquote 2 (EkQ2) = $(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge}) \times 100 / \text{Bilanzsumme}$

Die Kennzahl „Eigenkapitalquote 2“ misst den Anteil des „wirtschaftlichen Eigenkapitals“ am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz.

Fehlbetragsquote (FbQ) = $(\text{negatives Jahresergebnis} / (\text{Ausgleichsrücklage} + \text{Allgemeine Rücklage})) \times -100$

Diese Kennzahl gibt Auskunft über den durch einen Fehlbetrag in Anspruch genommenen Eigenkapitalanteil.

Infrastrukturquote (IsQ) = $(\text{Infrastrukturvermögen} / \text{Bilanzsumme}) \times 100$

Diese Kennzahl stellt ein Verhältnis zwischen dem Infrastrukturvermögen und dem Gesamtvermögen auf der Aktivseite der Bilanz her. Sie gibt Aufschluss darüber, ob die Höhe des Infrastrukturvermögens den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Gemeinde entspricht.

Abschreibungsintensität (AbI) = $(\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen} / \text{ordentliche Aufwendungen}) \times 100$

Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Gemeinde durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird.

Drittfinanzierungsquote (DfQ) = $(\text{Erträge aus der Auflösung von Sonderposten} / \text{bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen}) \times 100$

Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr.

Investitionsquote (InQ) = $(\text{Bruttoinvestitionen} / (\text{Abgänge des Anlagevermögens} + \text{Abschreibungen auf das Anlagevermögen})) \times 100$

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang dem Substanzverlust durch Abschreibungen und Vermögensabgängen neue Investitionen gegenüberstehen.

Anlagendeckungsgrad 2 (AnD2) = $(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten für Zuwendungen u. Beiträge} + \text{langfr. Fremdkapital}) \times 100 / \text{Anlagevermögen}$

Die Kennzahl „Anlagendeckungsgrad II“ gibt an, wie viel Prozent des Anlagevermögens langfristig finanziert sind. Bei der Berechnung dieser Kennzahl werden dem Anlagevermögen die langfristigen Passivposten Eigenkapital, Sonderposten mit Eigenkapitalanteilen und langfristiges Fremdkapital gegenübergestellt.

Dynamischer Verschuldungsgrad (DVSG) = *Effektivverschuldung / Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (FR)*

Mit Hilfe der Kennzahl „Dynamischer Verschuldungsgrad“ lässt sich die Schuldentilgungsfähigkeit der Gemeinde beurteilen. Sie hat dynamischen Charakter, weil sie mit dem Saldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit aus der Finanzrechnung eine zeitraumbezogene Größe enthält. Dieser Saldo zeigt bei jeder Gemeinde an, in welcher Größenordnung freie Finanzmittel aus ihrer laufenden Geschäftstätigkeit im abgelaufenen Haushaltsjahr zur Verfügung stehen und damit zur möglichen Schuldentilgung genutzt werden könnten. Der Dynamische Verschuldungsgrad gibt an, in wie vielen Jahren es unter theoretisch gleichen Bedingungen möglich wäre, die Effektivverschuldung aus den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln vollständig zu tilgen (Entschuldungsdauer).

Liquidität 2. Grades (Li2) = *((Liquide Mittel + kurzfristige Forderungen) / kurzfristige Verbindlichkeiten) x 100*

Die Kennzahl gibt stichtagsbezogen Auskunft über die „kurzfristige Liquidität“ der Gemeinde. Sie zeigt auf, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können.

Kurzfristige Verbindlichkeitsquote (KVbQ) = *(kurzfristige Verbindlichkeiten / Bilanzsumme) x 100*

Wie hoch die Bilanz durch kurzfristiges Fremdkapital belastet wird, kann mit Hilfe der Kennzahl „Kurzfristige Verbindlichkeitsquote“ beurteilt werden.

Zinslastquote = *(Finanzaufwendungen / ordentliche Aufwendungen) x 100*

Die Kennzahl „Zinslastquote“ zeigt auf, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den (ordentlichen) Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht.

Netto-Steuerquote (NSQ) oder Allgemeine Umlagenquote (AUQ) = *(Steuererträge - GewSt.Umlage - Finanzierungsbet. Fonds Dt. Einheit) / (ordentliche Erträge - GewSt.Umlage - Finanzierungsbet. Fonds Dt. Einheit) x 100*

Die Netto-Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist.

Zuwendungsquote (ZwQ) = *(Erträge aus Zuwendungen / ordentliche Erträge) x 100*

Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Gemeinde von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist.

Personalintensität (PI) = *(Personalaufwendungen / ordentliche Aufwendungen) x 100*

Die „Personalintensität“ gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen.

Sach- und Dienstleistungsintensität (SDI) = *(Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen / ordentliche Aufwendungen) x 100*

Die Kennzahl „Sach- und Dienstleistungsintensität“ lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Gemeinde für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

Transferaufwandsquote (TAQ) = $(\text{Transferaufwendungen} / \text{ordentliche Aufwendungen}) \times 100$

Die Kennzahl „Transferaufwandsquote“ stellt einen Bezug zwischen den Transferaufwendungen und den ordentlichen Aufwendungen her.

2. Schlussbilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung zum 31.12.2021

Mit der Einführung des „Neuen Kommunalen Finanzmanagements“ wurde erstmals im kommunalen Kernhaushalt eine systematische Gegenüberstellung von Vermögen und Schulden vorgenommen und damit die wirtschaftliche Lage der Gemeinde dokumentiert.

Die Eröffnungsbilanz bildete den Ausgangspunkt und den Bezugsrahmen der kaufmännischen Rechnungslegung im kommunalen Bereich.

Die in der Eröffnungsbilanz dargestellte Bewertung von Vermögen und Schulden wird den Aufwand und Ertrag der künftigen Jahre beeinflussen und sich auf die Steuerung der Kommune auswirken.

Gemäß § 92 GO NRW hat die Gemeinde zu Beginn des Haushaltsjahres, in dem sie erstmals ihre Geschäftsvorfälle nach dem System der doppelten Buchführung erfasst, eine Eröffnungsbilanz aufzustellen. Die Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO) trifft in § 54 ff. hierzu nähere Regelungen.

Nach dreijähriger Vorbereitungszeit, in der eine stetige Anpassung an die sich entwickelnde Gesetzeslage erfolgte, sowie der intensiven Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt des Oberbergischen Kreises und die Gemeindeprüfungsanstalt Herne, hat der Gemeinderat am 17. September 2007 die Eröffnungsbilanz (Stichtag 01.01.2005) durch Beschluss festgestellt. Die öffentliche Bekanntmachung der Eröffnungsbilanz erfolgte im Reichshofkurier am 13.10.2007.

Die Gemeinde Reichshof war zu diesem Zeitpunkt die 12. Kommune in NRW und die erste Kommune im Oberbergischen Kreis, die über eine von der GPA, Herne geprüfte Eröffnungsbilanz verfügte.

Auf die Eröffnungsbilanz folgten die weiteren Jahresabschlüsse 2005 bis 2020. Dem Jahresabschluss 2021 wurde in den Sitzungen des Rechnungsprüfungsausschusses am 31.05.2022 und am 08.06.2022 der Bestätigungsvermerk nach § 101 GO NRW erteilt. In der Sitzung des Gemeinderates am 13.06.2022 wurde die Jahresrechnung 2021 festgestellt und dem Bürgermeister die Entlastung erteilt.

Die vom Gemeinderat festgestellte Jahresrechnung 2021 schloss mit einem Überschuss von 2.488.115,14 EUR ab, der durch Ratsbeschluss vom 13.06.2022 der Ausgleichsrücklage zugeführt wurde.

Nachfolgend wird die Schlussbilanz zum 31.12.2021 mit einer Bilanzsumme von 138.634.491,91 EUR dargestellt.

Schlussbilanz der Gemeinde Reichshof zum 31.12.2021

Aktiva	Bilanzwert	Bilanzwert in Tsd.	Passiva	Bilanzwert	Bilanzwert in Tsd.
	2021	2020		2021	2020
A K T I V A	138.634.491,91	133.341	P A S S I V A	-138.634.491,91	-133.341
1. Anlagevermögen	122.883.133,62	121.714	1. Eigenkapital	-33.655.935,94	-31.138
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	102.398,16	115	1.1 Allgemeine Rücklage	-29.246.423,64	-29.217
1.2. Sachanlagen	105.169.937,59	105.497	1.3 Ausgleichsrücklage	-1.921.397,16	-2.562
1.2.1 Unbeb.Grundst. u.grundstücksgl. Rechte	9.010.456,02	8.609	Bilanzergebnis - Verlust	0,00	641
1.2.1.1 Grünflächen	7.367.943,21	6.976	Bilanzergebnis - Gewinn	-2.488.115,14	0
1.2.1.2 Ackerland	43.420,23	43	2. Sonderposten	-52.790.121,70	-53.309
1.2.1.3 Wald, Forsten	561.111,14	522	2.1 für Zuwendungen	-44.182.770,39	-44.391
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	1.052.298,44	1.068	2.2 für Beiträge	-7.708.698,00	-7.925
1.2.2 Beb. Grundst. u. grundstücksgl. Rechte	49.488.263,75	50.341	2.3 für den Gebührenausschlag	-123.743,62	-188
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	2.525.808,76	2.590	2.4 Sonstige Sonderposten	-774.909,69	-804
1.2.2.2 Schulen	30.236.742,52	30.866	3. Rückstellungen	-18.684.783,53	-15.922
1.2.2.3 Wohnbauten	603.140,00	612	3.1 Pensionsrückstellungen	-11.076.526,06	-10.599
1.2.2.4 Sonst. Dienst-, Geschäfts-u.a.Betr.geb	16.122.572,47	16.273	3.4 Sonstige Rückstellungen	-7.608.257,47	-5.323
1.2.3 Infrastrukturvermögen	39.210.757,12	39.815	4. Verbindlichkeiten	-30.578.433,20	-30.086
1.2.3.1 Grund u. Boden des Infrastrukt. verm.	15.173.237,95	15.171	4.2 Verbindlichk. aus Krediten f. Investit.	-18.549.012,62	-19.558
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	2.893.104,40	2.946	4.2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0
1.2.3.3 Gleisanl. Streckenanschl.u.Sicherh.-anl	266.709,50	268	4.2.5 vom privaten Kreditmarkt	-18.549.012,62	-19.558
1.2.3.4 Entw.- u. Abwasserbeseitigungsanl.	813.652,00	838	4.3 Verbindlichk. aus Krediten z. Liquid.sich	-4.000.000,00	-4.036
1.2.3.5 Straßenn. mit Wege, Plätze u. Verkehrs	18.896.577,52	19.361	4.5 Verbindlichk. aus Lief. u. Leistungen	-1.004.055,05	-651
1.2.3.6 Sonst. Bauten des Infrastrukturverm.	1.167.475,75	1.232	4.6 Verbindlichk. aus Transferleistungen	0,00	0
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	639,00	1	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	-7.025.365,53	-5.840
1.2.6 Maschinen u. techn. Anl., Fahrzeuge	3.675.148,00	3.614	5. Passive Rechnungsabgrenzung	-2.925.217,54	-2.885
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.274.682,99	2.253			
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anl. im Bau	1.509.990,71	8.641			
1.3. Finanzanlagen	17.610.797,87	16.101			
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	1.075.000,00	1.075			
1.3.2 Beteiligungen	2.415.641,68	916			
1.3.3 Sondervermögen	7.767.882,51	7.768			
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	6.230.230,14	6.196			
1.3.5 Ausleihungen	122.043,54	164			
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen					
1.3.5.2 an Beteiligungen	970,00	1			
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	121.073,54	146			
2. Umlaufvermögen	15.311.983,57	11.157			
2.1 Vorräte	2.347.416,26	3.519			
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	2.347.416,26	3.519			
2.2 Forderungen und sonst. Vermögens	5.767.697,79	3.816			
2.2.1 Öff.-rechtl. Ford. u.Ford. aus Transfer	4.331.354,07	3.362			
2.2.1.1 Gebühren	118.398,62	154			
2.2.1.2 Beiträge	269.242,95	80			
2.2.1.3 Steuern	1.684.919,07	1.607			
2.2.1.4 Ford. aus Transferleist.	922.146,43	961			
2.2.1.5 Sonst. öff.-rechtl.Forderungen	1.336.647,00	560			
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	423.488,66	448			
2.2.2.1 gegen den privaten Bereich	134.686,11	127			
2.2.2.2 gegen den öffentlichen Bereich	38.302,02	126			
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen					
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	13.441,97	30			
2.2.2.5 gegen Sondervermögen	237.058,56	163			
2.2.3 Sonst. Vermögensgegenstände	1.012.855,06	6			
2.4 Liquide Mittel	7.196.869,52	3.822			
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	439.374,72	470			

Inhalt der einzelnen Positionen der Bilanz

Die kaufmännische Buchführung dokumentiert sämtliche Finanzdaten. Daher wird das Vermögen (Aktiva) und die Finanzierung des Vermögens (Passiva) erfasst und aufgelistet.

Die Bilanz dient der Darstellung der Vermögens- und Finanzierungssituation der Kommune zum Bilanzstichtag. Die Gegenüberstellung von Vermögenswerten auf der Aktivseite und der Finanzierungsmittel auf der Passivseite der Bilanz gibt wichtige Anhaltspunkte für die Beurteilung der Eigenfinanzierung und des Verschuldungsgrades einer Kommune.

Aktiva

1 Anlagevermögen:

Zum Anlagevermögen gehören alle Vermögensgegenstände, die dazu bestimmt sind, dauerhaft von der Kommune genutzt zu werden. Merkmal für die Dauerhaftigkeit bedeutet, dass der Vermögensgegenstand nicht zur Veräußerung bestimmt ist und über einen längeren Zeitraum dem Geschäftsbetrieb dienen soll.

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögensgegenstände sind alle Gegenstände, die nicht körperlich fassbar sind. Dazu gehören Rechte und sonstige wirtschaftliche Güter, die nicht Sachen oder Rechte sind, also z.B.: Konzessionen, Lizenzen, Patente, Nutzungs-, Bezugs-, Nießbrauch- und Urheberrechte.

1.2 Sachanlagen

Zum Sachanlagevermögen gehören:

- Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (Grünflächen, Ackerland, Wald, Forsten, Sonstige unbebaute Grundstücke)
- Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte differenziert nach Nutzungsarten, wie: Kindertageseinrichtungen, Schulen, Wohnbauten etc.
- Infrastrukturvermögen, wie Grund und Boden des Infrastrukturvermögens, Brücken und Tunnel, Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen, Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen, Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen, Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens
- Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler
- Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen
- Betriebs- und Geschäftsausstattung
- Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

1.3 Finanzanlagen

Unter den Finanzanlagen, als Bestandteil des Anlagevermögens, sind nur solche Geld- bzw. Kapitalanlagen auszuweisen, die dem Verwaltungsbetrieb auf Dauer dienen sollen.

- Anteile an verbundenen Unternehmen (100 %ige Beteiligungen)
- Beteiligungen (Anteile an Kapitalgesellschaften, Zweckverbänden, Stiftungen, GmbH)
- Sondervermögen (wirtschaftliche Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit)

2 Umlaufvermögen

Zum Umlaufvermögen zählen alle Vermögensgegenstände, die dem Geschäftsbetrieb der Verwaltung nicht dauerhaft dienen sollen.

2.1 Vorräte:

Zu den Vorräten zählen die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren sowie unfertige und fertige Maßnahmen (z.B. zu erschließende und erschlossene aber noch nicht veräußerte Grundstücke im Gewerbegebiet).

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

- Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen, wie Gebühren, Beiträge, Steuern etc.
- Privatrechtliche Forderungen gegenüber verschiedenen Bereichen

2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Als Wertpapiere des Umlaufvermögens sind die jederzeit verfügbaren Wertpapiere auszuweisen.

2.4 Liquide Mittel

Diese Position umfasst alle liquiden Mittel, die als Bar- oder Buchgeld kurzfristig zur Disposition stehen.

2.5 Rechnungsabgrenzungsposten

Durch Rechnungsabgrenzungsposten (RAP) werden Aufwendungen und Erträge den einzelnen Geschäftsjahren periodengerecht durch Abgrenzung zugerechnet. Es handelt sich um eine Abgrenzung der Sache und Zeit nach. Aktive RAP sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Aufwendungen für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Passiva

1 Eigenkapital

Unter Eigenkapital wird in der kaufmännischen Bilanz die Differenz zwischen dem Vermögen (Aktiva) und den Schulden (Passiva) verstanden. Das Eigenkapital gliedert sich in vier Eigenkapitalposten auf:

1.1 Allgemeine Rücklage

In der Eröffnungsbilanz ergibt sich die allgemeine Rücklage aus dem Saldo der bereits vorhandenen Vermögens- und Schuldenwerte sowie der Sonderposten und der ggf. zu bildenden Sonderrücklagen.

1.2 Sonderrücklagen

Teile des Eigenkapitals mit einer speziellen Zweckbindung werden separat als Sonderrücklage in der Bilanz ausgewiesen.

1.3 Ausgleichsrücklage

Die Ausgleichsrücklage ist ein von der Allgemeinen Rücklage buchungstechnisch abgetrennter Teil, der im Rahmen des Haushaltsausgleichs die Funktion eines Puffers für Schwankungen des Jahresergebnisses hat.

1.4 Jahresüberschuss, Jahresfehlbetrag

Hier wird ein Jahresüberschuss oder ein Jahresfehlbetrag ausgewiesen.

2 Sonderposten

Auf der Passivseite der Bilanz werden die Sonderposten für zweckgebundene Zuweisungen und Zuschüsse, zweckgebundene Beiträge und Kostenüberdeckungen in den Gebührenhaushalten gebildet.

3 Rückstellungen

Rückstellungen werden für Verbindlichkeiten oder für Aufwendungen gebildet, die der Fälligkeit oder der Höhe nach ungewiss sind und deren Aufwand (= Werteverzehr) der Verursachungsperiode zugerechnet werden soll.

Rückstellungen werden u.a. gebildet für Pensionszahlungen, Instandhaltungen, nicht genommenen Urlaub, Überstunden und Prozessrisiken.

4 Verbindlichkeiten

4.1 Verbindlichkeiten aus Krediten

Verbindlichkeiten aus Krediten bezeichnen grundsätzlich die der Kommune von einem Dritten zur Verfügung gestellten Geldbeträge mit der Verpflichtung, das aufgenommene Kapital zurückzuzahlen. Kredite werden für Investitionen und zur Liquiditätssicherung aufgenommen.

Man unterscheidet in Kredite

- vom öffentlichen Bereich
- vom privaten Bereich

4.2 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

Kreditähnliche Geschäfte sind zum Beispiel: Schuldübernahmen, Leibrentenverträge, Verträge über die Durchführung städtebaulicher Maßnahmen nach dem Städtebauförderungsgesetz, Gewährung von Schuldendiensthilfen an Dritte, Leasingverträge.

4.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind Verpflichtungen aufgrund von Kauf- und Werkverträgen, Dienstleistungsverträgen, Miet- und Pachtverträgen und ähnlichen Verträgen, bei denen die Erbringung der eigenen (Gegen-)Leistung noch aussteht.

4.4 Sonstige Verbindlichkeiten

Hierunter fallen Verbindlichkeiten, die nicht auf der Grundlage von Warengeschäften oder entgeltlichem Leistungsaustausch beruhen. Zu den sonstigen Verbindlichkeiten gehören insbesondere Steuerverbindlichkeiten, Transferverbindlichkeiten oder erhaltene Anzahlungen.

5 Rechnungsabgrenzungsposten

Passive Rechnungsabgrenzungsposten sind Einzahlungen vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Ergebnisrechnung 2021		<i>Ist-Ergebnis 2020</i>	<i>fortgeschriebener Ansatz 2021</i>	<i>Ist-Ergebnis 2021</i>
	Steuern und ähnliche Abgaben	-29.398.716,89	-29.761.283,23	-36.495.141,24
+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-8.905.601,99	-5.995.398,00	-6.815.913,79
+	Sonstige Transfererträge		-1,00	
+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.465.247,55	-1.531.320,00	-1.449.966,42
+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-299.940,33	-1.407.503,20	-1.291.227,49
+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.361.328,27	-1.228.315,00	-1.292.000,78
+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.812.962,88	-1.060.078,00	-1.010.140,54
+	Aktiviert Eigenleistungen	-19.457,06		-29.906,72
+/-	Bestandsveränderungen	3.328,05		6.162,57
=	Ordentliche Erträge	-43.259.926,92	-40.983.898,43	-48.378.134,41
-	Personalaufwendungen	6.458.805,31	6.931.141,16	6.734.935,69
-	Versorgungsaufwendungen	602.469,42	511.463,00	760.155,41
-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.342.492,80	9.316.661,28	8.217.620,19
-	Bilanzielle Abschreibungen	3.114.900,07	3.017.815,00	2.949.180,30
-	Transferaufwendungen	22.392.817,34	22.986.901,00	22.872.872,16
-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.220.562,35	2.558.162,54	4.707.650,27
=	Ordentliche Aufwendungen	44.132.047,29	45.322.143,98	46.242.414,02
=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	872.120,37	4.338.245,55	-2.135.720,39
+	Finanzerträge	-584.382,95	-583.850,00	-661.508,92
-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	353.138,66	388.881,00	309.114,17
=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	-231.244,29	-194.969,00	-352.394,75
=	Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	640.876,08	4.143.276,55	-2.488.115,14
+	Außerordentliche Erträge		-2.431.354,00	
-	Außerordentliche Aufwendungen			
=	Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 u. 24)		-2.431.354,00	
=	Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	640.876,08	1.711.922,55	-2.488.115,14

Finanzrechnung 2021		Ergebnis 2020	Fortge- schriebener Ansatz 2021	Ist-Ergebnis 2021
	Steuern und ähnliche Abgaben	-29.378.170,73	-29.761.283,23	-36.300.609,26
+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.915.339,30	-4.058.426,00	-4.539.493,45
+	Sonstige Transfereinzahlungen		-1	
+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.128.356,95	-1.104.854,00	-1.082.487,89
+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-298.495,63	-1.407.503,20	-307.550,23
+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.340.772,78	-1.228.315,00	-1.418.054,27
+	Sonstige Einzahlungen	-945.177,95	-698.190,00	-689.715,22
+	Zinsen u. sonstige Finanzeinzahlungen	-581.911,45	-583.850,00	-573.929,03
=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-40.588.224,79	-38.842.422,43	-44.911.839,35
-	Personalauszahlungen	6.307.816,50	6.661.475,16	6.432.864,93
-	Versorgungsauszahlungen	508.458,55	609.700,00	601.001,28
-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.582.377,35	9.416.661,28	6.808.904,64
-	Zinsen u. sonstige Finanzauszahlungen	350.158,35	388.881,00	309.357,87
-	Transferauszahlungen	22.806.934,45	22.986.901,00	22.593.473,78
-	Sonstige Auszahlungen	2.161.399,61	2.364.551,58	2.492.387,27
=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.717.144,81	42.428.170,02	39.237.989,77
=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 u. 16)	-1.871.079,98	3.585.747,59	-5.673.849,58
+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-4.106.103,63	-4.031.274,00	-3.757.608,54
+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-72.367,20	-10.000,00	-61.841,00
+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen			
+	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	-15.504,24	-52.000,00	-3.336,33
+	Sonstige Investitionseinzahlungen			
=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.193.975,07	-4.093.274,00	-3.822.785,87
-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	363.186,82	870.200,00	497.020,83
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.387.138,83	6.030.004,29	968.083,58
-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	828.016,94	1.400.116,49	1.052.042,96
-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	204.900,31	185.500,00	1.686.890,63
-	Auszahlungen für Erwerb von aktivierbaren Zuwendungen			
-	Sonstige Investitionsauszahlungen	132.626,86	161.300,00	27.456,25
=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	3.915.869,76	8.647.120,78	4.231.494,25
=	Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-278.105,31	4.553.846,78	408.708,38
=	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-2.149.185,29	8.139.594,37	-5.265.141,20
+	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	-529.846,67	-1.252.140,00	-215.360,00
+	Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	-50.900.000,00	-1.000.000,00	-29.400.000,00
-	Tilgung und Gewährung von Darlehen	1.227.531,15	1.262.694,00	1.162.581,11
-	Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	50.900.000,00		29.400.000,00
=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	697.684,48	-989.446,00	947.221,11
=	Änderung Bestand eigene Finanzmittel (Zeilen 32 u. 37)	-1.451.500,81	7.150.148,37	-4.317.920,09
+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	-2.382.225,11		-3.840.919,41
+	Bestand an fremden Finanzmitteln	-7.193,49		891.090,96
=	Liquide Mittel (Zeilen 38, 39 und 40)	-3.840.919,41	7.150.148,37	-7.267.748,54

3. Ziele und Strategie der Kommune; Haushaltsentwicklung und –ausgleich; Entwicklung des Eigenkapitals und der Liquiditätsentwicklung; Interkommunale Zusammenarbeit.

3.1 Ausgleichsrücklage

Gemäß § 75 GO NRW „Allgemeine Haushaltsgrundsätze“ muss der Haushalt in jedem Jahr der Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt.

Diese Verpflichtung zum Haushaltsausgleich gilt als erfüllt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann. Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage ist in § 4 der Haushaltssatzung auszuweisen. Die Ausgleichsrücklage ist in der Bilanz zusätzlich zur allgemeinen Rücklage als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen. Sie kann in der Eröffnungsbilanz bis zur Höhe eines Drittels des Eigenkapitals gebildet werden, höchstens jedoch bis zur Höhe eines Drittels der jährlichen Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen. Die Höhe dieser Einnahmen bemisst sich nach dem Durchschnitt der drei Haushaltsjahre, die dem Eröffnungsbilanzstichtag vorausgehen.

Die Ausgleichsrücklage der Gemeinde Reichshof ist in der festgestellten Eröffnungsbilanz in folgender Höhe ausgewiesen:

Berechnungsgrundlage	Steuern, Zuweisungen aus UA 9000
Einnahmegruppe kameral	VwHH /VmHH IST/EUR
RE 2002	21.252.205 EUR
RE 2003	17.925.932 EUR
RE 2004	21.459.368 EUR
Summe:	60.637.505 EUR
Durchschnitt der letzten drei Jahre	20.212.502 EUR
Davon ein Drittel Ausgleichsrücklage	6.737.501 EUR

Der Ausgleichsrücklage können Jahresüberschüsse durch Beschluss des Rates zum Jahresabschluss (§ 96 GO NRW) zugeführt werden, soweit ihr Bestand nicht den in der Eröffnungsbilanz zulässigen Betrag erreicht hat.

Aus der Darstellung der Entwicklung des Eigenkapitals ist ersichtlich, wie sich die Ausgleichsrücklage und die allgemeine Rücklage durch die laufenden Defizite des Ergebnisplanes entwickeln.

Festzustellen ist, dass der in § 75 Abs. 2 GO NRW normierte Haushaltsausgleich in den Jahren 2005 bis 2022 - überwiegend durch den Einsatz der Ausgleichs- und der Allgemeinen Rücklage – entweder in der Planung oder im Jahresabschluss erreicht wurde.

In dem vom Gemeinderat am 13.06.2022 festgestellten Jahresabschluss 2021 wurde ein **Überschuss von 2.488.115,14 EUR** ausgewiesen.

Der **Haushaltsplan 2022** weist einen **Fehlbedarf von 581.589 EUR** aus, wovon 123.522 EUR der allgemeinen Rücklage entnommen werden. Somit bestand eine Genehmigungspflicht (§75 Abs. 4 GO NRW). In diesem Fehlbedarf sind jedoch nicht die 1.894.767 EUR aus dem NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz enthalten, die ggfls. zu bilanzieren sind. Der strukturelle Fehlbedarf beträgt rd. 2,4 Mio. EUR.

Rein planerisch verfügt die Ausgleichsrücklage Ende 2022 über einen Bestand von 0 EUR.

3.2 Rückblick auf das abgeschlossene Haushaltsjahr 2021

Die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2021 wurde am 29. Januar 2021 zur Beratung in den Gemeinderat eingebracht und am 09. März 2021 mit einem Fehlbedarf von 1,46 Mio. EUR beschlossen. Dies entsprach einer Eigenkapitalentnahme von 0 % des Bestands der allgemeinen Rücklage, da der Fehlbedarf durch die Ausgleichsrücklage gedeckt werden konnte. Die Kommunalaufsicht genehmigte die Haushaltssatzung mit -plan am 09. April 2021.

Durch Verzögerungen bei der Umsetzung von investiven und konsumtiven Maßnahmen im Jahr 2020 summierten sich die Ermächtigungsübertragungen nach 2021 auf 3,7 Mio. EUR.

Im Verlauf der ersten drei Quartale entwickelte sich die Haushaltswirtschaft in Aufwand und Ertrag plangemäß. Im vierten Quartal legte die Gewerbesteuersollstellung um 4,8 Mio. EUR zu und ermöglichte so den Jahresüberschuss.

Im investiven Bereich wurden von den verfügbaren 8,65 Mio. EUR lediglich 4,4 Mio. EUR ausgegeben. Geprägt war die Investitionstätigkeit durch den Erwerb von Finanzanlagen (1,5 Mio. EUR) und beweglichem Anlagevermögen (1,1 Mio. EUR) sowie durch Baumaßnahmen (1,3 Mio. EUR).

Insgesamt stiegen im Jahresverlauf die Erträge gegenüber der fortgeschriebenen Planung um rd. 7,47 Mio. EUR (18,0%). Die Aufwendungen stiegen gegenüber der fortgeschriebenen Planung um rd. 0,84 Mio. EUR (1,8%).

Die Veränderungen führten betraglich dazu, dass sich das geplante Defizit für 2021 um 4.200.037,69 EUR verbesserte und in einen Überschuss von 2.488.115,14 EUR wandelte. Durch den Überschuss entfiel eine Isolierung etwaiger Haushaltsbelastungen im Sinne des NKF-COVID-19-Isolierungsgesetzes.

3.3 Rückblick auf das laufende Haushaltsjahr 2022

Der Haushaltsplanentwurf 2022 wird am 13.12.2021 mit einem Fehlbedarf von 581.589 EUR eingebracht. Dieser Fehlbedarf bedeutet gegenüber der Vorjahresplanung eine Verbesserung von rd. 882 TEUR. Die vorhandene Ausgleichsrücklage war nicht mehr ausreichend. 123.522 EUR wurden der allgemeinen Rücklage entnommen. Somit bestand eine Genehmigungspflicht (§75 Abs. 4 GO NRW).

Die Haushaltsausführung erfolgte bisher aufwandsseitig bis auf wenige außerplanmäßige Budgetveränderungen und ohne wirtschaftliche Besonderheiten unauffällig und folgt dem zeitlichen Ablauf des Haushaltsjahres.

Auf der Ertragsseite, so wurde berichtet, liegen die Gewerbesteuersollstellungen aktuell rd. 8,25 Mio. EUR über der Planung. Das aktuelle Vorauszahlungssoll zum III. Quartal beträgt 24 Mio. EUR. Dieser Wert stellt eine absolutes Allzeithoch dar und lässt auf ein gutes Ergebnis hoffen.

Die Entwicklung des Liquiditätskredits stellt sich aktuell noch zufriedenstellend dar. Der Kassenbestand von 6,5 Mio. EUR profitiert von dem außerplanmäßigen Ertrag der Gewerbesteuer und von den bisher noch nicht erfolgten Auszahlungen im Investitionsbereich.

3.4 Zusammenfassung des kommenden Haushaltsjahres 2023

Der Haushaltsplanentwurf 2022 wird am 15.12.2022 mit einem Fehlbedarf von 2.469.824 EUR eingebracht und durch die Beschlussfassung am 13.12.2022 auf **Fehlbedarf von 2.056.424 EUR** verändert. Dieser Fehlbedarf bedeutet gegenüber der Vorjahresplanung eine Verschlechterung von rd. 1,56 Mio. EUR. Hierbei handelt es sich um einen fiktiven Ausgleich, da die Defizitdeckung durch die Ausgleichsrücklage erfolgt. Jedoch enthält der Ergebnisplan aufgrund des NKF-COVID-19-Ukraine-Energie-Isolierungsgesetztes (NKF-CUIG-E) einen außerordentlichen Ertrag von 1,22 Mio. EUR. Mit diesem außeror-

dentlichen Ertrag werden im Wesentlichen die durch den Ukraine-krieg gestiegenen Energiekosten (Strom, Gas, Heizöl) isoliert. Eine Aufstellung dieser Positionen ist als Anlage dem Haushaltsplan beigelegt.

Wesentliche Einzelfaktoren wirkten sich auf die Ergebnisplanung 2023, wie folgt aus:

1. die Kosten für Energie (Strom, Gas, Heizöl) sind um rd. 1,1 Mio. EUR gestiegen.
2. durch die Berücksichtigung der Eckdaten zur Haushaltsplanung des Oberbergischen Kreises für den Doppelhaushalt 2023/24 ergibt sich bei den Kreisumlagen eine zusätzliche Zahllast von 1,45 Mio. EUR.
3. Bei den Personalkosten wird mit einer 4%igen Tarifsteigerung oder 0,44 Mio. EUR gerechnet.
4. an Steuererträgen werden rd. 3,5 Mio. EUR mehr eingeplant. Davon entfallen 2,25 Mio. EUR auf die Gewerbesteuer und 1,2 Mio. EUR auf die Bundessteuern.
5. Bei den privatrechtlichen und sonstigen Erträgen wird mit einer Reduktion von 0,8 Mio. EUR gerechnet, die sich aus weniger veräußerbarer Gewerbefläche und weniger Auflösungsertrag aus Rückstellungen zusammensetzen.
6. der seit Februar 2022 stattfindende Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine hat im Jahr 2022 neben der Versorgung von rd. 1 Millionen Kriegsgeflüchteter einen enormen Anstieg der Energiepreise bewirkt. Mit der Ausweitung der Isolierungstatbestände auf „Ukraine- und Energiekosten“ hat das Land hierauf reagiert. Im Jahr 2023 werden somit 1,2 Mio. EUR als außerordentlicher Ertrag eingeplant.

Die Planansätze des Haushaltsplanentwurfes 2023 berücksichtigen noch keine Orientierungsdaten, weil das Ministerium für Heimat,

Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen einen entsprechenden Runderlass „Orientierungsdaten“ noch nicht herausgegeben hat. Im Haushalt 2023 wird eine genehmigungsfreie Entnahme aus der Ausgleichsrücklage geplant. In der mittelfristigen Finanzplanung bis 2026 wird die Verringerung der Ausgleichsrücklage um rd. 1,7 Mio. EUR geplant. Die Allgemeinen Rücklage bleibt im Bestand unverändert.

Mit der Vorgehensweise den Haushaltsausgleich 2023 ohne weitere strukturelle Konsolidierungsmaßnahmen allein mit dem genehmigungsfreien Einsatz der Ausgleichsrücklage zu erreichen, sind mehrere **große Risiken** verbunden.

1. Höhere Ertragserwartungen an die Gewerbesteuer

Der Startwert des gemeindlichen Veranlagungssolls der Gewerbesteuer des Jahres 2023 wird auf rd. 17,4 Mio. EUR prognostiziert (Mitte Dezember 2022). Somit wäre der Planwert 2023 von 18 Mio. EUR fast erreicht. Aber aufgrund der erheblichen Nachveranlagungen im Verlauf des Jahr 2022 für Vorjahre und damit der Anpassung der Vorauszahlungen für das Jahr 2022 erscheint das Abrechnungsvolumen für 2022 in 2023 weitestgehend erschöpft.

2. Liquidität

Der Kassenbestand von rd. 6,5 Mio. EUR wird nicht ausreichen um die Mehrbelastung aus der Zahllast der Kreisumlagen sowie der höheren Energiepreise zu kompensieren. Die Isolierung der erhöhten Energiekosten von rd. 1,22 Mio. EUR i. S. der Bilanzhilfe (NKF-CUIG-E) erfolgt lediglich als (Buch)Ertrag; damit ist jedoch kein Geldeingang mit verbunden.

(sh. Kap. 8.3 Entwicklung der Kassenlage)

3. Negative Selbstfinanzierungskraft

Für die Bewältigung der tariflichen, inflationären, sozialpolitischen und technikbasierten Zuwächse bei den Aufwendungen ist eine Stärkung der Selbstfinanzierungskraft erforderlich. Die Netto-Abschreibung liegt deutlich unterhalb der Tilgungsrate. Dies bedeutet einen zunehmenden Bestand an Liquiditätskrediten. Eine Finanzierung der Tilgung über Liquiditätskredite wird zur Praxis. Eine Umschichtung der Fremdmittel in den ungesicherten Zinsbereich ist die Folge (*Zinsänderungsrisiko!*).

3.5 NKF-COVID-19-Ukraine-Energie-Isolierungsgesetz (NKF-CUIG-E)

Das Land NRW hat mit dem NKF-CIG den kommunalen Haushalten die Möglichkeit verschafft, die Belastungen durch die Pandemie in den Haushaltsplanungen bis 2023 und den entsprechenden Jahresrechnungen ergebnisneutral darzustellen.

Der seit Februar 2022 stattfindende Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine hat im Jahr 2022 neben der Versorgung von rd. 1 Millionen Kriegsgeflüchteter einen enormen Anstieg der Energiepreise bewirkt. Mit der Ausweitung der Isolierungstatbestände auf „Ukraine- und Energiekosten“ hat das Land hierauf reagiert. Dieser Mehraufwand kann in den Haushaltsplanungen bis 2026 ergebnisneutral dargestellt werden

Die pandemie- und kriegsbedingten Mindererträge bzw. Mehraufwendungen werden durch den Ausweis als "Außerordentliche Erträge" neutralisiert. Die Außerordentlichen Erträge werden als Bilanzierungshilfe vor dem Anlagevermögen aktiviert und können innerhalb eines Wahlrechts ab 2026 über maximal 50 Jahre abgeschrieben

werden. Hierdurch wird zwar eine Überschuldung vermieden, aber auch dem Adressaten der Jahresabschlussinformation ein zu günstiges Bild der wirtschaftlichen Lage vermittelt sowie den kommenden Generationen eine Last aufgebürdet.

Eine Aufstellung der pandemie- und kriegsbedingten Mindererträge bzw. Mehraufwendungen in Form einer Nebenrechnung ist als Anlage dem Haushaltsplan beigelegt.

Für 2023 beträgt der Isolierungsbetrag 1.224.000 EUR. Im Jahr 2022 wurden 1.894.767 EUR geplant.

Ergänzendes ist auch unter 4.8 des Vorberichts zu finden.

Gesamtübersicht Ergebnisplan 2023 - Entwurf -						
Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 / EUR	Ansatz 2022 / EUR	Ansatz 2023 / EUR	Ansatz 2024 / EUR	Ansatz 2025 / EUR	Ansatz 2026 / EUR
Erträge						
Ordentliche Erträge	-48.378.134	-46.324.789	-46.404.962	-47.612.331	-47.314.409	-48.084.255
Außerordentliche Erträge		-1.894.767	-1.224.000	-1.006.000	-1.000.000	-1.000.000
Finanzerträge	-661.509	-663.650	-697.250	-688.350	-688.350	-688.350
Gesamterträge	-49.039.643	-48.883.206	-48.326.212	-49.306.681	-49.002.759	-49.772.605
Aufwendungen						
Ordentliche Aufwendungen	46.242.414	49.113.294	50.009.485	48.651.924	48.684.093	49.069.346
Finanzaufwendungen	309.114	351.501	373.151	395.051	417.036	434.026
Gesamtaufwendungen	46.551.528	49.464.795	50.382.636	49.046.975	49.101.129	49.503.372
(+) Fehlbetrag / -bedarf (-) Überschuss	-2.488.115	581.589	2.056.424	-259.706	98.370	-269.233
Ergebnisverbesserung durch Eigenkapitalverzehr: (geplante) Inanspruchnahme von Rückstellungen	-168.334	-2.925.200	-2.395.000	-3.263.743	-135.000	-149.000
Fehlbedarfe (+) ohne Inanspruchnahme der Instandhaltungsrückstellung oder Rückstellung	-2.319.781	3.506.789	4.451.424	3.004.037	233.370	-120.233
Genehmigungspflicht Rücklagenentnahme	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
Verpflichtung zum Haushaltssicherungskonzept	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
Nachrichtlich:						
Abschreibungen (ohne Forderungsabschreibung)	3.114.900	2.982.752	3.078.804	3.123.629	3.319.280	3.741.942
Auflösung von Zuwendungen/Beiträgen	-2.261.677	-2.367.739	-2.506.211	-2.588.489	-2.678.594	-2.745.940
Nettobelastungen aus Abschreibungen	853.223	615.013	572.593	535.140	640.686	996.002
Tilgungsrate (ohne Umschuldung) davon Umschuldung	1.227.531	1.201.492	1.108.866	1.143.468	1.179.183	1.214.128

3.6 Ziele und Strategie für das Jahr 2023

Damit die Verpflichtung der Gemeinde zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzepts nicht entsteht, muss die Planung für die Haushaltsjahre 2023 bis 2026 in der Ergebnisplanung – soweit erforderlich auch mit einem Rückgriff auf die Allgemeine Rücklage - genehmigungsfähig ausgeglichen sein.

Die Planung der Investitionstätigkeit bis 2026 berücksichtigt, dass der Kreditbedarf nicht zu einer Netto-Neuverschuldung führen darf (Ratsbeschluss vom 11.12.2017).

Das Gebäudesanierungskonzept (*Ratsbeschluss vom 15.12.2009, sh. auch: 5.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen*) soll auch im Jahr 2023 fortgeführt werden. Beabsichtigt ist die Fertigstellung des Anbaus an die Grundschule Denklingen, die Umsetzung des Anbaus an die Grundschule Hunsheim, die Sanierung der Grundschule Wildbergerhütte sowie ab dem Jahr 2025 die energetische Sanierung der Schwimmhalle Wildbergerhütte. Weitere Schwerpunkte sind Dorferneuerungsmaßnahmen und die Fortführung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK) als Phase II (Ratsbeschluss vom 30.09.2019). Im Einzelnen gehören dazu:

- Hof- und Fassadenprogramm für Denklingen, Brüchermühle, Wildbergerhütte, Hunsheim und Berghausen.
- Treffpunkt Wildbergerhütte – funktionale Erweiterung von Turnhalle und Sängenheim (inkl. energetischer Sanierung). Der Jugendpark Hunsheim/Berghausen – Aufwertung und funktionale Erweiterung des bestehenden Schul- und Freizeitentrums.
- Wasserburgareal – Denklinger Dreiklang – Umgestaltung der Ortsmitte Denklingen mit dem Burggelände, dem Mühlenteich, dem Rathausgelände und dem Festplatz.

Der Schulentwicklungsplan wird für die Jahre ab 2023 fortgeschrieben.

3.7 Interkommunale Zusammenarbeit

Ein weiteres Ziel ist die Intensivierung der interkommunalen Zusammenarbeit. Hierzu soll gemeinsam mit der Gemeinde Morsbach die Vorbereitung und die Einrichtung möglicher neuer Kooperationsfelder untersucht werden (HFA-Beschluss vom 09.12.2019).

Die Anbahnung der weiteren Zusammenarbeit wird mit insgesamt 64.800 EUR nach den Richtlinien über der Förderung der Einrichtung neuer interkommunaler Kooperationen gefördert.

3.8 Mögliche Belastungen aus Sondervermögen und Beteiligungen

Im Bereich der Werke Wasser und Abwasser entwickelt sich nach der Fremdfinanzierung der großen Investitionen der letzten Jahre im Zusammenhang mit der Kanalisation im Bereich der Wiehltalsperre ein Liquiditätsproblem, das durch eine Kombination aus Kapitaleinlagen aus Haushaltsmitteln und kalkulatorischen Kosten als Gebührenbestandteil gemildert werden kann. Entsprechende Beschlüsse (*Vorlagen Nrn. 2020/00159 und 2020/00161*) hat der Gemeinderat am 13.12.2021 gefasst. Durch die im großen Umfang erfolgte Fremdfinanzierung der Investitionen ist eine Tilgungsrate von rd. 1,4 Mio. EUR p. a. entstanden, die über die Netto-Abschreibung aus der Gebührenbedarfsberechnung nicht erwirtschaftet wird. Trotz Verzicht auf die Einrechnung der Auflösungserträge aus Sonderposten in die Gebühren bleibt in der Regel eine Liquiditätslücke, die den Bestand des Dispositionskredits anwachsen lässt.

Aus der Beteiligung an der monte mare Reichshof Freizeitbad GmbH & Co.KG ergibt sich die Verpflichtung, den Betrieb durch die Leistung eines Betriebskostenzuschusses zu sichern. Da die Umsatzerlöse des Betriebs sehr stark von den Besucherströmen abhängig sind, können z. B. Wetterbedingungen, die COVID-19-Pandemie oder aktuell die steigenden Energiepreise für kleinere oder sogar größere Verwerfungen in der Wirtschaftsplanung der Gesellschaft sorgen. Für das Jahr

2023 wird ggü. 2022 als Einflussfaktoren auf den Betriebskostenzuschuss mit einer geringen Coronabelastung aber höheren Energiekosten gerechnet.

3.9 Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und der Liquidität

Jahr	PASSIVA (Auszug)	Stand zu Beginn des Haushalts-	Jahres- ergebnis	Verringerung des Eigen- kapitals	Erhöhung des Eigen- kapitals	EK- Verzehr	Stand zum Ende eines Haushalts- jahres	Bestand Liquiditätskredit zum Ende HHJ.
2021 Ist	1. Eigenkapital							
	1.1 Allgemeine Rücklage	29.216.740 €					29.216.740 €	
	1.2 Ausgleichsrücklage	1.921.397 €	2.488.115 €		2.488.115 €	0,0%	4.409.512 €	
	Summe Eigenkapital	31.138.138 €			29.683 € ^{*)}		29.683 €	
2022 Plan	1. Eigenkapital							
	1.1 Allgemeine Rücklage	29.216.740 €					29.093.219 €	
	1.2 Ausgleichsrücklage	458.067 €	-581.589 €	-123.522 €		-0,4%	0 €	
	Summe Eigenkapital	29.674.808 €					29.093.219 €	
2023 Plan	1. Eigenkapital							Liquidität 31.12.21 5.000.000 €
	1.1 Allgemeine Rücklage	29.246.423 €					29.246.423 €	<u>Prognose:</u>
	1.2 Ausgleichsrücklage	3.827.923 €	-2.056.424 €	0 €		0,0%	1.771.500 €	Saldo lfd. Verw.-Tät. -5.000.000 €
	Summe Eigenkapital	33.074.347 €					31.017.923 €	Tilgung -1.108.866 €
2024 Plan	1. Eigenkapital							Su. Liq.-Kred. -1.108.866 €
	1.1 Allgemeine Rücklage	29.246.423 €					29.246.423 €	
	1.2 Ausgleichsrücklage	1.771.500 €	259.706 €	0 €		0,0%	2.031.206 €	Saldo lfd. Verw.-Tät. -3.800.000 €
	Summe Eigenkapital	31.017.923 €					31.277.629 €	Tilgung -1.143.468 €
2025 Plan	1. Eigenkapital							Su. Liq.-Kred. -6.052.334 €
	1.1 Allgemeine Rücklage	29.246.423 €					29.246.423 €	
	1.2 Ausgleichsrücklage	2.031.206 €	-98.370 €	0 €		0,0%	1.932.836 €	Saldo lfd. Verw.-Tät. -1.000.000 €
	Summe Eigenkapital	31.277.629 €					31.179.259 €	Tilgung -1.179.183 €
2026 Plan	1. Eigenkapital							Su. Liq.-Kred. -8.231.517 €
	1.1 Allgemeine Rücklage	29.246.423 €					29.246.423 €	
	1.2 Ausgleichsrücklage	1.932.836 €	269.233 €	0 €		0,0%	2.202.069 €	Saldo lfd. Verw.-Tät. -500.000 €
	Summe Eigenkapital	31.179.259 €					31.448.493 €	Tilgung -1.214.128 €
								Su. Liq.-Kred. -9.945.645 €

^{*)} Neben dem Überschuss 2021 wurden noch 29.683 EUR aus Vermögensveränderungen dem Eigenkapital zugebucht.

4. Erträge des Ergebnisplanes

(Erträge werden im Ergebnisplan mit einem (-) Zeichen ausgewiesen)

Gesamterträge	Erg. 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€	Plan 2024/€	Plan 2025/€	Plan 2026/€
Steuern und ähnliche Abgaben	-36.495.141	-31.899.000	-35.433.000	-36.452.000	-37.765.000	-38.902.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.815.914	-7.002.253	-4.303.847	-4.330.187	-5.851.265	-5.489.657
Sonstige Transfererträge		-1	-1	-1	-1	-1
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.449.966	-1.478.459	-1.524.650	-1.512.398	-1.512.326	-1.510.231
Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.291.227	-1.248.167	-1.047.587	-347.587	-347.587	-347.587
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.292.001	-1.039.082	-984.189	-993.469	-998.469	-988.469
Sonstige ordentliche Erträge	-1.010.141	-3.657.827	-3.111.688	-3.976.689	-839.761	-846.310
Aktivierte Eigenleistungen	-29.907	0	0	0	0	0
Bestandsveränderungen	6.163	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge:	-48.378.134	-46.324.789	-46.404.962	-47.612.331	-47.314.409	-48.084.255

4.1 Steuern und ähnliche Abgaben

	Erg. 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€	Plan 2024/€	Plan 2025/€	Plan 2026/€
Grundsteuer A	-94.768	-95.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
Grundsteuer B	-3.734.103	-3.670.000	-3.750.000	-3.750.000	-3.750.000	-3.750.000
Gewerbesteuer	-19.888.022	-15.750.000	-18.000.000	-18.500.000	-19.000.000	-19.500.000
Einkommenssteueranteil	-9.513.485	-9.300.000	-10.230.000	-10.680.000	-11.360.000	-11.925.000
Umsatzsteueranteil	-2.268.099	-1.906.000	-2.025.000	-2.128.000	-2.196.000	-2.240.000
Hundesteuer	-216.881	-230.000	-235.000	-235.000	-235.000	-235.000
Zweitwohnungssteuer	-25.954	-26.000	-26.000	-26.000	-26.000	-26.000
Vergnügungssteuer	-30	0	0	0	0	0
Kompensationszahlung	-753.800	-922.000	-1.077.000	-1.043.000	-1.108.000	-1.136.000
Summe	-36.495.141	-31.899.000	-35.433.000	-36.452.000	-37.765.000	-38.902.000

Entwicklung der Realsteuerhebesätze

Nach dem Ende des sechsjährigen Haushaltssicherungskonzeptes (2015-2020) verliert der Ratsbeschluss vom 08.06.2015 zur schrittweisen Erhöhung der Realsteuerhebesätze seine Wirkung. Unabhängig davon ist der Gemeinderat für die Jahre 2018 bis 2020 bereits von seiner ursprünglichen Festlegung, die Grundsteuer B auf 630 v.H. Punkten und die Gewerbesteuer auf 490 v.H.-Punkten anzuheben, abgewichen.

Nachfolgend die Entwicklung der Realsteuerhebesätze:

					<u>Zeitraum des Haushaltssicherungskonzeptes</u>							
	<u>2003 - 2010</u>	<u>2011</u>	<u>2012</u>	<u>2013 - 2014</u>	<u>2015</u>	<u>2016</u>	<u>2017</u>	<u>2018-2022</u>	<u>2023 Planung</u>	<u>2024 Planung</u>	<u>2025 Planung</u>	<u>2026 Planung</u>
Grundsteuer A	295 v.H.	305 v.H.	305 v.H.	320 v.H.	350 v.H.	360 v.H.	370 v.H.	445 v.H.	445 v.H.	445 v.H.	445 v.H.	445 v.H.
Grundsteuer B	391 v.H.	410 v.H.	413 v.H.	430 v.H.	530 v.H.	550 v.H.	570 v.H.	570 v.H.	570 v.H.	570 v.H.	570 v.H.	570 v.H.
Gewerbesteuer	430 v.H.	445 v.H.	445 v.H.	455 v.H.	465 v.H.	470 v.H.	475 v.H.	475 v.H.	475 v.H.	475 v.H.	475 v.H.	475 v.H.

Grundsteuer A

PG 1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen.

In dem Hebesatz von 445 v. H.-Punkten ist ein Wert von 75 v. H.-Punkten enthalten, der auf Antrag der Gemeinschaft der Forstbetriebsgemeinschaften in Reichshof zur Finanzierung der Erhöhung des Planansatzes 2018 ff. für die Wirtschaftswegeunterhaltung entstanden ist.

Grundsteuer B

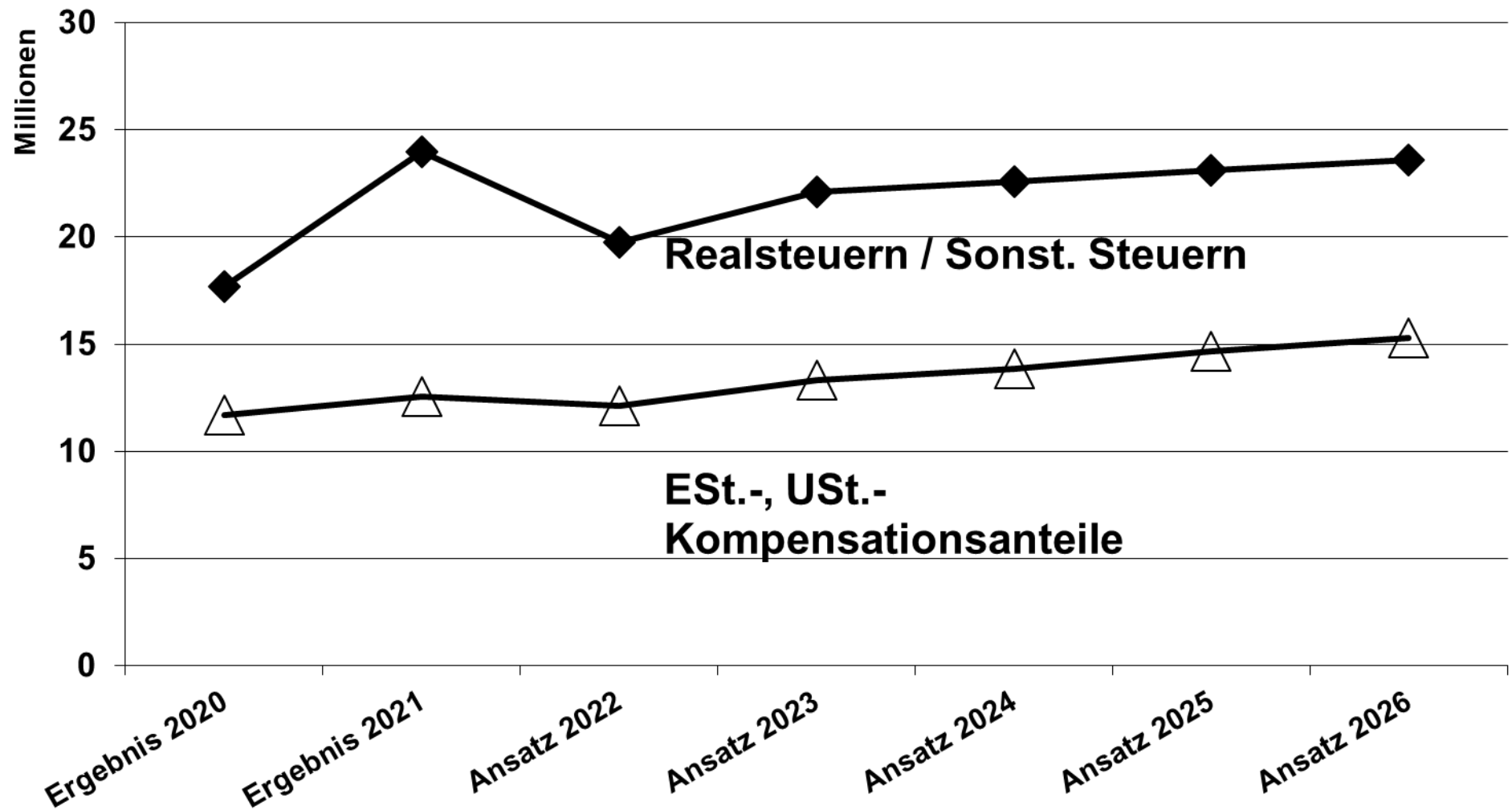
PG 1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Die Grundsteuer B für Grundstücke (bebaute / bebaubare) hat sich in den letzten Jahren positiv entwickelt. Die Bautätigkeit in der Gemeinde, aber auch Nachbewertungen durch das Finanzamt spiegeln sich hierin wieder. Das Ergebnis des Jahres 2021 beträgt 3.734 TEUR. Im Jahr 2021 wurde ein Ansatz in Höhe von 3.670 TEUR geplant. Mit 3.751 TEUR liegt das Anordnungssoll zum Zeitpunkt Mitte Oktober 2022 oberhalb der Planung. Für das Planjahr 2023 werden auf der Basis 570 v.H. 3.750 TEUR veranschlagt.

Folgende Entwicklung der **Steuereinnahmen** wird erwartet:

	Rechnungs- ergebnis 2020 EUR	Rechnungs- ergebnis 2021 EUR	Ergebnisplan 2022 EUR	Ergebnisplan 2023 EUR	Ergebnisplan 2024 EUR	Ergebnisplan 2025 EUR	Ergebnisplan 2026 EUR
Grundsteuer A	92.358	94.768	95.000	90.000	90.000	90.000	90.000
Grundsteuer B	3.645.201	3.734.103	3.670.000	3.750.000	3.750.000	3.750.000	3.750.000
Gewerbesteuer	13.741.157	19.888.022	15.750.000	18.000.000	18.500.000	19.000.000	19.500.000
Anteil Einkommensteuer	8.678.898	9.513.485	9.300.000	10.230.000	10.680.000	11.360.000	11.925.000
Familienleistungsausgleich	881.902	753.800,22	922.000,00	1.077.000	1.043.000	1.108.000	1.136.000
Umsatzsteueranteil	2.150.149	2.268.099	1.906.000	2.025.000	2.128.000	2.196.000	2.240.000
Sonstige	209.052	242.865	256.000	261.000	261.000	261.000	261.000
Zwischensumme:	29.398.717	36.495.141	31.899.000	35.433.000	36.452.000	37.765.000	38.902.000
./. Gewerbesteuerumlage	1.004.067	1.469.365	1.160.500	1.326.300	1.363.200	1.400.000	1.436.800
Summe:	28.394.650	35.025.776	30.738.500	34.106.700	35.088.800	36.365.000	37.465.200
Veränderung in EUR	-108.623	6.631.126	-4.287.276	3.368.200	982.100	1.276.200	1.100.200
Veränderung in v. H.	-0,38%	23,35%	-12,24%	10,96%	2,88%	3,64%	3,03%

Entwicklung der Steuereinnahme



Gewerbsteuer / Gewerbesteuerumlagen

PG 1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Die Gewerbesteuerentwicklung ist sehr starken Schwankungen unterworfen wie die nachfolgende Darstellung zeigt. Das Anordnungssoll 2022 lag Mitte Oktober bei 24,1 Mio. EUR. Darin enthalten sind Nachveranlagungen aus Vorjahren von rd. 7 Mio. EUR. Aufgrund der erheblichen Nachveranlagungen für Vorjahre und damit der Anpassung der Vorauszahlungen für das Jahr 2022 erscheint das Abrechnungsvolumen für 2022 in 2023 weitestgehend erschöpft.

Für das Planjahr 2023 werden auf der Basis 475 v.H. 18.000 TEUR veranschlagt.

Entwicklung der Gewerbsteuer und Gewerbesteuerumlagen:

Jahr	Gewerbesteuer-brutto-TEUR	Gewerbsteuerumlagen TEUR	Gewerbesteuer-Netto-TEUR	Veränderung-Netto-TEUR v.H.	
2015	15.736	2.382	13.354	3.405	34,22
2016	17.674	2.550	15.124	1.770	13,25
2017	17.043	2.557	14.486	-638	-4,22
2018	16.882	2.070	14.812	326	2,25
2019	14.741	2.079	12.662	-2.150	-14,52
2020	13.741	1.004	12.737	75	0,59
2021	19.888	1.469	18.419	5.682	44,61
2022	15.750	1.161	14.589	- 3.830	-20,79
2023	18.000	1.326	16.674	2.085	14,29
2024	18.500	1.363	17.137	463	2,78
2025	19.000	1.400	17.600	463	2,70
2026	19.500	1.437	18.063	463	2,63

Aus der Darstellung der Gewerbesteuerentwicklung ist eine erhebliche Schwankungsbreite und damit ein Risiko für den gemeindlichen Haushalt erkennbar. Konjunkturelle Auswirkungen, geänderte gesetzliche Bestimmungen und steuerliche Gestaltungsmöglichkeiten wirken sich sehr stark aus. Das Vorauszahlungssoll für 2022 (Mitte Dez.) liegt bei 24,8 Mio. EUR

Für das Jahr 2023 wird mit einer leichten Rezession und damit auch mit geringeren Erträgen gerechnet.

Entwicklung der Gewerbesteuerumlagen

2008	Umlagesatz	65 v.H.
2009	Umlagesatz	66 v.H.
2010	Umlagesatz	71 v.H.
2011	Umlagesatz	70 v.H.
2012 - 2018	Umlagesatz	69 v.H.
2019	Umlagesatz	64 v.H.
2020 - 2026	Umlagesatz	35 v.H.

Die Gewerbesteuerumlage ist durch gesetzliche Eingriffe im Zuge der Finanzierung Fonds dt. Einheit und der Unternehmenssteuerreform vergangener Jahre geprägt.

Ab 2010 stieg die **Normalumlage** ggü. den Vorjahren wieder an, da von Seiten des Bundesfinanzministeriums prognostiziert wurde, dass sich die negativen Auswirkungen aus der Unternehmenssteuerreform abschwächen werden. Diese Umlagesätze gelten unverändert bis 2026 fort. Die tatsächliche Entwicklung bleibt abzuwarten. Der Aufwand hieraus beträgt in 2023 rund 1,326 Mio. EUR.

Die **Gewerbesteuerumlage** trug bis einschließlich 2019 u. a. unmittelbar zur Finanzierung der **Einheitslasten** bei.

Im Jahr 2020 ist die Finanzierung des Fd. Dt. Einheit entfallen.

Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer

PG 1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Die Entwicklung des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer steht in unmittelbarem Zusammenhang mit der Entwicklung des Arbeitsmarktes, den Tarifentwicklungen und den Veränderungen in der Steuergesetzgebung.

Die Planung ergibt für 2023 einen Ansatz von 10.230 TEUR auf Basis einer 5,5%igen Steigerungsrate nach den Orientierungsdaten (RdErl. MHKBD/NRW vom 22.11.2022) und des ab 2021 bis 2023 geltenden Einkommensteuerschlüssels (0,0010255). Die Ansätze der Folgejahre berücksichtigen weitere Steigerung gemäß dem Orientierungsdatenerlass.

Kompensationszahlung

PG 1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Durch eine Systemumstellung bei der Neuregelung des Familienleistungsausgleiches im Jahr 1998 hatten Länder und Gemeinden überproportionale Mindereinnahmen beim Einkommensteueranteil hinzunehmen, überwiegend weil das Kindergeld bis dahin ausschließlich vom Bund finanziert wurde. Eine Kompensation dieser Mehrbelastung erfolgt durch Abtretung von Umsatzsteueranteilen des Bundes an die Länder. Die Länder gewähren daraus entsprechende Kompensationsleistungen an die Gemeinden.

Im Jahr 2023 sieht die Veranschlagung einen Ertrag in Höhe von 1.077 TEUR vor. Der Familienleistungsausgleich wird nach dem vorgenannten Orientierungsdatenerlass und nach dem für die Jahre 2021 bis 2023 geltenden Einkommensteuerschlüssel (0,0010255) festgesetzt. Zur Entwicklung des Schlüssels siehe Erläuterungen zur Einkommensteuer.

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

PG 1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Mit dem Gesetz zur Fortsetzung der Unternehmenssteuerreform vom 29.10.1997 ist die Gewerbesteuer ab 01.01.1998 entfallen. Als Ersatz für die Steuerausfälle erhalten die Gemeinden einen Anteil von 2,2 v.H. am Aufkommen der Umsatzsteuer.

Die Verteilung erfolgt auf der Grundlage eines orts- und wirtschaftsbezogenen Schlüssels. Die aktuelle Schlüsselzahl lautet 0,0010255. Sie gilt für die Jahre 2021 bis 2023.

Die Planung ergibt für 2023 einen Ansatz von 2.025 TEUR auf Basis des vorgenannten Orientierungsdatenerlasses.

Sonstige Steuern

PG 1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Die Position „sonstige Steuern“ beinhaltet die Vergnügungssteuer, die Hundesteuer und die Zweitwohnungssteuer.

Die Erträge wurden gemäß den vorliegenden und erwarteten Veranlagungsdaten geplant. Eine Erhöhung der Steuerhebesätze ist nicht enthalten.

Die Vergnügungssteuersatzung wurde durch Ratsbeschluss vom 28.06.2011 um den Steuergegenstand "gezielte Einräumung der Gelegenheit zu sexuellen Vergnügungen in Bars, Sauna-, FKK- und Swingerclubs sowie ähnlichen Einrichtungen" ergänzt, um die Basis der Besteuerung zu erweitern. Mit Ratsbeschluss vom 24.06.2020 wurden die Besteuerungskriterien der Vergnügungssteuersatzung entsprechend den Vorgaben des Bundesverfassungsgerichts neu gefasst.

4.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Unter der Ertragsposition „Zuwendungen und allgemeine Umlagen“ sind folgende Veranschlagungen ausgewiesen:

Gesamterträge	Erg. 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€	Plan 2024/€	Plan 2025/€	Plan 2026/€
Schlüsselzuweisungen	-1.539.581	0	0	0	-1.809.000	-1.595.000
Pauschalzuweisungen vom Land	-88.416	-91.500	-92.000	-92.000	-92.000	-92.000
Zuweisungen vom Bund	-6.456	0	0	0	0	-0
Zuweisungen vom Land	-2.460.076	-4.873.836	-2.023.380	-1.964.980	-1.578.696	-1.354.196
Zuweisungen von Kommunen	-141.142	-121.853	-131.901	-111.901	-111.901	-111.901
Zuweisungen von Zweckverbänden	-0	-4.000	0	0	0	0
Zuw. von so. öffentlichem Bereich	-7.100	-3.600	-50	-50	-50	-50
Zusch. von übrigem Bereich	-0	0	0	0	0	0
Aufl. Sonderposten aus Zuwendungen	-1.786.323	-1.907.464	-2.056.516	-2.161.256	-2.259.618	-2.336.510
Einheitslastenabrechnung	-786.820	0	0	0	0	0
Summe	-6.815.914	-7.002.253	-4.303.847	-4.330.187	-5.851.265	-5.489.657

Schlüsselzuweisungen

PG 1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nach Artikel 79 der Landesverfassung NRW ist das Land verpflichtet, im Rahmen seiner finanziellen Leistungsfähigkeit einen übergemeindlichen Finanzausgleich zu gewährleisten.

Die vom Land durch das Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) bereitgestellten Zuweisungen ergänzen die eigenen Erträge der Gemeinden, die sie zur Finanzierung ihrer eigenen und der ihnen übertragene Aufgaben benötigen.

Die Gemeinden erhalten Schlüsselzuweisungen (sog. zweckfreie Zuweisungen), deren Höhe sich nach ihrer durchschnittlichen Aufgabenbelastung und nach ihrer jeweiligen Steuerkraft in der Referenzperiode bemisst. Die durchschnittliche Aufgabenbelastung wird auf der Basis der Einwohner, Schüler, SGB II-Bedarfsgemeinschaften

(gen. Hartz IV), Flächengröße der Kommune und der Anzahl sozialversicherungspflichtiger Beschäftigter nach speziellen Schlüsseln ermittelt.

Der nach diesem Verfahren festgestellte Gesamtansatz wird mit dem Grundbetrag multipliziert und bildet die Ausgangsmesszahl. Die Ausgangsmesszahl wird der Steuerkraftmesszahl gegenübergestellt.

Zur Bemessung der Steuerkraft werden die Erträge aus den Realsteuern (Grundsteuer A und B und Gewerbesteuer), der Einkommensteuer, der Umsatzsteuer und der Kompensationsleistungen Familienleistungsausgleich abzüglich der Gewerbesteuerumlagen, herangezogen. Die Realsteuern werden mit fiktiven Hebesätzen, die im GFG festgesetzt sind, gewichtet. Die sich ergebende Differenz aus der Ausgangsmesszahl minus der Steuerkraftmesszahl wird mit einer Quote von zurzeit 90 v. H. als Schlüsselzuweisung ausgeglichen.

Folgende fiktive Hebesätze werden voraussichtlich im Jahr 2021 angewendet:

	<u>ab 2003</u>	<u>ab 2011</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>	<u>2016 - 2018</u>	<u>2019-2020</u>	<u>2021</u>	<u>2022</u>	<u>2023</u>
Grundsteuer A	192 v.H.	209 v.H.	209 v.H.	213 v.H.	217 v.H.	223 v.H.	223 v.H.	247 v.H.	254 v.H.
Grundsteuer B	381 v.H.	413 v.H.	413 v.H.	423 v.H.	429 v.H.	443 v.H.	443 v.H.	479 v.H.	493 v.H.
Gewerbsteuer	403 v.H.	411 v.H.	412 v.H.	415 v.H.	417 v.H.	418 v.H.	418 v.H.	414 v.H.	416 v.H.

Wie haben sich die maßgeblichen Berechnungsgrundlagen für die Gemeinde Reichshof entwickelt:

Aufgabenbelastung					Steuerkraft und Berechnung der Schlüsselzuweisung							
Haushalts-jahr	Gesamt-ansatz	X	Grund-betrag EUR	Ausgangs-messzahl EUR	./.	Steuerkraft-meßzahl / EUR	=	Differenz EUR	X	Quote v. H.	=	Schlüssel-zuweisung EUR
Festsetzung 2019	34.887 (+ 2,38 v.H.)	X	754,35 (+4,28 v.H.)	26.317.369 (+6,76 v.H.)	./.	25.141.571 (-8,26 v.H.)	=	1.175.797	X	90	=	1.058.218
Festsetzung 2020	34.577 (- 0,89 v.H.)	X	800,95 (+6,18 v.H.)	27.694.624 (+5,23 v.H.)	./.	29.730.140 (+18,25 v.H.)	=	2.035.516	X	90	=	0
Festsetzung 2021	34.195 (- 1,10 v.H.)	X	829,87 (+ 3,61 v.H.)	28.377.849 (+ 2,47 v.H.)	./.	26.667.203 (-10,30 v.H.)	=	1.710.646	X	90	=	1.539.581
Festsetzung 2022	36.221 (+ 5,92 v.H.)	X	813,99 (-1,91 v.H.)	29.483.222 (+ 3,90 v.H.)	./.	31.284.014 (+ 17,31 v.H.)	=	entfällt	X	90	=	0
Planung*) 2023	37.318 (+ 3,03 v.H.)	X	855,20 (+ 5,06 v.H.)	31.914.255 (+ 8,25 v.H.)	./.	33.348.420 (+ 6,60 v.H.)	=	entfällt	X	90	=	0
Planung 2024	37.522 (+ 0,55 v.H.)	X	872,30 (- 2,00 v.H.)	32.730.116 (+ 2,56 v.H.)	./.	32.917.358 (- 1,29 v.H.)	=	entfällt	X	90	=	0
Planung 2025	37.747 (+ 0,60 v.H.)	X	889,75 (+ 2,00 v.H.)	33.585.169 (- 2,61 v.H.)	./.	31.481.576 (- 4,36 v.H.)	=	2.103.593	X	90	=	~ 1.893.000
Festsetzung 2026	37.976 (+ 0,61 v.H.)	X	907,54 (+2,00 v.H.)	34.465.079 (+ 2,62 v.H.)	./.	32.755.954 (+ 4,05 v.H.)	=	1.709.125	X	90	=	~ 1.538.000

*) Planung gem. Simulationsrechnung der „Modellrechnung GFG“ für ein Gemeindefinanzierungsgesetz 2023 (GFG) vom 30.08.2022 Schnellbrief 435/2022 StGB NRW). Das GFG 2023 wird voraussichtlich im Dezember 2022 vom Landtag NRW beschlossen.

Entwicklung der Ertragsposition Schlüsselzuweisungen

RE 2020 TEUR	Plan 2021 TEUR	Plan 2022 TEUR	Plan 2023 TEUR	Plan 2024 TEUR	Plan 2025 TEUR	Plan 2026 TEUR
0	-1.540	0	0	0	-1.893	-1.538

Mit der Reformierung des Berechnungssystems für die Schlüsselzuweisungen wurde im Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) 2011 begonnen. Seitdem wurden die Grunddaten angepasst und die Gewichungen für den Soziallastenansatz verändert. Der Demographiefaktor und der Flächenansatz wurden neu eingeführt.

In den Folgejahren wurden zwar die statistischen Daten regelmäßig aktualisiert aber die finanzwissenschaftlichen Erkenntnisse nur teilweise berücksichtigt, was sich überwiegend nachteilig für die Gemeinde Reichshof auswirkte. Ab dem Jahr 2019 wird das GFG nach dem finanzwissenschaftlichen Gutachten „sofia“ verändert. Die maßgeblichen Veränderungen wurden in 2019 zu 50% umgesetzt. Ab 2022 enthält das GFG differenzierte fiktive Hebesätze zwischen kreisangehörigen und kreisfreien Kommunen um eine realitätsgerechte Abbildung der Einnahmekraft zu ermitteln.

Bedarfsparameter		GFG 2020-2021		GFG 2022		GFG 2023	
		Gewichtungsfaktoren					
Soziallastenansatz		16,80	79%	18,56	79%	20,02	80%
Schüler- ansatz	1,0	5%	4%	1,03	5%	1,00	4%
	2,67	12%	9%	2,90	12%	3,03	12%
Zentralitätsansatz		0,61	3%	0,76	3%	0,86	3%
Flächenansatz		0,19	1%	0,20	1%	0,21	1%

Die Eckdaten des Schlüsselzuweisungssystems und Steuerverbundes 2023 entwickeln sich gegenüber dem Vorjahr wie folgt:

Dem Steuerverbund 2023 liegen die maßgeblichen Steuer-IST-Einnahmen der Referenzperiode vom 01.10.2021 bis 30.09.2022 zugrunde. Entsprechend den Vorjahren wird auch mit dem GFG 2023 das Land den Kommunen nur einen unveränderten Verbundsatz von 23,0 v. H. der maßgeblichen Steuereinnahmen zur Verfügung stellen.

Nach den vorliegenden Eckdaten (SB StGB NRW 477/2022 v. 30.09.22) beträgt im Jahr 2023 die Schlüsselzuweisungsmasse 12,9 Mrd. EUR. Auf die Städte und Gemeinden entfallen 10,14 Mrd. EUR (+9,3%).

Pauschale Zuweisungen

PG 1.57.02 Tourismus -92.000 EUR

Zum Ausgleich besonderer Bedarfe werden den Gemeinden Pauschalzuweisungen gemäß den Regelungen im jeweiligen Gemeindefinanzierungsgesetz nach unterschiedlichen Kriterien zur Verfügung gestellt. Reichshof erhält die Kurortepauschale.

Pauschal- Zuweisungen	Ergebnis 2021 in EUR	Ansatz 2022 in EUR	Ansatz 2023 in EUR
Kurortepauschale	-88.146	-91.500	-92.000

Zuweisungen vom Bund

Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR
6.456	0	0

Es wurden keine Bundesmittel eingeplant.

Zuweisungen vom Land

Ergebnis EUR 2021	Ansatz EUR 2022	Ansatz EUR 2023
-2.460.076	-4.873.836	-1.908.380

Erläuterung der wesentlichen Ertragspositionen Zuweisungen Land:

PG 1.11.08 Personalmanagement -32.400 EUR

Förderung der Interkommunalen Zusammenarbeit mit der Gemeinde Morsbach (Beschl. HFA 09.12.19, Vorl. 2014/534).

Mit Hilfe externer Beratung sollen weitere Kooperationsfelder der Zusammenarbeit sondiert werden.

PG 1.11.13 Bereitstellung Gebäude -475.000 EUR

Für die Reparatur von Gebäudeschäden wird die Schulpauschale eingesetzt und eingeplant.

PG 1.21.01 Grundschulen -302.048 EUR

Gemäß Ratsbeschluss vom 11.04.2005 wurde in den vier Grundschulen eine Ganztagsbetreuung im Rahmen der von Bund, Land und Kreis geförderten offenen Ganztagsgrundschulen ab August 2006 eingerichtet. In den Grundschulen wurden Betreuungsplätze geschaffen. Die Betreuung in der Offenen Ganztagschule (OGS) und das Betreuungsangebot außerhalb der OGS der Schuljahre 2022/23 und 2023/24 wird durch beauftragte Kooperationspartner (600 TEUR) wahrgenommen. Die Finanzierung der Leistungen erfolgt über Landeszuweisungen (265 TEUR), Kostenerstattungen des Kreises (129 TEUR) und Elternbeiträge (268 TEUR). Die Gemeinde finanziert – soweit es sich ergibt - auch eine Unterdeckung und darüber hinaus den Eigenanteil aus der Bereitstellung der Räumlichkeiten und Einrichtung. Es wird auf die Einzelerläuterungen zu PG "1.21.01 Grundschulen" im Zahlenwerk verwiesen.

In den 302 TEUR sind 32 TEUR Zuweisung für die Finanzierung eines IT-Administrators/ext. Dienstleisters enthalten, die zu 50% aus der originären Förderung „Schuladministrator“ für die Schuldigitalisierung und zu 50% aus der Schulpauschale finanziert werden.

PG 1.21.05 Gesamtschule -52.200 EUR

Lehrerfortbildung -4.200 EUR

Zuweisung IT-Administrator Schuldigitalisierung - 4.000 EUR

Schulpauschale für IT-Administrator - 4.000 EUR

Schulpauschale für Laptops EF Oberstufe - 40.000 EUR

PG 1.21.06 Förderschulen -12.000 EUR

Hier ist die Weiterleitung der anteiligen Schulpauschale ausgewiesen.

PG 1.21.07 Musikschule -3.000 EUR

Hier ist die Weiterleitung der anteiligen Schulpauschale ausgewiesen.

PG 1.31.11 Betreuung Flüchtling -650.784 EUR

Die Zuweisung des Landes dient zur Mitfinanzierung der Aufnahme und Unterbringung sowie der Versorgung von ausländischen Geflüchteten, die die Voraussetzungen des § 3 Abs. 3 Flüchtlingsaufnahmegesetz erfüllen.

PG 1.31.16.01 Aussiedler/Vertriebene -4.800 EUR

Integrationsmittel für diesen Personenkreis.

PG 1.36.04.01 Jugendzentrum Eckenhausen -14.170 EUR

Zur Unterstützung der Arbeit des Jugendzentrums in Eckenhausen.

PG 1.42.01 Sportplätze -58.031 EUR

Mit dem Bau der Kunstrasenplätze in Brüchermühle, Wildbergerhütte und Eckenhausen sowie der Laufbahn im Stadion Eckenhausen wurden die Ascheplätze in Denklingen, Odenpiel und Sinspert aufgegeben. Gleichzeitig ging die Verantwortung für die Pflege der Kunstra-

senplätze u. der Laufbahn im Stadion Eckenhausen vertraglich auf die Vereine über. Als Schuldentilgungshilfe sowie als Miete für die von den Schulen mitgenutzten Kunstrasenplätze und der Laufbahn wird ein Teil der Sport- und Schulpauschale dort vereinnahmt um die Beträge an die Vereine weiterzugeben. Auch der SV Hunsheim wird beteiligt. Siehe auch Ziffer "8.4 Zuweisungen und Zuschüsse."

PG 1.42.02 Vereine u. Verbände -4.500 EUR

Hier ist die Weiterleitung der anteiligen Schulpauschale ausgewiesen um den Zuschuss an den TC Wiehlthal, bis längstens bis 2025, zu finanzieren.

PG 1.51.02.01 Maßnahmen zur Dorferneuerung -5.000 EUR
Fördermittel des Landes für den Heimatpreis (5 TEUR).

PG 1.51.03.01 Denkmalpflege -6.000 EUR
Fördermittel des Landes für die Denkmalpflege privater Bauten.

PG 1.55.06.02 Kriegsgräber -5.447 EUR
Für die Pflege und die Instandhaltung der Kriegsgräber wird mit einem Landeszuschuss gerechnet.

PG 1.57.01.01 Wirtschaftsförderung -25.000 EUR
Fördermittel für die Beratung zur Breitbandversorgung.

PG 1.61.01.01 Steuern u. allgemeine Zuweisungen -373.000 EUR
Aufwands- / Unterhaltungspauschale zum Abbau des kommunalen Investitionsstaus sowie für weitere Unterhaltungsaufwendungen.

Zuweisungen von Gemeinden / Gemeindeverbänden

PG 1.36.03.01 Jugendarbeit außerh. von Einrichtungen - 1.000 EUR
Zur Unterstützung der jährlichen Ferienspaßaktion.

PG 1.36.04.01 Jugendzentrum Eckenhausen - 110.901 EUR

Zur Unterstützung der Arbeit des Jugendzentrums in Eckenhausen wird eine Kreiszulassung erwartet. Hierin ist die Förderung von 1,5 Stellen enthalten.

PG 1.51.02.01 Maßnahmen zur Dorferneuerung -20.000 EUR
Fördermittel für die E-Mobilität (Dorfauto Steinaggertal).

Zuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich

Ergebnis 2021 in EUR	Ansatz 2022 in EUR	Ansatz 2023 in EUR
-7.100	-3.600	-50

Eine ungewisse Zuweisung zur Steuerveranlagung (50 EUR).

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Zusammensetzung der Ertragspositionen:

Auflösung von	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
Landeszuweisungen	-1.605.329	-1.724.760	-1.875.397
Sonst. Zuwendungen	-180.994	-182.704	-181.119
Summe	-1.786.323	1.907.464	2056.516

Zuwendungen werden als Sonderposten passiviert. Die Auflösung der Sonderposten ist entsprechend der Abnutzung der bezuschussten Vermögensgegenstände vorzunehmen (§ 43 GemHVO).
Siehe auch Ziffer "5.3 Abschreibungen."

Erträge aus der Abrechnung der Einheitslasten

Auf Grund des Gesetzes über die Finanzierungsbeteiligung der Kommunen an den finanziellen Belastungen des Landes NRW in Folge der Deutschen Einheit erfolgt jährlich die Abrechnung der von den Kommunen gezahlten erhöhten Gewerbesteuerumlage.

Ende 2019 war der Fond Deutsche Einheit ausfinanziert und wurde beendet.

Ergebnis 2021 in EUR	Ansatz 2022 in EUR	Ansatz 2023 in EUR
-786.820 <i>(für das Jahr 2019))</i>	0	0

4.3 Sonstige Transfererträge

Ertragsart	Erg. 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€	Plan 2024/€	Plan 2025/€	Plan 2026/€
Sonstige Transfererträge	0	-1	-1	-1	-1	-1
Summe	0	-1	-1	-1	-1	-1

PG 1.61.01 Steuern u. Zuweisungen -1 EUR

Landeshilfe für mögliche Zinszahlungen aus der Kreditierung des Programms „Gute Schule 2020“.

4.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Ertragsart	Erg. 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€	Plan 2024/€	Plan 2025/€	Plan 2026/€
Verwaltungsgebühren	-223.409	-230.350	-229.850	-229.850	-229.850	-229.850
Benutzungsgebühren	-619.663	-656.671	-706.653	-713.121	-713.121	-713.121
Grabnutzungsrechte	-180.546	-165.000	-170.000	-170.000	-170.000	-170.000
Kurbeiträge	-15.525	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
Auflösung von Sonderposten	-410.822	-411.438	-403.147	-384.427	-384.355	-382.260
Summe	-1.449.966	-1.478.459	-1.524.650	-1.512.398	-1.512.326	-1.510.231

Verwaltungsgebühren

-229.850 EUR

Die Veranschlagung von Verwaltungsgebühren wurde überprüft und an die Erwartungen des Haushaltsjahres angepasst. Eine Erhöhung der einzelnen Verwaltungsgebührensätze ist zunächst nicht veranschlagt.

Von den 229.850 EUR Verwaltungsgebühren im Jahr 2023 werden 209.700 EUR oder rund 91 v.H. im PB "1.12 Sicherheit und Ordnung" vereinahmt, wobei allein 120.000 EUR auf Pass- und Meldegebühren entfallen.

Benutzungsgebühren

-706.653 EUR

Bei den **Benutzungsgebühren** sind folgende Entwicklungen zu verzeichnen:

Produktgruppe / Bezeichnung	Erg. 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€	Plan 2024/€	Plan 2025/€	Plan 2026/€
1.21.01 Elternbeiträge Betreuung	-159.896	-241.931	-267.581	-267.581	-267.581	-267.581
1.42.01 Turnhallennutzung	-205	-1.000	-800	-800	-800	-800
1.42.03 Hallenbäder Hunsheim/W.-hütte	0	-9.000	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
1.52.09 Übergangsheime (Asyl)	-196.446	-181.000	-214.032	-210.000	-210.000	-210.000
1.54.17 Straßenreinigung / Winterdienst	-139.684	-98.500	-98.500	-109.000	-109.000	-109.000
1.55.06 Friedhöfe, Bestattungsgebühren	-117.163	-115.000	-116.000	-116.000	-116.000	-116.000
Sonstige Benutzungsgebühren	-6.269	-10.240	-3.240	-3.240	-3.240	-3.240
Summe	-619.663	-656.671	-706.653	-713.121	-713.121	-713.121
1.55.06 Friedhöfe (Grabnutzungsrechte)	-180.546	-165.000	-170.000	-170.000	-170.000	-170.000

PG 1.21.01 Grundschulen

(Elternbeiträge OGS u. 8 bis 13 Uhr Betreuung) -267.581 EUR

Die vier Grundschulen bieten ab August 2006 ein offenes Ganztagsangebot für 25 Schüler je Gruppe an. Seither werden an den vier Grundschulstandorten Denklingen, Eckenhagen, Hunsheim und Wildbergerhütte bedarfsgerechte Gruppen angeboten.

Seit dem 01. Februar 2014 werden auch die Elternbeiträge für die Betreuung außerhalb der OGS im Haushalt vereinnahmt.

Weitere Erläuterungen zu PG 1.21.01 erfolgen im Zahlenwerk.

PG 1.52.09 Wohnprobleme (Asyl) -214.032 EUR

Die Unterbringung der zugewiesenen Asylbewerber und Geflüchteten erfolgt in den gemeindlichen Übergangwohnheimen, die sowohl aus eigenen Liegenschaften als auch aus angemietetem Wohnraum bestehen. Die Nutzungsgebühr ist in einer entsprechenden Gebührensatzung ausgewiesen.

PG 1.54.17 Straßenreinigung und Winterdienst - 98.500 EUR

Für das Jahr 2023 ist keine Gebührenerhebung für den Winterdienst vorgesehen. Die Gebührenrückstellung beträgt 124 TEUR (Bilanz 31.12.21).

	2015	2016-18	2019-21	2022	2023 Prognose
Kehrdienst	0,66 €/m	0,66 €/m	0,73 €/m	0,73 €/m	0,73 €/m
Winterdienst	0,85 €/m	0,00 €/m	0,45 €/m	0,30 €/m	0,30 €/m

Der Kostendeckungsgrad im Produkt Straßenreinigung beträgt 90 v.H. Die letzte Gebührenneufestsetzung erfolgte mit Ratsbeschluss vom 13.12.2021 für die Zeit ab dem 01.01.2022.

PG 1.55.06 Friedhöfe

Bestattungsgebühren -116.000 EUR

Grabnutzungsrechte -170.000 EUR

Die Veranschlagung der Friedhofsbenutzungsgebühren wurde aus buchtechnischen Gründen aufgeteilt. Die Entgelte für Grabnutzungsrechte werden separat ausgewiesen und sind bei der Bilanzierung für die Dauer des Nutzungsrechtes als passive Rechnungsabgrenzungsposten zu behandeln und jährlich aufzuteilen.

Eine Neufestsetzung der Bestattungsgebühren erfolgte durch Ratsbeschluss vom 16.12.2013 für das Jahr 2014. Es wurde beschlossen, den Grünflächenanteil, der ab dem Jahr 2008 mit 50 TEUR festgesetzt wurde, aus der Kalkulation zu streichen.

Damit wird ein Kostendeckungsgrad von 100 v.H. angestrebt. Im Jahresabschluss 2021 lag der Kostendeckungsgrad bei 95,4%.

Kurbeiträge

PG 1.57.02 Tourismus -15.000 EUR

Der Eigenbetrieb Kurverwaltung wurde zum 01.01.2007 aufgelöst und in den NKF - Kernhaushalt überführt.

Im Kurgebiet Eckenhagen werden Beiträge gemäß Kurbeitragssatzung erhoben. Eine Anhebung der Kurbeitragssätze ist im Planungszeitraum nicht vorgesehen.

Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen -403.147 EUR

Gemäß § 44 Abs. 5 KomHVO sind Erschließungsbeiträge für Investitionen auf der Passivseite der Bilanz auszuweisen.

Die Auflösung der Sonderposten ist entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Anlagegutes vorzunehmen.

Die Auflösung der Erschließungsbeiträge nach KAG/BauGB erfolgt in der PG 1.54.01 Öffentliche Verkehrsflächen.

4.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Der Ergebnisplan weist Erträge aus „privatrechtlichen Leistungsentgelten“ in folgenden Einzelpositionen aus:

Ertragsart	Erg. 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€	Plan 2024/€	Plan 2025/€	Plan 2026/€
Verkauf	-1.010.473	-983.500	-727.000	-27.000	-27.000	-27.000
Mieten und Pachten	-207.370	-188.767	-203.267	-203.267	-203.267	-203.267
Mietnebenkosten	-67.449	-75.900	-117.320	-117.320	-117.320	-117.320
Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	-5.936	0	0	0	0	0
Summe	-1.291.227	-1.248.167	-1.047.587	-347.587	-347.587	-347.587

Verkaufserlöse **-727.000 EUR**

PG 1.25.02 Kulturarbeit **- 2.500 EUR**

Verkaufserlöse aus der Durchführung kultureller Veranstaltungen.

PG 1.56.02.01 Ökokonto / Waldkonto **-20.000 EUR**

Aus der Veräußerung von Ökopunkten sollen im Jahr 2023 Verkaufserlöse in Höhe von 20.000 EUR erzielt werden.

Im Jahr 2021 (Ist) wurden keine Erlöse realisiert.

PG 1.57.01 Wirtschaftsförderung **- 700.000 EUR**

Verkaufserlöse aus dem interkommunalen Gewerbegebiet Wehnrath V. PA.

PG 1.57.02 Tourismus **-1.000 EUR**

Aus der Veräußerung von Prospekten, Druckschriften, Kartenmaterial und Inseraten in Druckschriften werden Verkaufserlöse in Höhe von 1.000 EUR erwartet. Im Jahr 2021 (Ist) wurden Erträge in Höhe von 1.378 EUR realisiert.

Mieten und Pachten / Mietnebenkosten **-320.587 EUR**

Veranschlagt werden Erträge aus Mieten, Pachten und Mietnebenkosten für den gemeindlichen Grundstücks- und Gebäudebestand.

Hiervon entfielen allein auf die vier Kindergärten Brüchermühle, Hunsheim, Mittelagger und Wildbergerhütte Mieten / Mietnebenkosten von 228.225 EUR.

4.6 Erträge aus Kostenerstattungen und Umlagen

Ertragsart; Erstattungen	Erg. 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€	Plan 2024/€	Plan 2025/€	Plan 2026/€
vom Bund	-72.652	-28.500	-10.200	-6.600	-6.600	-6.600
vom Land	-346.470	-16.000	-11.000	-16.000	-21.000	-11.000
von Kommunen, Kreis	-268.465	-243.570	-283.120	-291.000	-291.000	-291.000
von Zweckverbänden	-1.137					
vom sonstigen öffentlichen Bereich	-13.606	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
von verb. Unternehmen, Beteiligungen	-457.320	-577.000	-490.000	-490.000	-490.000	-490.000
von priv. Unternehmen	-32.029	-66.052	-81.794	-81.794	-81.794	-81.794
von übrigen Bereichen	-100.322	-96.960	-97.075	-97.075	-97.075	-97.075
Summe	-1.292.001	-1.039.082	-984.189	-993.469	-998.469	-988.469

Darstellung der wesentlichen Ertragspositionen bzw. deren Veränderung:

Erstattungen vom Bund - 10.200 EUR

Kostenerstattungen für den Einsatz von Zivildienstleistenden sowie für eine Arbeitsförderungsmaßnahme des Jobcenters: Grünflächenpflege am Schulzentrum Eckenhagen.

Erstattungen vom Land -11.000 EUR

PG 1.12.15 Brandbekämpfung -11.000 EUR

Erstattungen für die Ölspurbeseitigungen auf Landstraßen (11 TEUR) außerhalb der Dienstzeiten der Straßenmeisterei Waldbröl.

Erstattungen vom sonst. öffentl. Bereich -11.000 EUR

PG 1.31.19 Grundsicherung -11.000 EUR

Erstattung von Sachkosten und Dienstleistungen für das Jobcenter.

Erstattungen von Kommunen -283.120 EUR

PG 1.11.06 Zentrale Dienste -2.000 EUR

Erstattung für personelle Unterstützung im Verwaltungsarchiv.

PG 1.12.01 Gefahrenabwehr -35.000 EUR

Erstattungen des Oberbergischen Kreises für Personal- und Sachkosten „Ordnungspartnerschaft“ sowie Aufwendungen für Zwangsstilllegungen.

PG 1.12.07 Verkehrslenkung -10.000 EUR

Erstattungsleistung durch die Gemeinde Morsbach für die Wahrnehmung verkehrslenkender Aufgaben durch die Gemeinde Reichshof im Rahmen einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung ab dem 01.04.2009 (Ratsbeschluss vom 16.12.2008).

PG 1.21.01 Grundschulen -112.000 EUR

Erstattungsleistungen des Oberbergischen Kreises zum Betrieb der offenen Ganztagschule in den vier gemeindlichen Grundschulen. Die offene Ganztagschule hat ihren Betrieb im August 2006 aufgenommen. Siehe auch Einzelerläuterungen in PG 1.21.01 im Zahlenwerk.

PG 1.31.09 Unterstützung von Senioren -72.000 EUR

Veranschlagung einer Erstattungsleistung durch den Oberbergischen Kreis gemäß der Vereinbarung zur Umsetzung des Rahmenkonzeptes zur integrierten Senioren- und Pflegeberatung für Personal- und Sachkosten der Sozialabteilung ab dem Haushaltsjahr 2008. Ab 2018 wurde der Stellenanteil von 0,75 auf 1 Stelle erhöht.

PG 1.31.17 Sonstige soziale Leistungen -10.000 EUR

Erstattung von Personal- und Sachkosten für die Bearbeitung nach dem Bildungs- und Teilhabepaket (BuT). BuT ermöglicht Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen neben ihrem monatlichen Regelbedarf nach SGB II auch Leistungen zu erhalten, um am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen.

PG 1.61.01 Steuern und Zuweisungen -42.120 EUR

Erstattung des Oberbergischen Kreises aus der Abrechnung der differenzierten Umlagen (KVHS und Berufskolleg) für das Jahr 2021. Aus der Abrechnung der Jugendamtsumlage 2021 ergibt sich eine Nachzahlung von 443.129 EUR.

Erstattungen verb. Unternehmen, Beteiligungen -490.000 EUR

PG 1.11.09 Finanzmanagement u. Rechnungswesen -460.000 EUR

Erstattungsleistungen für die Inanspruchnahme von Verwaltungs- und Bauhofleistungen und sonstiger Leistungen durch die Eigenbetriebe Wasserwerk, Gemeindewerk Abwasserbeseitigung und die BGW GmbH.

PG 1.42.03 Bereitstellung von Betrieben und Bädern -30.000 EUR

Erstattungsleistung des monte mare Freizeitbades in Eckenhagen für die Bereitstellung von Heizenergie. Kommunales Personal ist seit Mitte 2022 nicht mehr im Freizeitbad beschäftigt.

Erstattungen von privaten Unternehmen -81.794 EUR

PG 1.12.15 Gefahrenabwehr -40.000 EUR

Erträge aus kostenpflichtigen Einsätzen der Feuerwehr.

PG 1.21.01 OGS Hunsheim -17.442 EUR

Mit dem Kooperationspartner der OGS ist vereinbart, dass die Gemeinde als Schulträger die Mittagsverpflegung zahlt und den Eltern in Rechnung stellt. (*sh. Zuschüsse an priv. U. Kap. 5.4*)

PG 1.25.07 Musikschule -24.352 EUR

Erträge aus der Kostenerstattung durch die JeKits-Stiftung. JeKits steht für: Jedem Kind ein Instrument. Die Musikschule Waldbröl (Werdin) betreut in diesem Zusammenhang die Grundschulen in der Gemeinde.

Erstattungen von übrigen Bereichen -97.075 EUR

PG 1.12.15 Gefahrenabwehr -30.000 EUR

Erträge aus kostenpflichtigen Einsätzen der Feuerwehr.

PG 1.25.02 Bücherei -62.000 EUR

Kostenerstattung (Nutzungsgrad der Schulen 83 v.H.) für die Inanspruchnahme der Bücherei durch die Grundschule (-48.000 EUR) und Gesamtschule Eckenhagen (-14.000 EUR).

4.7 Sonstige ordentliche Erträge

Zusammensetzung: Die Veranschlagung beinhaltet folgende „sonstige ordentliche Erträge:“

Ertragsart	Erg. 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€	Plan 2024/€	Plan 2025/€	Plan 2026/€
Grundstücksveräußerung (Umlaufverm.)	0	0	0	0	0	0
Bußgelder	-9.147	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
Zwangsgelder	0	-500	-500	-500	-500	-500
Verwarnungsgelder	-6.325	-6.150	-6.150	-6.150	-6.150	-6.150
Vollstreckungsgebühren	-27.578	-35.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
Säumniszuschläge	-28.944	-25.250	-25.100	-25.100	-25.100	-25.100
Mahngebühren	-12.144	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
Stundungszinsen	-2.862	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
Rücklastschriftgebühren	-388	-600	-600	-600	-600	-600
Verspätungszuschläge/Aussetzungszins	-9.599	-4.290	-5.790	-5.790	-5.790	-5.790
Nachforderungszins Gewerbesteuer	25.608	-30.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
Konzessionsabgaben	-574.498	-550.000	-565.000	-565.000	-565.000	-565.000
Schadenersatz	-34.752	0	0	0	0	0
Aufl. von sonst. SoPo- Zuschüsse	-56.912	-48.837	-46.548	-42.806	-34.621	-27.170
Zuschreibungen	-28.275	0	0	0	0	0
Auflösung EWB/PWB auf Forderungen	-58.684	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
Auflösung von Rückstellungen	-168.334	-2.925.200	-2.395.000	-3.263.743	-135.000	-149.000
Umbewertungen/Bestandskorrekturen	-17.274	0	0	0	0	0
Andere sonst. ordentl. Erträge	-32	0	0	0	0	0
Verschiedene Ertragskonten	0	0	0	0	0	0
Summe	-1.010.141	-3.657.827	-3.111.688	-3.976.689	-839.761	-846.310

Darstellung der wesentlichen Ertragspositionen

Vollstreckungsgebühren

PG 1.11.09 Vollstreckung -30.000 EUR

Gebühren aus erstellten Vollstreckungsbescheiden.

Nachforderungszinsen Gewerbesteuer

PG 1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen,
allgemeine Umlagen -5.000 EUR

Verzinsung (0,15 v.H. / Monat) von Steuernachforderungen im Gewerbesteuerverfahren gemäß § 233a AO.

Die Verfassungswidrigkeit der Zinshöhe von 0,5 v.H. gemäß der Abgabenordnung ist durch das Bundesverfassungsgericht am 08.07.2021 festgestellt worden. Die neue gesetzliche Regelung ist für Verzinsungszeiträume ab 2019 anzuwenden.

Konzessionsabgaben

PG 1.54.01 Öffentliche Verkehrsflächen -565.000 EUR

Konzessionsabgaben der Strom- und Gaslieferanten für Durchleitungsrechte auf öffentlichen Verkehrsflächen. Konzessionsnehmer ist die AggerEnergie. Zusätzlich gibt es noch einen Wegerechtsvertrag mit der Westenergie.

Auflösung von Rückstellungen -2.395.000 EUR

PG 1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement -125.000 EUR

Inanspruchnahme von Rückstellungen, die in den bisherigen Schlussbilanzen für unterlassene Instandhaltungsmaßnahmen an Gebäuden gebildet wurden. Die Sanierungsmaßnahmen sollen im Jahr 2023 durchgeführt werden.

PG 1.42.03 Bäder - 130.000 EUR

Auflösung der Rückstellung für die Wertberichtigung des Gesellschafterdarlehens monte mare. Die letzte Rate des Darlehens wird in 2023 gewährt. Eine Rückstellung für die Folgejahre wird nicht benötigt.

PG 1.54.01 Öffentl. Verkehrsfl. (Gemeindesteassen) -100.000 EUR

Inanspruchnahme der Rückstellung, die in den bisherigen Schlussbilanzen für unterlassene Instandhaltungsmaßnahmen an Gemeindestraßen gebildet wurde.

PG 1.54.17 Straßenreinigung -40.000 EUR

Die Überschüsse in der Gebührenrechnung ergaben Ende 2021 einen Rückstellungsbestand von 124 TEUR, der sukzessiv aufgelöst wird.

PG 1.61.01 Steuern u. Zuweisung - 2.000.000 EUR

Auflösung von Rückstellungen zum Ausgleich der zusätzlichen kommunalen Verpflichtungen aus dem Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) 2023 aufgrund der Steuerkraftsteigerung im 2. Halbjahr 2021, das in die Referenzperiode Juli 2021 bis Juni 2022 des GFG 2023 fällt.

4.8 Außerordentlicher Ertrag

PG 1.61.02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft -1.224.000 EUR

Zur Isolierung der coronabedingten Belastungen in den kommunalen Haushalten hat der Landtag NRW Ende September 2020 das „Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen in den kommunalen Haushalten im Land NRW“ beschlossen.

Der seit Februar 2022 stattfindende Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine hat im Jahr 2022 neben der Versorgung von rd. 1 Millionen Kriegsgeflüchteter einen enormen Anstieg der Energiepreise bewirkt. Mit der Ausweitung der Isolierungstatbestände auf „Ukraine- und Energiekosten“ hat das Land hierauf reagiert. Im Jahr 2023 werden somit 1,2 Mio. EUR als außerordentlicher Ertrag eingeplant.

Das Gesetz dient als Bilanzierungshilfe um die Belastungen in der Bilanz zu aktivieren und erst in den Jahren ab 2026 aufwandswirksam zu erfassen. Ergänzendes ist auch unter 3.5 des Vorberichts zu finden.

Die Berechnung ist als Anlage zum Haushaltsplan enthalten.

5. Aufwendungen des Ergebnisplanes

Im Gesamtergebnisplan werden die nachfolgenden ordentlichen Aufwendungen nachgewiesen:

Aufwandsart / Bezeichnung	Erg. 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€	Plan 2024/€	Plan 2025/€	Plan 2026/€
Personalaufwendungen	6.734.936	6.823.847	7.266.019	7.397.066	7.453.699	7.616.280
Versorgungsaufwendungen	760.155	624.812	439.112	440.544	426.658	422.608
Sach-/ Dienstleistungen	8.217.620	8.368.863	10.087.829	9.244.275	8.697.283	8.497.310
Bilanzielle Abschreibungen	2.949.180	2.982.752	3.078.804	3.123.629	3.319.280	3.675.542
Transferaufwendungen	22.872.872	27.538.030	26.237.267	26.001.283	26.282.616	26.478.416
Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.707.650	2.774.990	2.900.454	2.445.127	2.504.557	2.379.190
Summe	46.242.414	49.113.294	50.009.485	48.651.924	48.684.093	49.069.346

5.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personalaufwendungen beinhalten die Bezüge der Beamten, der Beschäftigten (früher: Angestellte und Arbeiter), die Versorgungskassen- und Sozialversicherungsbeiträge, die Beihilfen für aktive Beschäftigte und die Bildung von Pensionsrückstellungen und Beihilferückstellungen für aktive Beamte.

Weiterhin werden Personalaufwendungen für sonstige Beschäftigte nachgewiesen.

Unter Versorgungsaufwendungen werden Beihilfen, Versorgungskassenbeiträge und die Auflösung von Pensions- und Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger nachgewiesen.

Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten (z.B. Ratstätigkeit, Feuerwehr, Wahlhelfer) und Personalnebenausgaben gehören nach den NKF-Bestimmungen zu den sonstigen ordentlichen Aufwendungen.

Zur Ermittlung des bereinigten Personalaufwandes werden die Zuweisungen und Erstattungsleistungen Dritter abgesetzt.

Entwicklung der Personalaufwendungen und Versorgungsaufwendungen

Bezeichnung	Ergebnis 2021 €	Ansatz 2022/ €	Ansatz 2023/ €
Beamte und Beschäftigte	6.481.625	6.686.715	7.055.873
Sonstige Beschäftigte	0	19.200	14.570
Zwischensumme:	6.481.625	6.705.915	7.070.443
Rückstellungen für:			
Pensionen, Beihilfen Beamte	318.111	141.732	167.376
Urlaub, Überstunden, Altersteilz.	-64.800	-23.800	28.200
Versorgungsaufwendungen	760.155	624.812	439.112
Zwischensumme:	7.495.091	7.448.659	7.705.131
Erstattungsleistungen für:			
Grundsicherung nach SGB II	0	0	0
Altersteilzeit	0	0	0
Sonstige	-249.535	-250.843	-250.671
Eigenbetriebe, verb. Untern.	-288.185	-413.019	-385.764
Interkomm. Zusammenarbeit	-5.000	-10.000	-10.000
Maßnahmen der BA für Arbeit	-34.252	-16.500	-3.600
Personalaufwand bereinigt:	6.918.119	6.758.297	7.055.096
Veränderung in EUR	504.593	-159.822	296.799
Veränderung in v.H.	7,87%	-2,31%	4,39%

Personalkostenentwicklung 2021

Der bereinigte Personalaufwand erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 504.593 EURO oder 7,87 v.H. Gemäß dem Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetzes 2019/2020/2021 erfolgte ab dem 01.01.2021 eine Besoldungserhöhung in Höhe von 1,4 v.H.

Aufgrund der Tarifeinigung vom 25.10.2020 fanden Tariferhöhungen für die Beschäftigten ab dem 01.04.2021 in Höhe von durchschnittlich 1,4 v.H. statt.

Eine zusätzliche Technikerstelle im Bereich Immobilienmanagement wurde eingerichtet und geplant.

Eine Auszubildende, die ihre Ausbildung im Jahre 2020 beendet hat, wurde im Haushaltsjahr 2021 nun komplett eingepplant.

Eine Auszubildende zur Verwaltungsfachangestellten hat ihre Ausbildung im Jahr 2021 erfolgreich beendet und wurde ab dem 01.09.2021 in ein Ausbildungsverhältnis zur Inspektoranwärterin im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst übernommen. Zum 01.08.2021 ist wieder ein Ausbildungsplatz zur/zum Verwaltungsfachangestellten besetzt worden.

Erhöhungen zum Vorjahr gab es im Bereich der Rückstellungen und der Versorgungsaufwendungen aufgrund von Veränderungen bei den Pensions- und Beihilferückstellungen und der Erhöhung der Beihilfeumlage in Höhe von insgesamt 313.088 EURO.

Personalkostenentwicklung 2022

Der bereinigte Personalaufwand reduziert sich gegenüber dem Vorjahr um 159.822 EURO oder -2,31 v.H. Aufgrund der zu erwartenden Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge wurde bei den Beamten eine Besoldungserhöhung von 2 v.H. in 2022 eingepplant.

Aufgrund der Tarifeinigung vom 25.10.2020 fanden Tarifierhöhungen für die Beschäftigten ab dem 01.04.2022 in Höhe von durchschnittlich 1,8 v.H. statt. Das Volumen für das Leistungsentgelt wurde mit 2 v.H. der ständigen Monatsentgelte der Beschäftigten und Beamten angesetzt.

Eine zusätzliche Stelle in der Werkstatt des Baubetriebshofes wurde eingerichtet und besetzt. Die eingerichtete Technikerstelle im Bereich Immobilienmanagement konnte nun besetzt werden. Eine Auszubildende, die ihre Ausbildung im Jahre 2021 beendet hat, wurde im Haushaltsjahr 2022 nun komplett eingeplant.

Eine Ausbildungsstelle zur/zum Verwaltungsfachangestellten wurde eingerichtet und geplant.

Im Vergleich zum Vorjahr reduzierten sich die Versorgungsaufwendungen aufgrund von Veränderungen bei den Rückstellungen.

Der Stellenplan 2022 hat sich gegenüber den Ausweisungen in 2021 durch Bewertungen, Umsetzungen und Veränderungen der Stelleninhalte verändert.

Personalkostenentwicklung 2023

Der bereinigte Personalaufwand erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 296.799 EURO oder 4,39 v.H. Gemäß dem Gesetz zur Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge 2022 erfolgte ab dem 01.12.2022 eine Besoldungserhöhung in Höhe von 2,8 v.H.

Aufgrund der anstehenden Tarifverhandlungen wurde eine Tarifierhöhung für die Beschäftigten in Höhe von 4 v.H. eingeplant.

Das Volumen für das Leistungsentgelt wurde mit 2 v.H. der ständigen Monatsentgelte der Beschäftigten und Beamten angesetzt.

Zwei Auszubildende, die ihre Ausbildung im Jahre 2022 beendet haben, wurden im Haushaltsjahr 2023 nun komplett eingeplant.

Eine Ausbildungsstelle zur/zum Verwaltungsfachangestellten wurde eingerichtet und geplant.

Der Stellenplan 2023 hat sich gegenüber den Ausweisungen in 2022 durch Bewertungen, Umsetzungen und Veränderungen der Stelleninhalte verändert.

Entwicklung der Mitarbeiterzahl

Die Anzahl der Mitarbeiter:innen (Vollzeit/Teilzeit) inkl. der Eigenbetriebe / ohne BGW GmbH hat sich seit 1994 wie folgt entwickelt:

1994			2022		Veränderung	
	Vollzeit	Teilzeit	Vollzeit	Teilzeit	Vollzeit	Teilzeit
Beamte	17	1	5	4	-12	+3
Beschäftigte	103	53	77	49	-26	-4
Summe	120	54	82	53	-38	-1
Gesamt	174		135		-39	

zusätzlich sind Mitarbeiter in:

	Beamte	Beschäftigte
Sonderurlaub/Elternzeit	0	3
Freizeitphase der Altersteilzeit	0	1

Im Jahresverlauf 2022 sind 9 Mitarbeiter:innen ausgeschieden. Gründe dafür waren vier Eintritte in den Ruhestand und fünf Beendigungen des Beschäftigungsverhältnisses.

7 Mitarbeiter:innen sind im Jahr 2022 neu eingestellt worden. Eine Vollzeitstelle in der Werkstatt des Baubetriebshofes, eine Hausmeisterstelle in der Grundschule Wildbergerhütte, die Technikerstelle im Bereich Immobilienmanagement, eine Sozialarbeiterstelle im Bereich Asyl, die Stelle der Schulsekretärin in der Grundschule Denklingen, die Stelle Bücherei und eine Stelle Sachbearbeitung im Bereich Förder- und Projektmanagement sind neu besetzt worden.

Außerdem wurde befristet eingestellt eine sozialpädagogische Betreuungskraft für ukrainische Flüchtlinge in der Gesamtschule Eckenhagen. Die Kosten werden durch Fördermittel finanziert. Derzeit befinden sich drei Mitarbeiterinnen in Elternzeit. Eine Mitarbeiterin befindet sich in der Freizeitphase der Altersteilzeit.

Zwei Auszubildende zu Verwaltungsfachangestellten haben ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und konnten in ein Beschäftigungsverhältnis übernommen werden.

Aktuell sind vier Auszubildende zur/zum Verwaltungsfachangestellten, zwei Auszubildende zum Straßenwärter und eine Inspektoranwärterin im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst beschäftigt. Ab 01.08.2023 wird wieder ein Ausbildungsplatz zur/zum Verwaltungsfachangestellten zur Verfügung gestellt.

Daneben werden für die Schulen regelmäßig Praktikumsplätze, die der Berufsorientierung dienen, bereitgestellt.

Rückstellungen im Personalwesen

Gemäß § 36 GemHVO sind Rückstellungen für folgende Verpflichtungen zu bilden:

- Pensionsverpflichtungen inkl. Beihilfeansprüche
- Urlaubsrückstellungen
- Überstundenrückstellungen
- Rückstellungen für Altersteilzeitfälle

Tabellarische Darstellung:

<u>Rückstellungen für</u>	31.12.2018 TEURO	31.12.2019 TEURO	31.12.2020 TEURO	31.12.2021 TEURO	31.12.2022 TEURO	31.12.2023 TEURO	31.12.2024 TEURO	31.12.2025 TEURO	31.12.2026 TEURO
Aktive Beamte	3.541	3.111	3.286	3.119	2.305	2.472	2.650	1.984	2.131
Versorgungsempfänger	6.539	7.220	7.313	7.856	8.742	8.541	8.342	8.933	8.715
Summe	10.080	10.331	10.599	10.975	11.047	11.013	10.992	10.917	10.846
Veränderung	-175	+251	+268	+376	+72	-34	-21	-75	-71

Rückstellungen gehören zu den Fremdkapitalposten und stellen Verbindlichkeiten oder Aufwendungen dar, die hinsichtlich ihrer Entstehung oder Höhe ungewiss sind. Durch die Rückstellungsbildung sollen später zu leistende Auszahlungen aufwandsmäßig den Haushaltsjahren ihrer Verursachung zugerechnet werden.

Die erstmalige Bemessung und Bildung der Rückstellungen erfolgte mit der Erstellung der Eröffnungsbilanz aus dem Eigenkapital zum 01.01.2005.

Die Entwicklung der Rückstellungen wird gemäß den Berechnungen der Rheinischen Versorgungskasse, Köln dargestellt.

Die Belastungen aus der Bildung von Pensions- und Beihilferückstellungen werden stetig zunehmen.

Es ist zwingend erforderlich, diese Zuführungsbeträge in liquiden Mitteln zu erwirtschaften und einer Versorgungsrücklage zuzuführen, damit im Jahr der Inanspruchnahme die Finanzmittel konkret zur Verfügung stehen.

Die jetzige Praxis der buchtechnischen Abbildung führt zu dauerhaftem Eigenkapitalverzehr.

Seit 2012 werden die Rückstellungen für die Beamten der Eigenbetriebe in den entsprechenden Haushalten gebildet und ausgewiesen.

5.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwandsart / Bezeichnung	Erg. 2021/€	Plan 2022/€
Fertigung, Vertrieb Waren	73.025	0
Energie, Abwasser, Wasser	1.205.579	1.327.291
Unterhaltung und Bewirtschaftung	2.384.934	2.744.613
Weiterer Verwaltungs- u. Betriebsaufwand	1.577.137	1.491.027
Kostenerstattungen	929.257	966.292
Materialverbrauch	1.315.670	1.003.000
Sonstige Sach-/ Dienstleistungen	732.018	836.640
Summe	8.217.620	8.368.863

Plan 2023/€
0
2.507.804
2.887.353
1.634.675
1.401.197
711.500
945.300
10.087.829

Plan 2024/€	Plan 2025/€	Plan 2026/€
0	0	0
2.498.356	2.497.906	2.492.406
2.793.093	2.690.603	2.462.603
1.638.059	1.642.007	1.671.534
958.067	958.067	958.067
411.500	11.500	11.500
945.200	897.200	901.200
9.244.275	8.697.283	8.497.310

Nachfolgend die wesentlichen Aufwandspositionen:

Aufwendungen für Energie, Abwasser, Wasser

Die Gesamtposition weist folgende Aufwandsarten aus:

Aufwandspositionen	Erg. 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€
Strom	272.145	297.690	686.160
Gas	178.480	182.090	828.118
Heizöl	23.754	36.840	115.543
Treibstoffe	98.376	133.950	146.600
Wasser	16.203	25.674	25.280
Abwasser	616.620	639.247	691.303
Sonstiges		11.800	14.800
Gesamtsumme:	1.205.579	1.327.291	2.507.804

Die Veranschlagung erfolgt verbrauchsorientiert unter Berücksichtigung von Preisveränderungen. Durch das "Gebäudesanierungsprogramm" sollen die einbezogenen Gebäude auch in energetischer Hinsicht fit gemacht werden. Der Preis für Energie hat sich durch den Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine in 2022 vervielfacht. Die Regierung hat durch eine Senkung der Umsatzsteuer auf Gas sowie

durch einen Strom- und Gaspreisdeckel gegengesteuert. Die EEG-Umlage Strom nach dem "Erneuerbare Energien Gesetz", zuletzt 3,7 Ct./kWh wurde in 2022 abgeschafft. Im Energiebereich bleibt die Kostenentwicklung im Jahr 2023 abzuwarten.

Die Kostengruppe „Abwasser“ enthält den von der Gemeinde an das Gemeindewerk Abwasserbeseitigung zu entrichtenden Straßenentwässerungsanteil. Die Gebühr wird in 2023 gemäß dem Ratsbeschluss vom 13.12.2021 zur Sanierung der Finanzen des Abwasserwerkes (2. Schritt) voraussichtlich um 4 Ct./m² auf 89 Ct./m² befestigte Fläche steigen (*Stand 18. Okt. 2022*).

HH-Jahr 2022 vorl. Ist 545.125 EUR (*Stand 18. Okt. 2022*)

HH-Jahr 2023 Ansatz 568.000 EUR

Die Freizeitbadgesellschaft erstattet die Kosten für den Gasbezug ihres eigenen Blockheizkraftwerkes mit dem seit Mitte 2014 Strom und Wärme produziert wird. Im Bauhof sowie in der Grundschule Hunsheim mit Bad und Turnhalle werden Holzhackschnitzel-Heizungsanlagen betrieben.

Das Heizmaterial wird aus dem Gehölzschnitt an Straßenseitenrändern und Waldbeständen gewonnen. Die Gemeinde Reichshof hat mit dieser Maßnahme den Einstieg in die Nutzung regenerativer Energien vorgenommen.

Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung:			
Aufwandart	Ergebnis 2021/EUR	Plan 2022/EUR	Plan 2023/EUR
Grundstücke, Gebäude usw.	968.144	1.093.110	1.036.425
Infrastrukturvermögen	645.892	740.000	875.000
Maschinen und technische Anlagen	6.051	3.950	4.700
Fahrzeuge	119.014	191.645	203.220
Betriebs- und Geschäftsausstattung	111.552	147.510	170.500
Bewirtschaftung Grundstücke, Gebäude	120.990	112.072	121.028
Gebäudereinigung	413.292	456.326	476.480
Gesamtsumme:	2.384.934	2.744.613	2.887.353

UNTERHALTUNGSAUFWAND FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE USW.

Für den gesamten Gebäudebestand der Gemeinde Reichshof werden ergänzend zum "Gebäudesanierungsprogramm" für bauliche Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen im Haushaltsjahr 2023 insgesamt 551.400 EUR (*Vorjahr: 847.400 EUR*) veranschlagt. Damit liegt 2023 der Jahresansatz 35% unter dem Ansatz 2022.

Die Belastung des Ergebnisplanes wird durch die Inanspruchnahme von Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungsmaßnahmen in Höhe von 125.000 EUR vermindert (siehe Ziffer 4.7 „Sonstige Erträge“).

Die Gemeinde Reichshof besitzt eine Vielzahl an Gebäuden, deren Alter und Instandhaltungszustand variieren. Die bedeutendsten Objekte sind dabei die Schulstandorte, das Rathaus und die Bäder.

Diese gemeindeeigenen Immobilien wurden in den Jahren 1964 bis 1976 errichtet. Anfang der 2000er Jahre wurde zunehmend ein Modernisierungsstau erkennbar.

Um den Handlungsbedarf im Einzelnen festzustellen wurden Gutachten zu den Schulstandorten und zum Rathaus erstellt. Nach verschiedenen Vorberatungen ab dem Jahr 2007 im Bau-, Planungs-, Verkehrs- und Umweltausschuss wurde am 11.11.2009 unter der Bezeichnung "Gebäudesanierungsprogramm Reichshof - wir investieren in unsere Zukunft-" die umfassende Vorlage 2009/41 erstellt und dem Hauptausschuss (24.11.2009), dem Bau-, Planungs-, Verkehrs- und Umweltausschuss (25.11.2009), dem Schul-, Sozial-, Jugend- und Sportausschuss (26.11.2009) und dem Gemeinderat (15.12.2009) zur Beratung und Beschlussfassung zugeleitet.

Das Gebäudesanierungsprogramm umfasst die Gebäude: Rathaus Denklingen; Schulzentrum Eckenhausen mit der Sporthalle Hahnbacher Straße; die Grundschulen und Turnhallen in Denklingen, Hunsheim und Wildbergerhütte sowie die Hallenbäder in Hunsheim und Wildbergerhütte.

Auf einstimmige Empfehlung der beteiligten Ausschüsse hat der Gemeinderat u. a. beschlossen, dass

- die Finanzierung der Gebäudesanierungsmaßnahmen über den Haushalt erfolgen soll,
- die Verwaltung beauftragt wird, die Finanzierungsmodalitäten zu erarbeiten und Fördermöglichkeiten zu ermitteln,
- die Nettoneuverschuldung für die Gebäudesanierung in Kauf genommen wird,

- dass es sich bei den errechneten Kosten von 20,81 Mio. EUR um das Ergebnis grober Schätzungen und Prognoserechnungen handelt,
- dass die Gebäudesanierung in den folgenden Jahren mit einem jährlichen Budget von etwa 2 Mio. EUR finanziert werden soll,
- dass die Gebäudesanierung im mittleren Standard (mittlere Preisklasse) realisiert werden soll.

Um jedoch Klarheit über die Reihenfolge der Maßnahmen zu erhalten, hat der Gemeinderat am 25.03.2010 beschlossen, die Lehrschwimmhallen in Hunsheim und Wildbergerhütte zu erhalten. In einem weiteren Beschluss vom 05.10.2010 hat der Haupt- und Finanzausschuss und am 19.07.2011 hat der Gemeinderat die Vertreter der Gemeinde Reichshof im Aufsichtsrat (Gennies und Gries) der monte mare Reichshof Freizeitbad GmbH & Co. KG ermächtigt, der Erteilung eines Planungsauftrages zur Restrukturierung des Freizeitbades inkl. Parkplatzbau bis zu einer Netto-Investitionssumme von 5,0 Mio. EUR zuzustimmen. In dieser Summe sind die Architekten- und Ingenieurhonorare enthalten.

Mit dem Beschluss des Gemeinderats vom 08.06.2015 zum Haushaltssicherungskonzept bis 2020 wurde zur Reduzierung der Netto-Neuverschuldung in Bezug auf das Gebäudesanierungsprogramm neu festgelegt, dass einerseits eine gewisse zeitliche Streckung stattfinden soll und andererseits die erwarteten restlichen Investitionen von rd. 12 Mio. EUR in veränderten Jahresraten neu einzuplanen sind. Durch die erwartete Förderung der Gebäudesanierung im Rahmen des InHK Phase II ist die Fortführung der Gebäudesanierung auch über das Jahr 2026 hinaus vorgesehen.

Im Jahr 2023 wird das Gebäudesanierungsprogramm mit 1,16 Mio EUR für den Anbau an die Grundschule Hunsheim (5.000171) 532 TEUR, für den Anbau an die Grundschule Denklingen (5.000250) 587

TEUR, für den Einstieg in die energetische Sanierung des Schwimmbades in Wildbergerhütte (5.000243) 45 TEUR fortgesetzt.

Für die Gebäude, die nicht schulischen Zwecken dienen, sind folgende Unterhaltungsmittel im Ergebnisplan 2023 veranschlagt:

Objekte	Ansatz 2023 / EUR
Friedhofshallen	4.000
Feuerwehrgerätehäuser	36.400
Bauhof Brüchermühle	38.500
Übergangs- / Obdachlosenwohnheime	40.000
Kindergärten	28.000
Rathaus Denklingen	30.000
Kunstkabinett Hespert	13.500
Burganlage Denklingen	17.500
Jugendzent. Eckenhäaner H., Dorfhäuser etc.	13.500
Summe:	221.400

In den Folgejahren 2024 bis 2026 sind in der Finanzplanung jährlich 158 TEUR bzw. 337 TEUR bzw. 357 TEUR für Unterhaltungsmaßnahmen veranschlagt.

Bauliche Unterhaltungsmaßnahmen an schulisch genutzten Objekten

Objekte	HH-Jahr 2023 / EUR
Grundschulen	265.000
Turnhalle Grundschulen	122.000
Schulzentrum Eckenhagen	70.000
Mensa	21.000
Sporthallen SSE	10.000
Hallenbäder Grundschulen	82.000
Summe:	570.000

In den Folgejahren 2024 bis 2026 sind in der Finanzplanung jährlich 580 TEUR bzw. 330 TEUR bzw. 83 TEUR für Unterhaltungsmaßnahmen veranschlagt.

Dem baulichen Unterhaltungsaufwand steht eine Mitfinanzierung aus der Schulpauschale in Höhe von 475.000 EUR gegenüber. Die Schulpauschale (636 TEUR in 2023) wird im Wesentlichen für die Investitionsmaßnahmen in und an den Schulgebäuden verwendet (*sh. hierzu Kap. 8.4 Zuweisungen u. Zuschüsse*).

Wesentliche Einzelmaßnahmen im Jahr 2023	EUR
GGs Hunsheim und Turnhalle und Bad	
Dacherneuerung	385.000
Schulzentrum Eckenhagen	
Erneuerung von Türen	50.000
Kindergärten	
Fenster (Mittelagger)	20.000
Übergangsheime	
Bäderrenovierung (Odenspiel)	30.000
Feuerwehr	
Heizungsanlage (Hunsheim)	25.000

Neben den baulichen Unterhaltungsmaßnahmen an den Gebäuden gibt es noch Unterhaltungsaufwendungen an Grundstücken - insgesamt 177.000 EUR - zu nennen:

Produktgruppe 1.55.06 Friedhöfe	
Laufende Unterhaltungsaufwendungen für die gemeindlichen Friedhöfe	115.000 EUR

UNTERHALTUNG DES INFRASTRUKTURVERMÖGENS

Zusammensetzung:	Ergebnis 2021/EUR	Plan 2022/EUR	Plan 2023/EUR
1.21.09 Maßnahme Schüler Unterhalt Wartehallen	9.875	10.000	10.000
1.54.01 Verkehrsflächen Unterhalt Verkehrsflächen	488.383 ¹	580.000 ¹	620.000 ¹
4.000040 Straßenunterhalt UA-Programm	144.847 ²	400.000	520.000
Sonstiges	1.897	0	0
Summe:	645.002	990.000	1.150.000

¹) incl. Wartung der Straßenbeleuchtung.

²) incl. Verrechnung mit der Inanspruchnahme der Instandhaltungsrückstellung und Aktivierung von investiven Straßenbaumaßnahmen

Die Mittel zur Unterhaltung der Verkehrsinfrastruktur bei PG 1.54.01 „Verkehrsflächen“ beinhalten das jährliche Straßenunterhaltungsprogramm (*allgemeine Straßenunterhaltung, Instandhaltung und Betrieb der Straßenbeleuchtung, Unterhaltung der Wirtschaftswege, inkl. der Leistungen an Forstbetriebsgemeinschaften*) sowie das UA I-Programm (*Projekt 4....40.790*) für großflächige Sanierungen.

Eine Reduzierung der Belastungen erfolgt durch die Inanspruchnahme von Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen in Höhe von 100.000 EUR in 2023 (*Siehe Ziffer 4.7 „Sonstige ordentliche Erträge“. aktivierte Eigenleistungen*).

Die aktuellste Bilanz enthält als Rückstellungsbetrag 561.078 EUR zum 31.12.2021. Der Rückstellungsbetrag ist aus der Bewertung der unterlassenen Straßeninstandhaltung des Jahres 2021 sowie aus dem

Umfang der unterjährigen Inanspruchnahme (Absetzung beim Aufwand) im Jahresabschluss entstanden. Im Finanzplanungszeitraum 2024 werden 1.130 TEUR Unterhaltungsmittel geplant sowie je 1.090 TEUR in den Jahren 2025 und 2026.

Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen:

Zusammensetzung:	Ergebnis 2021/EUR	Plan 2022/EUR	Plan 2023/EUR
Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG) ^{*)}	0	0	0 ^{**)}
Schülerbeförderungskosten	1.390.278	1.291.003	1.419.034
Lehrmittel (Lernmittelfreiheitsgesetz)	76.882	73.040	80.851
Lehr- und Unterrichtsmaterial	37.838	43.784	50.090
Medien	8.353	11.300	11.800
Sonstige Betriebsaufwendungen	63.785	71.900	72.900
Summe:	1.577.137	1.491.027	1.634.675

^{*)} Das 1. NKF-Weiterentwicklungsgesetz vom 18.09.2012 änderte u. a. die Gemeindehaushaltsverordnung (§ 35 Abs. 2) und eröffnete die Möglichkeit (Wahlrecht) der Aufwandsbuchung; bis dahin waren die GWG's als Investitionen im Finanzplan. Mit dem 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz vom 12.12.2018, wurde die Gemeindehaushaltsverordnung durch die Kommunalhaushaltsverordnung ersetzt und die Betragsgrenze von 410 EUR netto auf 800 EUR netto angehoben.

^{**)} Durch eine Änderung des Kontenplans erfolgt die Verbuchung ab 01.01.2020 auf dem Sachkonto „543150 GWG als Direktaufwand“ in der Kontengruppe „Sonstige ordentliche Aufwendungen.“

SCHÜLERBEFÖRDERUNGSKOSTEN

Notwendige Aufwendungen für die Produktgruppe 1.21.08 "Schülerbeförderung"

Zusammensetzung		Ergebnis 2021/EUR	Plan 2022/EUR	Plan 2023/EUR
1.21.08.01	Gesamtschule Eckenhausen	891.177	715.466	786.419
1.21.08.02	Grundschule Eckenhausen	181.725	173.737	190.967
1.21.08.03	Grundschule Denklingen	137.919	173.281	190.466
1.21.08.04	Grundschule Hunsheim	82.534	87.945	96.667
1.21.08.05	Grundschule Wildbergerhütte	96.603	140.574	154.515
	GESAMT:	1.389.958	1.291.003	1.419.034

Eine Anpassung erfolgt unter Berücksichtigung von Preissteigerungen der Busunternehmen gemäß Preisgleitklausel aus der im Jahr 2013 erfolgten Neuausschreibung.

In den Folgejahren werden folgende Schülerbeförderungskosten erwartet:

2024: 1.422.418 EUR
2025: 1.426.366 EUR
2026: 1.455.893 EUR.

LEHRMITTEL (LEHRMITTELFREIHEITSGESETZ)

80.851 EUR

Die Kostenanteile für die Beschaffung von Schulbüchern nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz gestalten sich wie folgt:

Die Grundbeträge je Schüler für die Schulbuchbereitstellung:

	2022	2023
Grundschulen	32,00 EUR/Schüler	32,00 EUR/Schüler
Gesamtschule		
- Sekundarstufe I	68,00 EUR/Schüler	68,00 EUR/Schüler
- Sekundarstufe II	62,00 EUR/Schüler	62,00 EUR/Schüler

LEHR- UND UNTERRICHTSMATERIAL

50.090 EUR

Die Budgetsumme wird nach unterschiedlichen Pauschalsätzen je Klasse bzw. je Schüler bestimmt. In den Einzelerläuterungen der Produktgruppen 1.21.01 Grundschulen und 1.21.05 Gesamtschule werden weitere Informationen gegeben.

SONSTIGE BETRIEBSAUFWENDUNGEN

72.900 EUR

Aufwendungen für Sachleistungen aus verschiedenen Profitcentern, z.B. Waren, Güter und Leistungen, die nicht anderen Kostenarten zuzuordnen sind.

Wesentliche Aufwendungen fallen an, in der

- Straßenreinigung / dem Winterdienst (PG 1.54.17) für die Streusalzbeschaffung mit 50 TEUR.

KOSTENERSTATTUNGEN

Folgende Aufwendungen für Kostenerstattungen sind im Ergebnisplan veranschlagt:

<u>Erstattungen</u>	Ergebnis 2021/EUR	Plan 2022/EUR	Plan 2023/EUR
an Land	0	0	0
an Gemeinden u. -verbände	0	35.000	443.130
an Zweckverbände	183.271	211.500	201.000
an sonstige öffentl. Bereiche	0	3.000	3.000
an verbundene Unternehmen	132.711	129.400	129.400
an übrige Bereiche	613.275	587.392	624.667
Summe:	929.257	966.292	1.401.197

ERSTATTUNGEN AN GEMEINDE

PG 1.61.01 Steuern, allgem. Zuweisungen **443.130 EUR**
Erstattungsleistung an den Oberbergischen Kreis. Aus der Abrechnung der Jugendamtsumlage 2021 ergibt sich eine Nachzahlung.

ERSTATTUNGEN AN ZWECKVERBÄNDE

PG 1.21.06 Förderschulen **201.000 EUR**
Erstattungsleistung an den Förderschulzweckverband der jeweils eine Schule in Gummersbach und Waldbröl unterhält.

ERSTATTUNGEN AN SONSTIGEN ÖFFENTL. BEREICH

PG 1.25.07 Musikschule **3.000 EUR**
Grundzuschuss 2 TEUR (Erhöhung um 1 TEUR Ratsbeschl. 11.12.19).

ERSTATTUNGEN AN VERBUNDENEN UNTERNEHMEN, BETEILIGUNGEN UND SONDERVERMÖGEN

PG 1.11.13 / 1.54.01 Fachbereich III **129.400 EUR**

PG 1.11.13 Grundstücks- u. Gebäudemanagement **40.000 EUR**
Dienstleistungen der BGW GmbH für die Leitung GGM der Gemeinde.

PG 1.54.01 Verkehrsflächen **89.400 EUR**
Personalkosten für die Arbeitsleistung des Abwasserwerkes in den Abteilungen FB III/66 und FB III/68.

ERSTATTUNGEN AN ÜBRIGE BEREICHE

PG 1.21.01 Grundschulen **600.315 EUR**
Zahlung an die Kooperationspartner, die den Betrieb der „offenen Ganztagschule“ in den Grundschulen gewährleisten. Siehe auch Einzelerläuterungen zu PG 1.21.01 "Grundschulen" im Zahlenwerk.

PG 1.25.07 Musikschule **24.352 EUR**
Weiterleitungsbetrag an die Musikschule aus dem Zuschuss der JEKITS-Stiftung.

MATERIALVERBRAUCH

711.500 EUR

Hierbei handelt es sich um die Fertigungskosten (0,7 Mio. EUR) für die Gewerbegrundstücke im Interkommunalen Gewerbegebiet Wehnrath, V. PA sowie um zu verkaufende Ware in den Bereichen Personenstandswesen, Bestattungswesen und Kurverwaltung.

SONSTIGE SACH- UND DIENSTLEISTUNGEN

Folgende Aufwendungen sind veranschlagt:

Dienstleistungen	Ergebnis 2021/EUR	Plan 2022/EUR	Plan 2023/EUR
Sonstige Dienstleistungen	450.222	545.140	628.050
Verbandsumlagen	274.118	273.500	300.000
Andere so. Sach- u. Dienstl.	2.438	10.200	8.250
Lehrerfortbildung	5.240	7.800	9.000
Summe	732.018	836.640	945.300

Erläuterung der wesentlichen Aufwendungen:

PG 1.11.06 Zentrale Dienste 11.500 EUR

Allgemeine Dienstleistungen und Entsäuerung des Archivmaterials bei 50% Förderung.

PG 1.11.09 Finanzmanagement 6.000 EUR

Druck u. Kuvertierung Steuerbescheide.

PG 1.11.13 Gebäudemanagement 8.000 EUR

Untersuchung der Wasserqualität in den Lehrschwimmbecken.

PG 1.12.01 Allgem. Sicherheit u. Ordnung 5.000 EUR

Anonyme Bestattungen.

PG 1.12.15 Gefahrenabwehr 38.000 EUR

Kosten der ärztlichen Untersuchungen, der Lehrgänge / Seminare sowie der Führerscheinprüfungen.

PG 1.21.01. Grundschulen 82.000 EUR

Erstattungsleistung der Grundschule Eckenhausen für die Büchereinnutzung im Schulzentrum Eckenhausen und Leistungen des beauftragten Schuladministrators zur Digitalisierung.

PG 1.21.05 Gesamtschulen 32.000 EUR

Erstattungsleistung Büchereinnutzung Schulzentrum Eckenhausen und Leistungen des beauftragten Schuladministrators zur Digitalisierung.

PG 1.21.10 Leistungen Schulträger 14.000 EUR

Erstellung des Schulentwicklungsplans 2023 bis 2028.

PG 1.51.01 Räumliche Planung 162.500 EUR

Planungskosten für Flächennutzungsplan, Touristik allgemein, Gewerbeflächen und Bebauungspläne.

PG 1.51.02 Räumliche Entwicklung 50.000 EUR

Wiehltalsperre als Projekt der „Regionale 2025.“

PG 1.54.17 Straßenreinigung und Winterdienst 98.000 EUR

Dienstleistungen beauftragter Unternehmen und des Landesbetriebes Straßenbau für den Winterdienst bzw. für den Kehrdienst.

PG 1.55.06 Friedhöfe 70.000 EUR

Dienstleistungen durch beauftragte Unternehmen im Bestattungswesen (z.B. Friedhofspflege)

PG 1.56.02 Bes. Dienstl. im Umweltmanagement 10.000 EUR

10 TEUR Dienstleistungen für Ausgleichsmaßnahmen (Ökokonto).

VERBANDSUMLAGEN

PG 1.55.04.01 Entwicklung Oberflächengewässer 300.000 EUR

Umlage an den Aggerverband für die Uferunterhaltung.

Weitere Erklärungen unter den Planerläuterungen der Produktgruppe 1.55.04 "Wasser und Wasserbau".

5.3 Abschreibungen

Die grundlegende Neuerung im „Neuen kommunalen Finanzmanagement“ (NKF) gegenüber der Kameralistik liegt in der vollständigen Darstellung des Ressourcenverbrauchs. Im kameralen Haushalt wurden Wertminderungen für das Anlagevermögen nur in den kostenrechnenden Einrichtungen durch Abschreibungen dargestellt.

Das Ressourcenverbrauchskonzept im NKF erfordert, dass die Wertminderungen der Vermögensgegenstände durch Abnutzung, Verschleiß, technischen Fortschritt oder ähnliches flächendeckend für den Gemeindehaushalt dargestellt werden.

So soll in der Bilanz der Gemeinde sowohl die Vermögens- als auch die Finanzierungssituation dargestellt werden. Gleichzeitig soll der durch die Abnutzung eines Vermögensgegenstandes (Abschreibungen § 36 KomHVO NRW) entstehende tatsächliche Ressourcenverbrauch im Haushaltsjahr im Rahmen des Ergebnisplanes und der Ergebnisrechnung auf der entsprechenden Produktebene als Aufwand abgebildet werden.

Eine flächendeckende Ermittlung und Buchung von Abschreibungen als Wertminderungen des Anlagevermögens ist daher notwendig und im Haushaltsplan der Gemeinde Reichshof dargestellt. Die Abschreibungen sind im Rahmen der laufenden Geschäftstätigkeit zu erwirtschaften.

Für das Jahr 2021 ist das Ergebnis ausgewiesen. Der Jahresabschluss wurde vom Gemeinderat am 13.06.2022 festgestellt.

Folgende Abschreibungen sind im Ergebnisplan veranschlagt:

Abschreibungen auf	Ergebnis 2021/EUR	Plan 2022/EUR	Plan 2023/EUR	Plan 2024/EUR	Plan 2025/EUR	Plan 2026/EUR
AfA auf Bilanzierungshilfe COVID-19	0	0	0	0	0	122.600
Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	32.386	25.936	26.910	25.674	18.534	1.994
Aufbauten u. Betriebsvorrichtungen unbebauter Grundstücke	45.275	48.217	48.251	50.254	51.944	53.949
Gebäude, Bauten u. Betriebsvorrichtungen beb. Grundst.	1.044.672	1.026.952	1.032.594	1.091.334	1.171.489	1.420.422
Brücken und Tunnel	67.429	68.007	72.630	78.147	79.199	79.997
Gleisanlagen	1.353	1.353	1.353	1.353	1.353	1.354
Entwässerung u. Abwasserbeseitigung	24.664	24.665	24.665	24.665	24.665	24.665
Straßennetz, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	1.074.706	1.131.209	1.171.078	1.059.500	1.070.975	1.090.020
Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	64.008	64.243	64.735	64.870	65.014	52.789
Fahrzeuge u. techn. Anlagen	346.664	348.105	339.624	371.201	423.058	394.372
Betriebs- und Geschäftsausstattung	248.024	244.065	296.964	356.631	413.049	433.380
Summe	2.949.180	2.982.752	3.078.804	3.123.629	3.319.280	3.675.542

Zuwendungen und Beiträge werden als Sonderposten passiviert, wenn sie im Rahmen einer Zweckbindung für investive Maßnahmen bewilligt bzw. gezahlt wurden.

Die Auflösung der Sonderposten ist entsprechend der Abnutzung der bezuschussten Vermögensgegenstände vorzunehmen (§ 44 KomHVO NRW).

Die Notwendigkeit im „Neuen Kommunalen Finanzmanagement“ die Abschreibungen durch Erträge zu erwirtschaften, stellt eine große Herausforderung dar, die zu realisieren ist, um die notwendige Liquidität für die Tilgungsleistungen und Ersatzinvestitionen zu erwirtschaften.

Die Auflösung von Sonderposten erfolgt unter den folgenden Ertragsarten:

Auflösung der Sonderposten	Ergebnis 2021/EUR	Ansatz 2022/EUR	Ansatz 2023/EUR
Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-1.786.323	-1.907.464	-2.056.516
Ö.-r. Leistungsentgelte Erschließungsbeitrag KAG/BauGB	-410.822	-411.438	-403.147
Sonstige Sonderposten	-56.912	-48.837	-46.548
Auflösung Sonderposten	-2.254.057	-2.367.739	-2.506.211
Abschreibungen ohne Forderungen	2.949.180	2.982.752	3.078.804
Netto-Abschreibung	695.123	612.013	572.593
Tilgungsrate	1.162.581	1.201.492	1.108.866

Zuweisungen, die bei investiver Verwendung mit dem jeweiligen Jahresanteil aufzulösen sind, die aber konsumtiv verwendet wurden:

Auflösung der Sonderposten	Ergebnis 2021/EUR	Ansatz 2022/EUR	Ansatz 2023/EUR
Auflösung Schulpauschale:			
Miete Schulsport, Laufbahn	27.371	30.000	30.700
Sonderschulzweckverband	12.021	9.000	12.000
Eigenanteil Musikinstrumente (Musikschule)			3.000
Infrastrukturausb. OGS Eigenant.	34.582		
I-Pads Oberstufe GS Eckenhagen	34.793	45.000	35.000
Schuladministrator		55.000	40.000
Gebäudeunterhaltung/-reparatur		250.000	475.000
Sonstiges			10.000

Weitere Erklärungen im Kapitel „8.4 Zuweisungen und Zuschüsse.“

5.4 Transferaufwendungen

Aufwandsart / Bezeichnung	Erg. 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€	Plan 2024/€	Plan 2025/€	Plan 2026/€
Zuweisungen an Zweckverbände	12.021	9.000	12.000	12.000	12.000	12.000
Zuweisungen sonstiger öffentl. Bereiche		50.000	8.000	8.000	8.000	8.000
Zuschüsse an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	420.875	638.925	818.925	784.925	773.925	773.925
Zuschüsse an private Untern.	392.319	3.077.265	116.707	96.707	96.707	96.707
Zuschüsse an übrige Bereiche	221.095	251.521	142.321	125.321	131.821	120.821
Leistungen Asylbewerberleistungsgesetz	670.149	802.819	817.014	812.130	818.163	818.163
Sonstige soziale Leistungen	6.546	12.000	14.000	15.000	16.000	16.000
Gewerbesteuerumlage	1.469.365	1.160.500	1.326.300	1.363.200	1.400.000	1.436.800
Kreisumlage Allgem., Berufsschule, KVHS	11.463.942	12.156.000	13.062.900	12.877.300	13.302.100	13.401.700
Kreisumlage Jugendamt	7.911.552	9.090.000	9.634.100	9.616.700	9.428.900	9.494.300
Andere sonstige Transferaufwendungen	305.008	290.000	285.000	290.000	295.000	300.000
Summe	22.872.872	27.538.030	26.237.267	26.001.283	26.282.616	26.478.416

ZUWEISUNG AN ZWECKVERBÄNDE

PG 1.21.06.01 Förderschulen 12.000 EUR

Hierbei handelt es sich um den Anteil der Förderschüler aus Reichshof an der Schulpauschale. Dieser Anteil wird an den Zweckverband der Förderschulen weitergeleitet.

ZUWEISUNG AN SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH

PG 1.31.11.01 Betreuung Flüchtl., Integration Ausländer 2.000 EUR

Zuschuss für die Flüchtlingsberatungsstelle des Evangelischen Kirchenkreises „An der Agger“.

PG 1.21.05.01 Gesamtschule 8.000 EUR

Weiterleitung Zuwendung für Lehrerfortbildung

ZUSCHÜSSE AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN

PG 1.42.03.03 Freizeitbad Eckenhagen 810.000 EUR

Der Betriebskostenzuschuss (brutto) an die monte mare Reichshof Freizeitbad GmbH unterliegt grundsätzlich einer vertraglichen Indizierung; wird aber auf den Liquiditätsbedarf der Freizeitbadgesellschaft abgestimmt. Fehlbeträge, die sich aus der Jahresrechnung ergeben, werden ausgeglichen. Die Verwendung ist in den Einzelerläuterungen zur Produktgruppe 1.42.03 dargestellt.

Neben dem Betriebskostenzuschuss wird jahresbezogen ein Gesellschafterdarlehen gewährt. Für 2023 sind dies 130.000 EUR im Investitionsprogramm unter 5.000231.730 in der Produktgruppe 1.42.03.

P 1.57.01.01 Ansiedlungsförderung / Akquisition 8.925 EUR

Betriebskostenzuschuss für die Projektgesellschaft Regionale 2025.

ZUSCHÜSSEN AN PRIVATE UNTERNEHMEN

PG 1.21.01 Grundschulen 17.442 EUR

Mit dem Kooperationspartner der OGS Hunsheim ist vereinbart, dass die Gemeinde als Schulträger die Mittagsverpflegung zahlt und den Eltern in Rechnung stellt. (sh. Kostenerstattung Kap. 4.6)

PG 1.25.01 Kommunale Veranstaltungen 25.000 EUR

Zuweisungen im Rahmen „Unser Dorf hat Zukunft“.

PG 1.31.17 Sonstige Hilfen u. Leistungen 5.000 EUR

Mit Beschluss des Schul-, Sozial-, Jugend- und Sportausschuss vom 12.05.2021 wird der Tafel Oberberg Süd in Waldbröl eine dauerhafte Unterstützung von jährlich 5 TEUR gewährt.

PG 1.42.01 Bereitst. u. Betrieb von Sportanlagen 39.765 EUR

Nach der Erstellung der Kunstrasenplätze in Brüchermühle, Eckenhagen und Wildbergerhütte ging die Verantwortung für die Pflege der Sportanlagen auf die Vereine über. Mit den Sportvereinen wurde vereinbart, dass der von der Gemeinde eingesparte Pflegeaufwand zur Hälfte an die Vereine weitergegeben wird. Dies wurde auch deshalb vereinbart, weil auf den Kunstrasenplätzen auch Schulsport möglich ist. Darüber hinaus erhalten die SG Hunsheim, der TuS Reichshof und SF Asbachtal einen Zuschuss zur Finanzierung investiver Anschaffungen. Der TuS Reichshof und der SF Asbachtal darüber hinaus Mittel für die Tilgung des Sportstättendarlehens der NRW.Bank.

PG 1.42.02 Vereine und Verbände 4.500 EUR

Zuschuss an den TC Wiehlthal zur Finanzierung der Tennisanlage.

PG 1.51.02 Räumliche Entwicklung 25.000 EUR

Förderung Heimatpreis und E-Mobilität im Steinaggertal (Dorfauto Mittelagger).

ZUSCHÜSSE AN ÜBRIGE BEREICHE

PG 1.12.01 Allgemeine Sicherheit u. Ordnung 24.100 EUR

Fundtierpauschale von 1,30 EUR/Einwohner, die an den Tierschutzverein Oberberg entrichtet wird.

PG 1.25.02.02 Kunstkabinett Hespert 5.000 EUR

Netto-Zuschuss zum Betrieb des Kunstkabinetts.

PG 1.12.15 Gefahrenabwehr 25.271 EUR

- Aufwandsentsch. Zug- / Gruppenführer 4.551 EUR
- Grundbetrag für 12 Einheiten (200 EUR) 2.400 EUR
- Einsatzpauschale á 30 EUR 6.420 EUR
- Zuschüsse 6.900 EUR
- Sterbekasse 2.000 EUR
- Jugendfeuerwehr / Musikzüge 3.000 EUR

PG 1.21.09 Fördermaßnahmen Schüler 50.000 EUR

Zuschuss an den Mensaverein zur Bestreitung der Betriebskosten für den Fall, dass aus dem Betrieb der Mensa heraus ein Defizit entsteht (Ratsbeschluss vom 08.06.2015).

P 1.31.17.02 Bürgerbusverein 0 EUR

Der Bürgerbusverein hat bis auf Widerruf erklärt, dass er ohne Zuschusszahlung den Betrieb der Bürgerbuslinien gewährleisten kann.

PG 1.52.06 Wohnraumsicherung und -versorgung 11.500 EUR

Im Zeitraum 01.01.2008 bis 31.12.2013 wurden Familien mit Kindern ein Zuschuss in Höhe von 5.000 EUR je Kind (max. 20.000 EUR) für den Neubau eines selbst genutzten Eigenheimes auf einem Baugrundstück in der Gemeinde Reichshof gewährt, um den Bedarf an Wohnraum im Sinne der Daseinsvorsorge zu decken. Es sollten in

diesem Zusammenhang auch die Grundstücke bebaut werden, die innerörtliche Baulücken darstellen, aber eigentumsrechtlich dem Zugriff der Gemeinde entzogen sind. Durch die Zuschussgewährung wurde erwartet, dass sich der Einwohnerrückgang verlangsamt und die demographische Entwicklung positiv beeinflusst wird.

Durch die 10-jährige Zweckbindung des Zuschusses erfolgt eine jahresbezogene ergebniswirksame Auflösung der bereits ausgezahlten Zuschüsse.

PG 1.57.01 Ansiedlungsförderung / Akquisition 15.000 EUR

Zur Förderung der Hausärzteversorgung bei einer Praxisübernahme / einer Neuansiedlung von Hausärztinnen und Hausärzten im Gemeindegebiet wird ein einmaliger Zuschuss von 50 TEUR gewährt, dessen Zweckbindung 10 Jahre beträgt und mit einer anteiligen Rückzahlungsverpflichtung verbunden ist. Der Zuschussaufwand wird über 10 Jahre eingeplant.

LEISTUNGEN NACH DEM ASYLBEWERBERLEISTUNGSGESETZ

PG 1.31.11.01 Betreuung Flüchtlinge, Geld- und Sachleistungen 817.014 EUR

Notwendiger Aufwand für Hilfe zum Lebensunterhalt und Krankenhilfe für Asylbewerber (siehe Ziffer 4.2 "Zuweisungen und allgemeine Umlagen").

SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN

PG 1.31.11.01 Betreuung Flüchtlinge 14.000 EUR

Bildungs- u. Teilhabeleistungen für geflüchtete Kinder.

Das "Bildungs- und Teilhabepaket" steht im Zusammenhang mit dem SGB II (Hartz IV) und besteht aus sechs Komponenten

- Förderung von Schulausflügen u. mehrtägigen Klassenfahrten,
- Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf,
- Schülerbeförderung,
- schulische Angebote ergänzende Lernförderung,
- Teilnahme an gemeinschaftlicher Mittagsverpflegung und
- Bedarfe zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft (z. B. Vereinsmitgliedschaften).

GEWERBESTEUERUMLAGE 1.326.300 EUR

PG 1.61.01.01 Steuern, allgem. Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Abführung der Gewerbesteuerumlage an den Bund und das Land NRW. Gegenüber dem Jahr 2021 bleibt der prozentuale Abführungssatz von 35 v.H. unverändert. Weitere Informationen enthält die Planerläuterung dieser Produktgruppe.

ANDERE SONSTIGE TRANSFERAUFWENDUNGEN

PG 1.41.05.01 Krankenhausinvestitionsbeteiligung 285.000 EUR

Erwartete Beteiligung an der Krankenhausfinanzierung gemäß Haushaltsbegleitgesetz des Landes NRW.

KREISUMLAGE

22.697.000 EUR

PG 1.61.01.01 Steuern, allgem. Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Der Kreis erhebt von den kreisangehörigen Städten und Gemeinden eine Kreisumlage. § 56 Abs. 1 der Kreisordnung bestimmt hierzu: „Soweit die sonstigen Einnahmen / Erträge eines Kreises die entstehenden Ausgaben / Aufwendungen nicht decken, ist eine Umlage nach den hierfür geltenden Vorschriften von den kreisangehörigen Gemeinden zu erheben.“

§ 56 Abs. 3 bestimmt weiter: „Eine Erhöhung des Umlagesatzes ist nur zulässig, wenn alle anderen Möglichkeiten, den Kreishaushalt auszugleichen, ausgeschöpft sind.“

Durch das Umlagegenehmigungsgesetz in der Folge des NKF-Weiterentwicklungsgesetzes, erhielt der § 55 Kreisordnung eine neue Fassung, die vorsieht, dass zur Festsetzung der Kreisumlage das Benehmen mit den kreisangehörigen Kommunen herzustellen ist.

Den Kommunen wurden hierzu in einer Dienstbesprechung mit dem Landrat/Kreiskämmerer am 05. und 07.09.2022 die Eckdaten (teilweise) für den Doppelhaushalt 2023/2024 vorgestellt. Hierzu wurde eine gemeinsame Stellungnahme der kreisangehörigen Kommunen für die Beratung im Kreistag erarbeitet. Der Kreistagsbeschluss zum Doppelhaushalt 2023/24 erfolgte am 08.12.2022.

Die Kreisumlage wird in von-Hundert-Sätzen festgesetzt und bezieht sich auf die Umlagegrundlagen nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz. Umlagegrundlage ist die Steuerkraftmesszahl der kreisangehörigen Gemeinden zuzüglich deren Schlüsselzuweisungen.

Die Zahllast der Kreisumlage des Jahres 2023 wird gegenüber der des Vorjahres 2022 – ohne Berücksichtigung von Abrechnungen der differenzierten Kreisumlage für die Vorjahre - von 21.246 TEUR auf voraussichtlich 22.697 TEUR steigen.

Kreisumlage	2022 Plan in v.H.	2023 Plan in v.H.	Veränderung in v.H.- Punkte
Allgem. Umlagesatz	36,7111	36,7707	+0,0596
Differenzierte Umlagen			
o Jugendamt	29,0504	28,8893	-0,1611
o Berufsschulwesen	1,8200	2,0947	+0,2747
o KVHS	0,2846	0,3033	+0,0187
Summe Differenzierung	31,1550	31,2873	+0,1323
Gesamt	67,8661	68,0580	+0,1919

Die in 2023 um 1.466 TEUR steigende Zahllast ist darauf zurückzuführen, dass einerseits der Gesamthebesatz um 0,2 v. H.-Punkte gestiegen ist und andererseits die aus dem Gemeindefinanzierungsgesetz ermittelte Steuerkraft der Gemeinde Reichshof als Umlagegrundlage um 2,1 Mio. EUR gestiegen ist.

Die Kreisumlagehebesätze werden auf die Umlagegrundlage (*normierte Steuerkraft plus Schlüsselzuweisungen*) angewandt und ergeben damit die Kreisumlagezahllast.

Nach der mittelfristigen Finanzplanung des geplanten Doppelhaushaltes 2023/24 des OBK sollen sich die Hebesätze in v.H-Punkten wie folgt entwickeln: 68,05 (2024), 68,09 (2025) und 66,78 (2026).

Die Kreisumlage zeigt folgende Entwicklung

Jahr	Festsetzung / Ansatz	Kreisumlage TEUR	Jugendamtsumlage TEUR	Sozialhilfe TEUR	Belastung gesamt EUR	Kreisumlagesatz - gesamt - v.H.
2004	Festsetzung	6.472	3.093	(504)	10.069	56,0412
2005	Festsetzung	6.853	3.020	(26)	9.899	61,4745
2006	Festsetzung	7.190	3.321		10.511	62,7620
2007	Festsetzung	9.173	3.636		12.809	68,5267
2008	Festsetzung	8.383	3.600		11.983	60,0169
2009	Festsetzung	8.720	4.927		13.647	65,9080
2010	Festsetzung	8.741	4.534		13.275	65,4509
2011	Festsetzung	8.878	4.786		13.664	73,9150
2012	Festsetzung	9.538	5.079		14.617	72,0070
2013	Festsetzung	10.133	5.662		15.795	72,3290
2014	Festsetzung	9.629	5.573		15.202	70,6111
2015	Festsetzung	9.398	6.063		15.461	72,4490
2016	Festsetzung	9.736	6.351		16.087	71,5052
2017	Festsetzung	10.520	6.841		17.361	71,5868
2018	Festsetzung	11.749	7.475		19.224	70,9991
2019	Festsetzung	10.681	7.231		17.911	68,3628
2020	Festsetzung	11.821	7.977		19.798	67,6625
2021	Festsetzung	11.464	7.912		19.375	68,6909
2022	Festsetzung	12.143	9.088		21.231	67,8661
2023	Planung	13.062	9.634		22.697	68,0580
Steigerung seit 2004		+ 202 %	+ 311 %			

Finanzplanung:

2024	Planung	12.877	9.617		22.494	68,0543
2025	Planung	13.302	9.429		22.731	68,0880
2026	Planung	13.402	9.494		22.896	66,7757

Siehe auch Einzelerläuterungen zu PG 1.61.01 „Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen“

5.5 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwandsart / Bezeichnung	Erg. 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€	Plan 2024/€	Plan 2025/€	Plan 2026/€
Sonst. Personal- u. Versorgungsaufwand	140.097	230.300	197.850	170.450	149.000	148.300
Inanspruchn. von Rechten und Diensten	1.049.369	1.182.465	1.345.199	1.151.777	1.216.037	1.136.417
Geschäftsaufwendungen	579.024	544.740	545.040	523.140	541.240	506.040
Beiträge, Sonstiges u. Wertberichtigungen	2.667.076	556.032	552.468	422.743	424.768	420.343
Verlustübernahmen	146	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Betriebl. u. andere Steueraufwendungen	110.576	94.303	100.720	100.040	96.535	96.360
Andere sonst. ordentliche Aufwendungen	161.363	166.150	158.177	75.977	75.977	70.730
Summe	4.707.650	2.774.990	2.900.454	2.445.127	2.504.557	2.379.190

SONST. PERSONAL- U. VERSORGUNGS-AUFWAND 197.850 EUR

Notwendiger Aufwand für Aus- und Fortbildung, Dienst- und Schutzkleidung, Reisekosten u.a. in verschiedenen Verwaltungsbereichen.

AUFWENDUNGEN FÜR DIE INANSPRUCHNAHME VON RECHTEN UND DIENSTEN

1.345.199 EUR

Wesentliche Aufwandpositionen:

Mieten, Nebenkosten, Pachten, Erbbauzinsen für Grundstücke und Gebäude

479.810 EUR

PG 1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement

- o Feuerwehrgerätehaus Wehnraht-West 34.500 EUR
- o Feuerwehrgerätehaus Denklingen 43.400 EUR

- o Feuerwehrgerätehaus Eckenhausen 51.612 EUR
- o Wohnung für Asylbewerber/Flüchtlinge 301.058 EUR
- o Wohnung für Obdachlose 14.500 EUR
- o Salzlager Kaserne 3.800 EUR
- o Kindergarten Odenspiel 1.940 EUR
- o Trauzimmer Burg Denklingen 4.000 EUR
- o Sportlerumkleide Sportplatz Br.-mühle 1.500 EUR
- o Container OGS Grundschule Denklingen 5.000 EUR
- o Sonstiges 240 EUR

Im Jahresabschluss werden die Mietkosten für die

- o Laufbahn im Stadion Eckenhausen 18.260 EUR

als aktiver Rechnungsabgrenzungsposten gebucht.

Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung 10.890 EUR

Geräte des Bereichs Straßen, Wege, Plätze für 10.000 EUR.

Leasing Betriebs- und Geschäftsausstattung 21.200 EUR

- o Geräte und Einrichtungen TUIV / Druckerei 20.000 EUR
- o Bauhof 1.200 EUR

Gebühren und Bankgebühren 20.019 EUR

- o Karten Katasterwesen Geoinformation 500 EUR
- o Bankgebühren 12.779 EUR
- o Anteil Städte- u. Gemeindebund NW 3.100 EUR
- o Gebühren im Kulturbereich 2.500 EUR
- o Sonstiges 1.140 EUR

Prüfung, Beratung, Rechtsschutz 127.700 EUR

- o Jahresabschluss, GPA NW (1105) 38.000 EUR
- o Beratung Rechtsstreite Allgemein 7.800 EUR
- o Beratung Interkomm. Zusammenarb. (1108) 41.900 EUR
- o Beratung Breitbandversorgung (5701) 25.000 EUR
- o Beratung zu § 2b Umsatzsteuergesetz. (1109) 15.000 EUR

Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten 261.200 EUR

- o PG 1.11.01 Polit. Gremien (Rat/Fraktionen) 199.200 EUR
- o PG 1.12.15 Brandbekämpfung 25.000 EUR
- o PG 1.25.02 Kultur 20.750 EUR
- o PG 1.31.11 Betreuung Flüchtlinge 12.000 EUR
- o PG 1.36.04 Jugendzentrum 4.000 EUR
- o PG 1.57.02 Tourismus 250 EUR

Aufwendungen für andere sonstige Rechte 424.380 EUR

- o Rechte, Lizenzen, Pflege, Schulung im Wesentlichen für Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUIV)

GESCHÄFTSAUFWENDUNGEN 545.040 EUR

- o GWG's >800 EUR netto 194.500 EUR
- o Büromaterial 30.460 EUR
- o Druckkosten (*davon 80 TEUR für Passwesen*) 106.850 EUR
- o Telefon, Medien, Porto, öffentl. Bekanntm. 134.380 EUR
- o Sonstiges 78.850 EUR

AUFWENDUNGEN FÜR BEITRÄGE UND SONSTIGES SOWIE WERTBERICHTIGUNGEN 552.468 EUR

davon Versicherungen: 376.338 EUR

davon Beiträge zu Verbänden 26.030 EUR

- o Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Vereinen und Sonstigen gem. der Auflistung in der Anlage zum Haushaltsplan

davon Forderungsabschreibungen 150.000 EUR

Im Jahresabschluss werden die uneinbringlichen Forderungen einzeln und pauschal bewertet.

BETRIEBL. U. ANDERE STEUERAUFWENDUNGEN	101.720 EUR

Aufwendungen für Grundsteuer 12 TEUR (u. a. Gewerbe-
grundstücke), Kapitalertragssteuer u. Solidaritätszuschlag
86 TEUR und Kraftfahrzeugsteuer 4 TEUR.

davon Verlustübernahme	1.000 EUR

Aus der Beteiligung am Gründer- und Technologie-Centrum (GTC) heraus ergibt sich hin und wieder mal ein Verlust des Unternehmens, der von den Anteilseignern auszugleichen ist.

ANDERE SONST. ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN 158.177 EUR

<u>Verfügungsmittel Bürgermeister</u>	4.350 EUR

Ersatzbeschaffungen als Festwert	143.827 EUR

Insbesondere Veranschlagung von Ersatzbeschaffungen von Geräten und Ausstattungsgegenständen in z.B. Schulen und Sporthallen, die in der Anlagenbuchhaltung mit Festwerten bewertet sind.

Notwendige Ersatzbeschaffungen werden unmittelbar in den Aufwand gebucht und nicht aktiviert. Anlagewerte, die mit Festwerten bewertet sind, werden nicht abgeschrieben.

Erstattungszinsen Gewerbesteuer	10.000 EUR

Abwicklung der Verzinsung (0,15 v.H. pro Monat) von Gewerbesteuererstattungen gemäß § 233a Abgabenordnung. Der Zinslauf beginnt erst 15 Monate nach Ablauf des Kalenderjahres in dem die Steuer entstanden ist.

Dem Aufwand steht ein Ertrag für Nachforderungszinsen in Höhe von 5.000 EUR gegenüber (Sk. 452500, PG 1.61.01).

6. Finanzerträge / Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Aufwandsart / Bezeichnung	Erg. 2021/€	Plan 2022/€
Finanzerträge	-661.509	-663.650
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	309.114	351.501
Summe	-352.395	-312.149

Plan 2023/€
-697.250
373.151
-324.099

Plan 2024/€	Plan 2025/€	Plan 2026/€
-688.350	-688.350	-688.350
395.051	417.036	434.026
-293.299	-271.314	-254.324

Zinsen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen **-8.900 EUR**

P 1.11.09.01 Finanzwirtschaftliche Dienstleistungen
Zinseinnahmen Gesellschafterdarlehen monte mare (8.900 EUR) u. Eigenbetriebe.

Zinsen von Kreditinstituten **-100 EUR**

PG 1.61.02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
PG 1.11.09 Finanzwirtschaftliche Dienstleistungen
Zinseinnahmen aus Geldanlagen des Kassenbestandes bzw. Innere Darlehen an Betriebe

Erträge aus Gewinnanteilen aus Beteiligungen **-140.650 EUR**

PG 1.61.02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Eigenkapitalverzinsung Eigenbetriebe Wasserwerk u. Gemeindewerk Abwasserbeseitigung

PG 1.11.09.01 Finanzwirtschaftliche Dienstleistungen
Dividende aus der Beteiligung AggerEnergie **-55.000 EUR**

Erträge aus Wertpapieren Anlagevermögen **-470.000 EUR**

P 1.11.09.01 Finanzwirtschaftliche Dienstleistungen
Ertrag der Stillen Beteiligung AggerEnergie

6.2 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

HH-Jahr 2021: Ergebnis 309.114 EUR

HH-Jahr 2022: Ansatz 351.501 EUR

HH-Jahr 2023: Ansatz 373.151 EUR

davon an:

Investitionskredite 323.000 EUR
Kassenkredite (PG 1.11.09) 50.000 EUR
monte mare Bad Eckenhausen (PG 1.42.03) 151 EUR¹

¹ Der Zinsaufwand für das monte mare Bad in Eckenhausen resultiert aus den Altdarlehen, die noch von der Gemeinde Reichshof aufgenommen wurden.

Der **Zinsaufwand für Investitionskredite** wird auf die Endprodukte verrechnet. Verrechnungsbasis sind die kalkulatorischen Zinsen auf der Basis der zugeordneten Restbuchwerte des Anlagevermögens.

Die Vermeidung einer Neuverschuldung oberhalb der Tilgungsrate (*Ratsbeschluss v. 11.12.2017*) sowie ein günstiges Zinsniveau haben die Zinsbelastung in den vergangenen Jahren deutlich sinken lassen.

Als zusätzliche Zinsaufwendungen waren bis zum Jahr 2008 Mittel für Kreditaufnahmen veranschlagt, die speziell für die Erschließung des Gewerbegebietes Wehnrath aufgenommen wurden.

Die Zins- und Tilgungsleistungen wurden über Verkaufserlöse erwirtschaftet. Die endgültige Tilgung dieser Zwischenfinanzierung erfolgte im Jahr 2008.

Bisher wurde die Sanierung des Rathauses – zu einem erheblichen Teil aus Mitteln des Konjunktur II – Paketes – und die Grundschule / Turnhalle / Bad in Hunsheim abgeschlossen. Aktuell erfolgen noch bis Mitte 2023 Restarbeiten der energetischen Sanierung des Schulzentrums in Eckenhagen, die im Jahr 2012 begonnen wurden. Die Modernisierung des Forums der Schule wurde mit dem Integrierten Handlungskonzept (InHK) Eckenhagen verbunden. In 2023 wird der Anbau an die Grundschule Denklingen fortgesetzt und mit der Sanierung des Bades in Wildbergerhütte begonnen. Weitere Erklärungen befinden sich in den Kapiteln "5.2 Sach- und Dienstleistungen" und "8.2 Kreditfinanzierung und Schuldenentwicklung."

Entwicklung des Zinsaufwandes:

Jahr	Darlehens- zinsen allg. VwHh	Darlehens- zinsen Gewerbe- gebiet	Kassen- kredit- zinsen	Zinsauf- wand gesamt
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1992 RE	1112	0	28	1140
.....				
2007 RE	454	34	91	579
2008 RE	454	13	22	489
2009 RE	485	0	5	490
2010 RE	414	0	35	449
2011 RE	398	0	56	454
2012 RE	397	0	35	432
2013 RE	413	0	38	451
2014 RE	406	0	65	471
2015 RE	420	0	84	504
2016 RE	452	0	18	470
2017 RE	432	0	7	439
2018 RE	396	0	11	407
2019 RE	369	0	3	372
2020 RE	343	0	10	353
2021 RE	319	0	-10*)	309
2022 Planung	327	0	25	352
2023 Planung	323	0	50	373
2024 Planung	330	0	65	395
2025 Planung	337	0	80	417
2026 Planung	344	0	90	434

*) Durch Negativzinsen wurde ein Ertrag erwirtschaftet

7. Interne Leistungsbeziehungen

7.1 Kosten- und Leistungsrechnung

Die Zielsetzung der produktorientierten Haushaltsplanung und der Rechnungslegung liegt in der vollständigen Abbildung des Ressourcenverbrauchs für die gesamte Geschäftstätigkeit der Gemeinde Reichshof.

Um dieses Ziel zu erreichen ist es erforderlich, die internen Leistungsbeziehungen auf der Produktgruppenebene und der Produktbereichsebene in Planung und Rechnung in den Teilergebnisplänen darzustellen.

Gemäß § 17 GemHVO müssen sich die internen Leistungsbeziehungen in Ertrag und Aufwand ausgleichen.

Zur Abbildung und Berechnung der internen Leistungsbeziehungen wurde ein umfassendes Verrechnungsmodell im Rahmen der Kosten- und Leistungsrechnung geschaffen.

Gemäß § 18 GemHVO soll nach den örtlichen Bedürfnissen der Gemeinde eine Kosten- und Leistungsrechnung zur Unterstützung der Verwaltungssteuerung, und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit bei der Aufgabenerfüllung geführt werden.

Der Bürgermeister regelt die Grundsätze über Art und Umfang der Kosten- und Leistungsrechnung und legt sie dem Rat zur Kenntnis vor.

Als Verrechnungsschlüssel dienen statistische Kennzahlen (z.B. qm-Flächen, Anzahl Mitarbeiter, Litermenge Treibstoff) oder eine

Verteilung bzw. Umlage der Kosten nach prozentualen Verhältnissen. Es ist daher von großer Bedeutung, ein schlüssiges Kennzahlensystem zu entwickeln, das steuerungsrelevante Daten und Fakten im Verhältnis zu den Finanzdaten liefert.

Nachfolgend werden Erläuterungen zur Kosten- und Leistungsrechnung gegeben.

Kostenstellen im Verrechnungssystem

Verrechnungskostenstellen

Auch als Vorkostenstellen und Hilfskostenstellen bezeichnet, dienen sie zur Aufnahme von Gemeinkosten, die anschließend auf andere Kostenstellen und / oder Produkte weiter verteilt werden.

z.B. Beihilfen, Büromaterial, Fernmeldegebühren, Portokosten, Reisekosten, Zinsaufwand, planmäßige Abschreibungen

Objektkostenstellen

Dienen der Aufnahme von Kosten, die bestimmten Objekten für Immobilien und Anlagen zuzuordnen sind. z.B. Gebäude, Technische Anlagen, Maschinen, Kraftfahrzeuge

Endkostenstellen

Managementkostenstellen

Nachweis der Kosten für die Steuerungsleistungen und Leitungsfunktionen des Rates, des Bürgermeisters mit Ratsbüro, der Fachbereichsleitungen und örtlichen Rechnungsprüfung.

Servicekostenstellen

Nachweis der Kosten für interne Dienstleister

z.B. Zentrale Verwaltung, Personalservice, Finanzservice, Gemeindekasse, Grundstücks- und Gebäudemanagement, Bauhof

Fachkostenstellen

Verwaltungsbereiche, die als Hersteller von Endprodukten auftreten und keine Verrechnung auf andere Kostenstellen verursachen.

Die Verrechnung der Kosten erfolgt direkt auf die Produkte.

z.B. Kurverwaltung, Steuerverwaltung, Sicherheit und Ordnungsverwaltung, Meldewesen, Schul- und Sozialwesen, Bauverwaltung usw.

Im Verrechnungssystem ist es auch notwendig, verschiedene Produktarten zu unterscheiden, je nach dem, ob die Kosten dort endgültig verbleiben oder auf andere Kostenträger weiterverrechnet werden.

Managementprodukte

Management- und Steuerungsleistungen werden hier abgebildet für den Overhead der Verwaltung.

Die Managementprodukte werden als Umlage an die externen Produkte verrechnet. Managementprodukte sind z.B. Ratsservice inkl. Sitzungsdienst, Strategische Planung / Verwaltungsführung, örtliche Rechnungsprüfung.

Serviceprodukte

Dienstleistungen und Produkte für den internen Betrieb der Verwaltung. Verrechnung der Serviceleistungen / Produkte an die Abnehmer innerhalb der Verwaltung bzw. mit den verbundenen Unternehmen.

Z.B. Finanzwirtschaftliche Dienstleistungen, Personalservice, Organisation, Datenverarbeitung, Bauhof, Grundstücks- und Gebäudemanagement

Im gemeindlichen NKF-Haushalt besteht flächendeckend ein umfangreiches Verrechnungssystem, um den Ressourcenverbrauch verursachungsgerecht auf den Endprodukten darzustellen.

Dieses System ist bereits gereift, muss aber in den nächsten Jahren weiter verfeinert und immer wieder neuen Bedürfnissen angepasst werden. Gleichzeitig ist ein Kennzahlensystem zur Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit zu schaffen.

Externe Produkte

Externe Produkte sind die Endprodukte (Output) der Verwaltung, die für den Bürger, Kunden erstellt werden und unmittelbar Außenwirkung erzeugen. Externe Produkte sind endgültige Kostenträger, die auf Leistungen von Kostenstellen und Verrechnungsprodukten zurückgreifen, wie z.B. Einwohnerwesen, Standesamt, Feuerwehr, Schulen, Kurwesen.

7.2 Die Grundzüge des Verrechnungssystems der Gemeinde Reichshof werden nachfolgend erläutert:

Soweit Kosten unmittelbar einem Produkt zuzuordnen sind, werden sie als Produkteinzelkosten dem Kostenträger direkt zugeordnet. Erträge sind nach dem heutigen Stand des SAP-Systems grundsätzlich auf Produkte zu buchen. Kostenstellen können in der Regel keine Erträge aufnehmen (Ausnahme Schadensersatz).

Ist eine eindeutige Zuordnung der Kosten auf ein Produkt nicht möglich, so kommt die umfangreiche Kosten- und Leistungsrechnung zur Verteilung der Gemeinkosten im SAP-System zum Einsatz.

Auf Kostenstellen werden später zu verrechnende Kostenarten für bestimmte Organisationseinheiten, für Objekte oder Aufwendungen verbucht, die nicht direkt einem endgültigen Kostenträger zugeordnet werden können.

Die zu verrechnenden Kostenstellen werden anschließend nach einem vereinbarten Schlüssel an die entsprechende Endkostenstelle oder das Produkt (Kostenträger) verrechnet.

Nachfolgend ist eine schematische Darstellung des Verrechnungsmodells abgebildet.

Stand: 09.03.2006	CO-Kontierungsobjekte									
	Vor-Kostenstellen		End-Kostenstellen			Produktkatalog (AUF, PSP)				
	Hilfs-KST	Objekt-KST	Management-KST	Service-KST	Fach-KST	Management-Produkte	Service-Produkte	Externe Produkte		
	H-KST 1100-1999	O-KST 10000-99999	M-KST 110000-119999	S-KST 120000-139999	F-KST 120000-139999	Plan: M-PSP Ist: M-AUF A: 3000-3999	Plan: S-PSP Ist: S-AUF A: 2000-2999	Plan: E-PSP Ist: E-AUF A: 1000-1999		
Verrechnungstechniken:										
			Sender			Empfänger				
Direkte Leistungsverrechnung (abcd / 91abcd)										
Hilfs-Verteilung V11	(Plan)									
Serviceproduktpauschalen U21 (9421nn)										
Hausmeister-Umlage (dLv wird angestrebt U10 (9432nn)										
Objekt-Umlage U11 (9411nn)										
Management-Umlage U31 (9431nn)										
Service-Umlage U32 (9432nn)										
Fach-Umlage U33 (9433nn)										
Managementproduktumlage U41 (9441nn)										
Serviceproduktumlage (Saldo) U42 (9442nn)										
Schulschwimmpauschale U51(9451nn) extern auf extern										

Verrechnungstechniken

Direkte Leistungsverrechnung

Erbrachte Leistungen werden über Tarife direkt verrechnet, z.B. Verwaltungs- / Bauhofleistungen nach Stundentarifen

Verteilung

Über die Verteilung werden Primärkosten verrechnet; dabei bleibt die primäre Kostenart (z.B. Beihilfen) erhalten.

Umlage

Verrechnung primärer und sekundärer Kostenarten

Zusammenfassung von Kostenarten zu einer Umlagekostenart und Verrechnung an Produkte.
z.B. Objektumlage für den Betrieb und die Unterhaltung von Gebäuden.

Die Nutzung von Kostenstellen dient im Grundstücks- und Gebäudemanagement der besseren Übersicht und führt zu klaren Strukturen bei der Gebäudeunterhaltung und –bewirtschaftung.

Direkte Leistungsverrechnung

Die Verrechnung erfolgt vom Leistungserbringer (Sender) an den Leistungsempfänger (Kostenstellen, Produkte, Projekte)

Sender

Bauhof

Werkstatt

Verrechnungsart

Verrechnung nach festen Tarifen

Stundensätze für Personal-/ Maschineneinsatz

Verteilung

Die Verteilung von Kostenarten erfolgt auf Kostenstellen und Produkte nach unterschiedlichen Verrechnungsschlüsseln.

Die ursprüngliche Kostenart bleibt erhalten und wird beim Empfänger entsprechend dargestellt.

Sender

Verteilungsart

Beihilfen

jeweils für Beamte,
Beschäftigte, Versorgungsempfänger

Gebuchte Beträge werden nach der Anzahl der Personen je Gruppe verteilt

Rückstellungen

Gebuchte Beträge werden nach gebuchten Personalkosten je Gruppe verteilt

Zinsen

Der tatsächliche Zinsaufwand wird nach dem Anteil der kalk. Zinsen verteilt. Die kalk. Zinsen werden aus den Restbuchwerten der Anlagenbuchhaltung und den geplanten Investitionen ermittelt.

Fernmeldegebühren (Rathausnebenstellenanlage)

Die Fernsprechkosten werden nach tatsächlich erfassten Telefoneinheiten verteilt.

Sender

Verteilungsart

Betriebskosten-Gebäude

Rathaus
Bauhof

Verteilung von Betriebskosten der Gebäude nach Raumflächen auf unterschiedliche Kostenstellen (Nutzer) unter Berücksichtigung spezifischer Kriterien

Vorkostenstellen Fachbereiche

Fachbereich I - III
Ratsbüro

Verteilung von Sachkosten nach Mitarbeiterzahlen auf Organisationskostenstellen

Portokosten

Verteilung von Portokosten nach v.H.-Anteilen auf Kostenstellen der Verwaltungseinheiten.
Grundlage: erfasste Mengen je Fachbereich. Durchschnitt der Vorjahre

Abschreibungen

Verteilung der planmäßigen Abschreibungen von Kostenstellen auf die Produkte.
Im SAP-System ist es nicht möglich, die Abschreibungen unmittelbar einem Produkt zuzuordnen.

Softwarekosten

Verteilung auf die tatsächlichen Nutzer (Orga-Einheiten)

Umlagen

Primäre und sekundäre Kostenarten werden zu einer Umlagekostenart zusammengefasst und an den Empfänger mit festgelegten Tarifen abgerechnet.

Objektumlagen

Sender

Umlageart

Gebäude (78 Einzelobjekte)

Umlage durch Erhebung einer Miete je qm Raumfläche zuzügl. Nebenkosten

Fahrzeuge / Geräte Bauhof
Dienstwagen
Feuerwehrfahrzeuge

Umlage der gesamten erfassten Fahrzeugkosten aus 70 Kostenstellen an Produkte oder Kostenstellen

Tankanlage Bauhof

Umlage nach getankter Dieselmenge zu einem Tarif je Liter auf die Fahrzeugkostenstellen

Serviceproduktpauschale

Die Umlage erfolgt nach festen Tarifen

Sender

Umlageart

Druckerei

Umlage nach der Anzahl der erstellten Druckseiten für die Organisationseinheiten

Fotokopiergeräte

Umlage nach der Anzahl der erstellten Fotokopien für die Organisationseinheiten

Dienstleistungen für andere Organisationseinheiten

Umlage der Aufwendungen für Geschäftsbedarf

Verwaltungsarchiv

Umlage der Archivkosten nach Mitarbeiterzahlen in Organisationseinheiten

Dienstrecht / Personalbetreuung, Organisationsberatung

Umlage der Kosten nach Anzahl der Beschäftigten in den Organisationseinheiten

Finanzwirtschaftliche Dienstleistungen

Umlage der Kosten auf die Orgaeinheiten gemäß den gebuchten Istkosten (ohne kalk. Kosten)

Dienstleistungen im Bereich der TUIV

Umlage je IT-Arbeitsplatz

Serviceproduktpauschale

Sender

Umlageart

Haftpflicht und Eigenschaden-
versicherung

Umlage der Kosten auf die Or-
ganeinheiten nach einem festgeleg-
ten Tarif gemäß den gebuchten
IST-Kosten (ohne kalk. Kosten)

Bereitstellung Gebäude

Umlage des Gebäudemanage-
ments auf alle Gebäudekostenstel-
len nach einem festgelegten Tarif

Management- Umlage

Sender

Umlageart

Verwaltungsführung
Leitung FB I / II / III

Umlage aller Kosten auf das Pro-
dukt 1.11.02.01 Strategische Pla-
nung / Verwaltungsführung

Rat und Ausschüsse

Umlage aller Kosten auf das Pro-
dukt 1.11.01.01 Ratsservice inkl.
Sitzungsdienst

Ratsbüro

Umlage der zugeordneten Kosten
auf verschiedene Produkte nach
Zeitanteilen.

Örtliche Rechnungsprüfung

Umlage der zugeordneten Kosten
auf verschiedene Produkte nach
Zeitanteilen.

Serviceumlage / Hausmeis- terumlage

Sender

Umlageart

Zentrale Verwaltung
Personalwesen
Finanzen
Gemeindekasse
Grundstücks- und Gebäudemana-
gement
Hausmeisterkosten

Umlage der zugeordneten
Kosten auf verschiedene
Produkte nach Zeitanteilen

v.H.-Anteile auf die Gebäude
und Produkte (dIV wird an-
gestrebt)

Fachumlage

Sender

Umlageart

Kurverwaltung
Steuern und Abgaben
Sicherheit und Ordnung
Meldestelle
Personenstandswesen
Schulverwaltung
Jugend- und Soziales
Hochbau, Umwelt, Planung
Tiefbau und Verkehr
Bauverwaltung

Umlage der Kosten auf ver-
schiedene Produkte nach
Zeitanteilen

Managementproduktumlage

Sender

Umlageart

Ratsservice / Sitzungsdienst
Kommunales Verfassungsrecht
Gleichstellung
Personalrat
Personalsteuerung / Entwicklung
Prüfungsangelegenheiten

Umlage der Kosten auf externe Produkte nach zugeordneten Plankostenanteilen oder Planstellen

Serviceproduktumlage (Saldo)

Sender

Umlageart

Druckerei
Dienstleistungen für andere
Organisationseinheiten
Verwaltungsarchiv
Bauhof
Personalservice
Finanzwirtschaftliche Dienstleistungen
Organisationsberatung
Dienstleistungen TUI
Haftpflcht / Eigenschaden
Bereitstellung / Gebäude

Umlage der Kosten (Restverteilung) auf Produkte nach Plankosten, Planstellen oder anderen stat. Kennzahlen

Schulschwimmpauschalen

Sender

Umlageart

Hallenbad Eckenhagen
Hallenbad Hunsheim
Hallenbad Wildbergerhütte

Umlage nach Tarifen und der Anzahl der Schulschwimmer

8. Finanzplan

Im Finanzplan werden alle Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und für die Investitionen ausgewiesen, die das Geldvermögen (d.h. die Bilanzpositionen Schecks, Kassenbestand, Bankguthaben) der Kommune verändern.

Ziel des Finanzplans ist die sorgfältige Planung des sich verändernden Zahlungsmittelbestandes und die Festlegung des notwendigen Kreditbedarfs für Investitionen im Planungszeitraum.

Der Finanzplan stellt in Zeile 41 den Gesamtbestand der liquiden Mittel dar.

8.1 Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Zur Durchführung notwendiger Investitionen werden folgende Mittel im Finanzplan 2023 bereitgestellt:

Einzahlungen - 6.373.190 EUR
(ohne Kreditaufnahmen)

Auszahlungen 6.341.330 EUR

Überdeckung - 31.860 EUR

zzgl. konsumtive Verwendung der Sport-

u. Schulpauschale im Ergebnisplan

+ 633.700 EUR

abzüglich ökologischer Ausgleiche

- 10.000 EUR

abzüglich Rückflüsse aus Darlehen

- 1.636 EUR

Kreditbedarf 2023

590.204 EUR

Die ausgewiesene Unterdeckung im Finanzplan erfordert eine **Kreditaufnahme** in Höhe von **590.204 EUR**.

Die Tilgungsrate 2023 für Investitionskredite beträgt 1.108.866 EUR.

Die weitere Entwicklung ist unter Ziffer 8.2 „Kreditfinanzierung und Schuldenentwicklung“ dargestellt.

Auch in den Folgejahren liegt die Kreditaufnahme unterhalb der Tilgung:

Jahr	Kreditaufnahme	Tilgung
2024	1.138.099 EUR	1.143.468 EUR
2025	1.026.101 EUR	1.179.183 EUR
2026	1.014.731 EUR	1.214.128 EUR

			Plan 2023		Plan 2024		Plan 2025		Plan 2026
			EUR	VE	EUR	VE	EUR	VE	EUR
Investitionsprogramm 2023 bis 2026			488.140	5.921.500	956.035	3.775.000	1.094.037	4.822.684	1.335.667
I1-11 Innere Verwaltung			1.685.288	915.000	1.205.100	1.265.000	2.851.600	1.722.500	3.916.600
I1-11-01 Politische Gremien			2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000
	PSP 5.000001.710	Erwerb Büroausstattung Fachbereich I	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000
I1-11-06 Zentrale Dienste			4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000
	PSP 5.000002.710	Erwerb Büroausstattung FB II	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000
I1-11-10 Organisation und IT			78.500	0	43.100	0	43.100	0	43.100
	PSP 5.000006.710	Beschaffung Hard- und Software	78.500	0	43.100	0	43.100	0	43.100
I1-11-13 G+G Management			1.211.788	915.000	885.000	1.265.000	2.285.000	1.722.500	3.867.500
	PSP 5.000037.710	Grunderwerb Erschließung Splitterparzellen	20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000
	PSP 5.000039.710	Grunderwerb allgemein	50.000	0	50.000	0	50.000	0	50.000
	PSP 5.000047.620	Grundstücksverkauf	-50.000	0	-50.000	0	-50.000	0	-50.000
	PSP 5.000170.700.001	Heizungsanlage Schulzentrum Eckenhagen	0	100.000	100.000	100.000	100.000	700.000	700.000
	PSP 5.000171.700.001	Gebäudesanierung Standort Hunsheim	532.000	500.000	500.000	0	0	0	0
	PSP 5.000198.700	Einsatz regenerativer Energien im GGM	245.000	120.000	120.000	120.000	120.000	0	0
	PSP 5.000201.605	Kommunaler Investitionsförderfonds	-217.500	0	-50.000	0	0	0	0
	PSP 5.000243.605	Schwimmbad Wildbergerh, PTJ Förderung	0	0	0	0	-500.000	0	-375.000
	PSP 5.000243.700	Energetische San. Schwimmbad Wildbergerh	0	0	0	0	1.500.000	0	2.500.000
	PSP 5.000250.700	Anbau GGS Denklingen	587.288	0	0	0	0	0	0
	PSP 5.000255.700	Energetische San. GGS Wildbergerh.	45.000	195.000	195.000	1.045.000	1.045.000	1.022.500	1.022.500
I1-11-18 Bauhof			389.000	0	271.000	0	517.500	0	0
	PSP 5.000073.710	Fahrzeuge, Maschinen	389.000	0	271.000	0	517.500	0	0
I1-12 Sicherheit und Ordnung			38.940	1.117.950	1.179.842	0	139.892	0	-45.500
I1-12-15 Gefahrenabwehr			38.940	1.117.950	1.179.842	0	139.892	0	-45.500
	PSP 5.000005.600	Pauschale Zuwendungen	-78.000	0	-78.000	0	-78.000	0	-78.000
	PSP 5.000009.710	Anschaffung techn. Geräte	119.440	0	142.392	0	72.392	0	35.000
	PSP 5.000090.600	Zuschuss Provinzial	-2.500	0	-2.500	0	-2.500	0	-2.500

			Plan 2023		Plan 2024		Plan 2025		Plan 2026
			EUR	VE	EUR	VE	EUR	VE	EUR
PSP 5.000211.710	Ansch. GW Atemschutz		0	246.750	246.750	0	0	0	0
PSP 5.000224.710	MTF Denklingen		0	70.350	70.350	0	0	0	0
PSP 5.000226.710	MTF Hunsheim		0	72.000	72.000	0	0	0	0
PSP 5.000244.710	Anschaffung MTF Odenspiel		0	72.000	72.000	0	0	0	0
PSP 5.000245.710	Anschaffung MTF Mittelagger		0	70.350	70.350	0	0	0	0
PSP 5.000246.710	Anschaffung ELW		0	166.500	166.500	0	0	0	0
PSP 5.000247.710	Anschaffung TLF Nosbach		0	420.000	420.000	0	0	0	0
PSP 5.000258.710	Anschaffung MTF Eckenhausen		0	0	0	0	74.000	0	0
PSP 5.000259.710	Anschaffung MTF Nosbach		0	0	0	0	74.000	0	0
I1-21 Schulträgeraufgaben			91.500	0	110.000	0	40.000	0	40.000
I1-21-01 Grundschulen			11.500	0	10.000	0	10.000	0	10.000
PSP 5.000013.710	Ausstattung GS Denklingen		2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500
PSP 5.000014.710	Ausstattung GS Eckenhausen		2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500
PSP 5.000015.710	Ausstattung GS Hunsheim		4.000	0	2.500	0	2.500	0	2.500
PSP 5.000016.710	Ausstattung GS Wildbergerhütte		2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500
I1-21-05 Gesamtschulen			75.000	0	25.000	0	25.000	0	25.000
PSP 5.000017.710	Bewegl. Sachen GE Eckenhausen		75.000	0	25.000	0	25.000	0	25.000
I1-21-09 Fördermaßnahmen für Schüler			5.000	0	75.000	0	5.000	0	5.000
PSP 5.000038.710	Ersatzbeschaffung Wartehallen		5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000
PSP 5.000040.710	Bewegl. Sachen Mensa		0	0	70.000	0	0	0	0
I1-25 Kultur			1.500	0	1.500	0	1.500	0	1.500
I1-25-02 Kulturarbeit Kurverwaltung			1.500	0	1.500	0	1.500	0	1.500
PSP 5.000132.710	Erwerb Ausstattung Bücherei		1.500	0	1.500	0	1.500	0	1.500
I1-36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			20.000	0	15.000	0	20.000	0	20.000
I1-36-03 Jugendarbeit			20.000	0	15.000	0	20.000	0	20.000
PSP 5.000021.710	Ausstattung Kinderspielplätze		20.000	0	15.000	0	20.000	0	20.000
I1-42 Sportförderung			132.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500
I1-42-01 Sportanlagen			2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500
PSP 5.000106.710	Erwerb bewgl. AV Sporth./Turnhallen		2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500

			Plan 2023		Plan 2024		Plan 2025		Plan 2026
			EUR	VE	EUR	VE	EUR	VE	EUR
I1-42-03	Bäder		130.000	0	0	0	0	0	0
	PSP 5.000231.730	Gesellschafterdarlehen Badbetrieb Eckenh	130.000	0	0	0	0	0	0
I1-51	Räumliche Planung und Entwicklung		-454.088	2.096.550	28.593	0	-123.155	750.184	-443.933
I1-51-01	Räumliche Planung		-534.088	2.096.550	-51.407	0	-113.155	750.184	-443.933
	PSP 5.000202.605	Zuschuss IHK Eckenhagen	-72.406	0	0	0	0	0	0
	PSP 5.000220.605	Zuschuss Fortschreibung IHK Phase II	-1.708.784	0	-2.230.457	0	-113.155	0	-1.225.367
	PSP 5.000220.700	Fortschreibung InHK Phase II	1.247.102	2.096.550	2.179.050	0	0	750.184	781.434
I1-51-02	Räumliche Entwicklung		80.000	0	80.000	0	-10.000	0	0
	PSP 5.000227.605	Zuweisungen Dorferneuerung	-210.000	0	-20.000	0	-10.000	0	0
	PSP 5.000227.700	Dorferneuerungsmaßnahmen	290.000	0	100.000	0	0	0	0
I1-52	Bauen und Wohnen		1.500	0	1.500	0	1.500	0	1.500
I1-52-09	Wohnprobleme (Asyl)		1.500	0	1.500	0	1.500	0	1.500
	PSP 5.000020.710	Ersatzbeschaffung ÜWH Asylbewerber	1.500	0	1.500	0	1.500	0	1.500
I1-54	Verkehrsflächen		1.247.000	1.792.000	771.000	2.510.000	669.200	2.350.000	602.000
I1-54-01	Gemeindestraßen (öffentl. Verkehrsflächen)		1.247.000	152.000	771.000	160.000	669.200	0	602.000
	PSP 4.000040.790	Straßenunterhaltungsprogramm	520.000	0	450.000	0	450.000	0	450.000
	PSP 5.000004.710	Erwerb Büroausstattung FB III	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000
	PSP 5.000044.700	Erneuerung Brücke Wildbergerhütte	0	0	0	0	500	0	0
	PSP 5.000052.610	BauGB, Denklingen, Sonnenhardt	0	0	0	0	-85.500	0	0
	PSP 5.000052.700	Ausbau Denkl. Sonnenhardt, BauGB	0	15.000	15.000	80.000	80.000	0	0
	PSP 5.000055.610	BauGB, Endausbau Heischeid, Im Driesch	0	0	-69.750	0	0	0	0
	PSP 5.000055.700	Endausbau Heischeid, Drieschgarten	12.500	65.000	65.000	0	0	0	0
	PSP 5.000057.610	BauGB, Heischeid, Auf dem Lehmel	0	0	-38.250	0	0	0	0
	PSP 5.000057.700	Endausbau Heischeid, Auf dem Lehmel	12.500	30.000	30.000	0	0	0	0
	PSP 5.000067.700	Straßenbeleuchtung	200.000	0	100.000	0	50.000	0	0
	PSP 5.000102.700	Ausbau Denkl. Hardtfeld, BauGB	0	12.000	12.000	80.000	80.000	0	0
	PSP 5.000102.610	Beiträge Denkl. Hardtfeld, BauGB	0	0	0	0	-82.800	0	0
	PSP 5.000173.700	Brücke Heikausen	380.000	30.000	30.000	0	0	0	0
	PSP 5.000194.700	Brückensanierung u. -untersuchungen allg	100.000	0	100.000	0	100.000	0	75.000
	PSP 5.000257.605	Zuwendung Radwegeerweiterung	-180.000	0	-675.000	0	-675.000	0	-675.000
	PSP 5.000257.700	Radwegeerweiterung	200.000	0	750.000	0	750.000	0	750.000

			Plan 2023		Plan 2024		Plan 2025		Plan 2026
			EUR	VE	EUR	VE	EUR	VE	EUR
I1-54-03	Landstraßen (öffentl. Verkehrsflächen)		0	1.640.000	0	2.350.000	0	2.350.000	0
	PSP 5.000199.605	Kostenerstattung OD Sinspert	-200.000	0	-1.600.000	0	-2.350.000	0	-2.350.000
	PSP 5.000199.700	OD Sinspert	200.000	1.600.000	1.600.000	2.350.000	2.350.000	2.350.000	2.350.000
	PSP 5.000204.605	Kostenerstattung Kreisverkehr Sengelbusc	-480.000	0	-40.000	0	0	0	0
	PSP 5.000204.700	Kreisverkehr Sengelbusch	480.000	40.000	40.000	0	0	0	0
	PSP 5.000229.605	Erstattung der Schulwegsicherung Landstr	-70.000	0	0	0	0	0	0
	PSP 5.000229.700	Schulwegsicherung Landstraße	70.000	0	0	0	0	0	0
I1-55	Natur u. Landschaftspflege		20.000	0	0	0	0	0	0
I1-55-06	Friedhöfe		20.000	0	0	0	0	0	0
	PSP 5.000068.700	Errichtung von Urnenwänden	15.000	0	0	0	0	0	0
	PSP 5.000071.700	Erneuerung Zaunanlagen Friedhöfe	5.000	0	0	0	0	0	0
I1-56	Umweltschutz		20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000
I1-56-02	Umweltmanagement		20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000
	PSP 5.000022.780	Ökologische Ausgleichsmaßnahmen	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000
	PSP 5.000023.710	Grunderwerb Ökokonto	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000
I1-57	Wirtschaft und Touristik		320.000	0	257.000	0	257.000	0	7.000
I1-57-01	Wirtschaftsförderung		255.000	0	255.000	0	255.000	0	5.000
	PSP 5.000076.700	Wirtschaftsförderungsmaßnahmen	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000
	PSP 5.000210.710	Ankauf Grundstück Gewerbebl.-Erweiterung	250.000	0	250.000	0	250.000	0	0
I1-57-02	Tourismus		65.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000
	PSP 5.000120.710	Erwerb Ausstattung Kurverwaltung	15.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000
	PSP 5.000256.605	Zuschuss Touristik Wiehltalsperre	-450.000	0	0	0	0	0	0
	PSP 5.000256.700	Touristik Wiehltalsperre	500.000	0	0	0	0	0	0
I1-61	Allg. Finanzwirtschaft		-2.636.000	0	-2.636.000	0	-2.786.000	0	-2.786.000
I1-61-02	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		-2.636.000	0	-2.636.000	0	-2.786.000	0	-2.786.000
	PSP 5.000050.600	Investitionspauschale	-1.928.000	0	-1.928.000	0	-2.028.000	0	-2.028.000
	PSP 5.000051.600	LZ Schulpauschale	-636.000	0	-636.000	0	-686.000	0	-686.000
	PSP 5.000053.600	LZ Sportstättenpauschale	-70.000	0	-70.000	0	-70.000	0	-70.000
	PSP 5.000087.730	KVR-Fonds	18.000	0	18.000	0	18.000	0	18.000
	PSP 5.000196.600	Inkusionspauschale	-20.000	0	-20.000	0	-20.000	0	-20.000

8.2 Kreditfinanzierung und Schuldenentwicklung

Zum Ausgleich der Deckungslücke zwischen Einzahlungen und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit sind folgende Kreditaufnahmen im Planungszeitraum 2023 bis 2026 vorgesehen:

HH-Jahr	Kreditaufnahme EUR	Tilgung EUR
2015 Ergebnis	10.569.100	1.157.174
2016 Ergebnis	0	770.569
2017 Ergebnis	1.061.078	1.149.055
2018 Ergebnis	0	1.063.645
2019 Ergebnis	831.078	1.219.190
2020 Ergebnis	529.847	1.227.531
2021 Ergebnis	215.360	1.162.581
2022 Planung	1.201.027	1.201.492
2023 Planung	225.204	1.108.866
2024 Planung	1.138.099	1.143.468
2025 Planung	1.176.101	1.179.183
2026 Planung	1.014.731	1.214.128

Der Grundsatzbeschluss des Gemeinderates vom 17.12.1985 zur Vermeidung einer Nettoneuverschuldung wurde zugunsten der Finanzierung des Gebäudesanierungsprogramms mit Beschluss vom 14.12.2009 (Vorlage 2009/41) aufgehoben und am 11.12.2017 (Vorlage 2014/342) im Sinne der Vermeidung einer Nettoneuverschuldung erneuert.

Die Tilgungsleistungen sind im NKF-Haushalt aus der laufenden Liquidität zu zahlen. Um diese Liquidität zu erzeugen ist es notwendig, die im Ergebnisplan ausgewiesenen Abschreibungen durch entsprechende Erträge zu erwirtschaften.

Geschieht dies nicht, werden die Tilgungsleistungen unweigerlich zur Aufnahme von Liquiditätskrediten führen.

Der Schuldendienst (ohne Kassenkredite, PG 1109) des gemeindlichen Haushaltes zeigt folgende Entwicklung:

Jahr	Zins/EUR	Tilgung/EUR o. Umschuldung	Insgesamt in EUR
2005	524.199	802.455	1.326.654
2006	495.817	1.797.499	2.293.316
2007	487.986	974.753	1.462.739
2008	466.758	883.233	1.349.991
2009	485.596	490.150	975.746
2010	414.152	506.725	920.877
2011	397.560	536.971	934.531
2012	396.863	571.943	968.806
2013	412.622	705.790	1.118.412
2014	405.821	612.256	1.018.077
2015	420.388	1.157.174	1.577.562
2016	451.687	770.569	1.222.256
2017	431.102	1.149.055	1.580.157
2018	396.600	1.063.645	1.460.245
2019	368.496	1.219.190	1.587.686
2020	343.610	1.227.531	1.571.141
2021	319.995	1.162.581	1.482.576
2022*)	326.501	1.201.492	1.527.993
2023*)	323.151	1.108.866	1.432.017
2024*)	330.051	1.143.468	1.473.519
2025*)	337.036	1.179.183	1.516.219
2026*)	344.026	1.214.128	1.558.154

*) Haushaltsansatz

Die Schuldenentwicklung wird nachfolgend dargestellt.

Entwicklung der Schuldenstände in EUR

1985	22.591 TEUR	2010	8.901 TEUR	2016	21.900 TEUR
1989	18.269 TEUR	2011	8.364 TEUR	2017	21.805 TEUR
1990	a) 14.296 TEUR	2012	9.804 TEUR	2018	20.741 TEUR
1997	b) 12.711 TEUR	2013	13.926 TEUR	2019	20.348 TEUR
2008	9.464 TEUR	2014	14.061 TEUR	2020	19.583 TEUR
2009	8.973 TEUR	2015	22.671 TEUR	2021	18.549 TEUR

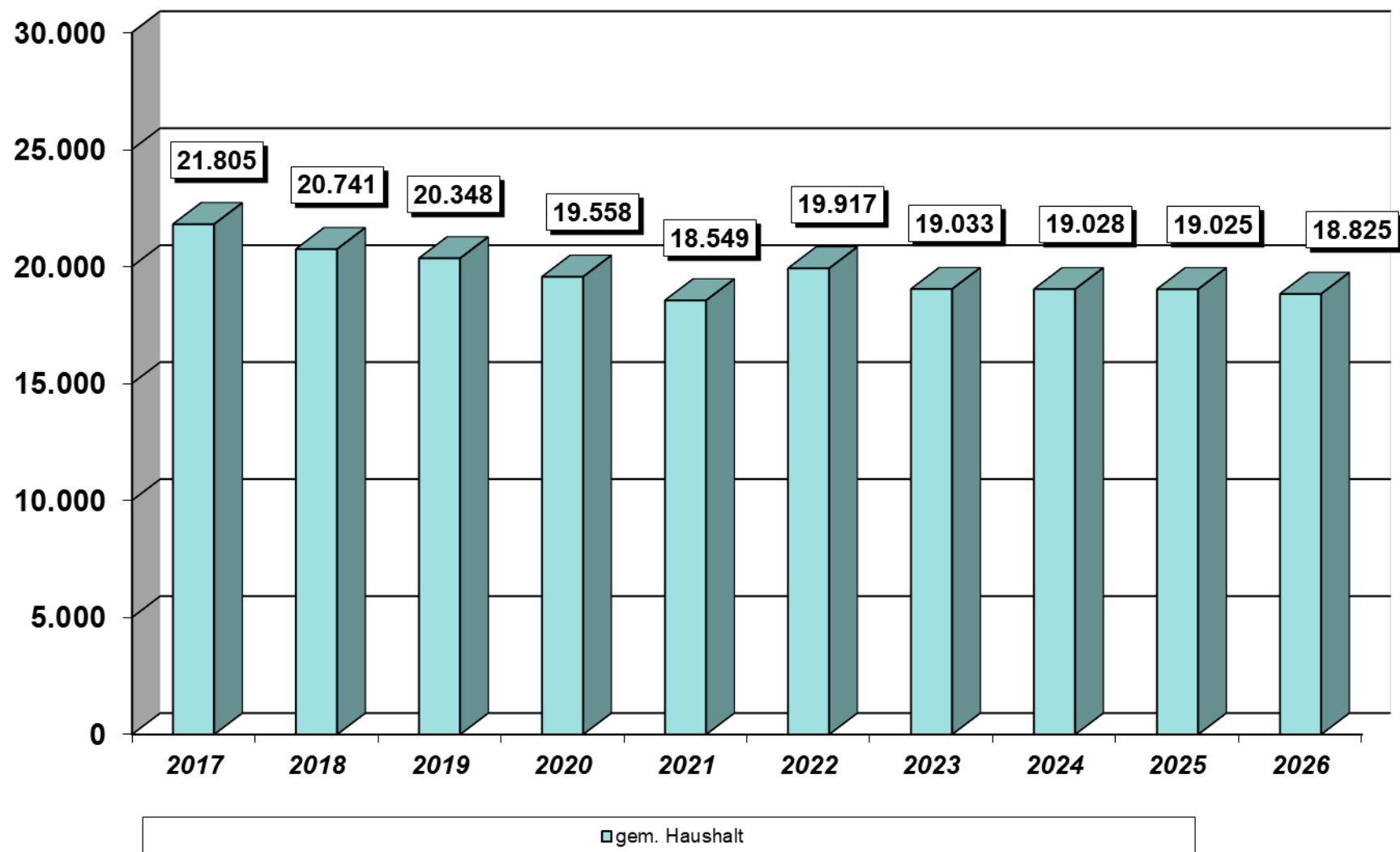
	2022 Plan TEUR	2023 Plan TEUR	2024 Plan TEUR	2025 Plan TEUR	2026 Plan TEUR
Schuldenstand am 01.01.	(Ist) 18.549	19.917	19.033	19.028	19.025
Neuaufnahmen					
Haushaltseinnahmerest mögliche Realisierung	c) 1.368				
Neuaufnahmen	(Plan) 1.201	225	1.138	1.176	1.014
Tilgung	-1.201	-1.109	-1.143	-1.179	-1.214
Schuldenstand am 31.12.	19.917	19.033	19.028	19.025	18.825

Erläuterungen:

- a) Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ zum 01.01.1990 (5.577 TEUR) Auslagerung der Schulden.
- b) Eigenbetrieb Kurverwaltung zum 01.01.1997 (67 TEUR) Auslagerung der Schulden.
- c) Haushaltseinnahmerest 2021: 1.368 TEUR

Übersicht über die Schuldenentwicklung

in Tausend Euro



8.3 Entwicklung der Kassenlage

Der Kassenbestand hat sich im Jahresverlauf 2022 stetig verbessert. Ursächlich für diese Entwicklung ist die sehr gute Vorauszahlungsveranlagung bei der Gewerbesteuer und die deutlich hinter der Ermächtigung zurückbleibenden Auszahlungen bei der Investitionstätigkeit. In den Folgejahren wird der Bestand an Liquiditätskrediten wieder drastisch ins Minus führen, weil sich im Finanzplan ein negativer Saldo aus der lfd. Verwaltungstätigkeit (sh. Finanzplan Zeile 17) bildet, der zur Tilgungsleistung (sh. Finanzplan Zeile 35) nicht beitragen kann.

Kassenkreditzinsen in Höhe von 50.000 EUR sind in der Produktgruppe 1.11.09 "Finanzmanagement" für das Jahr 2023 eingeplant.

In § 5 der Haushaltssatzung wird für das Jahr 2023 der Höchstbetrag für die Kassenkredite mit 20,0 Mio. EUR festgesetzt.

Entwicklung der Kassenlage im Jahr 2023 und der Folgejahre:

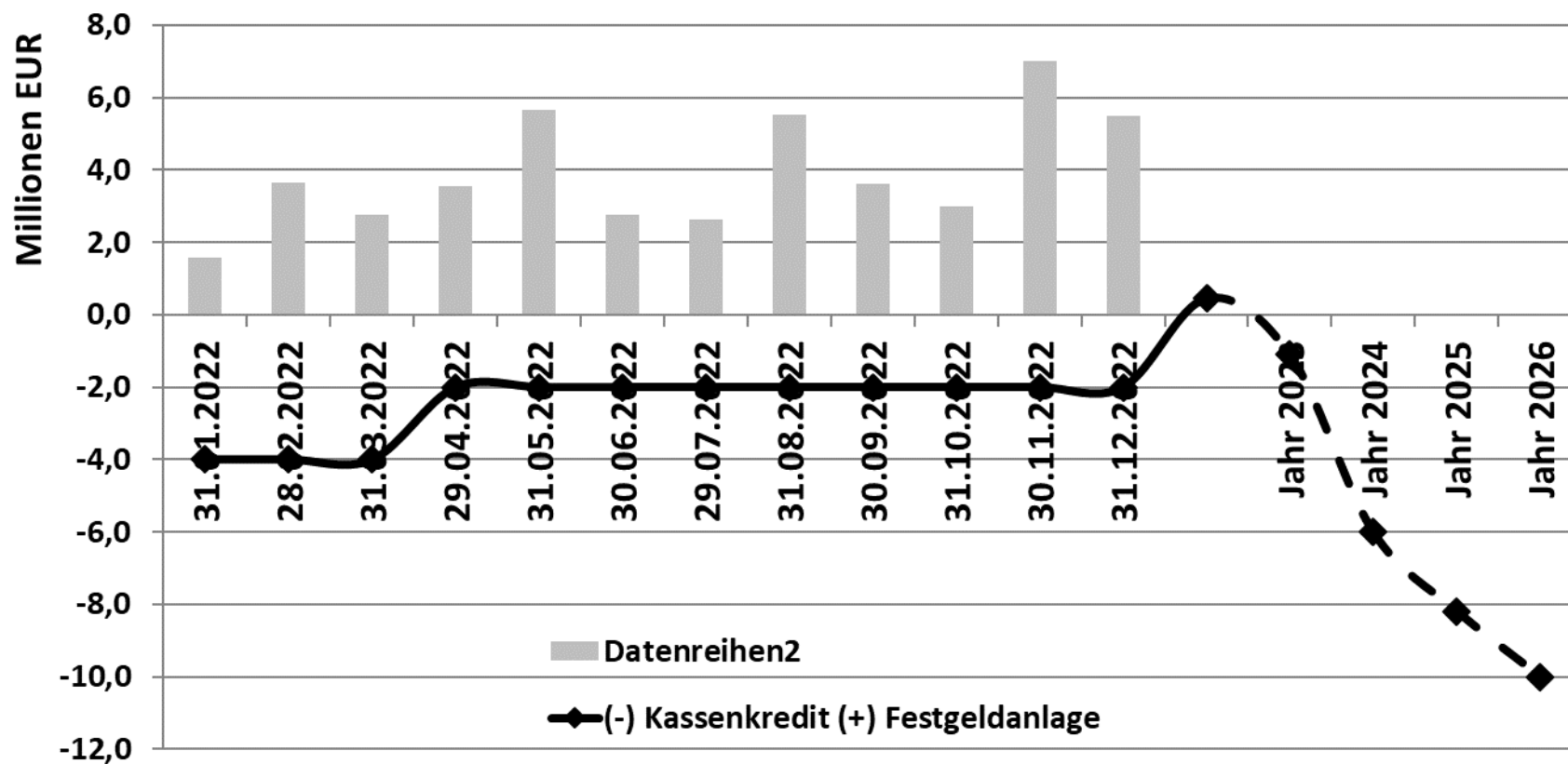
Datum	Kontostand bei der			Kassenbestand der Konten EUR	(+) Festgeldanlage (-) Kassenkredit EUR	Inneres Darlehen Abwasserwerk EUR	Kassenbestand incl. Festgeld bzw. Kredit EUR
	Kreissparkasse Köln EUR	Volksbank Oberberg EUR	Postbank EUR				
31.01.2022	1.418.001,44	2.287.927,16	83.599,75	3.789.528,35	-4.000.000,00	1.800.000,00	1.589.528,35
28.02.2022	1.581.961,21	2.682.997,93	96.433,09	4.361.392,23	-4.000.000,00	3.300.000,00	3.661.392,23
31.03.2022	2.200.359,91	1.162.209,32	102.464,41	3.465.033,64	-4.000.000,00	3.300.000,00	2.765.033,64
29.04.2022	3.031.950,18	28.881,15	5.321,45	3.066.152,78	-2.000.000,00	2.500.000,00	3.566.152,78
31.05.2022	3.935.214,52	692.414,00	14.581,13	4.642.209,65	-2.000.000,00	3.000.000,00	5.642.209,65
30.06.2022	951.674,93	783.998,01	14.811,44	1.750.484,38	-2.000.000,00	3.000.000,00	2.750.484,38
29.07.2022	1.626.099,24	10.010,39	1.950,32	1.638.059,95	-2.000.000,00	3.000.000,00	2.638.059,95
31.08.2022	4.483.028,10	29.302,92	11.067,96	4.523.398,98	-2.000.000,00	3.000.000,00	5.523.398,98
30.09.2022	2.532.581,77	59.015,58	13.016,14	2.604.613,49	-2.000.000,00	3.000.000,00	3.604.613,49
30.10.2022				2.000.000,00	-2.000.000,00	3.000.000,00	3.000.000,00
30.11.2022				6.000.000,00	-2.000.000,00	3.000.000,00	7.000.000,00
31.12.2022				4.500.000,00	-2.000.000,00	3.000.000,00	5.500.000,00

Jahr 2023		- 1.100.000,00		
Jahr 2024		-6.000.000,00		
Jahr 2025		-8.200.000,00		
Jahr 2026		-10.000.000,00		

Entwicklung der Kassenlage 2023

(Defizite lf. Verwaltungstätigkeit zuzügl. Tilgung)

und Folgejahre



8.4 Zuweisungen und Zuschüsse

Investitionspauschale

Zur pauschalen Förderung investiver Maßnahmen im Jahr 2023 stellt das Land NRW den Kommunen voraussichtlich rd. 1,115 Mrd. EUR zur Verfügung. Gegenüber dem Vorjahr käme es somit zu einer Steigerung von 140 Mio. EUR (+14,4 %).

Übersicht	Ergebnis 2021/EUR	Ansatz 2022/EUR	Ansatz 2023/EUR
Investitionspauschale	1.690.579	1.750.000	1.928.000
Veränderung		+ 59.421	+ 178.000

Schulpauschale / Bildungspauschale

Nach der erfolgten Arbeitskreisrechnung zum GFG 2023 wird die im Jahr 2002 eingeführte Schulpauschale, die seit 2008 zur Schul- / Bildungspauschale auch für die frühkindliche Bildung fortentwickelt wurde, mit 818 Mio. EUR (+ 95 Mio. EUR) ausgestattet.

Durch die Einführung der Schulpauschale wurde die finanzielle Eigenverantwortung der Kommunen gestärkt.

Die Mittel der Schulpauschale können von den Gemeinden im Rahmen des Schulverwaltungsgesetzes für den Bau, die Modernisierung, die Sanierung, den Erwerb, Miete und Leasing von Schulgebäuden sowie die Einrichtung und Ausstattung von Schulgebäuden eingesetzt werden. Sie soll auch für Investitionen in frühkindliche Bildung verwendet werden. Die Gemeinde Reichshof wird im Jahr **2023 voraussichtlich** eine Schulpauschale in Höhe von **636.000 EUR** erhalten.

Die Schulpauschale wird im Finanzplan im investiven Produkt 5.000051.600 "LZ Schulpauschale" vereinnahmt und zuerst für investive Zwecke verwendet. Die Förderung wird in die Anlagen-

buchhaltung anlagebezogen als Sonderposten abgerechnet und nach der Nutzungsdauer periodisch ergebniswirksam als Ertrag aufgelöst. Der noch verbleibende Betrag wird in der entsprechenden Produktgruppe konsumtiv vereinnahmt, um die konsumtiven Aufwendungen mitzufinanzieren.

Verwendung der Schulpauschale:

		Verwendungszweck			Verbind- lichkeit 31.12.
Jahr	Pausch. gesamt	Investiv	Konsumtiv	Förder- schule	
Vorjahre:					0
RE 2016	486.387	445.758	31.688	8.941	0
RE 2017	484.122	446.144	29.190	8.788	0
RE 2018	480.325	443.652	27.371	9.302	0
RE 2019	508.574	470.292	28.670	9.612	0
RE 2020	535.808	468.378	27.371	10.059	30.000
RE 2021	563.066	154.465	27.371	12.020	399.210
2022	560.000	171.000	380.000	9.000	0
2023	636.000	30.300	593.700¹	12.000	0
2024	636.000	20.300	603.700	12.000	0
2025	686.000	320.300	353.700	12.000	0
2026	686.000	573.300	100.700	12.000	0

¹ Laufbahn Stadion 18 T€, Schulsport 12 T€, Verschiedenes 10 T€, Laptops Oberstufe Gesamtschule 35 T€, Schuladministrator 40 T€, Reparatur/Unterhalt Gebäude 475 T€ (PSP 1.11.13.01)

² Wie 1, nur 500 T€ für Reparaturmaßnahmen (PSP 1.11.13.01)

³ Wie 1, nur 250 T€ für Reparaturmaßnahmen (PSP 1.11.13.01)

Verwendung der Schulpauschale 2023:

Grundschule Denklingen	Ausstattung	2.500 EUR
Grundschule Eckenhausen	Ausstattung	2.500 EUR
Grundschule Hunsheim	Ausstattung	2.500 EUR
Grundschule Wildbergerhütte	Ausstattung	2.500 EUR
Gesamtschule Eckenhausen	Ausstattung	20.300 EUR
Schulsanierung und -neubau	Sanierung/Neubau	0 EUR
Schulpauschale investiv		30.300 EUR

Bauliche Unterhaltungsmaßnahmen an schulisch genutzten Objekten *)

Den baulichen Unterhaltungsaufwendungen steht in den Jahren 2023-25 eine Mitfinanzierung aus der Schulpauschale in Höhe von 475 TEUR bzw. 500 TEUR bzw. 250 TEUR gegenüber. Für investive Hochbaumaßnahmen steht in 2023 die Schulpauschale zur Gegenfinanzierung nicht mehr zur Verfügung.

Die Schulpauschale beträgt im Jahr 2023 insgesamt 636 TEUR. Sie wird im Investitionsprojekt 5.000051.600 geplant.

Die anteilige Schulpauschale für die konsumtive Verwendung wird in der PG 1.11.13 Gebäudemanagement, PG 1.42.01 Sportstätten, PG 1.21.01 Grundschulen, PG 1.21.05 Gesamtschule und in der PG 1.21.06 Förderschulen vereinnahmt und als Gegenfinanzierung „Landeszuschuss“ ausgewiesen.

Von der Schulpauschale werden 12 TEUR an den Förderschulzweckverband (PG 1.21.06) weitergeleitet.

*) sh. auch unter Kap. 5.2 Bauliche Unterhaltung an Schulen

Die Schulpauschale wird im Falle einer nachrangigen konsumtiven Verwendung genutzt für:

523100	<i>bauliche Unterhaltung</i>
523110	<i>Aufwendungen für Wartung Gebäudetechnik</i>
523300	<i>Unterhaltung der Maschinen und techn. Anlagen</i>
523500	<i>Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebsvorrichtungen</i>
523600	<i>Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung</i>
524100	<i>Schülerbeförderungskosten</i>
549300	<i>Aufwendungen für Festwerte</i>

Sportpauschale

Die pauschale Zuweisung ist von den Gemeinden für den Neu-, Um- und Erweiterungsbau, die Sanierung, Modernisierung und den Erwerb von Sportstätten einzusetzen. Die Verteilung erfolgt nach der Einwohnerzahl. Nach dem GFG erhält die Gemeinde Reichshof 2023 einen Betrag von 70.000 EUR.

Die Sportpauschale kann zur Mitfinanzierung der Sanierungsaufwendungen an Sporthallen und Hallenbädern herangezogen werden. Die Bäder dienen neben dem Schulschwimmen ebenfalls dem Vereinssport.

Nicht verbrauchte Anteile der Sportpauschale werden für spätere Sanierungsmaßnahmen im Jahresabschluss in die Verbindlichkeiten eingestellt und später bei Bedarf für notwendige Maßnahmen eingesetzt.

Die Sportpauschale 2021 in Höhe von insgesamt 60.392 EUR wurde als Verbindlichkeit (Kto. 374320) eingestellt.

Im Jahresabschluss 2021 wurden für die Finanzierungszuschüsse der Sportvereine insgesamt 32.735 EUR entnommen.

Stand Ende 2021: 133.428 EUR.

9. Haushaltsvermerke zur Ausführung des Haushaltsplanes

In § 8 der Haushaltssatzung werden Ausführungen zur

- Budgetierung
- Zweckbindung von Einnahmen
- Deckungsfähigkeit von Verpflichtungsermächtigungen (VE)
- Bedeutung von Sperrvermerken

gemacht.

Ergebnisplan		Ansatz
1	Steuern und ähnliche Abgaben	
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	
3	+ Sonstige Transfererträge	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	
5	+ Privatrechtliche Leistungserträge	
6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	
9	+/- Bestandsveränderungen	
10	= Ordentliche Erträge	
11	- Personalaufwendungen	
12	- Versorgungsaufwendungen	
13	- Sach- und Dienstleistungen	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	
15	- Transferaufwendungen	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	
17	= Ordentliche Aufwendungen	
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 u. 17)	
19	+ Finanzerträge	
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 u. 21)	
23	+ Außerordentliche Erträge	
24	- Außerordentliche Aufwendungen	
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 u. 24)	
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 u. 25)	
27	- Globaler Minderaufwand	
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 u. 27)	

10. Erläuterungen zu den Positionen des Ergebnisplanes:

Pos. 1: Steuern sind nach dem Kommunalabgabengesetz NRW Geldleistungen, die nicht eine Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen und von einem öffentlich-rechtlichen Gemeinwesen (z.B. einer Gemeinde) zur Erzielung von Einnahmen allen auferlegt werden, bei denen der Tatbestand zutrifft, an den das Gesetz die Leistungspflicht knüpft; die Erzielung von Einnahmen kann Nebenzweck sein.

Zu den Steuern zählen die Grundsteuern A+B, die Gewerbe-, Vergnügungs-, Hunde- und Zweitwohnungssteuer sowie die Anteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer einschl. des Familienleistungsausgleiches.

Pos. 2: Zuwendungen und Umlagen sind Übertragungen/Finanzhilfen innerhalb des öffentlichen Bereiches (Bund/Land/Kommunen). Abgebildet werden hier die Schlüsselzuweisungen und verschiedene Bedarfszuweisungen, u.a. die Kurortepauschale sowie die Auflösungserträge der Sonderposten für Zuweisungen und Zuwendungen.

Pos. 3: Transfererträge sind Erträge, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Im Regelfall sind dies Sozialleistungen. Bei den Erträgen handelt es sich um Kostenerstattungen.

Pos. 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte sind Gebühren, die für die Inanspruchnahme einer Verwaltungsleistung (Verwaltungsgebühr) oder für die Benutzung einer Einrichtung (Benutzungsgebühr) erhoben werden. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte sind auch die Auflösungserträge aus Sonderposten für Beiträge (BauGB/KAG).

Pos. 5: Hierunter fallen Erträge aus Verkäufen, Vermietungen, Verpachtungen und Eintrittsgeldern.

Pos. 6: Zu den Kostenerstattungen zählen die Beihilfen des Bundes oder Landes z.B. für Wahlen, Feuerwehrlehrgänge oder die Unterbringung von Aussiedlern und Asylbewerbern.

Pos. 7: Sonstige Erträge sind alle anderen Erträge, die nicht speziell unter den v.g. Ertragspositionen erfasst werden.

Pos. 8: Aktivierte Eigenleistungen sind Gegenpositionen zu Aufwendungen zur Erstellung von Anlagevermögen, sofern diese Aufwendungen Herstellungskosten darstellen, wie z.B. Personalaufwand für selbst erstellte Gebäude.

Pos. 9: Erhöhungen bzw. Verminderungen des Bestandes an unfertigen Erzeugnissen im Vergleich zum Vorjahr.

Pos. 10: Addition der Pos. 1 bis 9.

Pos. 11: Alle auf der Arbeitgeberseite anfallenden Aufwendungen für das aktive Personal und Aufwendungen aufgrund von sonstigen arbeitnehmerähnlichen Vertragsformen. Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten sind hier nicht aufzuführen.

Pos. 12: Unter Versorgungsaufwendungen sind in erster Linie die Beihilfen und die Zuführung zum Pensionsfonds zu verstehen.

Pos. 13: Sach- und Dienstleistungen umfassen alle Aufwendungen, die mit dem Verwaltungshandeln, also dem Betriebszweck, zu tun haben. Dazu gehört die Unterhaltung, Reparatur und Bewirtschaftung des Anlagevermögens.

Pos. 14: Die Abschreibungen stellen den Werteverzehr bzw. den Ressourcenverbrauch des Anlagevermögens dar. Die Abschreibungen werden grundsätzlich linear auf die Nutzungsdauer des angeschafften oder hergestellten Anlagegutes verteilt.

Pos. 15: Transferaufwendungen stehen keinen konkreten Gegenleistungen gegenüber. Im Regelfall sind dies Sozialleistungen und Subventionen.

Pos. 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen sind alle anderen Aufwendungen, die nicht speziell unter den v.g. Aufwandspositionen erfasst werden.

Pos. 17: Addition der Pos. 11 bis 16.

Pos. 19: Zu den Finanzerträgen zählen Erträge aus Beteiligungen und Zinsen.

Pos. 20: Zinsaufwendungen und Kreditbeschaffungskosten sind hier auszuweisen.

Pos. 24: Außerordentliche Aufwendungen sind seltene und ungewöhnliche Vorgänge von wesentlicher Bedeutung für die individuellen Gegebenheiten der Kommune.

Pos. 27: Anstelle einer bestehenden oder fehlenden Ausgleichsrücklage oder zusätzlich zur Verwendung der Ausgleichsrücklage kann im Ergebnisplan auch eine pauschale Kürzung von Aufwendungen (globaler Minderaufwand) bis zu einem Betrag von 1 Prozent der Summe der ordentlichen Aufwendungen unter Angabe der zu kürzenden Teilpläne veranschlagt werden (§ 75 Abs. 2 GO NRW).

Erläuterungen zu den Positionen des Finanzplanes:

Finanzplan		Ansatz
1	Steuern und ähnliche Abgaben	
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	
3	+ Sonstige Transferzahlungen	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	
6	+ Kostenerstattungen/Kostenumlagen	
7	+ Sonstige Einzahlungen	
8	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	
10	- Personalauszahlungen	
11	- Versorgungsauszahlungen	
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	
14	- Transferzahlungen	
15	- sonstige Auszahlungen	
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 u. 16)	
18	+ Investitionszuwendungen	
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	

24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	
28	- Auszahlung von aktivierbaren Zuwendungen	
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 u. 30)	
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 u. 31)	
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	
34	+ wirtschaftl. gleiche Rechtsverhältnisse.	
35	+ Aufnahme von Liquiditätskrediten	
36	- Tilgung von Krediten	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	
38	= Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 u. 35)	
39	+ Anfangsbestand an eigenen Finanzmitteln	
40	+ Änderung Bestand fremde Finanzmittel	
41	= LIQUIDE MITTEL (= Zeilen 38, 39 u. 40)	

Pos. 1: (Vgl. Ergebnisplan Pos. 1)

Pos. 2: (Vgl. Ergebnisplan Pos. 2)

Erfassung von Zuweisungen und Zuschüssen, die nicht für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen vorgesehen sind. Zuschüsse und Zuweisungen für Investitionen siehe Pos. 18.

Pos. 3 bis 7: (Vgl. Ergebnisplan Pos. 3 bis 7)

Pos. 8: Hierunter fallen Einzahlungen aus Wertpapieren und Gewinnanteilszahlungen aus Beteiligungen sowie Zinsen und Darlehensrückflüsse.

Pos. 9: Addition der Pos. 1 bis 8.

Pos. 10: (Vgl. Ergebnisplan Pos. 11)

Eine Besonderheit besteht jedoch darin, dass in der Finanzrechnung die zahlungsunwirksamen Pensionsrückstellungen nicht enthalten sind.

Pos. 11 bis 12: (Vgl. Ergebnisplan Pos. 12 bis 13)

Pos. 13: (Vgl. Ergebnisplan Pos. 20)

Pos. 14 bis 15: (Vgl. Ergebnisplan Pos. 15 bis 16)

Pos. 16: Addition der Pos. 10 bis 15.

Pos. 18: Erfassung von Zuweisungen und Zuschüssen die für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen vorgesehen sind.

Pos. 19 bis 21: Hier wird der Zahlungsfluss aus Veräußerungen von Grundstücken, Gebäuden und beweglichen Sachen sowie die Einzahlungen aus Finanzanlagen und Beiträgen dargestellt.

Pos. 22: Sonstige Investitionseinzahlungen, die nicht speziell unter den v.g. Pos. 18 bis 21 erfasst werden.

Pos. 23: Addition der Pos. 18 bis 22.

Pos. 24 bis 29: Hier wird der Zahlungsabfluss für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden, Baumaßnahmen und beweglichen Sachen sowie Auszahlungen für Finanzanlagen, aktivierbare Zuwendungen und sonstige Investitionen dargestellt.

Pos. 30: Addition der Pos. 24 bis 29.

Pos. 33: Die Position enthält alle Aufnahmen von Krediten, unabhängig von der Laufzeit und dem konkreten Verwendungszweck. Unterjährige Prolongationen erhöhen das Einzahlungsvolumen.

Pos. 34: Hier werden alle Auszahlungen für die Rückführung von Krediten erfasst.

Pos. 39: Die Position wird aus der Bilanz entnommen und entspricht dem Schlussbestand an finanziellen Mitteln in der Bilanz des Vorjahres.

Ergebnisplan



Finanzplan

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Ergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-36.495.141	-31.899.000	-35.433.000	-36.452.000	-37.765.000	-38.902.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.815.914	-7.002.253	-4.303.847	-4.330.187	-5.851.265	-5.489.657
3	+ Sonstige Transfererträge		-1	-1	-1	-1	-1
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.449.966	-1.478.459	-1.524.650	-1.512.398	-1.512.326	-1.510.231
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.291.227	-1.248.167	-1.047.587	-347.587	-347.587	-347.587
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.292.001	-1.039.082	-984.189	-993.469	-998.469	-988.469
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.010.141	-3.657.827	-3.111.688	-3.976.689	-839.761	-846.310
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-29.907					
9	+/- Bestandsveränderungen	6.163					
10	= Ordentliche Erträge	-48.378.134	-46.324.789	-46.404.962	-47.612.331	-47.314.409	-48.084.255
11	- Personalaufwendungen	6.734.936	6.823.847	7.266.019	7.397.066	7.453.699	7.616.280
12	- Versorgungsaufwendungen	760.155	624.812	439.112	440.544	426.658	422.608
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.217.620	8.368.863	10.087.829	9.244.275	8.697.283	8.497.310
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.949.180	2.982.752	3.078.804	3.123.629	3.319.280	3.675.542
15	- Transferaufwendungen	22.872.872	27.538.030	26.237.267	26.001.283	26.282.616	26.478.416
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.707.650	2.774.990	2.900.454	2.445.127	2.504.557	2.379.190
17	= Ordentliche Aufwendungen	46.242.414	49.113.294	50.009.485	48.651.924	48.684.093	49.069.346
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.135.720	2.788.505	3.604.523	1.039.593	1.369.684	985.091
19	+ Finanzerträge	-661.509	-663.650	-697.250	-688.350	-688.350	-688.350

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Ergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	309.114	351.501	373.151	395.051	417.036	434.026
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-352.395	-312.149	-324.099	-293.299	-271.314	-254.324
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-2.488.115	2.476.356	3.280.424	746.294	1.098.370	730.767
23	+ Außerordentliche Erträge		-1.894.767	-1.224.000	-1.006.000	-1.000.000	-1.000.000
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)		-1.894.767	-1.224.000	-1.006.000	-1.000.000	-1.000.000
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-2.488.115	581.589	2.056.424	-259.706	98.370	-269.233
27	- globaler Minderaufwand						
28	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)	-2.488.115	581.589	2.056.424	-259.706	98.370	-269.233
29	Nachrichtlich: + Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen						
30	+ Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen						
31	- Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen						
33	- Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen						
34	= Verrechnungssaldo (= Zeilen 29 bis 33)						

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Finanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-36.300.609	-31.899.000	-35.433.000	-36.452.000	-37.765.000	-38.902.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.539.493	-5.094.789	-2.247.331	-2.168.931	-3.591.647	-3.153.147
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen		-1	-1	-1	-1	-1
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.082.488	-1.067.021	-1.121.503	-1.127.971	-1.127.971	-1.127.971
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-307.550	-1.248.167	-1.047.587	-347.587	-347.587	-347.587
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.418.054	-1.039.082	-984.189	-993.469	-998.469	-988.469
7	+ Sonstige Einzahlungen	-689.715	-2.568.557	-660.140	-660.140	-660.140	-660.140
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-573.929	-663.650	-697.250	-688.350	-688.350	-688.350
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-44.911.839	-43.580.267	-42.191.001	-42.438.449	-45.179.165	-45.867.665
10	- Personalauszahlungen	6.432.865	6.705.915	7.070.443	7.203.859	7.346.794	7.492.543
11	- Versorgungsauszahlungen	601.001	700.000	640.000	640.000	640.000	640.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.808.905	8.618.863	10.362.829	9.519.275	8.972.283	8.772.310
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	309.358	351.501	373.151	395.051	417.036	434.026
14	- Transferauszahlungen	22.593.474	27.538.030	26.237.267	26.001.283	26.282.616	26.478.416
15	- sonstige Auszahlungen	2.492.387	2.599.990	2.750.454	2.425.127	2.484.557	2.359.190
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.237.990	46.514.299	47.434.144	46.184.595	46.143.286	46.176.485
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 16)	-5.673.850	2.934.032	5.243.143	3.746.146	964.121	308.820

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Finanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-3.757.609	-4.702.936	-6.323.190	-7.349.957	-6.532.655	-7.509.867
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-61.841	-150.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-3.336			-108.000	-168.300	
22 +	sonstige Investitionseinzahlungen						
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.822.786	-4.852.936	-6.373.190	-7.507.957	-6.750.955	-7.559.867
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	497.021	30.000	330.000	330.000	330.000	80.000
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	968.084	4.897.804	5.126.390	5.941.050	6.180.500	8.183.934
26 -	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.052.043	475.000	668.940	1.679.942	821.492	118.600
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	1.686.891	178.000	148.000	18.000	18.000	18.000
28 -	Auszahlungen für Erwerb von aktivierbaren Zuwendungen						
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	27.456	58.000	58.000	35.000	35.000	35.000
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	4.231.494	5.638.804	6.331.330	8.003.992	7.384.992	8.435.534
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	408.708	785.868	-41.860	496.035	634.037	875.667
32 =	Finanzmittelüberschuß / -fehlbetrag (17 und 31)	-5.265.141	3.719.900	5.201.283	4.242.181	1.598.158	1.184.487

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Finanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
33	Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	-215.360	-1.202.868	-591.840	-1.139.735	-1.027.737	-1.016.367
34	Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	-29.400.000		-1.000.000	-4.900.000	-2.200.000	-1.800.000
35	Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	1.162.581	1.201.492	1.108.866	1.143.468	1.179.183	1.214.128
36	Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	29.400.000					
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	947.221	-1.376	-482.974	-4.896.267	-2.048.554	-1.602.239
38	= Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-4.317.920	3.718.524	4.718.309	-654.086	-450.396	-417.752
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	-2.949.828	-7.267.748	-3.549.224	1.169.085	514.999	64.603
40	= Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)	-7.267.748	-3.549.224	1.169.805	514.999	64.603	-353.149

Teilergebnispläne



Teilfinanzpläne

für

**Produktbereiche und
Produktgruppen**



Produktbereich 1.11

Innere Verwaltung

- 1.11.01 Politische Gremien
- 1.11.02 Verwaltungsführung
- 1.11.03 Gleichstellung von Frau und Mann
- 1.11.04 Beschäftigtenvertretung
- 1.11.05 Rechnungsprüfung
- 1.11.06 Zentrale Dienste
- 1.11.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- 1.11.08 Personalmanagement
- 1.11.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
- 1.11.10 Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informationsverwaltung
- 1.11.11 Recht / Versicherungen
- 1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement
- 1.11.15 Städtepartnerschaften
- 1.11.18 Baubetriebshof

**Beschreibung**

Besetzung und Zuständigkeitsregelungen für den Rat und die Ausschüsse. Vorbereitung, Protokollführung und Nachbereitung von Sitzungen des Rates und seiner Gremien. Betreuung der Mandatsträger, Ratinformationssystem (ALLRIS). Allgemeine Angelegenheiten des Kommunalverfassungsrechts. Aktualisierung des Satzungsrechts und Pflege der Ortsrechtsammlung.

Leitung und Beaufsichtigung des Geschäftsgangs der gesamten Verwaltung durch den Bürgermeister. Meinungsbildung zu strategischen Planungsfragen durch regelmäßige Fachbereichsleitersitzungen. Wahrnehmung der Aufgaben zur Gleichstellung von Frau und Mann durch die Gleichstellungsbeauftragte. Vertretung der Interessen und Belange aller Beschäftigten der Gemeinde durch den Personalrat. Durchführung eigener und übertragener Prüfungsaufgaben und Betreuung sowie Abwicklung überörtlicher Prüfungen.

Bereitstellung und Betrieb von Serviceleistungen für die Dienststellen der Gemeinde Reichshof. Hausdruckerei, Post- und Botendienste, Telefonzentrale/ Bürgerinformation, Bereitstellung von Dienstfahrzeugen, Zentraleinkauf, Verwaltungsbibliothek, Zentraler Baubetriebshof und Verwaltungsarchiv. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für die Gesamtverwaltung und Herausgabe des „Reichshofkuriers“ – amtliches Bekanntmachungsblatt.

Wahrnehmung der Aufgaben des Personalmanagements für alle Beschäftigten und der Arbeitsschutz (BAD). Durchführung des Finanzmanagements und Rechnungswesen. Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informationsverarbeitung. Gewährleistung eines ausreichenden Versicherungsschutzes und Abwicklung von Schadensfällen aus dem Verwaltungshandeln. Grundstücks- und Gebäudemanagement. Unterstützung von Städtepartnerschaften.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Satzungs- und Zuständigkeitsregelungen, Personalrechtliche Bestimmungen, Haushaltsrechtliche Regelungen, Gleichstellungsgesetz, Datenschutzgesetzgebung, Vertragliche Vereinbarungen

Haushaltsplan 2023**1.11 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

Gennies/Schmidt/Dresbach

Ziele

Gewährleistung der Rechtmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns. Erreichung einer hohen Kundenzufriedenheit in allen externen und internen Service- und Produktleistungen. Bereitstellung ausreichender Finanzierungsmittel und Erreichung eines sparsamen und wirtschaftlichen Ressourcenverbrauchs.

Zielgruppen

Einwohner, Bürger, Mandatsträger, Abgabepflichtige, Kunden

Haushaltsplan 2023**1.11 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

Gennies/Schmidt/Dresbach

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.200.763	-1.372.990	-1.591.177	-1.554.834	-1.286.132	-1.004.969
3	+ Sonstige Transfererträge		-1	-1	-1	-1	-1
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.207	-1.790	-1.790	-1.790	-1.790	-1.790
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-237.944	-220.070	-279.990	-279.990	-279.990	-279.990
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-465.485	-541.280	-468.175	-468.175	-468.175	-468.175
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-122.525	-128.171	-208.223	-207.807	-206.974	-169.974
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-2.027.924	-2.264.302	-2.549.356	-2.512.597	-2.243.062	-1.924.899
11	- Personalaufwendungen	4.335.725	4.363.976	4.685.861	4.776.575	4.813.888	4.920.259
12	- Versorgungsaufwendungen	479.819	402.633	297.080	298.049	288.655	285.914
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.047.954	2.358.465	3.293.728	3.227.228	3.167.128	2.935.268
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.251.350	1.241.065	1.287.247	1.372.071	1.464.289	1.675.552
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.241.399	1.334.785	1.349.496	1.295.363	1.297.471	1.295.639
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.356.247	9.700.924	10.913.412	10.969.286	11.031.432	11.112.632
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	7.328.323	7.436.621	8.364.057	8.456.689	8.788.370	9.187.733
19	+ Finanzerträge	-567.635	-493.200	-525.200	-525.200	-525.200	-525.200
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	88.719	133.471	157.567	183.567	209.822	239.963
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-478.916	-359.729	-367.633	-341.633	-315.378	-285.237

Haushaltsplan 2023**1.11 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

Gennies/Schmidt/Dresbach

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	6.849.407	7.076.893	7.996.424	8.115.055	8.472.992	8.902.496
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	6.849.407	7.076.893	7.996.424	8.115.055	8.472.992	8.902.496
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-6.156.971	-5.942.375	-7.934.708	-8.040.819	-8.113.595	-8.205.525
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	44.439	90.327	105.467	103.917	104.702	105.470
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	736.875	1.224.845	167.183	178.153	464.099	802.441

Haushaltsplan 2023**1.11 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

Gennies/Schmidt/Dresbach



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-331.350	-507.450		-500.050	-250.050	-50
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen		-1	-1		-1	-1	-1
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.387	-1.790	-1.790		-1.790	-1.790	-1.790
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-275.511	-220.070	-279.990		-279.990	-279.990	-279.990
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-521.747	-541.280	-468.175		-468.175	-468.175	-468.175
7	+ Sonstige Einzahlungen	-84.248	-77.350	-72.350		-72.350	-72.350	-72.350
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-567.635	-493.200	-525.200		-525.200	-525.200	-525.200
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.450.529	-1.665.041	-1.854.956		-1.847.556	-1.597.556	-1.347.556
10	- Personalauszahlungen	4.162.934	4.303.711	4.567.876		4.660.187	4.754.312	4.850.276
11	- Versorgungsauszahlungen	601.001	700.000	640.000		640.000	640.000	640.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.619.784	2.364.292	4.104.200		4.037.700	3.977.600	3.745.740
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-10.881	25.000	50.000		65.000	80.000	90.000
14	- Transferauszahlungen							
15	- sonstige Auszahlungen	1.165.993	1.459.342	1.443.689		1.389.264	1.390.739	1.390.164
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.538.832	8.852.345	10.805.766		10.792.152	10.842.652	10.716.181
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	6.088.303	7.187.304	8.950.810		8.944.596	9.245.096	9.368.625
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-240.000	-217.500		-50.000		
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-61.841	-150.000	-50.000		-50.000	-50.000	-50.000

Haushaltsplan 2023

1.11 Innere Verwaltung



verantwortlich:

Gennies/Schmidt/Dresbach

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22 +	sonstige Investitionseinzahlungen							
23 =	investive Einzahlungen	-61.841	-390.000	-267.500		-100.000	-50.000	-50.000
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	477.907	20.000	70.000		70.000	70.000	70.000
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	90.904	1.420.000	1.284.288	3.902.500	915.000	1.265.000	1.722.500
26 -	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	375.470	200.100	415.500		285.100	531.600	14.100
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29 -	sonstige Investitionsauszahlungen	27.456	58.000	58.000		35.000	35.000	35.000
30 =	investive Auszahlungen	971.737	1.698.100	1.827.788	3.902.500	1.305.100	1.901.600	1.841.600
31 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./.. Auszahlung)	909.896	1.308.100	1.560.288	3.902.500	1.205.100	1.851.600	1.791.600

Haushaltsplan 2023**1.11 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

Gennies/Schmidt/Dresbach



Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Beamte (PRS)	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
Beschäftigte (PRS)	78,00	80,00	78,00	78,00	78,00	78,00
Mitarbeiter (PRS)	83,00	85,00	83,00	83,00	83,00	83,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	1,49	3,70	4,20	4,20	4,20	4,20
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	53,13	59,26	59,91	59,91	59,91	59,91
Planstellen (MAS)	54,62	62,96	64,11	64,11	64,11	64,11

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Ratsmitglieder (PRS)	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00
2 sachkundige Bürger (PRS)	30,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00
3 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	352,77	335,63	431,04	438,72	444,51	452,17
4 Nettoaufwand je Ratsmitglied (EUR)	9.838,65	9.113,93	10.963,07	11.013,73	10.979,14	11.012,75
5 Nettoaufwand je Mitarbeiter/in (EUR)	4.147,38	3.759,04	4.990,59	4.980,12	5.022,44	5.095,11
6 Tatsächlich besetzte Stellen je 1.000 Ew (MAS)	5,87	6,15	6,19	6,19	6,19	6,19
7 Nettoaufwand je betr. IT-Arbeitsplatz (EUR)	1.675,32	1.544,56	2.850,09	2.940,60	2.978,19	3.059,70
8 Nettoaufwand je qm Gebäudebruttogrundfl. (EUR)	3,83	7,86	4,34	3,97	4,17	4,10



Produktgruppe 1.11.01

Politische Gremien

- 1.11.01.01 Ratsservice inkl. Sitzungsdienst
- 1.11.01.02 Kommunales Verfassungsrecht



<u>Beschreibung</u>	Besetzung des Rates und der Ausschüsse. Vorbereitung, Betreuung und Nachbereitung der Sitzungen des Rates und seiner Gremien. Zuständigkeitsregelungen und Geschäftsordnungen für den Rat und seine Gremien. Betreuung der Mandatsträger in rechtlichen Fragen und Verwaltungsangelegenheiten sowie sonstige Dienstleistungen. Abrechnung der finanziellen Entschädigungen. Pflege des Ratsinformationssystems. Allgemeine Angelegenheiten der Kommunalverfassung. Bearbeitung von Satzungen und anderem Kommunalrecht. Öffentliche Bekanntmachung, Dokumentation, Verwaltung, Aktualisierung aller kommunalen Satzungen etc. Herausgabe und Pflege der Ortsrechtsammlung.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Gemeindeordnung, Satzungsregelungen der Gemeinde Reichshof, Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse, Zuständigkeitsordnung des Rates und der Ausschüsse.
<u>Ziele</u>	Optimierung der Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und den Zielgruppen. Sicherstellung der Rechtssicherheit für die Rats- und Ausschussarbeit.
<u>Zielgruppen</u>	Rat, Ausschüsse, Gremien, Fraktionen, Mandatsträger, Einwohner, Bürger

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Seynsche, Jürgen

1.11 Innere Verwaltung**1.11.01 Politische Gremien**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-240	-240	-240	-240	-240
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
10	= Ordentliche Erträge		-1.240	-1.240	-1.240	-1.240	-1.240
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	690	300	300	300	300	300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	172.321	188.276	206.701	206.726	206.751	206.776
17	= Ordentliche Aufwendungen	173.011	188.576	207.001	207.026	207.051	207.076
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	173.011	187.336	205.761	205.786	205.811	205.836
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	173.011	187.336	205.761	205.786	205.811	205.836
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	173.011	187.336	205.761	205.786	205.811	205.836
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-334.514	-309.874	-372.744	-374.467	-373.291	-374.433
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	161.503	139.537	181.983	183.680	182.479	183.597
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)		17.000	15.000	15.000	15.000	15.000

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Seynsche, Jürgen

1.11 Innere Verwaltung**1.11.01 Politische Gremien**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-240	-240		-240	-240	-240
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-1.240	-1.240		-1.240	-1.240	-1.240
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	690	300	300		300	300	300
15	- sonstige Auszahlungen	163.472	184.750	188.175		188.200	188.225	188.250
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	164.162	185.050	188.475		188.500	188.525	188.550
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	164.162	183.810	187.235		187.260	187.285	187.310
23	= investive Einzahlungen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.025	7.000	2.000		2.000	2.000	2.000
30	= investive Auszahlungen	7.025	7.000	2.000		2.000	2.000	2.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	7.025	7.000	2.000		2.000	2.000	2.000

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Seynsche, Jürgen

1.11 Innere Verwaltung**1.11.01 Politische Gremien**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000001 Erwerb Büroausstattung Fachbereich I										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-238	-238
6	= Summe Einzahlungen								-238	-238
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	7.025	7.000	2.000		2.000	2.000	2.000	41.058	49.058
13	= Summe Auszahlungen	7.025	7.000	2.000		2.000	2.000	2.000	41.058	49.058
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	7.025	7.000	2.000		2.000	2.000	2.000	40.820	48.820
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023		Planung 2024	Planung 2025		Planung 2026	
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,07	0,07	0,07		0,07	0,07	0,07	0,07	0,07
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,68	0,73	0,80		0,80	0,80	0,80	0,80	0,80
Planstellen (MAS)		0,75	0,80	0,87		0,87	0,87	0,87	0,87	0,87
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023		Planung 2024	Planung 2025		Planung 2026	
1	Ratsmitglieder (PRS)	34,00	34,00	34,00		34,00	34,00	34,00	34,00	34,00
2	sachkundige Bürger (PRS)	30,00	33,00	33,00		33,00	33,00	33,00	33,00	33,00
3	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	18,13	16,69	20,20		20,29	20,29	20,23	20,29	20,29
4	Nettoaufwand je Ratsmitglied (EUR)	9.838,65	9.113,93	10.963,07		11.013,73	10.979,14	10.979,14	11.012,75	11.012,75



Produktgruppe 1.11.02

Verwaltungsführung

→ 1.11.02.01 Strategische Planung / Verwaltungsführung

**Beschreibung**

Der Bürgermeister ist gemäß § 62 GO für die Leitung und Beaufsichtigung des Geschäftsganges der gesamten Verwaltung verantwortlich. Er leitet und verteilt die Geschäfte. Dabei kann er sich bestimmte Aufgaben vorbehalten und die Bearbeitung einzelner Angelegenheiten selbst übernehmen.

Der Bürgermeister bereitet die Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse vor und führt sie aus. Er hat die Gemeindevertretung über alle wichtigen Gemeindeangelegenheiten zu unterrichten. Dem Bürgermeister obliegt die Erledigung aller Aufgaben, die ihm aufgrund gesetzlicher Vorschriften übertragen sind. Er entscheidet weiterhin in Angelegenheiten, die ihm vom Rat oder von Ausschüssen zur Entscheidung übertragen werden.

Der Bürgermeister hat die Gemeinde in allen Rechts- und Verwaltungsgeschäften sowie bei Repräsentationen und Ehrungen zu vertreten. Die Meinungsbildung zu strategischen Planungsfragen findet in regelmäßigen Fachbereichsleitersitzungen statt.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Vielfältige Rechtsvorschriften, Ratsbeschlüsse

Ziele

Das Wohl der Gemeinde zu fördern. Die Rechtmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns zu gewährleisten. Die Gemeinde entsprechend zu repräsentieren.

Zielgruppen

Einwohner und Bürger, Rat und Verwaltung, Einrichtungen und Organisationen in der Gemeinde, Andere Behörden

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger

1.11 Innere Verwaltung**1.11.02 Verwaltungsführung**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-762	-614	-882	-756	-720	-550
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-650	-135	-100	-100	-100	-100
10	= Ordentliche Erträge	-1.412	-749	-982	-856	-820	-650
11	- Personalaufwendungen	505.280	412.764	409.179	420.832	409.306	420.228
12	- Versorgungsaufwendungen	381.231	313.017	204.941	205.610	199.129	197.239
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	364	1.773	3.873	3.973	4.173	4.173
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.578	1.537	1.714	5.514	5.524	4.795
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.620	8.146	3.854	3.854	3.854	3.844
17	= Ordentliche Aufwendungen	896.074	737.237	623.561	639.782	621.986	630.280
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	894.662	736.488	622.578	638.926	621.166	629.630
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	20	20	13	149	128	106
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	20	20	13	149	128	106
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	894.682	736.508	622.591	639.075	621.295	629.736
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	894.682	736.508	622.591	639.075	621.295	629.736
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-1.192.527	-939.096	-904.754	-925.574	-905.209	-916.421
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	297.845	202.588	282.163	286.499	283.914	286.685
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)						

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger

1.11 Innere Verwaltung**1.11.02 Verwaltungsführung**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-650	-135	-100		-100	-100	-100
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-650	-135	-100		-100	-100	-100
10	- Personalauszahlungen	350.650	334.418	318.248		324.612	331.105	337.727
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	447	1.600	3.700		3.800	4.000	4.000
15	- sonstige Auszahlungen	4.257	4.435	975		975	975	975
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	355.355	340.453	322.923		329.387	336.080	342.702
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	354.705	340.318	322.823		329.287	335.980	342.602
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger

1.11 Innere Verwaltung**1.11.02 Verwaltungsführung**

Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Beamte (PRS)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Beschäftigte (PRS)	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Mitarbeiter (PRS)	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	1,37	2,07	2,30	2,30	2,30	2,30
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	2,88	2,14	2,06	2,06	2,06	2,06
Planstellen (MAS)	4,25	4,21	4,36	4,36	4,36	4,36

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	64,62	50,58	49,03	50,16	49,05	49,66



Produktgruppe 1.11.03

Gleichstellung von Frau und Mann

→ 1.11.03.01 Gleichstellung von Frau und Mann

**Beschreibung**

Unterstützung und Mitwirkung bei Maßnahmen, die Auswirkungen auf die Gleichstellung von Frau und Mann haben, oder haben können, z.B. soziale, organisatorische und personelle Maßnahmen. Stellenausschreibungen, Auswahlverfahren und Vorstellungsgespräche. Unterstützung bei der Aufstellung und Änderung des Frauenförderplanes. Beratung und Unterstützung der Beschäftigten in Fragen der Gleichstellung. Pflege von Kontakten zu Organisationen. Begleitung von Programmen und Vorhaben der Gemeinde.

Auftragsgrundlage

Dienstanweisung, § 5 Gemeindeordnung, Artikel 3 GG, Hauptsatzung, Landesgleichstellungsgesetz (LGG).

Ziele

Verwirklichung des Grundrechts der Gleichberechtigung von Frauen und Männer.

Zielgruppen

Gesamtverwaltung

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schicht, Iris

1.11 Innere Verwaltung**1.11.03 Gleichstellung von Frau und Mann**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
10	= Ordentliche Erträge						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63	800	1.600	1.000	1.000	1.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	63	800	1.600	1.000	1.000	1.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	63	800	1.600	1.000	1.000	1.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	63	800	1.600	1.000	1.000	1.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	63	800	1.600	1.000	1.000	1.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-21.415	-21.372	-26.609	-26.212	-26.427	-26.756
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.352	20.572	25.009	25.212	25.427	25.756
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)						

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schicht, Iris

1.11 Innere Verwaltung**1.11.03 Gleichstellung von Frau und Mann**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	63	800	1.600		1.000	1.000	1.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	63	800	1.600		1.000	1.000	1.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	63	800	1.600		1.000	1.000	1.000
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,29	0,39	0,27	0,27	0,27	0,27	
Planstellen (MAS)		0,29	0,39	0,27	0,27	0,27	0,27	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	1,16	1,15	1,44	1,42	1,43	1,45	



Produktgruppe 1.11.04

Beschäftigtenvertretung

→ 1.11.04.01 Personalrat

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schwarz, Philipp

1.11 Innere Verwaltung**1.11.04 Beschäftigtenvertretung**

<u>Beschreibung</u>	Vertretung der Interessen und Belange aller MitarbeiterInnen der Gemeinde in allen vom Landespersonalvertretungsgesetz eingeräumten Angelegenheiten.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Landespersonalvertretungsgesetz
<u>Ziele</u>	Wahrung der Interessen der MitarbeiterInnen insbesondere gegenüber Vorgesetzten und Verwaltungsführung.
<u>Zielgruppen</u>	MitarbeiterInnen, Verwaltungsführung.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schwarz, Philipp

1.11 Innere Verwaltung

1.11.04 Beschäftigtenvertretung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
10	= Ordentliche Erträge						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	150	200	200	200	200	200
17	= Ordentliche Aufwendungen	150	200	200	200	200	200
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	150	200	200	200	200	200
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	150	200	200	200	200	200
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	150	200	200	200	200	200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-17.463	-25.575	-27.687	-28.065	-28.091	-28.443
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.313	25.375	27.487	27.865	27.891	28.243
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)						

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schwarz, Philipp

1.11 Innere Verwaltung**1.11.04 Beschäftigtenvertretung**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
15	- sonstige Auszahlungen	150	200	200		200	200	200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	150	200	200		200	200	200
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	150	200	200		200	200	200
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,00						
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,16	0,25	0,20	0,20	0,20	0,20	
Planstellen (MAS)		0,16	0,25	0,20	0,20	0,20	0,20	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	0,95	1,30	1,50	1,52	1,52	1,54	
2	Nettoaufwand je Mitarbeiter/in (EUR)	119,61	165,78	189,64	193,55	193,73	196,16	



Produktgruppe 1.11.05

Rechnungsprüfung

→ 1.11.05.01 Prüfungsangelegenheiten

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.11 Innere Verwaltung**1.11.05 Rechnungsprüfung**

<u>Beschreibung</u>	Durchführung der Vorprüfung für den Landesrechnungshof gemäß Landeshaushaltsordnung in verschiedenen Prüfungsfeldern. Durchführung der örtlichen Kassenprüfung und Bestandsaufnahme durch den Kassenaufsichtsbeamten. Federführende Betreuung der überörtlichen Prüfung der Haushaltswirtschaft durch die Gemeindeprüfungsanstalt. Federführende Bearbeitung der Stellungnahmen zu Prüfungsbemerkungen.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Landeshaushaltsordnung (§100 Abs. 4), Gemeindeordnung (§105 GO), Gemeindekassenverordnung (§39 und 5)
<u>Ziele</u>	Auftragsgemäße Vorprüfung zur Vorbereitung / Ergänzung der Revision durch den Landesrechnungshof. Sicherstellung eines vollständigen und ordnungsgemäßen Kassenbetriebes. Sicherstellung einer rechtmäßigen und wirtschaftlichen Haushaltswirtschaft.
<u>Zielgruppen</u>	Landesrechnungshof, Gemeinderat, Gemeindeprüfungsanstalt, Öffentlichkeit

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.11 Innere Verwaltung**1.11.05 Rechnungsprüfung**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-2.779					
10	= Ordentliche Erträge	-2.779					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4	4	4	4	4
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	34.222	35.055	38.047	38.047	38.047	38.047
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	34.222	35.055	38.047	38.047	38.047	38.047
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-43.035	-57.234	-69.098	-69.442	-69.687	-70.081
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.813	22.179	31.051	31.395	31.640	32.034
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)						

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.11 Innere Verwaltung**1.11.05 Rechnungsprüfung**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
15	- sonstige Auszahlungen	26.722	35.000	38.000		38.000	38.000	38.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.722	35.000	38.000		38.000	38.000	38.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	26.722	35.000	38.000		38.000	38.000	38.000
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,11	0,31	0,31	0,31	0,31	0,31
Planstellen (MAS)	0,11	0,32	0,32	0,32	0,32	0,32

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	2,33	3,08	3,74	3,76	3,78	3,80



Produktgruppe 1.11.06

Zentrale Dienste

- 1.11.06.01 Druckerei, Graphische Gestaltung
- 1.11.06.02 Dienstleistungen für andere Organisationseinheiten
- 1.11.06.03 Verwaltungsarchiv

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Stefan, Hannelore

1.11 Innere Verwaltung**1.11.06 Zentrale Dienste****Beschreibung**

Bereitstellung und Betrieb von Servicediensten für die Dienststellen der Gemeinde Reichshof. Fertigung von Druckarbeiten für alle Aufgabenbereiche gegen Kostenerstattung in der Hausdruckerei. Post- und Botendienste zur Sicherstellung des ordnungsgemäßen Posteingangs und -ausgangs, sowie Verteilung der Eingänge an die Dienststellen. Zentraleinkauf von Büro- und Reinigungsmaterial, Büchern und Zeitschriften, Bürogeräten sowie Einrichtungsgegenstände (incl. Inventarisierung). Sammlung und Verwaltung von Literatur in der Verwaltungsbibliothek.

Bereitstellung der Dienstfahrzeuge und Organisation von notwendigen Fahrdiensten. Organisation und Betrieb der Telefonzentrale mit Bürgerservice / -information im Rathaus Denklingen. Zentrale Führung und Pflege des Verwaltungsarchivs und Bereitstellung von Benutzerdiensten.

Auftragsgrundlage

Dienstanweisungen, Aufgaben- und Geschäftsverteilungsplan, Einzelaufträge, Gemeindehaushaltsverordnung, Archivgesetze NRW, Straßengesetzliche Bestimmungen, Unfallverhütungsvorschriften, Richtlinien, DIN-Normen

Ziele

Gewährleistung eines bedarfsgerechten und wirtschaftlichen Dienstbetriebes. Besucherfreundliche Information und Beratung. Erreichung einer hohen Kundenzufriedenheit in allen Serviceleistungen.

Zielgruppen

Einwohner, Nutzungsberechtigte/r, VerwaltungsmitarbeiterInnen, Auftraggeber, Informations- und Ratsuchende

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Stefan, Hannelore

1.11 Innere Verwaltung

1.11.06 Zentrale Dienste



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.329	-3.830	-1.329	-1.330		
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.347					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.214	-4.320	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
10	= Ordentliche Erträge	-6.890	-8.150	-3.329	-3.330	-2.000	-2.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.200	20.121	25.996	23.296	23.996	23.996
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.295	3.297	3.295	938		
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.806	44.649	52.367	50.277	49.777	49.777
17	= Ordentliche Aufwendungen	39.301	68.068	81.659	74.512	73.774	73.774
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	32.411	59.918	78.330	71.182	71.774	71.774
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	19	12	3	-2		
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	19	12	3	-2		
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	32.430	59.930	78.332	71.180	71.774	71.774
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	32.430	59.930	78.332	71.180	71.774	71.774
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-241.365	-364.320	-429.625	-427.204	-430.842	-435.882
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	208.935	304.391	351.293	356.025	359.068	364.108
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)						

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Stefan, Hannelore

1.11 Innere Verwaltung

1.11.06 Zentrale Dienste



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-2.500					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.506						
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.214	-4.320	-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.720	-6.820	-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.262	22.125	28.000		25.300	26.000	26.000
15	- sonstige Auszahlungen	67.862	99.550	103.430		101.340	100.840	100.840
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	75.124	121.675	131.430		126.640	126.840	126.840
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	69.404	114.855	129.430		124.640	124.840	124.840
23	= investive Einzahlungen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		4.000	4.000		4.000	4.000	4.000
30	= investive Auszahlungen		4.000	4.000		4.000	4.000	4.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)		4.000	4.000		4.000	4.000	4.000

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Stefan, Hannelore

1.11 Innere Verwaltung**1.11.06 Zentrale Dienste**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzh- lungen / -auszh- lungen
5000002 Erwerb Büroausstattung FB II									
1-Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-9.241	-9.241
6=Summe Einzahlungen								-9.241	-9.241
9-Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		4.000	4.000		4.000	4.000	4.000	62.729	78.729
13=Summe Auszahlungen		4.000	4.000		4.000	4.000	4.000	62.729	78.729
14=Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)		4.000	4.000		4.000	4.000	4.000	53.489	69.489
Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023		Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026		
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,01	0,18	0,15		0,15	0,15	0,15		0,15
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	2,83	3,33	3,32		3,32	3,32	3,32		3,32
Planstellen (MAS)	2,84	3,51	3,47		3,47	3,47	3,47		3,47
Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023		Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026		
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	13,08	19,62	23,28		23,15	23,35	23,62		23,62



Produktgruppe 1.11.07

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

→ 1.11.07.01 Info- und Öffentlichkeitsarbeit



<u>Beschreibung</u>	Darstellung der Belange der Kommunalverwaltung in Print- und Non-Print Medien. Terminplanung, Konzeption, Vorbereitung, Durchführung, Berichterstattung von Aktionen und Veranstaltungen. Pressebetreuung: Information der Medien über kommunale Anliegen, Einladung zu offiziellen, presserelevanten Terminen, Vorbereitung der Pressekonferenz, Presstext, Formulierung, Presseunterlagen zusammenstellen (Pressemappe), Moderation und Nachbereitung der Pressekonferenz, Darstellung kommunalpolitischer Vorgänge, Verfassen von Grußworten. (Aufgaben der Kurverwaltung fallen nicht unter dieses Produkt). Fotos und Berichte für den Reichshofkurier und örtliche Presse. Pflege und Betreuung des Internetauftritts der Gemeinde Reichshof.
<u>Auftragsgrundlage</u>	freiwillige Aufgabe
<u>Ziele</u>	Umfassende Information der Öffentlichkeit über die Arbeit der Verwaltung und des Rates. Transparenz des Verwaltungshandelns fördern.
<u>Zielgruppen</u>	BürgerInnen

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Seynsche, Jürgen

1.11 Innere Verwaltung

1.11.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Teilergebnisplan	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.791	-1.394	-2.228	-1.861	-1.860	-1.400
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-105	-500	-500	-500	-500	-500
10 = Ordentliche Erträge	-1.896	-1.894	-2.728	-2.361	-2.360	-1.900
11 - Personalaufwendungen	233.836	217.339	232.572	238.199	236.045	241.820
12 - Versorgungsaufwendungen	98.588	89.616	64.913	65.124	63.072	62.473
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53	929	1.058	1.058	1.058	1.058
14 - Bilanzielle Abschreibungen	3.368	3.298	3.773	3.506	3.605	1.814
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.102	43.787	43.832	45.532	45.732	45.832
17 = Ordentliche Aufwendungen	371.946	354.969	346.148	353.419	349.511	352.996
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	370.050	353.075	343.420	351.059	347.151	351.097
19 + Finanzerträge						
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	35	35	16	16	15	16
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	35	35	16	16	15	16
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	370.085	353.110	343.437	351.075	347.166	351.113
23 + Außerordentliche Erträge						
24 - Außerordentliche Aufwendungen						
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	370.085	353.110	343.437	351.075	347.166	351.113
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-346.131	-312.938	-333.398	-338.818	-334.985	-338.547
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	61.264	51.062	79.816	80.793	80.555	81.304
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	85.218	91.234	89.855	93.049	92.737	93.869

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Seynsche, Jürgen

1.11 Innere Verwaltung

1.11.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-105	-500	-500		-500	-500	-500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-105	-500	-500		-500	-500	-500
10	- Personalauszahlungen	193.441	193.343	201.060		205.082	209.183	213.367
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		400	400		400	400	400
15	- sonstige Auszahlungen	27.859	34.050	31.650		33.350	33.550	33.650
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	221.300	227.793	233.110		238.832	243.133	247.417
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	221.195	227.293	232.610		238.332	242.633	246.917
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Seynsche, Jürgen

1.11 Innere Verwaltung

1.11.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Beamte (PRS)	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Beschäftigte (PRS)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Mitarbeiter (PRS)	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,03	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,37	0,42	0,40	0,40	0,40	0,40
Planstellen (MAS)	0,40	0,46	0,44	0,44	0,44	0,44

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	23,37	21,77	22,94	23,40	23,18	23,43



Produktgruppe 1.11.08

Personalmanagement

- 1.11.08.01 Personalsteuerung und -entwicklung
- 1.11.08.02 Dienstrecht / Personalbetreuung



<u>Beschreibung</u>	Personalentwicklung für die Gesamtverwaltung incl. Aus- und Fortbildungsplanung, Frauenförderplan, Stellenplan und Stellenbewertung, Personalgewinnung. Aufstellung von Regelungen für den Dienstbetrieb und die Zuständigkeitsverteilung auf Fachbereiche. Begründung, Veränderung und Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen. Berechnung und Anweisung der Bezüge und sonstigen Geldleistungen an aktive und ehemalige Bedienstete, soweit noch Ansprüche bestehen. Beratung, Betreuung und Information der MitarbeiterInnen in allen personalwirtschaftlichen Fragen. Koordination des Arbeitsschutzes / Arbeitsmedizinische Dienste.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Beamten- und Tarifrecht, Arbeitsrechtliche Bundes- und Landesgesetze, Verordnungen, Richtlinien, Satzungen zum Arbeitsrecht, Dienstanweisungen und Dienstvereinbarungen
<u>Ziele</u>	Lenkung der Verwaltung, Regelung der Befugnisse, wirtschaftliches Personalmanagement. Bereitstellung ausreichender und bedarfsgerecht ausgebildeter Personalressourcen. Sicherstellung einer bedarfsgerechten Arbeits- und Dienstrechtspraxis. Zeitnahe Zahlung von Geldleistungen und Umsetzung arbeits- und tarifrechtlicher Veränderungen.
<u>Zielgruppen</u>	MitarbeiterInnen, VersorgungsempfängerInnen und Hinterbliebene, BewerberInnen, Personalvertretung, Gleichstellungsbeauftragte, Verwaltungsführung, Gemeinderat

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Stefan, Hannelore

1.11 Innere Verwaltung

1.11.08 Personalmanagement



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-354	-79.125	-32.681	-282	-272	-175
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-500	-500	-500	-500	-500
10	= Ordentliche Erträge	-354	-79.625	-33.181	-782	-772	-675
11	- Personalaufwendungen	408.706	461.357	465.955	474.620	481.770	491.878
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.501	3.111	2.866	2.866	2.866	2.866
14	- Bilanzielle Abschreibungen	404	350	415	456	474	417
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	115.812	205.668	167.496	122.696	121.046	120.346
17	= Ordentliche Aufwendungen	526.423	670.486	636.731	600.638	606.156	615.506
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	526.069	590.861	603.550	599.856	605.384	614.832
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2	2	6	8	10	12
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	2	2	6	8	10	12
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	526.070	590.863	603.556	599.864	605.394	614.844
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	526.070	590.863	603.556	599.864	605.394	614.844
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-612.220	-721.362	-744.147	-737.132	-743.622	-754.438
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	86.150	84.099	140.591	137.267	138.228	139.594
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)		-46.400				

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Stefan, Hannelore

1.11 Innere Verwaltung**1.11.08 Personalmanagement**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-78.800	-32.400				
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-500	-500		-500	-500	-500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-79.300	-32.900		-500	-500	-500
10	- Personalauszahlungen	447.893	510.667	509.804		521.094	532.570	544.235
11	- Versorgungsauszahlungen	601.001	700.000	640.000		640.000	640.000	640.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.853	2.000	1.500		1.500	1.500	1.500
15	- sonstige Auszahlungen	78.662	176.340	134.240		89.440	87.790	87.090
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.129.410	1.389.007	1.285.544		1.252.034	1.261.860	1.272.825
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.129.410	1.309.707	1.252.644		1.251.534	1.261.360	1.272.325
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Stefan, Hannelore

1.11 Innere Verwaltung**1.11.08 Personalmanagement**

Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Beschäftigte (PRS)	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Mitarbeiter (PRS)	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	3,30	3,29	4,40	4,40	4,40	4,40
Planstellen (MAS)	3,30	3,29	4,40	4,40	4,40	4,40

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	33,18	30,00	40,32	39,94	40,30	40,88
2 Nettoaufwand je Mitarbeiter/in (EUR)	4.027,77	3.593,26	4.800,95	4.786,57	4.828,71	4.898,95
3 Tatsächlich besetzte Stellen je 1.000 Ew (MAS)	5,87	6,15	6,19	6,19	6,19	6,19



Produktgruppe 1.11.09

Finanzmanagement und Rechnungswesen

- 1.11.09.01 Finanzwirtschaftliche Dienstleistungen
- 1.11.09.02 Vollstreckung (ohne Eigenbetriebe)
- 1.11.09.03 Heranziehung zu kommunalen Steuern
- 1.11.09.04 Dienstleistungen für Wasserwerk
- 1.11.09.05 Dienstleistungen für Gemeindewerk Abwasserbeseitigung
- 1.11.09.07 Dienstleistungen für BGW

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.11 Innere Verwaltung**1.11.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen****Beschreibung**

Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes mit allen notwendigen Anlagen. Zentrale Buchführung mit Auftrags- und Budgetkontrolle. Abwicklung der Kassengeschäfte und Liquiditätsplanung. Jahresabschluss mit Bilanzierung und allen notwendigen Anlagen und Berichten.

Aufbau und Durchführung des zentralen Controllings, einer zentralen Kosten- und Leistungsrechnung. Aufbau und Überwachung eines einheitlichen Berichtswesen. Vermögenserfassung und Bewertung, zentrale Anlagenbuchhaltung. Schuldenmanagement, Rücklagenbewirtschaftung, Beteiligungsmanagement, Zuschusswesen.

Wahrnehmung und Durchführung der Aufgaben als gemeindliche Vollstreckungsbehörde. Heranziehung der Abgabepflichtigen zur Leistung von Realsteuern und anderen gemeindlichen Steuerarten. Dienstleistungen für die Eigenbetriebe der Gemeinde und Dritte durch besonderen Auftrag und gegen Kostenverrechnung.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Gesetzeswerk zum NKF, Spezialgesetzliche Regelungen z.B. GFG, Vollstreckungsrecht, Zuschussrichtlinien

Ziele

Schaffung einer umfassenden Grundlage für eine sparsame, wirtschaftliche und ausgeglichene Haushaltsführung. Umfassende Darstellung des Ressourcenverbrauchs für die Produkterstellung. Rechtzeitige Beschaffung und Bereitstellung von Finanzierungsmitteln.

Zielgruppen

Gemeinderat, Verwaltungsführung, Einwohner, Abgabepflichtige, Dienstleistungsempfänger

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.11 Innere Verwaltung**1.11.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-708	-700	-613	-613	-593	-399
3	+ Sonstige Transfererträge		-1	-1	-1	-1	-1
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.156	-1.550	-1.550	-1.550	-1.550	-1.550
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-427.766	-515.025	-460.025	-460.025	-460.025	-460.025
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-86.438	-77.350	-72.350	-72.350	-72.350	-72.350
10	= Ordentliche Erträge	-516.067	-594.626	-534.539	-534.539	-534.519	-534.325
11	- Personalaufwendungen	828.650	829.171	943.696	960.490	971.421	992.877
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.140	15.926	22.508	19.608	19.608	19.608
14	- Bilanzielle Abschreibungen	808	701	830	912	948	834
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	288.745	299.430	323.037	314.303	314.303	314.303
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.144.341	1.145.227	1.290.070	1.295.313	1.306.279	1.327.621
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	628.274	550.601	755.532	760.773	771.760	793.296
19	+ Finanzerträge	-567.635	-493.200	-525.200	-525.200	-525.200	-525.200
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-10.878	25.004	50.012	65.016	80.020	90.023
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-578.513	-468.196	-475.188	-460.184	-445.180	-435.177
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	49.761	82.405	280.343	300.589	326.580	358.120
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	49.761	82.405	280.343	300.589	326.580	358.120
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-141.520	-270.492	-404.700	-421.391	-442.752	-463.478
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	427.590	557.989	630.409	634.706	635.358	639.785
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	335.831	369.902	506.052	513.904	519.186	534.427



Planerläuterung Teilergebnisplan

Die Produktgruppe Finanzmanagement beinhaltet auch die Finanzbeziehungen zu den Eigenbetrieben Wasser- und Abwasserwerk sowie zu dem verbundenen Unternehmen Bau-, Grundstücks- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH.

Die Finanzbeziehungen sind der Leistungsaustausch zwischen der Kernverwaltung und den Betrieben / verb. Unternehmen.

Somit macht der Hauptanteil der Erträge die Erstattungen aus den Betrieben / verb. Unternehmen aus

- Wasserwerk 80.000 €
- Abwasserwerk 350.000 €
- BGW GmbH 30.000 €

In den Erstattungsbeträgen sind die für die Betrieben / verb. Unternehmen eingeplanten 5.450 Bauhofstunden mit 217.648,48 € enthalten

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.11 Innere Verwaltung

1.11.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-50	-50		-50	-50	-50
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen		-1	-1		-1	-1	-1
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.387	-1.550	-1.550		-1.550	-1.550	-1.550
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-460.255	-515.025	-460.025		-460.025	-460.025	-460.025
7 +	Sonstige Einzahlungen	-61.073	-77.350	-72.350		-72.350	-72.350	-72.350
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-567.635	-493.200	-525.200		-525.200	-525.200	-525.200
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.090.350	-1.087.176	-1.059.176		-1.059.176	-1.059.176	-1.059.176
10 -	Personalauszahlungen	823.325	821.863	925.805		944.318	963.207	982.468
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.673	8.850	14.000		11.100	11.100	11.100
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-10.881	25.000	50.000		65.000	80.000	90.000
15 -	sonstige Auszahlungen	110.378	117.535	120.895		112.185	112.185	112.185
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	936.495	973.248	1.110.700		1.132.603	1.166.492	1.195.753
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-153.855	-113.928	51.524		73.427	107.316	136.577
23 =	investive Einzahlungen							
30 =	investive Auszahlungen							
31 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./.. Auszahlung)							

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.11 Innere Verwaltung

1.11.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen



Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Beamte (PRS)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Beschäftigte (PRS)	23,00	24,00	23,00	23,00	23,00	23,00
Mitarbeiter (PRS)	25,00	26,00	25,00	25,00	25,00	25,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,00	1,27	1,07	1,07	1,07	1,07
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	11,07	11,86	11,93	11,93	11,93	11,93
Planstellen (MAS)	11,07	13,13	13,00	13,00	13,00	13,00
Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	25,87	34,49	49,35	50,68	52,13	54,08



Produktgruppe 1.11.10

Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informationsverarbeitung

- 1.11.10.01 Organisationsberatung
- 1.11.10.02 Dienstleistungen im Bereich TUIV



<u>Beschreibung</u>	Organisationsgutachten, Arbeitsplatzuntersuchungen, Stellenbemessung, Ausstattung von Arbeitsplätzen. Betrieb und Unterhaltung des zentralen Netzes einschl. Telekommunikationsanlagen (TK-Anlagen). Beschaffung, Installation, Pflege und Betreuung von Hard- und Software. Beratung und Betreuung der Anwender, Datensicherung, Anwenderschulung, Hotline, Störungsbeseitigung, Leistungen für Dritte. Zentraler Datenschutzbeauftragter des OBK in Verbindung mit örtlichen Ansprechpartner (Leiter Ratsbüro).
<u>Auftragsgrundlage</u>	Dienstanweisungen, Aufgabengliederungs- und Geschäftsverteilungsplan, Unfallverhütungsvorschriften, Aufträge durch Fachbereiche und Verwaltungsführung, Datenschutzgesetzgebung, EG-Richtlinien
<u>Ziele</u>	Bedarfsgerechte Organisation der Gesamtverwaltung. System- und Netzmanagement für alle Rechnerebenen einschl. der Telekommunikation und Telefonzentrale. Bereitstellung und Pflege der EDV-Verfahren. Bedarfsgerechte Beratung der Anwender.
<u>Zielgruppen</u>	Fachbereiche, MitarbeiterInnen, Dritte (z.B. Schulen)

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Laskowski, Bernd

1.11 Innere Verwaltung

1.11.10 Organis.angel. und technikuterst.Infov.



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-35.160	-24.316	-28.265	-27.742	-26.407	-2.285
10	= Ordentliche Erträge	-35.160	-24.316	-28.265	-27.742	-26.407	-2.285
11	- Personalaufwendungen	226.926	226.122	289.652	295.117	299.849	306.083
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.292	28.696	29.792	29.792	29.792	29.792
14	- Bilanzielle Abschreibungen	39.291	34.458	51.401	62.380	63.209	49.837
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	176.187	139.109	124.984	124.984	124.984	124.984
17	= Ordentliche Aufwendungen	448.696	428.385	495.830	512.273	517.834	510.696
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	413.536	404.069	467.565	484.531	491.427	508.411
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-59	166	365	507	527	514
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-59	166	365	507	527	514
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	413.478	404.235	467.930	485.038	491.955	508.924
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	413.478	404.235	467.930	485.038	491.955	508.924
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-502.981	-476.360	-618.447	-637.317	-645.457	-662.780
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	89.504	72.124	150.517	152.278	153.502	153.855
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)						

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Laskowski, Bernd

1.11 Innere Verwaltung

1.11.10 Organis.angel. und technikunterst.Infov.



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10 -	Personalauszahlungen	226.167	226.127	288.927		294.704	300.599	306.612
11 -	Versorgungsauszahlungen							
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.652	41.650	44.500		44.500	44.500	44.500
15 -	sonstige Auszahlungen	331.511	461.130	464.080		464.080	464.080	464.080
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	564.330	728.907	797.507		803.284	809.179	815.192
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	564.330	728.907	797.507		803.284	809.179	815.192
23 =	investive Einzahlungen							
26 -	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.309	8.100	20.500		8.100	8.100	8.100
29 -	sonstige Investitionsauszahlungen	27.456	58.000	58.000		35.000	35.000	35.000
30 =	investive Auszahlungen	39.766	66.100	78.500		43.100	43.100	43.100
31 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	39.766	66.100	78.500		43.100	43.100	43.100

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Laskowski, Bernd

1.11 Innere Verwaltung

1.11.10 Organis.angel. und technikuterst.Infov.



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000006 Beschaffung Hard- und Software									
6= Summe Einzahlungen									
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	12.309	8.100	20.500		8.100	8.100	8.100	216.895	261.695
12 - Sonstige Investitionsauszahlungen	27.456	58.000	58.000		35.000	35.000	35.000	317.496	480.496
13= Summe Auszahlungen	39.766	66.100	78.500		43.100	43.100	43.100	534.391	742.191
14= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	39.766	66.100	78.500		43.100	43.100	43.100	534.391	742.191
Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023		Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026		
Beschäftigte (PRS)	3,00	3,00	3,00		3,00	3,00	3,00		3,00
Mitarbeiter (PRS)	3,00	3,00	3,00		3,00	3,00	3,00		3,00
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	2,67	3,55	4,72		4,72	4,72	4,72		4,72
Planstellen (MAS)	2,67	3,55	4,72		4,72	4,72	4,72		4,72
Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023		Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026		
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	27,26	25,66	33,51		34,54	34,98	35,92		
2 Nettoaufwand je betr. IT-Arbeitsplatz (EUR)	1.675,32	1.544,56	2.844,84		2.935,29	2.972,82	3.054,32		



Produktgruppe 1.11.11

Recht / Versicherungen

→ 1.11.11.01 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.11 Innere Verwaltung**1.11.11 Recht/Versicherungen**

<u>Beschreibung</u>	Abschluss, Verwaltung und Aktualisierung von Versicherungsverträgen (ohne Unfallversicherungen, KFZ-Versicherungen und Gebäudeversicherungen). Abwicklung von Schadensfällen. Risikoanalyse. Vergleich von Versicherungsangeboten
<u>Auftragsgrundlage</u>	Versicherungsverträge, Rechtsvorschriften
<u>Ziele</u>	Risikoabsicherung bei Schadensfällen, auch bei eigenem Verschulden von Bediensteten. Zeitnahe und vollständige Abwicklung von Ansprüchen bei Schadensereignissen
<u>Zielgruppen</u>	Fachbereiche, Geschädigte

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.11 Innere Verwaltung

1.11.11 Recht/Versicherungen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-412	-300	-450	-450	-450	-450
10	= Ordentliche Erträge	-412	-300	-450	-450	-450	-450
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	77.830	84.060	85.060	86.060	87.060	87.060
17	= Ordentliche Aufwendungen	77.830	84.060	85.060	86.060	87.060	87.060
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	77.419	83.760	84.610	85.610	86.610	86.610
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	77.419	83.760	84.610	85.610	86.610	86.610
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	77.419	83.760	84.610	85.610	86.610	86.610
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-87.484	-87.601	-96.883	-98.024	-99.156	-99.205
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.065	3.841	12.273	12.414	12.546	12.595
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)						

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.11 Innere Verwaltung**1.11.11 Recht/Versicherungen**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-412	-300	-450		-450	-450	-450
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-412	-300	-450		-450	-450	-450
15	- sonstige Auszahlungen	77.830	84.060	85.060		86.060	87.060	87.060
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	77.830	84.060	85.060		86.060	87.060	87.060
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	77.419	83.760	84.610		85.610	86.610	86.610
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		1,94	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	
Planstellen (MAS)		1,94	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	4,74	4,72					
2	Nettoaufwand je betr. IT-Arbeitsplatz (EUR)			5,25	5,31	5,37	5,38	



Produktgruppe 1.11.13

Grundstücks- und Gebäudemanagement

- 1.11.13.01 Bereitstellung und Bewirtschaftung von Gebäuden
- 1.11.13.02 Vermietung und Verpachtung von Gebäuden (extern)
- 1.11.13.03 Bereitstellung / Bewirtschaftung von Grundstücken

**Beschreibung**

Planung und Realisierung von Neubauten, Umbauten und Erweiterungsbauten. Begutachtung, Unterhaltung und Sanierung von kommunalen Gebäuden und betriebstechnischen Anlagen. Projektsteuerung von Bau- und Sanierungsmaßnahmen. Sicherstellung und Durchführung einer wirtschaftlichen und bedarfsgerechten Gebäudebewirtschaftung incl. notwendiger Hausdienste. Abschluss, Verwaltung und Aktualisierung von Gebäudeversicherungsverträgen und Abwicklung von Schadensfällen.

Bereitstellung, Vermietung und Abrechnung von Räumlichkeiten / Gebäuden an Fachbereiche und Eigenbetriebe, wirtschaftliche Unternehmen und externe Dritte. Durchführung von Wirtschaftlichkeits- und Energieverbrauchskontrollen. Kauf, Verkauf, Tausch, Ersteigerung und Anpachtung von Grundstücken. Durchführung von Enteignungsverfahren. Ausübung des Vorkaufsrechts. Bestellung von Rechten an Grundstücken Dritter oder an Grundstücken der Gemeinde. Bestellung und Änderung von Erbbaurechten. Verpachtung von Liegenschaften. Durchführung der Verhandlungen, Abschluss der Verträge und finanzwirtschaftliche Abwicklung der Geschäftsvorfälle. Bewirtschaftung und Pflege der Grundstücksflächen.

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse, Nutzungsvereinbarungen mit Fachbereichen und Betrieben, Versicherungsverträge, HOAI, Baugesetzbuch, Landesbauordnung, VOB, BGB, Brandschutzbestimmungen, DIN-Vorschriften, Technische Anleitungen, Vertragsrahmenbedingungen

Ziele

Bedarfsgerechte, nutzungsoptimierte Planung, Realisierung und Unterhaltung der baulichen Anlagen entsprechend der gesetzlichen Erfordernisse unter Erreichung einer hohen Wirtschaftlichkeit. Bereitstellung und Betrieb der Räumlichkeiten. Bedarfsgerechter, störungsfreier und wirtschaftlicher Betrieb der Gebäude und technischen Anlagen unter Einhaltung vereinbarter Kostenrahmen.

Erzielung einer Vollkostendeckung aus der Vermietung gemeindlicher Räume und Gebäude. Entwicklung und Sicherung der gemeindlichen Infrastruktur durch aktive Grundstücksbewirtschaftung.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Silvia

1.11 Innere Verwaltung**1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement****Zielgruppen**

Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte, Mieter, Nutzungsberechtigte, Pächter, Bauwillige,
Kaufinteressenten, Auftragsnehmer

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Silvia

1.11 Innere Verwaltung**1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.021.223	-1.135.707	-1.366.485	-1.388.436	-1.132.019	-876.678
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-230.562	-220.070	-279.990	-279.990	-279.990	-279.990
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-85					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-31.784	-50.821	-135.873	-135.457	-134.624	-97.624
10	= Ordentliche Erträge	-1.283.706	-1.406.598	-1.782.348	-1.803.883	-1.546.633	-1.254.292
11	- Personalaufwendungen	866.144	893.651	899.871	915.798	926.694	946.727
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.805.121	2.010.397	2.948.275	2.894.775	2.829.675	2.597.815
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.065.572	1.047.233	1.052.008	1.088.264	1.145.403	1.369.075
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	263.965	240.331	248.869	249.129	251.651	250.801
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.000.804	4.191.613	5.149.024	5.147.966	5.153.423	5.164.419
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.717.098	2.785.014	3.366.676	3.344.084	3.606.790	3.910.127
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	99.219	107.102	106.319	115.271	125.229	145.045
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	99.219	107.102	106.319	115.271	125.229	145.045
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.816.317	2.892.116	3.472.994	3.459.354	3.732.019	4.055.172
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	2.816.317	2.892.116	3.472.994	3.459.354	3.732.019	4.055.172
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-2.783.739	-2.762.178	-4.504.644	-4.511.608	-4.521.086	-4.533.145
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	281.955	661.528	586.256	606.755	624.557	635.410
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	314.533	791.466	-445.393	-445.499	-164.510	157.437



Planerläuterung Teilergebnisplan

Die Erträge von rd 1.782.347,95 EURO (Zeile 10) bestehen im Wesentlichen aus:

- Auflösungserträgen aus Zuwendungen / Förderungen 1.366.484,95 EURO
- Mieterträgen und Mietnebenkosten 279.990,00 EURO
- Auflösung von Instandhaltungsrückstellungen 135.873,00 EURO

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 3.758.675,00 EURO (Zeile 13) ergeben sich aus:

- Kosten für die bauliche Unterhaltung 794.400 EURO
- Energiekosten 1.481.845 EURO
- Bewirtschaftungskosten 624.898 EURO
- Dienstleistung BGW 40.000 EURO

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Silvia

1.11 Innere Verwaltung**1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Die Kosten der baulichen Unterhaltung verteilen sich wie folgt:

50000	Rathaus Verwaltung	30.000 €	54100	Kiga Hunsheim	2.000 €	59150	FW Denklingen neu	200 €
51000	Bauhof/Alte Schule	2.000 €	54200	Kiga Mittelagger	22.000 €	59250	FW Eckenhausen	200 €
51010	Werkhalle	26.000 €	54300	Kiga Wildbergerhütte	2.000 €	59300	FW Hunsheim	27.000 €
51020	Salzhalle/Remise	10.500 €	55100	ÜWH Odenspiel	32.500 €	59400	FW Mittelagger	2.000 €
52000	GS Eckenhausen	70.000 €	56400	MH Olper Str.12	7.000 €	59500	FW Nosbach	2.000 €
52010	GGs Eckenhausen	5.000 €	56500	Container z. vor. Unterbr.	500 €	59600	FW Odenspiel	2.000 €
52020	Mensa Eckenhausen	21.000 €	57100	Kunstkabinett	13.500 €	59700	Dorfhaus Wehnraht	500 €
52030	Jugendzentrum	500 €	57200	Kurpark Musikpav.	500 €	59750	Dorfhaus Schönenb.	7.000 €
52070	Sporth.Eckenhg.alt	5.000 €	57300	Heimatismuseum	1.500 €	59800	FW Wehnraht neu	500 €
52080	Sporth.Eckenhg.neu	5.000 €	57500	Burganlage Denkl.	17.000	59900	FW Eckenhausen-Hesp	500 €
52100	GGs Denklingen	10.000 €	57510	Torhaus Burg Denkl.	500 €			
52110	Turnh. Denklingen	5.000 €	57600	Alte Schule Bergerhof	500 €			
52200	GGs Hunsheim	240.000 €	57710	Ehem. HZP	1.500 €			
52210	Turnh. Hunsheim	112.000 €	57720	Blockhaus	1.500 €			
52215	Bad Hunsheim	77.000 €	58000	Friedhofsh. Denkl.	1.000 €			
52300	GGs Wildbergerh.	10.000 €	58100	Friedhofsh. Eckenhg.	1.000 €			
52310	Turnh. Wildbergh.	5.000 €	58200	Friedhofsh. Hunsheim	1.000 €	unbebaute Grundstücke		3.000 €
52320	Bad Wildbergerh.	5.000 €	58300	Friedhofsh. Odensp.	1.000 €	Gesamtsumme:	794.400 €	
54000	Kiga Brüchermühle	2.000 €	59000	FW Brüchermühle	2.000 €			

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Silvia

1.11 Innere Verwaltung**1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Die Energiekosten verteilen sich wie folgt:

2100	Rathaus Verwaltung	90.452 €	52320	Bad Wildbergerh.	31.709 €	58200	Friedhsh. Hunsheim	1.414 €
2110	Schulzentrum Eckenh.	47.173 €	53100	Sportheim Sinspert	270 €	58300	Friedhsh. Odensp.	2.558 €
2130	Bauhof	16.486 €	53400	Sportheim Eckenhg.	8.224 €	59000	FW Brüchermühle	26.586 €
51000	Bauhof Verwaltung	0 €	54000	Kiga Brüchermühle	16.339 €	59150	FW Denklingen neu	23.355 €
51010	Werkhalle	0 €	54100	Kiga Hunsheim	8.802 €	59250	FW Eckenhagen neu	27.518 €
52000	GS Eckenhagen	141.265 €	54200	Kiga Mittelagger	29.242 €	59300	FW Hunsheim	27.068 €
52010	GGs Eckenhagen	25.240 €	54300	Kiga Wildbergerhütte	16.464 €	59400	FW Mittelagger	20.141 €
52020	Mensa	61.113 €	55100	ÜWH Odenspiel	48.946 €	59500	FW Nosbach	21.505 €
52030	Jugendzentrum	15.549 €	56400	MH Olper Str. 2	33.363 €	59600	FW Odenspiel	17.895 €
52050	Schulbücherei	27.199 €	56500	Container Obdachlose	6.918 €	59700	Dorfhaus Wehnrath	380€
52070	Sporth.Eckenhg.alt	82.853 €	57100	Kunstkabinett	14.311 €	59750	Dorfhaus Schönenb.	608 €
52080	Sporth. Eckenhg. Neu	67.034 €	57410	Sängerheim Hunsheim	1.084 €	59800	FW Wehnrath neu	24.422 €
52090	Kulturforum	34.489 €	57430	Dorfhaus Dreschhausen	1.072 €	59900	FW Eckenhagen-Hesp	3.762 €
52100	GGs Denklingen	74.689 €	57500	Burganlage Denkl.	26.059 €			
52110	Turnh. Denklingen	47.195 €	57510	Torhaus Burg Denkl.	170 €			
52200	GGs Hunsheim	26.749 €	57600	Alte Schule Bergerhof	460 €			
52210	Turnh. Hunsheim	6.020 €	57710	Hotel zur Post	39.299 €			
52215	Bad Hunsheim	40.483 €	57720	Blockhaus	8.124 €			
52300	GGs Wildbergerhütte	127.662 €	58000	Friedhsh. Denkl.	1.806 €			
52310	Turnh. Wildbergerhütte	49.276 €	58100	Friedhsh. Eckenhg.	7.244 €			
						unbebautes Grundstück		3.800 €
						Gesamtsumme:		1.481.845 €

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Silvia

1.11 Innere Verwaltung**1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Die Bewirtschaftungskosten teilen sich auf in:

• Wartung Gebäudetechnik	65.725 EURO
• Abfallentsorgung	57.980 EURO
• Gebäudereinigung	464.250 EURO
• Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.975 EURO
• Steuern, Gebühren etc.	33.968 EURO

Durch die bilanziellen Abschreibungen (Zeile 14) in Höhe von rund 1.052.008 EURO wird der jährliche Wertverlust buchhalterisch ausgedrückt.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen (Zeile 16) in Höhe von 249.169 EURO gliedern sich in:

• Versicherungsprämien	87.987 EURO
• Miete für das FWGH Wehrath, Denklingen u. Eckenhagen sowie für die GGS Denklingen	129.512 EURO
• Verschiedenes	31.670 EURO

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Silvia

1.11 Innere Verwaltung**1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-250.000	-475.000		-500.000	-250.000	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-267.991	-220.070	-279.990		-279.990	-279.990	-279.990
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-23.663						
7	+ Sonstige Einzahlungen	-21.649						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-313.304	-470.070	-754.990		-779.990	-529.990	-279.990
10	- Personalauszahlungen	861.341	893.683	895.277		913.181	931.444	950.075
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.394.702	2.010.217	3.753.100		3.699.600	3.634.500	3.402.640
15	- sonstige Auszahlungen	252.562	230.057	240.824		240.824	242.824	242.824
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.508.605	3.133.957	4.889.202		4.853.606	4.808.769	4.595.540
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	2.195.301	2.663.887	4.134.212		4.073.616	4.278.779	4.315.550
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-240.000	-217.500		-50.000		
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-27.900	-150.000	-50.000		-50.000	-50.000	-50.000
23	= investive Einzahlungen	-27.900	-390.000	-267.500		-100.000	-50.000	-50.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	477.907	20.000	70.000		70.000	70.000	70.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	90.904	1.400.000	1.284.288	3.902.500	915.000	1.265.000	1.722.500
30	= investive Auszahlungen	568.811	1.420.000	1.354.288	3.902.500	985.000	1.335.000	1.792.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	540.911	1.030.000	1.086.788	3.902.500	885.000	1.285.000	1.742.500

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Silvia

1.11 Innere Verwaltung**1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000037 Grunderwerb Erschließung, Splitterparz.									
6= Summe Einzahlungen									
7 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	10.612	20.000	20.000		20.000	20.000	20.000	75.824	155.824
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen								2.240	2.240
13= Summe Auszahlungen	10.612	20.000	20.000		20.000	20.000	20.000	78.064	158.064
14= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	10.612	20.000	20.000		20.000	20.000	20.000	78.064	158.064

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000039 Grunderwerb allgemein									
6= Summe Einzahlungen									
7 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	467.295		50.000		50.000	50.000	50.000	1.082.295	1.282.295
13= Summe Auszahlungen	467.295		50.000		50.000	50.000	50.000	1.082.295	1.282.295
14= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	467.295		50.000		50.000	50.000	50.000	1.082.295	1.282.295

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Silvia

1.11 Innere Verwaltung**1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000047 Grundstücksverkauf unbebaut										
2 -	Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen	-27.900	-150.000	-50.000		-50.000	-50.000	-50.000	-1.480.563	-1.680.563
6 =	Summe Einzahlungen	-27.900	-150.000	-50.000		-50.000	-50.000	-50.000	-1.480.563	-1.680.563
13 =	Summe Auszahlungen									
14 =	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-27.900	-150.000	-50.000		-50.000	-50.000	-50.000	-1.480.563	-1.680.563
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000170 Gebäudesanierung Schulzentrum Eckenhausen										
1 -	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-64.752	-64.752
6 =	Summe Einzahlungen								-64.752	-64.752
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.936			900.000	100.000	100.000	700.000	8.353.286	9.253.286
13 =	Summe Auszahlungen	6.936			900.000	100.000	100.000	700.000	8.353.286	9.253.286
14 =	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	6.936			900.000	100.000	100.000	700.000	8.288.534	9.188.534

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Silvia

1.11 Innere Verwaltung**1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / - auszah- lungen
5000171 Gebäudesanierung Standort Hunsheim										
5 -	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-46.891	-46.891
6=	Summe Einzahlungen								-46.891	-46.891
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.480	955.000	532.000	500.000	500.000			5.733.879	6.765.879
13=	Summe Auszahlungen	14.480	955.000	532.000	500.000	500.000			5.733.879	6.765.879
14=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	14.480	955.000	532.000	500.000	500.000			5.686.988	6.718.988
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / - auszah- lungen
5000198 Einsatz regenerativer Energien im GGM										
1 -	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-2.100	-2.100
6=	Summe Einzahlungen								-2.100	-2.100
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen			120.000	240.000	120.000	120.000		26.380	386.380
13=	Summe Auszahlungen			120.000	240.000	120.000	120.000		26.380	386.380
14=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			120.000	240.000	120.000	120.000		24.280	384.280

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Silvia

1.11 Innere Verwaltung**1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000201 Kommunalen Investitionsförderfonds NRW										
1 -	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-240.000	-217.500		-50.000			-429.423	-696.923
6 =	Summe Einzahlungen		-240.000	-217.500		-50.000			-429.423	-696.923
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen								52.837	52.837
13 =	Summe Auszahlungen								52.837	52.837
14 =	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		-240.000	-217.500		-50.000			-376.585	-644.085
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000243 Energetische San. Schwimmbad Wildbergerh										
1 -	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-475.000				-500.000	-375.000	-475.000	-1.350.000
6 =	Summe Einzahlungen		-475.000				-500.000	-375.000	-475.000	-1.350.000
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		900.000				1.500.000	2.500.000	900.000	4.900.000
13 =	Summe Auszahlungen		900.000				1.500.000	2.500.000	900.000	4.900.000
14 =	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		425.000				1.000.000	2.125.000	425.000	3.550.000

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Silvia

1.11 Innere Verwaltung**1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / - auszah- lungen
5000250 Anbau GGS Denklingen									
6= Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.925	400.000	587.288					408.925	996.213
13= Summe Auszahlungen	8.925	400.000	587.288					408.925	996.213
14= Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	8.925	400.000	587.288					408.925	996.213

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / - auszah- lungen
5000255 Energetische Sanierung GGSW									
6= Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			45.000	2.262.500	195.000	1.045.000	1.022.500		2.307.500
13= Summe Auszahlungen			45.000	2.262.500	195.000	1.045.000	1.022.500		2.307.500
14= Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)			45.000	2.262.500	195.000	1.045.000	1.022.500		2.307.500

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Silvia

1.11 Innere Verwaltung**1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Beschäftigte (PRS)	19,00	20,00	19,00	19,00	19,00	19,00
Mitarbeiter (PRS)	19,00	20,00	19,00	19,00	19,00	19,00
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,06	0,06	0,06	0,06	0,06
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	6,64	10,51	8,31	8,31	8,31	8,31
Planstellen (MAS)	6,64	10,57	8,37	8,37	8,37	8,37

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	41,70	19,18	57,52	56,97	57,73	58,07
2 Nettoaufwand je qm Gebäudebruttogrundfl. (EUR)	3,83	7,86	4,34	3,97	4,17	4,10



Produktgruppe 1.11.15

Städtepartnerschaften

→ 1.11.15.01 Städtepartnerschaften



<u>Beschreibung</u>	Der Verein zur Förderung der Partnerschaft Roden-Reichshof e.V. hat sich zum 31.12.2008 aufgelöst. Die partnerschaftliche Beziehung zur niederländischen Gemeinde Noordenveld (vormals Roden) wird nun ausschließlich auf Verwaltungsebene fortgesetzt.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Ratsbeschlüsse, Partnerschaftsvereinbarungen
<u>Ziele</u>	Die jeweiligen Bürgermeister beider Gemeinden tauschen sich aus. Gegenseitige Besuche bei gemeinderelevanten Veranstaltungen.
<u>Zielgruppen</u>	Führungsebene der Verwaltung

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Seynsche, Jürgen

1.11 Innere Verwaltung

1.11.15 Städtepartnerschaften



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
10	= Ordentliche Erträge						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		200	200	200	200	200
17	= Ordentliche Aufwendungen		200	200	200	200	200
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)		200	200	200	200	200
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)		200	200	200	200	200
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)		200	200	200	200	200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.293	1.442	1.469	1.498	1.486	1.508
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.293	1.642	1.669	1.698	1.686	1.708

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Seynsche, Jürgen

1.11 Innere Verwaltung**1.11.15 Städtepartnerschaften**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
15	- sonstige Auszahlungen		200	200		200	200	200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		200	200		200	200	200
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)		200	200		200	200	200
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,10	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	
Planstellen (MAS)		0,10	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	0,07	0,09	0,09	0,09	0,09	0,09	



Produktgruppe 1.11.18

Baubetriebshof

→ 1.11.18.01 Baubetriebshof

**Beschreibung**

Unterhaltung und Instandsetzung öffentlicher Flächen wie Straßen, Wanderwege und Plätze mit den dazugehörigen Seitenräumen, Nebeneinrichtungen, Möblierungen, Brücken- und Ingenieurbauwerken. Durchführung der Straßenreinigung und des Winterdienstes auf öffentlichen Straßen und Plätzen. Aufstellen von Verkehrszeichen im öffentlichen Straßenraum. Unterhaltung, Sanierung, Instandsetzung in und an gemeindlichen Gebäuden incl. der Außenanlagen.

Pflege und Unterhaltung von öffentlichen Grün- und Parkanlagen, Friedhöfen, unbebauten Grundstücken, sonstigen Anlagen (wie Teichanlagen, Tretbecken, etc.), Wald- und Forstflächen, soweit die Arbeiten nicht privatisiert sind.

Unterhaltung, Pflege und Sanierung von Spiel-, Bolz- und Sportplatzflächen einschließlich Gehölzflächen, Begleitgrün sowie Kontrolle, Aufbau und Reparatur von Spielgeräten und Sportanlagen. Beseitigung wilder Müllkippen, Autowracks und sonstige abfallwirtschaftliche Maßnahmen.

Verwaltung, Pflege, Reparatur und Unterhaltung an Fahrzeugen, Maschinen und Geräten des Baubetriebshofes, der Gemeindewerke, der Verwaltung und der Feuerwehr. Einsatz und Betreuung von arbeitswilligen Sozialhilfeempfängern und Asylbewerbern. Serviceleistungen und Hilfsdienste für Dritte.

Ausführung von Arbeitsaufträgen für andere Fachabteilungen der Verwaltung.
Erfassung und Abrechnung von Bauhofleistungen.

Auftragsgrundlage

Einzel- und Daueraufträge, Straßen- und Wegenetz NW, Straßenreinigungssatzung, Straßenverkehrsordnung, Unfallverhütungsvorschriften, Technische Richtlinien, Verordnungen, DIN-Normen

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Mette, Ralf

1.11 Innere Verwaltung

1.11.18 Bauhof

**Ziele**

Gewährleistung der Sicherheit und Substanzerhaltung für öffentliche Verkehrs- und Grünflächen, den Gebäudebestand und der öffentlichen Einrichtungen. Sicherstellung der Verkehrs- und Betriebssicherheit von Fahrzeugen, Maschinen und Geräten.

Zielgruppen

Einwohner, Nutzungsberechtigte, Auftraggeber

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Mette, Ralf

1.11 Innere Verwaltung

1.11.18 Bauhof



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-139.437	-127.304	-158.694	-133.815	-124.260	-123.483
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.035					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-34.252	-19.500	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.525					
10	= Ordentliche Erträge	-179.249	-146.804	-162.294	-137.415	-127.860	-127.083
11	- Personalaufwendungen	1.266.184	1.323.572	1.444.936	1.471.519	1.488.804	1.520.647
12	- Versorgungsaufwendungen			27.226	27.315	26.454	26.203
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200.530	276.408	257.455	250.555	254.655	254.655
14	- Bilanzielle Abschreibungen	137.034	150.190	173.811	210.102	245.127	248.780
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.860	45.877	54.853	53.359	53.870	53.472
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.640.608	1.796.047	1.958.282	2.012.850	2.068.911	2.103.757
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.461.358	1.649.243	1.795.987	1.875.435	1.941.050	1.976.673
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	361	1.130	834	2.601	3.891	4.248
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	361	1.130	834	2.601	3.891	4.248
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.461.719	1.650.374	1.796.821	1.878.036	1.944.941	1.980.921
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.461.719	1.650.374	1.796.821	1.878.036	1.944.941	1.980.921
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-1.777.236	-1.992.313	-2.364.277	-2.450.609	-2.523.354	-2.571.437
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	315.517	341.939	567.456	572.573	578.413	590.516
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)						

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Mette, Ralf

1.11 Innere Verwaltung

1.11.18 Bauhof

**Planerläuterung Teilergebnisplan**

Der Baubetriebshof als interner und externer Dienstleister rechnet seine Leistungen über Tarife ab. Daher ist es zwingend erforderlich, die Abnahme der Bauhofleistungen zu planen.

Für das Jahr 2023 sind folgende Leistungsabnahmen je Produktgruppe geplant:

Produkt- gruppe	Bezeichnung	Baubetriebshofleistung	
		in Euro	in Std.
1102	Verwaltungsführung	611,40 €	20
1106	Zentrale Dienste	1.834,20 €	60
1109	Finanzmanagement	217.648,48 €	5450
1113	Grundstücks- u. Gebäudemanagem.	320.467,64 €	5210
1201	Allg.Sicherh.,Ordng.	4.298,28 €	90
1207	Verkehrsangelegenh.	6.150,96 €	100
1215	Gefahrenabwehr	44.847,64 €	961
2109	Fördermaßnahmen	36.906,00 €	600
2501	Kom.Veranstaltungen	3.075,48 €	50
2502	Kulturarbeit	6.150,96 €	100
3111	Betr. Flüchtl., Integr. Ausländer	3.362,72 €	110
3603	Jugendarbeit	9.226,56 €	150
3604	Jugendeinrichtungen	3.075,48 €	50
4201	Bereitstellung, Betrieb Sportanlagen	3.075,48 €	50
4202	Sportförderung	12.302,04 €	200
5209	Wohnprobleme Asyl	19.929,24 €	324
5401	Gemeindestraßen	738.120,00 €	12000
5417	Straßenrein.Winterd.	199.878,96 €	3500
5501	Öffentliches Grün	123.020,04 €	2000
5502	Natur und Landschaft	3.075,48 €	50
5503	Wald,Forst,Landwirts	9.226,56 €	150
5506	Friedhöfe	15.377,52 €	250
5702	Tourismus	611,40 €	20
		1.782.272,52 €	31.495

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Mette, Ralf

1.11 Innere Verwaltung

1.11.18 Bauhof



Die Aufwendungen je Produktgruppe sind mit den Kostenarten 912130 und 912132 unter "Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen" dargestellt. Der Baubetriebshof stellt die Erträge hieraus mit den genannten Kostenarten unter "Erträge aus internen Leistungsverrechnungen" dar.

Wesentliche Aufwandspositionen sind neben den Personalkosten (1.444.936 EURO) und den bilanziellen Abschreibungen (173.811 EURO) folgende:

Sachkonto	Bezeichnung	Aufwand
522500	Treibstoffe für Fahrzeuge u. sonstiges	135.000 €
522600	Treibstoffe für sonstiges	2.700 €
523300	Unterhaltung Maschinen und tech. Anlagen	3.500 €
523400	Unterhaltung Fahrzeuge	21.400 €
523410	Reparatur Fahrzeuge	53,100 €
523600	Unterhaltung Betriebs- und Geschäft	29.955 €
524900	Andere sonst. Verw.- u. Betriebsauf	11.000 €
541600	Dienst- und Schutzkleidung usw.	11.231 €
543150	Erwerb von GWG	3.106 €
543500	Telefon	4.661 €
544200	Kfz-Versicherung	18.450 €

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Mette, Ralf

1.11 Innere Verwaltung

1.11.18 Bauhof



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.015						
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-34.449	-19.500	-3.600		-3.600	-3.600	-3.600
7	+ Sonstige Einzahlungen	-1.525						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-39.989	-19.500	-3.600		-3.600	-3.600	-3.600
10	- Personalauszahlungen	1.260.116	1.323.610	1.428.755		1.457.196	1.486.204	1.515.792
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	194.442	276.350	257.100		250.200	254.300	254.300
15	- sonstige Auszahlungen	24.728	32.035	35.960		34.410	34.810	34.810
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.479.286	1.631.995	1.721.815		1.741.806	1.775.314	1.804.902
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.439.297	1.612.495	1.718.215		1.738.206	1.771.714	1.801.302
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-33.941						
23	= investive Einzahlungen	-33.941						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		20.000					
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	356.136	181.000	389.000		271.000	517.500	
30	= investive Auszahlungen	356.136	201.000	389.000		271.000	517.500	
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	322.195	201.000	389.000		271.000	517.500	

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Mette, Ralf

1.11 Innere Verwaltung

1.11.18 Bauhof



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / - auszah- lungen
5000073 Fahrzeuge, Maschinen, Werkzeuge Bauhof										
6= Summe Einzahlungen										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		356.136	181.000	389.000		271.000	517.500		2.381.402	3.558.902
13= Summe Auszahlungen		356.136	181.000	389.000		271.000	517.500		2.381.402	3.558.902
14= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		356.136	181.000	389.000		271.000	517.500		2.381.402	3.558.902
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024		Planung 2025	Planung 2026		
Beschäftigte (PRS)		24,00	24,00	24,00	24,00		24,00	24,00		
Mitarbeiter (PRS)		24,00	24,00	24,00	24,00		24,00	24,00		
Stellenanteile Beamte (MAS)				0,50	0,50		0,50	0,50		
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		20,11	22,43	23,15	23,15		23,15	23,15		
Planstellen (MAS)		20,11	22,43	23,65	23,65		23,65	23,65		
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024		Planung 2025	Planung 2026		
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)		96,31	107,30	128,12	132,80		136,74	139,34		



Produktbereich 1.12

Sicherheit und Ordnung

- 1.12.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
- 1.12.02 Gewerbewesen
- 1.12.07 Verkehrsangelegenheiten
- 1.12.10 Einwohnerangelegenheiten
- 1.12.11 Personenstandsangelegenheiten
- 1.12.14 Wahlen
- 1.12.15 Gefahrenabwehr



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Beschreibung

Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung durch Erlass und Durchsetzung von Sicherheitsstandards/-normen und konkreten ordnungsbehördlichen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr im Einzelfall. Sonn- und Feiertagsschutz, Jugendschutz, Eingreifen bei Lärm-, Geruchs- und Rauchbelästigungen, Beseitigung wilder Abfallablagerungen, Abwicklung von Nachbarschaftsbeschwerden. Gesundheitsschutz, Einweisungen nach PsychKG, Desinfektionsmaßnahmen, Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen, Überwachung der Hundehaltung, Fundsachen, Fischereischeine, Wildschäden.

Durchführung des Gewerbewesens, Gaststättenerlaubnisse, Sperrzeitenkontrolle / -verkürzungen, Schankanlagenkontrollen. Vornahme von An-, Ab- und Ummeldungen von Gewerbebetrieben, Erlaubnisverfahren und Überwachung der gesetzlichen Rahmenbedingungen. Führung des Gewerberegisters, Erteilung von Reisegewerbekarten, Festsetzung und Überwachung von Märkten und Veranstaltungen. Genehmigungen nach dem Ladenschlussgesetz, Überwachung der Preisauszeichnung.

Wahrnehmung von Aufgaben im Straßenverkehrswesen. Notwendige Maßnahmen zum Aufstellen, Entfernen oder Ergänzen von Verkehrseinrichtungen / -zeichen und der Gefahrenabwehr im öffentlichen Straßenraum. Vornahme und Auswertung von Geschwindigkeitskontrollen. Durchführung der Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs.

Bearbeitung aller Angelegenheiten des Einwohnermelde- und Passwesens. Bearbeitung der Aufgabenstellungen im Personenstandswesen bei Geburten, Heirat, Sterbefällen, Namensführung, Scheidung, Staatsangehörigkeitsfragen. Durchführung der notwendigen Statistiken gemäß Auftrag durch das LDS, Düsseldorf. Vorbereitung und Durchführung der Wahlen. Wahrnehmung der verwaltungstechnischen Aufgaben im Feuerschutzwesen und bei technischen Hilfeleistungen der freiwilligen Feuerwehr. Mitwirkung bei und Durchführung von vorbeugenden Brandschauen.

Auftragsgrundlage

Ordnungsbehördliche Gesetze und Verordnungen, gewerberechtliche Bestimmungen, Straßenverkehrsrecht, Melde- und Passrecht, Ausländerrecht, Personenstandsgesetzgebung, Statistikgesetze, Wahlrechtliche Bestimmungen, Feuerschutzgesetze, Satzungen



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Ziele

Erreichung eines angemessenen Sicherheitsstandards im Gemeindegebiet. Schutz der Allgemeinheit und einzelner Personen vor Gefahrensituationen. Gewährleistung der Verkehrssicherheit. Rechtssichere, zentrale und umfassende Erledigung von Melde- und Personenstandsangelegenheiten und sonstigen Antrags- und Auskunftersuchen.

Zielgruppen

Antragsteller, Beschwerdeführer, Einwohner, Bürger, Betroffene Personen

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Sarah

1.12 Sicherheit und Ordnung

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-226.656	-214.041	-220.233	-221.622	-220.747	-209.874
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-207.543	-209.700	-209.700	-209.700	-209.700	-209.700
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.175	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-122.498	-131.000	-126.000	-131.000	-136.000	-126.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-23.545	-14.493	-14.040	-13.860	-13.639	-13.525
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-584.416	-572.234	-572.973	-579.182	-583.086	-562.099
11	- Personalaufwendungen	625.484	626.303	622.909	635.533	637.821	652.306
12	- Versorgungsaufwendungen	88.163	92.897	68.863	69.087	66.910	66.274
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	98.257	135.992	188.129	183.669	190.229	188.589
14	- Bilanzielle Abschreibungen	265.999	261.283	263.253	301.906	367.285	360.708
15	- Transferaufwendungen	47.489	43.771	49.371	49.371	49.371	49.371
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	376.718	416.529	370.953	378.572	435.600	324.222
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.502.111	1.576.775	1.563.478	1.618.138	1.747.216	1.641.471
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	917.695	1.004.541	990.506	1.038.956	1.164.130	1.079.372
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.438	2.579	1.907	4.053	6.908	6.283
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	2.438	2.579	1.907	4.053	6.908	6.283

Haushaltsplan 2023**1.12 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	920.133	1.007.121	992.413	1.043.009	1.171.037	1.085.655
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	920.133	1.007.121	992.413	1.043.009	1.171.037	1.085.655
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-69.802	-131.558	-140.551	-142.559	-143.982	-145.286
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	805.226	855.534	1.067.174	1.089.267	1.106.444	1.106.593
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.655.556	1.731.096	1.919.036	1.989.717	2.133.499	2.046.962

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Sarah

1.12 Sicherheit und Ordnung

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.225						
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-210.771	-209.700	-209.700		-209.700	-209.700	-209.700
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.680	-3.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-129.087	-131.000	-126.000		-131.000	-136.000	-126.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-16.063	-11.950	-11.950		-11.950	-11.950	-11.950
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-365.826	-355.650	-350.650		-355.650	-360.650	-350.650
10	- Personalauszahlungen	561.241	601.575	587.957		599.716	611.712	623.945
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	95.804	131.740	184.620		180.160	186.720	185.080
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	47.889	43.771	43.771		43.771	43.771	43.771
15	- sonstige Auszahlungen	302.968	301.420	272.705		279.915	336.125	226.080
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.007.902	1.078.506	1.089.053		1.103.562	1.178.328	1.078.876
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	642.076	722.856	738.403		747.912	817.678	728.226
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-88.683	-80.500	-80.500		-80.500	-80.500	-80.500
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							

Haushaltsplan 2023

1.12 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	-88.683	-80.500	-80.500		-80.500	-80.500	-80.500
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	114.795	130.400	119.440	1.117.950	1.260.342	220.392	35.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	114.795	130.400	119.440	1.117.950	1.260.342	220.392	35.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./.. Auszahlung)	26.112	49.900	38.940	1.117.950	1.179.842	139.892	-45.500

Schmidt, Sarah

1.12 Sicherheit und Ordnung



Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Beamte (PRS)		1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Beschäftigte (PRS)		10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00
Mitarbeiter (PRS)		11,00	11,00	11,00	11,00	11,00	11,00
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,01	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		10,04	9,02	8,52	8,52	8,52	8,52
Planstellen (MAS)		10,05	10,08	9,58	9,58	9,58	9,58
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	89,65	93,24	103,99	107,82	115,60	110,92
2	Nettoaufwand je aktivem FW-Mitglied (EUR)	2.826,83	2.796,35	3.752,63	3.822,58	4.243,80	4.082,75
3	Nettoaufwand je Einsatz (EUR)	2.386,51	673,47	2.251,58	2.293,55	2.546,28	2.449,65



Produktgruppe 1.12.01

Allgemeine Sicherheit und Ordnung

- 1.12.01.01 Gefahrenabwehr, Gesundheitsschutz, Fundsachen
- 1.12.01.02 Überwachung von Jagd und Fischerei

**Beschreibung**

Überprüfung und Einhaltung des Sonn- und Feiertagsschutzes (z.B. Störung der sonntäglichen Ruhe). Überwachungen von Gewerbebetrieben (z.B. Öffnungszeiten Kiosk). Mitwirkung beim Jugendschutz, insbesondere Begleitung bei Jugendschutzkontrollen in Gaststätten und Schulzuführungen.

Anlaufstelle für Fragen der Sicherheit und Ordnung und daran Gewährleistung durch Erlass und Durchsetzung von Sicherheitsstandards/-normen. Mitwirkung bei der Beseitigung von Lärm-, Geruchs- und Rauchbelästigungen.

Beseitigung von Autowracks und wilden Müllkippen, Erhebung von Bußgeldern. Durchführung von Ermittlungen, Genehmigung und Überwachung von Plakatanschlagen, Aufsicht über Veranstaltungen, Stilllegung von Fahrzeugen im Rahmen der Straßenverkehrsordnung, Nachbarschaftsbeschwerden z.B. Heckenbepflanzung, Straßenverschmutzung. Genehmigung von Feuerwerken.

Anordnung von Desinfektionen und sonstiger Maßnahmen/Verbote nach dem Bundesseuchengesetz, Anordnung u. Überwachung von Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen, Amtshilfe für andere Dienststellen, Beratungsgespräche mit Angehörigen, Nachbarn und Absprache mit den zuständigen Stellen.

Anordnung u. Überwachung von Maßnahmen zur Bekämpfung übertragbarer Krankheiten, Aussprechen von Tätigkeitsverboten, Schul-/ Kindergartenverboten. Zwangseinweisungen nach PsychKG. Anordnung u. Überwachung von Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen, Überwachung der Tierhaltung, insbesondere der Hundehaltung. Ausstellung von Leichenpässen. Entgegennahme, Bearbeitung und Verwaltung von Fundsachen. Amtshilfe für andere Dienststellen in ordnungsrechtlichen Aufgabengebieten. Ausstellung und Verlängerung von Fischereischeinen. Ermittlung von Wildschäden. Schöffenwahl.



<u>Auftragsgrundlage</u>	Ordnungsbehördengesetz; Sonn- und Feiertagsgesetz; Verwaltungsverfahrensgesetz; Jugendschutzgesetz; Immissionsschutzgesetz; Umweltschutzgesetz; Sprengstoffgesetz; Kreislaufwirtschaftsgesetz; Abfallgesetz; Bundesseuchengesetz; Psychischkrankengesetz; Tierschutzgesetz; Landeshundegesetz; Ordnungsbehördliche Verordnung der Gemeinde; Gerichtsverfassungsgesetz
<u>Ziele</u>	Erreichung eines angemessenen Sicherheitsstandards im Gemeindegebiet. Wirksamer Schutz der Allgemeinheit vor ansteckenden Krankheiten, bei Beschwerden über Schädlingsbefall und Tierseuchen durch schnelle und rechtssichere Maßnahmen. Schnelle Unterbringung psychisch Kranker zum Schutz der Person selbst und seiner Umwelt. Schnelle Rückgabe der Fundsachen an den Verlierer. Gewährleistung einer bedarfsgerechten und kurzfristigen Ausstellung von Fischereischeinen. Zufriedenstellende und kurzfristige Abwicklung von Wildschäden für Pächter und Geschädigte.
<u>Zielgruppen</u>	Allgemeinheit; Beschwerdeführer und Verursacher von ordnungsbehördlichen Maßnahmen, Hundehalter; Finder und Verlierer von Fundsachen, Fischereischeinbewerber

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung**1.12.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.856	-3.802	-466	-445	-272	-271
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.105	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-788	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-39.641	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-5.829	-2.650	-2.650	-2.650	-2.650	-2.650
10	= Ordentliche Erträge	-57.218	-46.652	-43.316	-43.295	-43.122	-43.121
11	- Personalaufwendungen	358.820	315.355	327.152	334.515	333.124	341.042
12	- Versorgungsaufwendungen	88.163	92.897	68.863	69.087	66.910	66.274
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.147	15.548	14.452	14.472	14.572	11.472
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.880	2.452	545	509	379	362
15	- Transferaufwendungen	18.567	18.500	24.100	24.100	24.100	24.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.673	23.325	20.998	20.090	20.274	19.325
17	= Ordentliche Aufwendungen	494.251	468.077	456.110	462.773	459.359	462.576
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	437.033	421.424	412.794	419.478	416.237	419.455
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-6	-4	3	3	4	4
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-6	-4	3	3	4	4
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	437.027	421.420	412.797	419.482	416.241	419.459
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	437.027	421.420	412.797	419.482	416.241	419.459
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-152.878	-160.074	-161.948	-164.567	-163.609	-164.453
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	112.195	124.056	152.612	155.417	156.544	158.550
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	396.344	385.402	403.461	410.331	409.175	413.556

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung**1.12.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-6.740	-4.200	-4.200		-4.200	-4.200	-4.200
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte		-1.292	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-39.866	-35.000	-35.000		-35.000	-35.000	-35.000
7 + Sonstige Einzahlungen		-5.818	-2.650	-2.650		-2.650	-2.650	-2.650
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-53.717	-42.850	-42.850		-42.850	-42.850	-42.850
10 - Personalauszahlungen		296.094	290.617	293.651		299.524	305.515	311.624
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		5.212	15.100	13.980		14.000	14.100	11.000
14 - Transferauszahlungen		18.567	18.500	18.500		18.500	18.500	18.500
15 - sonstige Auszahlungen		10.297	9.400	7.970		6.970	6.970	6.345
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		330.170	333.617	334.101		338.994	345.085	347.469
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)		276.453	290.767	291.251		296.144	302.235	304.619
23 = investive Einzahlungen								
30 = investive Auszahlungen								
31 = Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./.. Auszahlung)								

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung**1.12.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung**

Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Beamte (PRS)	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Beschäftigte (PRS)	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Mitarbeiter (PRS)	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,00	0,63	0,70	0,70	0,70	0,70
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	2,63	2,34	2,33	2,33	2,33	2,33
Planstellen (MAS)	2,63	2,97	3,03	3,03	3,03	3,03
Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	21,48	20,76	21,86	22,24	22,17	22,41



Produktgruppe 1.12.02

Gewerbewesen

- 1.12.02.01 Überwachung von Gaststätten
- 1.12.02.02 Überwachung sonstiger erlaubnisfreier / -pflichtiger Betriebe

**Beschreibung**

Erteilung von Konzessionen für Gaststätten, Überwachung der gesetzlichen Vorschriften insbesondere Sperrzeitüberprüfungen, ruhestörender Lärm etc., Erteilung von Gestattungen aufgrund von Anträgen, Mitteilungen an andere Behörden (Kreis, Polizei, Gesundheitsamt etc.). Veranlassungen von Sperrstundenverkürzungen aufgrund besonderer örtlicher Interessen. Regelmäßige Überwachung von Gaststätten und Kontrolle der Schankanlagen, Erstellung von Prüfberichten.

Erteilung von Reisegewerbekarten, Aufstellererlaubnissen, Spielhallenerlaubnissen einschl. Überwachung, Festsetzung und Überwachung von Märkten und Veranstaltungen. Überwachung der Preisauszeichnung, Genehmigungen nach dem Ladenschlussgesetz, Rücknahme und Widerruf von Erlaubnissen. Durchführung von Betriebsschließungen aufgrund von Verstößen gegen gesetzliche Vorschriften, Prüfung der Zuverlässigkeit der Betreiber. Erteilung von Erlaubnissen für das Bewachungsgewerbe. Aufstellerlaubnisse und Erteilung von Geeignetheitsbestätigungen für Spielgeräte.

Führung des Gewerberegisters, Durchführung von An-, Ab- und Ummeldungen von Gewerbebetrieben. Erlaubnisverfahren und Überwachung der gesetzlichen Rahmenbedingungen, insbesondere bei Betrieben mit besonderen Sicherheitsvorschriften, Auswertungen von HR-Auszügen. Beantragung von Auskünften aus der Gewerbedatei für Berechtigte, Erteilung schriftlicher Auskünfte. Ordnungsbehördliche Maßnahmen zur Einhaltung der staatlichen Standards, z.B. Mitwirkung bei Gewerbeuntersagungsverfahren; Rücknahme, Nichterteilung und Widerruf von Erlaubnissen.

Auftragsgrundlage

Gewerbeordnung, Sonn- und Feiertagsgesetz, Ladenschlussgesetz, Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit, Weisungen der Aufsichtsbehörde, Gaststättengesetz, Preisangabenverordnung

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.02 Gewerbewesen

**Ziele**

Schutz von Gästen, Verbrauchern, Nachbarn und Beschäftigten durch die Abwehr von Gefahren für Leben, Gesundheit und Sittlichkeit, Arbeitsschutz. Schnelle und zielgerichtete Maßnahmen bei Verstößen durch Auflagen, Bußgelder, Tätigkeits- und Beschäftigungsverbote. Minimierung berechtigter Beschwerden durch Dritte u.a. durch präventive und repressive Kontrollen, Beachtung der berechtigten Interessen der Gewerbetreibenden, Arbeitnehmer und Bürger.

Zielgruppen

Gewerbetreibende, Betriebspersonal, Bürger, Allgemeinheit

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.02 Gewerbewesen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.225	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500
10	= Ordentliche Erträge	-5.225	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-5.225	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-5.225	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-5.225	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	64.726	56.007	56.579	57.649	57.464	58.060
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	59.501	45.507	46.079	47.149	46.964	47.560

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.02 Gewerbewesen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.205	-10.500	-10.500		-10.500	-10.500	-10.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.205	-10.500	-10.500		-10.500	-10.500	-10.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-5.205	-10.500	-10.500		-10.500	-10.500	-10.500
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Stellenanteile Beamte (MAS)			0,08	0,08	0,08	0,08	0,08	
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,40	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35	
Planstellen (MAS)		0,40	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)		3,22	2,45	2,50	2,55	2,54	2,58	



Produktgruppe 1.12.07

Verkehrsangelegenheiten

→ 1.12.07.01 Verkehrslenkung / -regelung und Überwachung des ruhenden Verkehrs

**Beschreibung**

Anordnungen zum Aufstellen, Entfernen oder Ergänzen von Verkehrseinrichtungen / -zeichen. Mitwirkung bei planerischen Maßnahmen, bei der Beseitigung von Unfallschwerpunkten, bei der Schulwegsicherung. Beseitigung von Sichthindernissen und sonstigen Gefahren. Mitwirkung bei Verkehrsanordnungen für Baumaßnahmen und Veranstaltungen im öffentlichen Verkehrsraum. Ausstellung von Sondernutzungserlaubnissen. Einhaltung der Rahmenbedingungen aus der Straßenverkehrsordnung. Auswertung der Geschwindigkeitskontrollen.

Durchführung der Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs. Ahndung der Verstöße (Falschparken) bei Verletzung der Straßenverkehrsordnung und Durchführung des Verwaltungsverfahrens.

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsordnung, Straßen- und Wegegesetz, Ordnungswidrigkeitengesetz

Ziele

Gewährleistung der Verkehrssicherheit und deren ständige Verbesserung in Zusammenarbeit mit Bürgern, gemeindlichen Dienststellen, Polizei und übergeordneten Dienststellen. Effektive und kostengünstige Kontrolle der öffentlichen Verkehrsflächen. Zügige und rechtssichere Abwicklung von Verwarn- und Bußgeldverfahren.

Zielgruppen

Verkehrsteilnehmer, Anwohner, Allgemeinheit

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.07 Verkehrsangelegenheiten



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-346	-346	-346	-346	-346	-346
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-54.626	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-9.465	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
10	= Ordentliche Erträge	-69.437	-69.346	-69.346	-69.346	-69.346	-69.346
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	865	800	800	800	800	800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	346	346	346	346	346	346
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	161	840	840	840	840	840
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.372	1.986	1.986	1.986	1.986	1.986
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-68.065	-67.360	-67.360	-67.360	-67.360	-67.360
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1	-1	-1	-1	-1	-1
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-1	-1	-1	-1	-1	-1
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-68.067	-67.361	-67.361	-67.361	-67.361	-67.361
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-68.067	-67.361	-67.361	-67.361	-67.361	-67.361
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	146.942	169.176	164.431	167.450	168.062	170.453
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	78.875	101.815	97.070	100.089	100.701	103.092

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung**1.12.07 Verkehrsangelegenheiten**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-56.887	-50.000	-50.000		-50.000	-50.000	-50.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte								
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen			-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
7 + Sonstige Einzahlungen		-8.306	-9.000	-9.000		-9.000	-9.000	-9.000
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-65.193	-69.000	-69.000		-69.000	-69.000	-69.000
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		66	800	800		800	800	800
15 - sonstige Auszahlungen		161	840	840		840	840	840
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		226	1.640	1.640		1.640	1.640	1.640
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)		-64.966	-67.360	-67.360		-67.360	-67.360	-67.360
23 = investive Einzahlungen								
30 = investive Auszahlungen								
31 = Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)								

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung**1.12.07 Verkehrsangelegenheiten**

Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,12	0,12	0,12	0,12	0,12
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	1,24	1,21	1,23	1,23	1,23	1,23
Planstellen (MAS)	1,24	1,33	1,35	1,35	1,35	1,35

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	4,27	5,48	5,26	5,42	5,46	5,59



Produktgruppe 1.12.10

Einwohnerangelegenheiten

→ 1.12.10.01 Bürgerservice und Information

**Beschreibung**

Bearbeitung aller An-, Ab- und Ummeldungen sowie Berichtigungen / Änderungen zum Melderegister und dessen Pflege. Entgegennahme, Bearbeitung und Ausstellung schriftlicher Auskünfte, Bescheinigungen und Beglaubigungen. Beantwortung telefonischer Melderegisterauskünfte und sonstiger Anfragen.

Beantragung, Bearbeitung und Aushändigung von Ausweisdokumenten und vorläufiger Ausweispapiere. Verfahrensabwicklung zur Ausstellung von Führungszeugnissen und von Gewerbezentralregisteranzeigen. Beantragungsverfahren für Fahrerlaubnisse und Führerscheinumtausche. Ausstellung von Untersuchungsberechtigungsscheinen. Antragsannahme von Aufenthaltsgenehmigungen für Ausländer, Gestattungen für Asylbewerber, Antragsannahmen, Ausstellung und Aushändigung des Passersatzes für Ausländer.

Ausgabe von Anträgen / Formulare für andere Bereiche und Abteilungen. Ausstellung und Verlängerung von Fischereischeinen.

Beglaubigungen und Fundangelegenheiten

Auftragsgrundlage

Meldegesetz, Pass- und Personalausweisgesetz, Registergesetz, Straßenverkehrsgesetz, Ausländergesetz, Asylbewerbergesetz

Ziele

Ordnungsgemäße Führung und Aktualisierung des Melderegisters. Schnelle und korrekte Bearbeitung der beantragten Produktleistungen. Erreichung eines hohen Grades der Zufriedenheit der Kunden.

Zielgruppen

Einwohner, Bürger, Auskunftssuchende

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung**1.12.10 Bürgerservice und Information**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-423	-379	-373	-356	-218	-217
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-117.782	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-6					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-300	-300	-300	-300	-300
10	= Ordentliche Erträge	-118.211	-120.679	-120.673	-120.656	-120.518	-120.517
11	- Personalaufwendungen	166.356	195.051	176.224	179.313	181.339	185.280
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.073	3.018	2.058	2.058	2.058	2.058
14	- Bilanzielle Abschreibungen	442	409	436	407	303	290
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	101.286	160.108	131.567	131.828	132.350	131.528
17	= Ordentliche Aufwendungen	269.157	358.587	310.285	313.606	316.050	319.156
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	150.946	237.907	189.612	192.950	195.532	198.639
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1	1	2	3	3	4
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	1	1	2	3	3	4
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	150.946	237.908	189.615	192.953	195.535	198.643
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	150.946	237.908	189.615	192.953	195.535	198.643
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-20.704	-55.962	-38.860	-39.401	-39.912	-40.099
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	94.853	102.116	119.597	122.190	124.409	125.023
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	225.095	284.062	270.352	275.742	280.032	283.567

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung**1.12.10 Bürgerservice und Information**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-118.046	-120.000	-120.000		-120.000	-120.000	-120.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-6						
7	+ Sonstige Einzahlungen	-127	-300	-300		-300	-300	-300
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-118.179	-120.300	-120.300		-120.300	-120.300	-120.300
10	- Personalauszahlungen	165.345	195.057	175.257		178.762	182.339	185.985
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	900						
15	- sonstige Auszahlungen	67.715	80.000	80.200		80.200	80.200	80.200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	233.959	275.057	255.457		258.962	262.539	266.185
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	115.781	154.757	135.157		138.662	142.239	145.885
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung**1.12.10 Bürgerservice und Information**

Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Beschäftigte (PRS)	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Mitarbeiter (PRS)	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,00					
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	2,88	2,60	2,93	2,93	2,93	2,93
Planstellen (MAS)	2,88	2,60	2,93	2,93	2,93	2,93

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	12,20	15,30	14,65	14,94	15,17	15,37



Produktgruppe 1.12.11

Personenstandsangelegenheiten

→ 1.12.11.01 Personenstandswesen

**Beschreibung**

Durchführung des gesamten Verfahrens zur Eheschließung und Begründung von Lebensgemeinschaften. Anlage und Führung des Familienbuches. Registrierung / Bearbeitung von Scheidungen. Beurkundung / Beglaubigung und Zustimmung zu Vaterschafts- und Mutterschaftsanerkennnissen auf Antrag. Ehefähigkeitszeugnisse für Deutsche und Ausländische Mitbürger ausstellen.

Neuanlage und Fortschreibung der Testamentskartei. Durchführung des Verfahrens zu namensrechtlichen Erklärungen. Beurkundung von Geburten und Sterbefällen mit allen notwendigen Arbeiten. Mitwirkung bei einer behördlichen Namensänderung.

Mitwirkung bei der Regelung der Staatsangehörigkeit. Ausstellung von Staatsangehörigkeitsausweisen auf Antrag. Erteilung von Auskünften und Beratung zum Personenstandswesen.

Auftragsgrundlage

Personenstandsgesetz, Personenstandsverordnung, Gesetz über die Änderung von Familien- und Vornamen, BGB, Bundesvertriebenengesetz, Verwaltungsverfahrensgesetz, Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz, Gesetz zur Regelung von Fragen der Staatsangehörigkeit, Ausländergesetz, Lebenspartnerschaftsgesetz, Lebenspartnerschaftsausführungsgesetz

Ziele

Ordnungsgemäße Beurkundung von Geburten und Sterbefällen. Durchführung wirksamer Eheschließungen und Begründung von Lebensgemeinschaften. Beschaffung von deutschen Personenstandsurkunden, Regelung der Abstammung und des Personenstandes, Sicherung von Erbansprüchen. Ordnungsgemäße Änderung von Familien- und Vornamen nach den gesetzlichen Bestimmungen. Rechtssichere und umfassende Beratung der Antragsteller gewährleisten.

Zielgruppen

Antragsteller, Einwohner, Bürger, Erben, Behörden / Institutionen

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung**1.12.11 Personenstandsangelegenheiten**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-211	-190	-186	-178	-109	-109
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-22.805	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.782	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
10	= Ordentliche Erträge	-24.798	-27.190	-27.186	-27.178	-27.109	-27.109
11	- Personalaufwendungen	100.308	115.898	119.533	121.705	123.358	125.984
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.362	3.285	3.480	3.480	3.480	3.480
14	- Bilanzielle Abschreibungen	221	205	218	204	152	145
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.759	27.845	30.623	30.679	30.790	30.604
17	= Ordentliche Aufwendungen	121.650	147.232	153.853	156.068	157.780	160.212
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	96.852	120.043	126.667	128.890	130.671	133.103
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	1	1	2	2
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	0	0	1	1	2	2
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	96.852	120.043	126.668	128.891	130.672	133.105
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	96.852	120.043	126.668	128.891	130.672	133.105
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-51.047	-79.325	-83.909	-85.089	-86.105	-87.130
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.489	39.467	46.105	46.952	47.547	47.832
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	86.294	80.185	88.864	90.754	92.114	93.807

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung
1.12.11 Personenstandsangelegenheiten


Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-23.241	-25.000	-25.000		-25.000	-25.000	-25.000
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.782	-2.000	-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-25.023	-27.000	-27.000		-27.000	-27.000	-27.000
10 -	Personalauszahlungen	99.802	115.901	119.049		121.430	123.858	126.336
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.780	2.500	2.500		2.500	2.500	2.500
15 -	sonstige Auszahlungen	6.669	6.770	6.770		6.770	6.770	6.770
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	108.250	125.171	128.319		130.700	133.128	135.606
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	83.228	98.171	101.319		103.700	106.128	108.606
23 =	investive Einzahlungen							
30 =	investive Auszahlungen							
31 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung**1.12.11 Personenstandsangelegenheiten**

Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Beschäftigte (PRS)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Mitarbeiter (PRS)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	1,24	1,02	0,53	0,53	0,53	0,53
Planstellen (MAS)	1,24	1,03	0,54	0,54	0,54	0,54
Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	4,68	4,32	4,82	4,92	4,99	5,08



Produktgruppe 1.12.14

Wahlen

→ 1.12.14.01 Wahlen



<u>Beschreibung</u>	Vorbereitung der Wahlen (Führen des Wählerverzeichnisses; Einberufung der Wahlvorstände; Ausstellung der Briefwahlunterlagen; Bestellung der Wahlunterlagen). Durchführung der Wahlen (Organisation des Wahltages; Auszählung durch den Wahlvorstand; statistische Erhebung (EDV) und Weiterleitung der Ergebnisse). Vorbereitung und Durchführung von Volksinitiativen, Volksbegehren und Volksentscheiden.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Grundgesetz, Europawahlgesetz, Europawahlordnung, Bundeswahlgesetz, Bundeswahlordnung, Landeswahlgesetz, Landeswahlordnung, Kommunalwahlgesetz, Kommunalwahlordnung, Gesetz über das Verfahren bei Volksinitiativen, -begehren, -entscheid (VIVBVEG)
<u>Ziele</u>	Rechtlich einwandfreie und termingerechte Vorbereitung und Durchführung der Wahlen bzw. Vorbereitung und Durchführung von Volksinitiativen, Volksbegehren und Volksentscheiden. Feststellung der vorläufige Wahlergebnisse seit Schließung der Wahllokale.
<u>Zielgruppen</u>	BürgerInnen, Fraktionen/Parteien

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.14 Wahlen



Teilergebnisplan	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-10.000	-5.000		-5.000	-10.000	
10 = Ordentliche Erträge	-10.000	-5.000		-5.000	-10.000	
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		420		420	840	
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.667	27.910		32.210	59.420	
17 = Ordentliche Aufwendungen	24.667	28.330		32.630	60.260	
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	14.667	23.330		27.630	50.260	
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	14.667	23.330		27.630	50.260	
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	14.667	23.330		27.630	50.260	
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.607	39.002		5.924	8.427	3.039
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	42.274	62.332		33.554	58.687	3.039

Planerläuterung Teilergebnisplan

Folgende Wahlen finden statt:

2024: Europawahl

2025: Bundestagswahl
Kommunahlwahl

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.14 Wahlen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-5.000			-5.000	-10.000	
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-5.000			-5.000	-10.000	
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		420			420	840	
15	- sonstige Auszahlungen	24.268	27.910			32.210	59.420	
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.268	28.330			32.630	60.260	
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	24.268	23.330			27.630	50.260	
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Stellenanteile Beamte (MAS)			0,05					
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,25	0,29	0,00	0,00	0,00	0,00	
Planstellen (MAS)		0,25	0,34	0,00	0,00	0,00	0,00	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	2,29	3,36		1,82	3,18	0,16	



Produktgruppe 1.12.15

Gefahrenabwehr

- 1.12.15.01 Brandbekämpfung, Bevölkerungsschutz, Gefahrenabwehr
- 1.12.15.02 Technische Hilfeleistung

**Beschreibung**

Brandbekämpfung aller Art und Größe. Befreiung von Personen und Tieren, Beseitigung von Umweltgefahren, Einsturzgefahren, Überschwemmungen und Verkehrshindernissen im Rahmen der technischen Hilfeleistung und bei öffentlichen Notständen. Schutz der Bevölkerung durch Mitteilungen über Truppen- und Manöverschäden. Material-, Geräte- und Fahrzeugbeschaffungen incl. Unterhaltung in Zusammenarbeit mit dem Baubetriebshof.

Aus- und Fortbildung der Feuerwehrkräfte. Auswertung von Einsatzberichten und Abrechnung kostenpflichtiger Einsätze mit Verursachern. Erstattung von Lohnausfällen aus Feuerwehreinsätzen.

Auftragsgrundlage

Feuerschutzgesetz NRW, Feuerwehrgebührensatzung, Katastrophenschutzgesetz

Ziele

Unterhaltung einer kostengünstigen und leistungsfähigen Feuerwehr, bedarfsgerechte Leistungserbringung zum Schutz vor lebens- oder existenzbedrohenden Gefahren, jederzeit funktionsfähige Hydranten durch regelmäßige Überprüfungen, Eintreffen am Einsatzort x Minuten nach Alarmierung, schnellstmögliche Absicherung des Einsatzortes und sachgerechte Gefahrenabwehr, ständige Verbesserung in den Einsatzabläufen aufgrund von vollständigen Informationen, Schadensminimierung und -begrenzung.

Zielgruppen

betroffene Personen, Allgemeinheit.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung**1.12.15 Gefahrenabwehr**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-221.819	-209.323	-218.862	-220.297	-219.802	-208.931
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.600					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-67.857	-81.000	-81.000	-81.000	-81.000	-81.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-8.251	-2.543	-2.090	-1.910	-1.689	-1.575
10	= Ordentliche Erträge	-299.527	-292.866	-301.952	-303.207	-302.491	-291.506
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	87.810	112.920	167.340	162.440	168.480	170.780
14	- Bilanzielle Abschreibungen	261.110	257.872	261.708	300.439	366.105	359.565
15	- Transferaufwendungen	28.922	25.271	25.271	25.271	25.271	25.271
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	213.173	176.500	186.925	162.925	191.925	141.925
17	= Ordentliche Aufwendungen	591.015	572.563	641.244	651.075	751.781	697.541
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	291.488	279.697	339.292	347.868	449.290	406.035
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.444	2.584	1.902	4.047	6.900	6.274
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	2.444	2.584	1.902	4.047	6.900	6.274
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	293.932	282.281	341.194	351.915	456.190	412.309
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	293.932	282.281	341.194	351.915	456.190	412.309
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	472.139	489.513	672.016	680.183	689.637	690.033
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	766.070	771.794	1.013.210	1.032.098	1.145.826	1.102.341



Planerläuterung Teilergebnisplan

Die Gemeinde Reichshof unterhält den örtlichen Verhältnissen entsprechend eine leistungsfähige Feuerwehr, um Schadenfeuer zu bekämpfen sowie bei Unglücksfällen und bei öffentlichen Notständen Hilfe zu leisten, die durch Naturereignisse, Explosionen oder ähnliche Vorkommnisse verursacht werden.

Die Gemeinde trifft Maßnahmen zur Verhütung von Bränden. Sie stellen eine den örtlichen Verhältnissen angemessene Löschwasserversorgung sicher (nach § 1 FSHG NW).

Zum Abdecken des gesamten Gemeindegebietes zur Erreichung der gesetzten Schutzziele hat Reichshof folgende Feuerwehrstandorte:

1. Denklingen	2. Brüchermühle
3. Eckenhagen / Hespert	4. Hunsheim
5. Mittelagger	6. Odenspiel
7. Nosbach	8. Wehnrath

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.15 Gefahrenabwehr



Im **Jahr 2023** werden für die bauliche Unterhaltung der Feuerwehrstandorte **36.400 Euro** eingeplant. Insgesamt sind im Finanzplanungszeitraum **bis 2026 insgesamt 70.600 Euro** für die Gebäudeunterhaltung vorgesehen.

In den Aufwendungen der Produktgruppe Gefahrenabwehr sind u. a. enthalten:

o Aufwand für ehrenamtliche Tätigkeit	25.000 €
o Telefonkosten	7.000 €
o Unfallversicherung	12.600 €
o Kfz-Unterhalt, -Reparatur, -Versicherung	121.241 €
o Feuerwehrausrüstung u. -Reparatur	33.000 €

Den geplanten Aufwendungen (ohne Abschreibungen) stehen insgesamt 81.000 Euro aus Gebühren entgegen.

Die Feuerschutzpauschale (78.000 EURO) und der Zuschuss der Provinzial (2.500 EURO) werden nur für die Anschaffung von Vermögensgegenständen verwendet

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung**1.12.15 Gefahrenabwehr**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.225						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-652						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.600						
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-89.221	-81.000	-81.000		-81.000	-81.000	-81.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-1.813						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-98.510	-81.000	-81.000		-81.000	-81.000	-81.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	87.846	112.920	167.340		162.440	168.480	170.780
14	- Transferauszahlungen	29.322	25.271	25.271		25.271	25.271	25.271
15	- sonstige Auszahlungen	193.860	176.500	176.925		152.925	181.925	131.925
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	311.028	314.691	369.536		340.636	375.676	327.976
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	212.518	233.691	288.536		259.636	294.676	246.976
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-88.683	-80.500	-80.500		-80.500	-80.500	-80.500
23	= investive Einzahlungen	-88.683	-80.500	-80.500		-80.500	-80.500	-80.500
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	114.795	130.400	119.440	1.117.950	1.260.342	220.392	35.000
30	= investive Auszahlungen	114.795	130.400	119.440	1.117.950	1.260.342	220.392	35.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	26.112	49.900	38.940	1.117.950	1.179.842	139.892	-45.500

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.15 Gefahrenabwehr



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000005 Feuerschutzpauschale										
1 -	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-83.083	-78.000	-78.000		-78.000	-78.000	-78.000	-1.114.086	-1.426.086
6 =	Summe Einzahlungen	-83.083	-78.000	-78.000		-78.000	-78.000	-78.000	-1.114.086	-1.426.086
13 =	Summe Auszahlungen									
14 =	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-83.083	-78.000	-78.000		-78.000	-78.000	-78.000	-1.114.086	-1.426.086
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000009 Anschaffung techn. Geräte Feuerschutz										
1 -	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-3.000							-10.028	-10.028
2 -	Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen								-700	-700
6 =	Summe Einzahlungen	-3.000							-10.728	-10.728
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	43.036	107.400	119.440		142.392	72.392	35.000	1.051.052	1.420.276
13 =	Summe Auszahlungen	43.036	107.400	119.440		142.392	72.392	35.000	1.051.052	1.420.276
14 =	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	40.036	107.400	119.440		142.392	72.392	35.000	1.040.324	1.409.548

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung**1.12.15 Gefahrenabwehr**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000090 Zuschuss Provinzial zu techn. Geräten										
1 -	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-2.600	-2.500	-2.500		-2.500	-2.500	-2.500	-39.600	-49.600
6 =	Summe Einzahlungen	-2.600	-2.500	-2.500		-2.500	-2.500	-2.500	-39.600	-49.600
13 =	Summe Auszahlungen									
14 =	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.600	-2.500	-2.500		-2.500	-2.500	-2.500	-39.600	-49.600
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / - auszah- lungen
5000211 Anschaffung Gerätewagen Atemschutz										
6 =	Summe Einzahlungen									
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		5.000		246.750	246.750			5.000	251.750
13 =	Summe Auszahlungen		5.000		246.750	246.750			5.000	251.750
14 =	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		5.000		246.750	246.750			5.000	251.750

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung**1.12.15 Gefahrenabwehr**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000224 Anschaffung MTF Denklingen									
6= Summe Einzahlungen									
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				70.350	70.350				70.350
13= Summe Auszahlungen				70.350	70.350				70.350
14= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)				70.350	70.350				70.350
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000226 Anschaffung MTF Hunsheim									
6= Summe Einzahlungen									
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				72.000	72.000				72.000
13= Summe Auszahlungen				72.000	72.000				72.000
14= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)				72.000	72.000				72.000

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung**1.12.15 Gefahrenabwehr**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzhah- lungen / -auszah- lungen
5000244 Anschaffung MTF Oden Spiel									
6= Summe Einzahlungen									
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				72.000	72.000				72.000
13= Summe Auszahlungen				72.000	72.000				72.000
14= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)				72.000	72.000				72.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzhah- lungen / -auszah- lungen
5000245 Anschaffung MTF Mittelagger									
6= Summe Einzahlungen									
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				70.350	70.350				70.350
13= Summe Auszahlungen				70.350	70.350				70.350
14= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)				70.350	70.350				70.350

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung**1.12.15 Gefahrenabwehr**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000246 Anschaffung ELW									
6= Summe Einzahlungen									
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				166.500	166.500				166.500
13= Summe Auszahlungen				166.500	166.500				166.500
14= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)				166.500	166.500				166.500
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000247 Anschaffung TLF Nosbach									
6= Summe Einzahlungen									
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				420.000	420.000				420.000
13= Summe Auszahlungen				420.000	420.000				420.000
14= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)				420.000	420.000				420.000

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung**1.12.15 Gefahrenabwehr**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000258 Anschaffung MTF Eckenhausen										
6= Summe Einzahlungen										
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen						74.000			74.000
13= Summe Auszahlungen							74.000			74.000
14= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							74.000			74.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / - auszah- lungen
5000259 Anschaffung MTF Nosbach										
6= Summe Einzahlungen										
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen						74.000			74.000
13= Summe Auszahlungen							74.000			74.000
14= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							74.000			74.000

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.12 Sicherheit und Ordnung**1.12.15 Gefahrenabwehr**

Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,17	0,15	0,15	0,15	0,15
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	1,41	1,22	1,15	1,15	1,15	1,15
Planstellen (MAS)	1,41	1,39	1,30	1,30	1,30	1,30

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	41,51	41,57	54,90	55,93	62,09	59,73
2 Nettoaufwand je aktivem FW-Mitglied (EUR)	2.826,83	2.796,35	3.752,63	3.822,58	4.243,80	4.082,75
3 Nettoaufwand je Einsatz (EUR)	2.386,51	673,47	2.251,58	2.293,55	2.546,28	2.449,65



Produktbereich 1.21

Schulträgeraufgaben

- 1.21.01 Grundschulen
- 1.21.05 Gesamtschulen
- 1.21.06 Förderschulen
- 1.21.08 Schülerbeförderung
- 1.21.09 sonstige Fördermaßnahmen
- 1.21.10 Zentrale schulbezogene Leistungen des Schulträgers

**Beschreibung**

Die Gemeinde Reichshof stellt vier Grundschulen an den Standorten Denklingen, Eckenhagen, Hunsheim und Wildbergerhütte bereit. Als weiterführende Schule befindet sich eine Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe in Eckenhagen. Das Schulangebot für Förderschüler wird durch die Mitgliedschaft im Förderschulzweckverband gewährleistet, der zwei Förderschulen im Kreisgebiet betreibt.

Sicherung des Schul- und Unterrichtsbetriebes durch Schaffung der sächl. und personellen (außer Lehrer) Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe als Schulträger. Dies umfasst auch die Mithilfe bei der Beantragung und Durchführung von Fördermaßnahmen. Regelungen der Anmeldungen der Schulneulinge und Übergang der Grundschüler zu den weiterführenden Schulen. Übernahme Eigenanteil bei der Beschaffung von Lernmitteln für Empfänger von lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt. Bereitstellung und Zahlung der Versicherungen für Schüler gegen Unfall- und Haftpflichtschäden.

Zahlung eines Umlagebeitrages an den Förderschulzweckverband und Mitwirkung in den Verbandsgremien. Sicherstellung und Optimierung der Schülerbeförderung zu den vier gemeindlichen Grundschulen in Denklingen, Eckenhagen, Hunsheim und Wildbergerhütte sowie zu der Gesamtschule in Eckenhagen entsprechend den Vorgaben der SchülerfahrtkostenVO.

Mithilfe bei der Beantragung und Durchführung von besonderen Fördermaßnahmen in den Schulen, Einzelmaßnahmen, Silentien, bedarfsgerechte zusätzliche Schulsportangebote. Mitwirkung bei der Gewährleistung der Sicherheit der Schulwege und Schulung des verkehrsgerechten Verhaltens der Schüler. Angebot eines Mittagstisches für Gesamtschüler an Tagen mit Ganztagschulbetrieb in Trägerschaft des Mensaver eins. Aufstellung und Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes.

Auftragsgrundlage

§§ 10 und 30 SchVwG, § 2 SchulfG, § 16 SchpflG, § 4 Allg. SchulO, SchVwG, §§ 2 und 3 Lernmittelfreiheitsgesetz, Satzung des Rhein. GUV / GVV. Schülerfahrtkostenverordnung, Ratsbeschlüsse, Runderlasse des Ministeriums für Schule und Weiterbildung.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.21 Schulträgeraufgaben**Ziele**

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebotes auf wirtschaftlich vertretbarer Basis.

Zielgruppen

Schulneulinge, Schüler/-innen, Erziehungsberechtigte, Schulleitung und Lehrkräfte

Haushaltsplan 2023**1.21 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.028.375	-459.643	-443.720	-417.058	-412.408	-398.500
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-159.901	-241.931	-267.581	-267.581	-267.581	-267.581
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-150					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-51.458	-119.500	-133.042	-129.442	-129.442	-129.442
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-30.364	-24.418	-22.816	-20.543	-15.101	-7.761
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-1.270.248	-845.492	-867.159	-834.624	-824.532	-803.284
11	- Personalaufwendungen	199.355	204.482	208.506	205.036	206.402	211.084
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.501.683	2.306.717	2.559.540	2.547.924	2.551.872	2.578.399
14	- Bilanzielle Abschreibungen	116.929	112.864	123.148	132.822	136.043	121.600
15	- Transferaufwendungen	37.021	107.000	87.442	87.442	87.442	87.442
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	378.437	371.197	358.697	234.497	234.497	234.497
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.233.424	3.102.260	3.337.333	3.207.721	3.216.256	3.233.022
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.963.177	2.256.768	2.470.174	2.373.097	2.391.724	2.429.738
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.257	2.539	2.518	2.839	2.908	2.732
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	2.257	2.539	2.518	2.839	2.908	2.732
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.965.434	2.259.307	2.472.691	2.375.936	2.394.632	2.432.470
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-	1.965.434	2.259.307	2.472.691	2.375.936	2.394.632	2.432.470

Haushaltsplan 2023**1.21 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
	beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)						
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.937.822	1.677.891	2.929.763	2.942.244	2.952.096	2.969.464
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	3.903.256	3.937.198	5.402.454	5.318.180	5.346.728	5.401.934

Haushaltsplan 2023**1.21 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-880.505	-387.424	-366.248		-346.248	-346.248	-346.248
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-153.648	-241.931	-267.581		-267.581	-267.581	-267.581
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-150						
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-51.458	-119.500	-133.042		-129.442	-129.442	-129.442
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.085.761	-748.855	-766.871		-743.271	-743.271	-743.271
10	- Personalauszahlungen	197.585	204.493	206.813		204.072	208.152	212.317
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.508.880	2.306.717	2.559.540		2.547.924	2.551.872	2.578.399
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	37.021	107.000	87.442		87.442	87.442	87.442
15	- sonstige Auszahlungen	379.758	371.197	358.697		234.497	234.497	234.497
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.123.244	2.989.407	3.212.492		3.073.935	3.081.963	3.112.655
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	2.037.484	2.240.552	2.445.621		2.330.664	2.338.692	2.369.384
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-27.825						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und							

Haushaltsplan 2023
1.21 Schulträgeraufgaben


verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
	ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	-27.825						
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	118.394	150.000					
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	549.915	117.000	91.500		110.000	40.000	40.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	668.309	267.000	91.500		110.000	40.000	40.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	640.484	267.000	91.500		110.000	40.000	40.000
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Beschäftigte (PRS)		7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	
Mitarbeiter (PRS)		7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	
Stellenanteile Beamte (MAS)			0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		13,80	6,66	8,58	8,58	8,58	8,58	
Planstellen (MAS)		13,80	6,69	8,61	8,61	8,61	8,61	

Haushaltsplan 2023**1.21 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	213,60	211,08	291,40	286,81	288,35	291,30
2 Klassen (ST)	73,00	70,00	78,00	81,00	79,00	80,00
3 Schulschwimmer (PRS)	5.461,00	6.600,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
4 Anzahl Schüler OGS Denklinden (PRS)	50,00	50,00	60,00	60,00	60,00	60,00
5 Anzahl Betreuung 8-13 Uhr GGS Denklinden (PRS)	48,00	50,00	52,00	52,00	52,00	52,00
6 Anzahl Schüler OGS Eckenhausen (PRS)	55,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
7 Anzahl Betreuung 8-13 Uhr GGS Eckenhausen (PRS)	33,00	32,00	35,00	35,00	35,00	35,00
8 Anzahl Schüler OGS Hunsheim (PRS)	40,00	43,00	30,00	30,00	30,00	30,00
9 Anzahl Betreuung 8-13 Uhr GGS Hunsheim (PRS)	45,00	29,00	51,00	51,00	51,00	51,00
10 Anzahl Schüler OGS Wildbergerhütte (PRS)	36,00	43,00	45,00	45,00	45,00	45,00
11 Anzahl Betreuung 8-13 Uhr GGS W.-hütte (PRS)	41,00	39,00	45,00	45,00	45,00	45,00
12 Durchschn.Nettoaufwand je Grundschüler (EUR)	1.618,87	1.442,00	1.913,91	1.754,86	1.774,84	1.818,92
13 Nettoaufw. GS Denklinden je Schüler (EUR)	1.765,10	1.546,45	3.540,39	3.285,73	3.075,69	3.171,53
14 Nettoaufw. GS Eckenhausen je Schüler (EUR)	1.965,92	1.487,39	1.792,30	1.617,38	1.484,13	1.483,00
15 Nettoaufw. GS Hunsheim je Schüler (EUR)	327,97	1.393,90	625,52	368,98	414,93	494,29
16 Nettoaufw. GS Wildbergerhütte je Schüler (EUR)	1.676,21	1.273,15	2.129,37	2.065,19	2.335,56	2.056,20
17 Durchschn.Nettoaufwand je Klasse (EUR)	66.929,12	64.709,15	89.659,61	83.806,13	86.489,63	85.964,98
18 Nettoaufw. GS Denklinden je Klasse (EUR)	35.622,97	34.640,55	39.856,47	36.855,36	36.750,67	37.147,64
19 Nettoaufw. GS Eckenhausen je Klasse (EUR)	44.092,86	33.549,00	39.629,69	35.582,31	35.767,43	32.760,73
20 Nettoaufw. GS Hunsheim je Klasse (EUR)	7.338,35	30.665,77	15.246,95	8.255,83	9.484,18	11.203,88
21 Nettoaufw. GS Wildbergerhütte je Klasse (EUR)	38.073,97	30.343,43	50.496,43	48.679,50	56.831,98	49.055,15
22 Nettoaufwand je Gesamtschüler (EUR)	1.266,42	1.152,39	1.927,74	1.927,80	1.933,12	1.957,10
24 Nettoaufwand je Förderschüler (EUR)	4.389,67	4.939,41	4.491,80	4.395,16	4.302,10	4.212,46
25 Nettoaufwand je Fahrschüler (EUR)	899,78	1.097,46	1.044,81	1.042,70	1.045,59	1.067,17
26 Durchschn.Nettoaufwand je Fahrschüler GS (EUR)	860,87	1.552,56	1.103,26	1.089,61	1.092,24	1.114,66
27 Nettoaufw. GS Denklinden je Fahrschüler (EUR)	1.118,06	1.513,74	1.694,49	1.672,46	1.680,37	1.715,03
28 Nettoaufw. GS Eckenhausen je Fahrschüler (EUR)	1.920,69	1.897,16	1.729,56	1.706,61	1.714,75	1.750,11
29 Nettoaufw. GS Hunsheim je Fahrschüler (EUR)	2.263,07	2.496,46	2.300,04	2.247,93	2.247,53	2.292,47
30 Nettoaufw. GS W'hütte je Fahrschüler (EUR)	862,27	1.078,03	1.117,52	1.110,43	1.111,63	1.134,72
31 Nettoaufw. Gesamtschule je Fahrschüler (EUR)	673,44	908,07	845,98	848,20	850,51	868,10
32 Nettoaufwand je Schüler (EUR)	103,39	83,15	137,75	133,85	139,28	139,76



Produktgruppe 1.21.01

Grundschulen

- 1.21.01.01 Grundschule Denklingen
- 1.21.01.02 Grundschule Eckenhagen
- 1.21.01.03 Grundschule Hunsheim
- 1.21.01.04 Grundschule Wildbergerhütte

**Beschreibung**

Die Gemeinde Reichshof stellt vier Grundschulen an den Standorten Denklingen, Eckenhagen, Hunsheim und Wildbergerhütte bereit. An der Grundschule Eckenhagen werden Plätze für Schülerinnen und Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung („Inklusion“) bereitgestellt, insbesondere mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung. Hierfür wurde die Schule barrierefrei gestaltet.

Sicherung des Schul- und Unterrichtsbetriebes durch Schaffung der sächlichen und personellen (außer Lehrer) Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe als Schulträger. Dies umfasst auch die Mithilfe bei der Beantragung und Durchführung von Fördermaßnahmen. Regelungen der Anmeldungen der Schulneulinge und Übergang der Grundschüler zu den weiterführenden Schulen. Übernahme Eigenanteil bei der Beschaffung von Lernmitteln für Empfänger von lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt. Bereitstellung und Zahlung der Versicherungen für Schüler gegen Unfall- und Haftpflichtschäden.

Auftragsgrundlage

§§ 10 und 30 SchVwG, § 2 SchulfG, § 16 SchpflG, § 4 Allg. SchulO, SchVwG, §§ 2 und 3 Lernmittelfreiheitsgesetz, Satzung des Rhein. GUV / GVV.

Mit dem 9. Schulrechtsänderungsgesetz hat das Land NRW den Auftrag der VN-Behindertenrechtskonvention umgesetzt und die ersten Schritte auf dem Weg zur inklusiven Bildung an allgemeinen Schulen in NRW gesetzlich verankert.

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebotes. Inklusives Schulangebot. Einschulung der Schulneulinge nach Wohnort und Schulbereich und Information der Erziehungsberechtigten über das gemeindliche und benachbarte Schulangebot. Bereitstellung der erforderlichen Lernmittel. Versicherungsschutz der Schüler gegen Unfall- und Haftpflichtschäden.

Zielgruppen

SchülerInnen, Erziehungsberechtigte, Schulleitung und Lehrkräfte, Schulneulinge.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben**1.21.01 Grundschulen**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-591.959	-329.776	-324.486	-322.636	-321.949	-319.935
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-159.901	-241.931	-267.581	-267.581	-267.581	-267.581
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-51.458	-119.500	-133.042	-129.442	-129.442	-129.442
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-16.309	-13.720	-12.557	-11.425	-10.570	-6.483
10	= Ordentliche Erträge	-819.627	-704.927	-737.666	-731.084	-729.542	-723.441
11	- Personalaufwendungen	93.109	96.363	92.567	87.105	87.284	89.346
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	730.294	662.249	762.867	761.867	761.867	761.867
14	- Bilanzielle Abschreibungen	35.073	31.831	34.815	33.988	33.688	28.628
15	- Transferaufwendungen		40.000	17.442	17.442	17.442	17.442
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	193.613	189.067	177.067	84.867	84.867	84.867
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.052.089	1.019.510	1.084.758	985.269	985.148	982.150
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	232.462	314.583	347.092	254.185	255.606	258.709
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-5	23	61	107	131	146
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-5	23	61	107	131	146
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	232.457	314.606	347.154	254.292	255.737	258.855
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	232.457	314.606	347.154	254.292	255.737	258.855
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	928.275	761.128	1.161.009	1.161.884	1.165.906	1.174.457
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.160.732	1.075.733	1.508.162	1.416.176	1.421.643	1.433.312



Planerläuterung Teilergebnisplan

Das Land NRW gewährt Zuschüsse für die Offenen Ganztagschulen sowie Zuschüsse für die Lehrerfortbildung. An Fortbildungsmitteln stehen in der Regel zur Verfügung:

- GGS Denklingen 1.200€
- GGS Eckenhausen 1.200€
- GGS Hunsheim 1.200€
- GGS Wildbergerhütte 1.200€

Büchereinsatz

Die Grund- und Gesamtschule werden als Nutzer der vorhandenen Bücherei an den dort entstehenden Personal- und Sachkosten beteiligt. Ausgehend von einem Ratsbeschluss vom 10.10.2002 (DS 554) werden 83 % der Kosten den Schulen zugeordnet, und zwar nach dem Verhältnis der Schülerzahlen auf Grund- und Gesamtschule.

Die v.g. **62.000 €** wurden im Ergebnisplan (Sachkonto 529100) wie folgt veranschlagt:

- Produkt 1.21.01.02 „Grundschule Eckenhausen“ = 48.000 €
- Produktgruppe 1.21.05.01 „Gesamtschule Eckenhausen“ = 14.000 €

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben**1.21.01 Grundschulen****Lehr- und unterrichtsbedingter Sachaufwand** (Sachkonto 524300)

Die Sachausgaben der öffentlichen Schulen trägt der Schulträger nach § 92 Abs. 3 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen.

Stichtag: 1. Schultag nach Sommerferien		Denklingen	Eckenhagen	Hunsheim	Wild-bergerhütte
Schüler		225	195	190	160
Klassen		10	8	8	7
Lehr- und Unterrichtsmittel					
▪ Grundbetrag pauschal		255 €	255 €	255 €	255 €
▪ Grundbetrag je Schüler	8,00 €	1.800 €	1.560 €	1.520 €	1.280 €
▪ GU-Schüler-Betrag *)		500 €	500 €	500 €	500 €
Werk- und Hauswirtschaftlicher Unterricht					
▪ je Klasse	75,00 €	750 €	600 €	600 €	525 €
Lehrerbücherei					
▪ je Klasse	45,00 €	450 €	360 €	360 €	315 €
Schulveranstaltungen					
▪ je Schüler	4,00 €	900 €	780 €	760 €	640 €
Verbrauchsmittel pauschal		105 €	105 €	105 €	105 €
Schulbücherei		200 €		200 €	200 €
(Zuschuss gem. Besch. v. 11.04.05)					
		4.960 €	4.160 €	4.300 €	3.820 €

*) gemeinsamer Unterricht mit Schülern bei denen sonderpädagogischer Förderbedarf besteht.

**Lernmittelfreiheitsgesetz**

Den Schülern der öffentlichen Schulen wird nach den Maßgaben des Lernmittelfreiheitsgesetzes Lernmittelfreiheit gewährt. Lernmittel im Sinne des Gesetzes sind Schulbücher und sonstige dem gleichen Zweck dienende Unterrichtsmittel, die für die Hand des Schülers bestimmt, vom Kultsminister genehmigt und an der einzelnen Schule eingeführt sind. Die für die Beschaffung der Lernmittel erforderlichen Kosten tragen nach § 1 Abs. 2 des Gesetzes die Schulträger.

Stichtag: 1. Schultag nach Sommerferien		Denklingen	Eckenhagen	Hunsheim	Wildbergerhütte
Schüler		225	195	190	160
Klassen		10	8	8	7
Lernmittel					
Grundbetrag je Schüler	32,00 €	7.200,00 €	6.240,00 €	6.080,00 €	5.120,00 €
abzügl. 15 % Rabatt		-1.080,00 €	-936,00 €	-912,00 €	-768,00 €
zuzügl. AsylbLG-Empfänger	44,00 €	132,00 €	132,00 €	176,00 €	88,00 €
		6.252,00 €	5.436,00 €	5.344,00 €	4.440,00 €



Offene Ganztagsschule und 8-1 Betreuung im Primarbereich

Der Begriff **Offene Ganztagsschule** bezeichnet eine besondere Form der Ganztagsschule. Im Gegensatz zur gebundenen Ganztagsschule wird die herkömmliche Zeitstruktur des Unterrichts um eine Übermittagsbetreuung, Angebote zur Freizeitgestaltung aber auch um ein schulisches Nachmittagsangebot erweitert.

Da die Anmeldung zur OGS freiwillig ist und jährlich bestätigt werden muss, spricht man von der *offenen* Ganztagsschule.

Die Schüler sind in den Ganztagsbetrieb nach dem regulären Unterricht bis 16 Uhr eingebunden. Die Gemeinde Reichshof hat die "Offene Ganztagsschule" seit dem Schuljahr 2006/07 an in den vier Grundschulstandorten eingerichtet.

Daneben gibt es auch an allen vier Grundschulstandorten die Betreuung außerhalb der OGS, d.h. diese Schüler können bis zum Ende der 6. Unterrichtsstunde betreut werden. Ab dem 01.02.2014 wurden die Elternbeiträge kraft Satzung durch die Gemeinde Reichshof erhoben.

Die Ertrags- und Aufwandssituation stellt sich wie folgt dar:

Schuljahr 2021/2022	Denklingen Ev. Kirche Denklingen Förderverein	Eckenhagen Caritas Oberberg Förderverein	Hunsheim Ev. Kirche Förderverein	Wildbergerhütte Caritas Oberberg Förderverein	Gesamt
Kooperationspartner OGS					
Kooperationspartner 8-1					
Erträge, davon	204.585,60 €	177.085,00 €	112.581,90 €	152.932,50 €	647.185,00 €
Landeszuschuss	85.916,00 €	75.100,00 €	44.004,00 €	60.228,00 €	265.248,00 €
Kreiszuschuss	36.500,00 €	31.500,00 €	17.000,00 €	27.000,00 €	112.000,00 €
Elternbeitrag	82.169,60 €	70.458,00 €	51.577,90 €	65.704,50 €	269.937,00 €
Aufwendungen, davon	180.000,00 €	158.425,00 €	121.200,00 €	140.690,00 €	600.315,00 €
Aufwendungen OGS	160.000,00 €	143.925,00 €	101.200,00 €	120.690,00 €	525.815,00 €
Aufwendungen Betreuung	20.000,00 €	14.500,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	74.500,00 €
Negativer Betrag = Fehlbetrag	24.858,60 €	18.660,00 €	-8.618,10 €	12.242,50 €	46.870,00 €

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben**1.21.01 Grundschulen****Schulausstattung**

Bei der Beschaffung von Ausstattungsgegenständen > 800 Euro (netto) ist zu beachten, dass es sich um Ausstattungsgegenstände des Medienkonzeptes gehandelt hat. Hier verfügt jede Grundschule über einen Betrag von 2.500 €. Für geringwertige Wirtschaftsgüter (SK 543150) beträgt der Ansatz pro Grundschule 1.500 €.

Die Schulmöbel wurden in der Eröffnungsbilanz je Klassensatz als Festwert (SK 549300) bewertet (360 € pro Klasse).

	GGs Denklingen		GGs Eckenhagen		GGs Hunsheim		GGs Wildbergerhütte	
	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023
5.000013.710	2.500 €	0 €						
1.21.01.01 (543150)	2.000 €	2.000 €						
1.21.01.01 (549300)	104.600 €	20.600 € ^{*)}						
5.000014.710			2.500 €	0 €				
1.21.01.02 (543150)			1.500 €	1.500 €				
1.21.01.02 (549300)			2.520 €	2.880 €				
5.000015.710					2.500 €	0 €		
1.21.01.03 (543150)					1.500 €	1.500 €		
1.21.01.03 (549300)					6.520 €	60.000 €		
5.000016.710							2.500 €	0 €
1.21.01.04 (543150)							2.000 €	2.000 €
1.21.01.04 (549300)							3.660 €	12.100 €

^{*)} 90.000 EUR sollen als Ermächtigungsübertrag aus 2022 zur Verfügung gestellt werden.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben**1.21.01 Grundschulen**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-448.071	-310.674	-302.048		-302.048	-302.048	-302.048
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-153.622	-241.931	-267.581		-267.581	-267.581	-267.581
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-51.458	-119.500	-133.042		-129.442	-129.442	-129.442
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-653.152	-672.105	-702.671		-699.071	-699.071	-699.071
10	- Personalauszahlungen	92.098	96.369	91.600		86.554	88.284	90.051
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	741.773	662.249	762.867		761.867	761.867	761.867
14	- Transferauszahlungen		40.000	17.442		17.442	17.442	17.442
15	- sonstige Auszahlungen	194.606	189.067	177.067		84.867	84.867	84.867
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.028.477	987.685	1.048.976		950.730	952.460	954.227
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	375.325	315.580	346.305		251.659	253.389	255.156
23	= investive Einzahlungen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		10.000	11.500		10.000	10.000	10.000
30	= investive Auszahlungen		10.000	11.500		10.000	10.000	10.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)		10.000	11.500		10.000	10.000	10.000

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben**1.21.01 Grundschulen**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / - auszah- lungen
5000013 Ausstattung GS Denklingen									
6= Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen								6.603	6.603
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		2.500	2.500		2.500	2.500	2.500	54.071	64.071
12 - Sonstige Investitionsauszahlungen								1.022	1.022
13= Summe Auszahlungen		2.500	2.500		2.500	2.500	2.500	61.696	71.696
14= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		2.500	2.500		2.500	2.500	2.500	61.696	71.696
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / - auszah- lungen
5000014 Ausstattung GS Eckenhausen									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-1.500	-1.500
6= Summe Einzahlungen								-1.500	-1.500
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		2.500	2.500		2.500	2.500	2.500	63.976	73.976
12 - Sonstige Investitionsauszahlungen								1.336	1.336
13= Summe Auszahlungen		2.500	2.500		2.500	2.500	2.500	65.312	75.312
14= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		2.500	2.500		2.500	2.500	2.500	63.812	73.812

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben**1.21.01 Grundschulen**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / - auszah- lungen
5000015 Ausstattung GS Hunsheim									
6= Summe Einzahlungen									
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		2.500	4.000		2.500	2.500	2.500	86.382	97.882
13= Summe Auszahlungen		2.500	4.000		2.500	2.500	2.500	86.382	97.882
14= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		2.500	4.000		2.500	2.500	2.500	86.382	97.882
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / - auszah- lungen
5000016 Ausstattung GS Wildbergerhütte									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-1.000	-1.000
6= Summe Einzahlungen								-1.000	-1.000
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		2.500	2.500		2.500	2.500	2.500	61.368	71.368
12 - Sonstige Investitionsauszahlungen								1.022	1.022
13= Summe Auszahlungen		2.500	2.500		2.500	2.500	2.500	62.390	72.390
14= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		2.500	2.500		2.500	2.500	2.500	61.390	71.390

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben**1.21.01 Grundschulen**

Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Beschäftigte (PRS)		4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Mitarbeiter (PRS)		4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		8,10	3,67	4,95	4,95	4,95	4,95
Planstellen (MAS)		8,10	3,67	4,95	4,95	4,95	4,95
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	62,90	57,94	81,73	76,74	77,04	77,67
2	Klassen (ST)	33,00	33,00	34,00	36,00	34,00	35,00
3	Schulschwimmer (PRS)	5.461,00	6.600,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
4	Anzahl Schüler OGS Denklingen (PRS)	50,00	50,00	60,00	60,00	60,00	60,00
5	Anzahl Betreuung 8-13 Uhr GGS Denklingen (PRS)	48,00	50,00	52,00	52,00	52,00	52,00
6	Anzahl Schüler OGS Eckenhausen (PRS)	55,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
7	Anzahl Betreuung 8-13 Uhr GGS Eckenhausen (PRS)	33,00	32,00	35,00	35,00	35,00	35,00
8	Anzahl Schüler OGS Hunsheim (PRS)	40,00	43,00	30,00	30,00	30,00	30,00
9	Anzahl Betreuung 8-13 Uhr GGS Hunsheim (PRS)	45,00	29,00	51,00	51,00	51,00	51,00
10	Anzahl Schüler OGS Wildbergerhütte (PRS)	36,00	43,00	45,00	45,00	45,00	45,00
11	Anzahl Betreuung 8-13 Uhr GGS W.-hütte (PRS)	41,00	39,00	45,00	45,00	45,00	45,00
12	Durchschn.Nettoaufwand je Grundschüler (EUR)	1.618,87	1.442,00	1.913,91	1.754,86	1.774,84	1.818,92
13	Nettoaufw. GS Denklingen je Schüler (EUR)	1.765,10	1.546,45	3.540,39	3.285,73	3.075,69	3.171,53
14	Nettoaufw. GS Eckenhausen je Schüler (EUR)	1.965,92	1.487,39	1.792,30	1.617,38	1.484,13	1.483,00
15	Nettoaufw. GS Hunsheim je Schüler (EUR)	327,97	1.393,90	625,52	368,98	414,93	494,29
16	Nettoaufw. GS Wildbergerhütte je Schüler (EUR)	1.676,21	1.273,15	2.129,37	2.065,19	2.335,56	2.056,20
17	Durchschn.Nettoaufwand je Klasse (EUR)	35.173,69	32.597,98	44.357,72	39.338,22	41.813,03	40.951,77
18	Nettoaufw. GS Denklingen je Klasse (EUR)	35.622,97	34.640,55	39.856,47	36.855,36	36.750,67	37.147,64
19	Nettoaufw. GS Eckenhausen je Klasse (EUR)	44.092,86	33.549,00	39.629,69	35.582,31	35.767,43	32.760,73
20	Nettoaufw. GS Hunsheim je Klasse (EUR)	7.338,35	30.665,77	15.246,95	8.255,83	9.484,18	11.203,88
21	Nettoaufw. GS Wildbergerhütte je Klasse (EUR)	38.073,97	30.343,43	50.496,43	48.679,50	56.831,98	49.055,15



Produktgruppe 1.21.05

Gesamtschulen

→ 1.21.05.01 Gesamtschule Eckenhagen

**Beschreibung**

Als weiterführende Schule befindet sich in Eckenhausen eine Gesamtschule (fünfzügig) mit gymnasialer Oberstufe (dreizügig). Sicherung des Schul- u. Unterrichtsbetriebes durch Schaffung der sächliche und personellen (außer Lehrer) Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe als Schulträger. Dies umfasst auch die Mithilfe bei der Beantragung u. Durchführung v. besonderen Fördermaßnahmen. Regelung der Anmeldungen der Schulneulinge. Übernahme Eigenanteil bei der Beschaffung von Lernmitteln für Empfänger von lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt. Bereitstellung u. Zahlung der Versicherungen für Schüler gegen Haftpflichtschäden.

Auftragsgrundlage

§§ 10 u. 30 SchVwG, § 2 SchulfG, § 16 SchpflG, § 4 Allg. SchulO, SchVwG, §§ 2 u. 3 Lernmittelfreiheitsgesetz, Satzung des Rhein. GUV/GVV.

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebotes, Bereitstellung der erforderlichen Lernmittel, Versicherungsschutz der Schüler gegen Unfall- und Haftpflichtschäden

Zielgruppen

SchülerInnen, Erziehungsberechtigte, Schulleitung und Lehrkräfte, Schulneulinge.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.05 Gesamtschulen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-91.917	-91.712	-78.053	-53.689	-49.741	-47.755
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-150					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-13.827	-10.468	-10.112	-9.046	-4.482	-1.230
10	= Ordentliche Erträge	-105.894	-102.180	-88.165	-62.735	-54.223	-48.985
11	- Personalaufwendungen	106.246	108.119	115.938	117.931	119.118	121.737
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	125.536	126.965	147.639	147.639	147.639	144.639
14	- Bilanzielle Abschreibungen	44.276	42.718	49.427	53.651	50.270	53.212
15	- Transferaufwendungen		8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	184.700	181.130	180.630	148.630	148.630	148.630
17	= Ordentliche Aufwendungen	460.757	466.932	501.634	475.851	473.657	476.218
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	354.863	364.752	413.469	413.116	419.434	427.233
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.048	2.301	2.267	2.415	2.380	2.282
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	2.048	2.301	2.267	2.415	2.380	2.282
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	356.911	367.053	415.737	415.531	421.814	429.515
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	356.911	367.053	415.737	415.531	421.814	429.515
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	913.306	821.060	1.577.546	1.585.525	1.588.633	1.596.079
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.270.217	1.188.113	1.993.283	2.001.056	2.010.447	2.025.594



Planerläuterung Teilergebnisplan

Lehr- und unterrichtsbedingter Sachaufwand

Die Sachausgaben der öffentlichen Schulen trägt der Schulträger nach § 2 des Gesetzes über die Finanzierung der öffentlichen Schulen (Schulfinanzgesetz - SchFG)

Stichtag: 1. Schultag nach Sommerferien		Gesamtschule Eckenhausen
	Schüler	1.036
	Klassen	39
Lehr- und Unterrichtsmittel		
▪ Grundbetrag pauschal		511 €
▪ Grundbetrag je Schüler	8 €	8.288 €
▪ Ganztagsbetrieb		5.625 €
▪ GU Schüler-Betrag *)		500 €
Werk- und Hauswirtschaftlicher Unterricht		
▪ Schwerpunkt Naturwissenschaften		2.300 €
▪ je Klasse	130 €	5.070 €
Gesundheitsuntersuchung Schulpraktikum		
Lehrerbücherei		
▪ je Klasse	45 €	1.755 €
Schulveranstaltungen		
▪ je Schüler	4 €	4.144 €
Verbrauchsmittel pauschal		357 €
Zentralabitur pauschal		1.500 €
		30.050 €

*) gemeinsamer Unterricht von behinderten und nicht behinderten Schülern.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben**1.21.05 Gesamtschulen****Lernmittelfreiheitsgesetz**

Den Schülern der öffentlichen Schulen wird nach den Maßgaben des Lernmittelfreiheitsgesetzes Lernmittelfreiheit gewährt. Lernmittel im Sinne des Gesetzes sind Schulbücher und sonstige dem gleichen Zweck dienende Unterrichtsmittel, die für die Hand des Schülers bestimmt, vom Kultsminister genehmigt und an der einzelnen Schule eingeführt sind. Die für die Beschaffung der Lernmittel erforderlichen Kosten tragen nach § 1 Abs. 2 des Gesetzes die Schulträger.

Stichtag: 1. Schultag nach Sommerferien		Gesamtschule Eckenhausen
	Schüler Sek. I	810
	Schüler Sek. II	226
	Klassen	39
Lernmittel		
▪ Grundbetrag je Schüler Sek. I	68,00 €	55.080,00 €
▪ Grundbetrag je Schüler Sek. II	62,00 €	14.012,00 €
▪ abzügl. 15 % Rabatt		-10.363,80 €
▪ zuzügl. AsylbLG-Empfänger	44,00 €	660,00 €
		59.388,20 €

**Lehrerfortbildung**

Das Land NRW gewährt in der Regel einen jährlichen Zuschuss für die Lehrerfortbildung in Höhe von 4.200 EURO.

Büchereinutzung

Die Grund- und Gesamtschule werden als Nutzer der vorhandenen Bücherei an den dort entstehenden Personal- und Sachkosten beteiligt. Ausgehend von einem Ratsbeschluss vom 10.10.2002 (DS 554) werden 83 % der Kosten den Schulen zugeordnet, und zwar nach dem Verhältnis der Schülerzahlen der Grund- und Gesamtschule.

Unter Anwendung der internen Leistungsverrechnung werden nach den Planzahlen nun 62.000 EURO verrechnet.

Die v.g. **62.000 €** wurden im Ergebnisplan wie folgt veranschlagt:

*Produkt 1.21.01.02 „Grundschule Eckenhausen“ = 48.000 €

*Produktgruppe 1.21.05.01 „Gesamtschule Eckenhausen“ = 14.000 €

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.05 Gesamtschulen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-43.876	-67.750	-52.200		-32.200	-32.200	-32.200
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-26						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-150						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-44.051	-67.750	-52.200		-32.200	-32.200	-32.200
10	- Personalauszahlungen	105.487	108.124	115.213		117.518	119.868	122.266
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	121.744	126.965	147.639		147.639	147.639	144.639
14	- Transferauszahlungen		8.000	8.000		8.000	8.000	8.000
15	- sonstige Auszahlungen	185.028	181.130	180.630		148.630	148.630	148.630
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	412.259	424.219	451.482		421.787	424.137	423.535
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	368.208	356.469	399.282		389.587	391.937	391.335
23	= investive Einzahlungen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	21.937	25.000	75.000		25.000	25.000	25.000
30	= investive Auszahlungen	21.937	25.000	75.000		25.000	25.000	25.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	21.937	25.000	75.000		25.000	25.000	25.000

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.05 Gesamtschulen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000017 Bewegl. Sachen GE Eckenhausen									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-2.342	-2.342
6 = Summe Einzahlungen								-2.342	-2.342
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	21.937	25.000	75.000		25.000	25.000	25.000	444.366	594.366
12 - Sonstige Investitionsauszahlungen								938	938
13 = Summe Auszahlungen	21.937	25.000	75.000		25.000	25.000	25.000	445.304	595.304
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	21.937	25.000	75.000		25.000	25.000	25.000	442.961	592.961
Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023		Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026		
Beschäftigte (PRS)	3,00	3,00	3,00		3,00	3,00	3,00		3,00
Mitarbeiter (PRS)	3,00	3,00	3,00		3,00	3,00	3,00		3,00
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,03	0,03		0,03	0,03	0,03		0,03
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	5,58	2,70	3,46		3,46	3,46	3,46		3,46
Planstellen (MAS)	5,58	2,73	3,49		3,49	3,49	3,49		3,49
Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023		Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026		
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	68,83	63,99	108,01		108,43	108,94	109,76		
2 Klassen (ST)	40,00	37,00	44,00		45,00	45,00	45,00		
3 Durchschn.Nettoaufwand je Klasse (EUR)	31.755,43	32.111,17	45.301,89		44.467,91	44.676,60	45.013,21		
4 Nettoaufwand je Gesamtschüler (EUR)	1.266,42	1.152,39	1.927,74		1.927,80	1.933,12	1.957,10		



Produktgruppe 1.21.06

Förderschulen

→ 1.21.06.01 Förderschulen

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.06 Förderschulen



<u>Beschreibung</u>	Sicherung des Schul- und Unterrichtsbetriebes zur Schaffung der sächl. u. pers. (außer Lehrer) Voraussetzungen durch Zahlung d. Umlagebeitrages und Mitwirkung in den Zweckverbandsgremien, Möglichkeit für die Schüler zum Besuch von zwei Förderschulen im Kreisgebiet.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Zweckverbandssatzung
<u>Ziele</u>	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebotes.
<u>Zielgruppen</u>	SchülerInnen, Erziehungsberechtigte, Schulleitung u. Lehrkräfte.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.06 Förderschulen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-12.021	-9.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
10	= Ordentliche Erträge	-12.021	-9.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	183.271	211.500	201.000	201.000	201.000	201.000
15	- Transferaufwendungen	12.021	9.000	12.000	12.000	12.000	12.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	195.291	220.500	213.000	213.000	213.000	213.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	183.271	211.500	201.000	201.000	201.000	201.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	183.271	211.500	201.000	201.000	201.000	201.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	183.271	211.500	201.000	201.000	201.000	201.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.096	895	1.131	1.177	1.198	1.198
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	184.366	212.395	202.131	202.177	202.198	202.198



Planerläuterung Teilergebnisplan

Neben der jährlichen **Zweckverbandsumlage** von rund **201.000 €** (*Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen*), wird ein nach der Schülerzahl bestimmter **Anteil der Schulpauschale** von rund **12.000 €** (*Transferaufwendungen*) an den Zweckverband weitergeleistet.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.06 Förderschulen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-9.000	-12.000		-12.000	-12.000	-12.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-9.000	-12.000		-12.000	-12.000	-12.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	183.271	211.500	201.000		201.000	201.000	201.000
14	- Transferauszahlungen	12.021	9.000	12.000		12.000	12.000	12.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	195.291	220.500	213.000		213.000	213.000	213.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	195.291	211.500	201.000		201.000	201.000	201.000
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	9,99	11,44	10,95	10,96	10,96	10,96
2	Nettoaufwand je Förderschüler (EUR)	4.389,67	4.939,41	4.491,80	4.395,16	4.302,10	4.212,46



Produktgruppe 1.21.08

Schülerbeförderung

- 1.21.08.01 Schülerbeförderung GE Reichshof
- 1.21.08.02 Schülerbeförderung GGS Eckenhagen
- 1.21.08.03 Schülerbeförderung GGS Denklingen
- 1.21.08.04 Schülerbeförderung GGS Hunsheim
- 1.21.08.05 Schülerbeförderung GGS Wildbergerhütte

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.08 Schülerbeförderung

**Beschreibung**

Sicherstellung und Optimierung der Schülerbeförderung zu den vier gemeindlichen Grundschulen in Denklingen, Eckenhagen, Hunsheim und Wildbergerhütte sowie zu der Gesamtschule in Eckenhagen entsprechend den Vorgaben der SchülerfahrtkostenVO.

Auftragsgrundlage

Runderlasse des Ministeriums für Schule und Weiterbildung, Schülerfahrtkostenverordnung, Ratsbeschlüsse

Ziele

Gewährleistung eines optimalen und wirtschaftlichen Schülertransports

Zielgruppen

GrundschülerInnen, GesamtschülerInnen

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.08 Schülerbeförderung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-303.304					
10	= Ordentliche Erträge	-303.304					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.452.329	1.295.003	1.423.034	1.426.418	1.430.366	1.459.893
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.452.329	1.295.003	1.423.034	1.426.418	1.430.366	1.459.893
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.149.024	1.295.003	1.423.034	1.426.418	1.430.366	1.459.893
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.149.024	1.295.003	1.423.034	1.426.418	1.430.366	1.459.893
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.149.024	1.295.003	1.423.034	1.426.418	1.430.366	1.459.893
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-38.719	18.202	24.869	25.413	25.647	26.151
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.110.305	1.313.205	1.447.903	1.451.831	1.456.013	1.486.044



Planerläuterungen

Nachdem im Jahr 2003 die Bedarfszuweisungen für überdurchschnittlich hohe Schülerfahrkosten zugunsten der Schulpauschale ersatzlos gestrichen wurde, erhöhten sich die Netto-Aufwendungen für diesen Bereich, da Mittel der Schulpauschale hierfür nicht verwendet werden dürfen.

Die Primärkosten des Schülertransportes für die Produktgruppe 1.21.08 „Schülerbeförderung“ stellen sich nun wie folgt dar:

Produkt	Schülerfahrkosten für:	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
1.21.08.01	Gesamtschule	891.177	715.466	786.419
1.21.08.02	GS Eckenhagen	181.725	173.737	190.967
1.21.08.03	GS Denklingen	137.919	173.281	190.466
1.21.08.04	GS Hunsheim	82.534	87.945	96.667
1.21.08.05	GS Wildbergerhütte	96.603	140.574	154.515
	Gesamtsumme:	1.389.958	1.291.003	1.419.034

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.08 Schülerbeförderung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-388.558						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-388.558						
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.451.839	1.295.003	1.423.034		1.426.418	1.430.366	1.459.893
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.451.839	1.295.003	1.423.034		1.426.418	1.430.366	1.459.893
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.063.280	1.295.003	1.423.034		1.426.418	1.430.366	1.459.893
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.08 Schülerbeförderung



Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,12	0,15	0,15	0,15	0,15
Planstellen (MAS)		0,12	0,15	0,15	0,15	0,15

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	62,26	69,75	77,11	77,30	77,51	79,11
2 Nettoaufwand je Fahrschüler (EUR)	899,78	1.097,46	1.044,81	1.042,70	1.045,59	1.067,17
3 Durchschn.Nettoaufwand je Fahrschüler GS (EUR)	860,87	1.552,56	1.103,26	1.089,61	1.092,24	1.114,66
4 Nettoaufw. GS Denklingen je Fahrschüler (EUR)	1.118,06	1.513,74	1.694,49	1.672,46	1.680,37	1.715,03
5 Nettoaufw. GS Eckenhausen je Fahrschüler (EUR)	1.920,69	1.897,16	1.729,56	1.706,61	1.714,75	1.750,11
6 Nettoaufw. GS Hunsheim je Fahrschüler (EUR)	2.263,07	2.496,46	2.300,04	2.247,93	2.247,53	2.292,47
7 Nettoaufw. GS W'hütte je Fahrschüler (EUR)	862,27	1.078,03	1.117,52	1.110,43	1.111,63	1.134,72
8 Nettoaufw. Gesamtschule je Fahrschüler (EUR)	673,44	908,07	845,98	848,20	850,51	868,10



Produktgruppe 1.21.09

Sonstige Fördermaßnahmen

→ 1.21.09.01 Sonstige Fördermaßnahmen

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben**1.21.09 Fördermaßnahmen****Beschreibung**

Mithilfe bei der Beantragung und Durchführung von besonderen Fördermaßnahmen in den Schulen, Einzelmaßnahmen, Silentien, bedarfs-gerechte zusätzliche Schulsportangebote. Mitwirkung bei der Gewährleistung der Sicherheit der Schulwege und Schulung des verkehrsgerechten Verhaltens der Schüler. Angebot eines Mittagstisches für Gesamtschüler an Tagen mit Ganztagsschulbetrieb in Trägerschaft des Mensaver eins. Bereitstellung und Unterhaltung von Schulbuswartehallen.

Auftragsgrundlage

Runderlasse des Ministeriums für Schule und Weiterbildung, Schülerfahrtkostenverordnung, Ratsbeschlüsse

Ziele

Richtlinienkonforme Abwicklung der Zuschussmaßnahmen, Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulsportangebotes, Sicherheit für die Schüler im Straßenverkehr, Bereitstellung einer ansprechenden Mittagsverpflegung für die Gesamtschüler

Zielgruppen

GrundschülerInnen, GesamtschülerInnen

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben**1.21.09 Fördermaßnahmen**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-29.174	-29.155	-29.181	-28.733	-28.718	-18.810
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-228	-230	-147	-72	-49	-48
10	= Ordentliche Erträge	-29.402	-29.385	-29.328	-28.805	-28.767	-18.858
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.254	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	37.580	38.315	38.906	45.183	52.085	39.760
15	- Transferaufwendungen	25.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	124	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	72.959	100.315	100.906	107.183	114.085	101.760
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	43.557	70.930	71.578	78.378	85.318	82.902
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	215	216	189	317	396	304
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	215	216	189	317	396	304
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	43.772	71.146	71.767	78.695	85.714	83.206
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	43.772	71.146	71.767	78.695	85.714	83.206
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	103.009	60.526	162.043	166.221	168.681	169.512
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	146.781	131.672	233.810	244.916	254.396	252.718



Planerläuterung Teilergebnisplan

Mensa

Seit September 2003 werden Mensa und Kiosk des Schulzentrums Eckenhagen in eigener Trägerschaft vom Mensaverein der Gesamtschule Reichshof e. V. betrieben. Der Mensaverein war eine Elterninitiative, die das Konzept verfolgt, in der Schule gesunde, biologisch regional erzeugte Produkte anzubieten. Mensa und Essensversorgung sind ganzheitlich in das Schulleben integriert worden.

Der Mensaverein Gesamtschule Reichshof e.V. arbeitet bei der Erfüllung seiner Ziele mit einem Finanzrahmen, dessen inhaltliche Ausgestaltung sich in den letzten Jahren wesentlich verändert hat. Der Mensaverein gibt täglich rd. 210 warme Mahlzeiten (incl. OGS Eckenhagen) sowie 180 kleine Essen (Snacks) aus. Zusätzlich werden die Kioske im Erd- und Obergeschoss des Schulgebäudes bewirtschaftet.

Die Arbeit des Mensavereins wird von der Gemeinde als Schulträger grundlegend unterstützt durch das zur Verfügung stellen der Räumlichkeiten, die Übernahme der Bewirtschaftungskosten Strom, Heizung, Reinigung etc., Ersatz von Betriebsausstattung, wie Kühlzelle, Kioskausstattung und Kassensystem (Vorlage-Nr: 2014/00554).

Trotzdem musste der Gemeinderat am 08.06.2015 die Einrichtung eines finanziellen Rettungsschirms beschließen, der seit dem auch in Anspruch genommen werden musste.

Der vom Gemeinderat am 01.07.2019 beschlossene Umbau der Mensa sowie die Erneuerung des Kücheninventars wurde im Sommer 2022 abgeschlossen.

Der Mensaverein ist inzwischen auf einen dauerhaften Zuschuss der Gemeinde angewiesen.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.09 Fördermaßnahmen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.254	11.000	11.000		11.000	11.000	11.000
14	- Transferauszahlungen	25.000	50.000	50.000		50.000	50.000	50.000
15	- sonstige Auszahlungen	124	1.000	1.000		1.000	1.000	1.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.379	62.000	62.000		62.000	62.000	62.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	35.379	62.000	62.000		62.000	62.000	62.000
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-27.825						
23	= investive Einzahlungen	-27.825						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	118.394	150.000					
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	527.978	82.000	5.000		75.000	5.000	5.000
30	= investive Auszahlungen	646.372	232.000	5.000		75.000	5.000	5.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	618.547	232.000	5.000		75.000	5.000	5.000

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben
1.21.09 Fördermaßnahmen


Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000038 Ersatzbeschaffung Wartehallen									
6= Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen								3.778	3.778
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		5.000	5.000		5.000	5.000	5.000	41.325	61.325
13= Summe Auszahlungen		5.000	5.000		5.000	5.000	5.000	45.102	65.102
14= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		5.000	5.000		5.000	5.000	5.000	45.102	65.102
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000040 Bewegliche Sachen Mensabetrieb									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-6.000	-6.000
6= Summe Einzahlungen								-6.000	-6.000
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	3.353	5.000			70.000			55.344	125.344
12 - Sonstige Investitionsauszahlungen								3.997	3.997
13= Summe Auszahlungen	3.353	5.000			70.000			59.341	129.341
14= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.353	5.000			70.000			53.341	123.341

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.09 Fördermaßnahmen



Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,02	0,02	0,02	0,02	0,02
Planstellen (MAS)		0,02	0,02	0,02	0,02	0,02

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	7,95	7,09	12,67	13,27	13,79	13,69
2 Nettoaufwand je Schüler (EUR)	85,34	74,10	128,33	132,75	138,18	138,63



Produktgruppe 1.21.10

Zentrale schulbezogene Leistungen des Schulträgers

→ 1.21.10.01 Schulentwicklungsplan

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben**1.21.10 Zentrale schulbez. Leistungen Schulträger**

<u>Beschreibung</u>	Aufstellung und Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes zur Sicherung des schulischen Bildungsangebotes.

<u>Auftragsgrundlage</u>	Schulverwaltungsgesetz

<u>Ziele</u>	Zielgerichtete und wirtschaftliche Versorgung mit Bildungsangeboten

<u>Zielgruppen</u>	SchülerInnen, Lehrpersonal, Eltern

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben**1.21.10 Zentrale schulbez. Leistungen Schulträger**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
10	= Ordentliche Erträge						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			14.000			
17	= Ordentliche Aufwendungen			14.000			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)			14.000			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)			14.000			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)			14.000			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.855	16.081	3.165	2.023	2.031	2.068
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	30.855	16.081	17.165	2.023	2.031	2.068

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben**1.21.10 Zentrale schulbez. Leistungen Schulträger**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			14.000				
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			14.000				
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)			14.000				
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	1,67	0,87	0,93	0,11	0,11	0,11	
2	Nettoaufwand je Schüler (EUR)	18,05	9,05	9,42	1,10	1,10	1,13	
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,12	0,15					
Planstellen (MAS)		0,12	0,15					



Produktbereich 1.25

Kultur

- 1.25.01 Kommunale Veranstaltungen
- 1.25.02 Kulturarbeit
- 1.25.05 Volkshochschule
- 1.25.07 Musikschule
- 1.25.09 Museum

**Beschreibung**

Organisation und Durchführung kultureller Veranstaltungen für Erwachsene und Kinder durch die Kurverwaltung. Bereitstellung und Betrieb der Gemeindebücherei in Eckenhausen. Bereitstellung des Gebäudes „Kunstkabinett Hespert“ und Unterstützung des Fördervereins. Die vorstehend genannten Aufgabenbereiche werden am 01.01.2007 in den Kernhaushalt zurückgeführt und der Eigenbetrieb Kurverwaltung aufgelöst (siehe auch PB 1.57).

Organisation und Ausrichten von Veranstaltungen im Rathaus (z.B. Weihnachtsmarkt). Unterstützung des Wettbewerbs „Unser Dorf soll schöner werden“ durch Beratung der Ortsgemeinschaften und Verwaltungsleistungen zur Wettbewerbsteilnahme. Förderung des Bildungsangebotes durch Kursangebote der Volkshochschule des Oberbergischen Kreises. Angebote zur musikalischen Erziehung und Bildung durch Kooperation mit der Musikschule Waldbröl. Bereitstellung der Immobilie „Heimatismuseum Eckenhausen.“ Der Betrieb des Museums erfolgt durch den Heimatverein Eckenhausen.

Auftragsgrundlage

Freiwillige Vereinbarungen, Ratsbeschlüsse

Ziele

Schaffung und Förderung eines kulturellen Angebotes durch Bildungs- und Freizeitgestaltungsmöglichkeiten. Förderung und Sicherung des kulturellen Erbes. Förderung der Ortsbildverschönerung.

Zielgruppen

Kulturinteressierte, Aussteller, Vereine, Einwohner, Bürger, Büchereinutzer

Haushaltsplan 2023

1.25 Kultur

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.475	-3.447	-6.259	-5.005	-4.994	-4.996
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-108					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-496	-5.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-78.344	-88.552	-86.852	-86.852	-86.852	-86.852
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-871					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-83.294	-96.999	-95.611	-94.357	-94.346	-94.348
11	- Personalaufwendungen	19.193	40.367	38.181	38.835	39.222	40.085
12	- Versorgungsaufwendungen		27.690				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.957	38.752	37.052	37.052	37.052	37.052
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.253	4.229	4.117	2.643	2.738	2.838
15	- Transferaufwendungen	5.250	5.500	30.200	30.200	30.200	30.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.931	51.130	51.030	51.030	51.030	51.030
17	= Ordentliche Aufwendungen	88.583	167.668	160.580	159.760	160.242	161.205
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	5.289	70.669	64.969	65.403	65.896	66.857
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	17	15	20	23	27	28

Haushaltsplan 2023
1.25 Kultur

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	17	15	20	23	27	28
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	5.306	70.684	64.989	65.426	65.923	66.885
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	5.306	70.684	64.989	65.426	65.923	66.885
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	128.663	186.028	254.758	258.608	260.591	264.667
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	133.969	256.712	319.747	324.034	326.514	331.552

Haushaltsplan 2023**1.25 Kultur**

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-108						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-496	-5.000	-2.500		-2.500	-2.500	-2.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-78.344	-88.552	-86.852		-86.852	-86.852	-86.852
7	+ Sonstige Einzahlungen	-35						
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-78.983	-93.552	-92.352		-92.352	-92.352	-92.352
10	- Personalauszahlungen	18.940	34.088	37.939		38.697	39.472	40.261
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	29.328	38.752	37.052		37.052	37.052	37.052
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	4.379	5.500	5.200		5.200	5.200	5.200
15	- sonstige Auszahlungen	35.452	51.130	51.030		51.030	51.030	51.030
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	88.099	129.470	131.221		131.979	132.754	133.543
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	9.116	35.918	38.869		39.627	40.402	41.191
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							

Haushaltsplan 2023

1.25 Kultur

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22 +	sonstige Investitionseinzahlungen							
23 =	investive Einzahlungen							
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26 -	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.145	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29 -	sonstige Investitionsauszahlungen							
30 =	investive Auszahlungen	1.145	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
31 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	1.145	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500

Haushaltsplan 2023**1.25 Kultur**

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Beschäftigte (PRS)	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Mitarbeiter (PRS)	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,25				
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	2,05	1,45	2,12	2,12	2,12	2,12
Planstellen (MAS)	2,05	1,70	2,12	2,12	2,12	2,12

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	11,40	17,81	22,65	23,25	23,67	23,79
2 Diff. Kreisumlage je Einwohner (EUR)	4,28	4,80	5,48	5,86	6,14	5,98
3 Nettoaufwand je Schüler (EUR)		0,68				
4 Nettoaufwand gesamt je Kursteilnehmer (EUR)	375,27	280,02	371,13	396,39	415,02	405,30



Produktgruppe 1.25.01

Kommunale Veranstaltungen

- 1.25.01.01 Veranstaltungen im Rathaus (z.B. Weihnachtsmarkt)
- 1.25.01.02 Unser Dorf soll schöner werden

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger

1.25 Kultur**1.25.01 Kommunale Veranstaltungen**

<u>Beschreibung</u>	Organisation und Ausrichtung von Veranstaltungen im Rathaus (z.B. Weihnachtsmarkt, Ausstellungen). Unterstützung des Wettbewerbs „Unser Dorf soll schöner werden“ durch Beratung der Ortsgemeinschaften und Verwaltungsleistungen zur Wettbewerbsteilnahme.
<u>Auftragsgrundlage</u>	freiwillige Aufgabe
<u>Ziele</u>	Schaffung und Förderung des kulturellen Angebotes. Förderung der Ortsbildverschönerung und des dörflichen Zusammenlebens.
<u>Zielgruppen</u>	Einwohner und sonstige Kulturinteressierte und Aussteller, Einwohner in teilnehmenden Dörfern, Ortsgemeinschaften,

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger

1.25 Kultur**1.25.01 Kommunale Veranstaltungen**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
10	= Ordentliche Erträge						
15	- Transferaufwendungen		300	25.000	25.000	25.000	25.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		300	300	300	300	300
17	= Ordentliche Aufwendungen		600	25.300	25.300	25.300	25.300
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)		600	25.300	25.300	25.300	25.300
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)		600	25.300	25.300	25.300	25.300
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)		600	25.300	25.300	25.300	25.300
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.319	11.991	9.203	9.479	9.598	9.795
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.319	12.591	34.503	34.779	34.898	35.095

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger

1.25 Kultur**1.25.01 Kommunale Veranstaltungen**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
14	- Transferauszahlungen		300					
15	- sonstige Auszahlungen		300	300		300	300	300
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		600	300		300	300	300
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)		600	300		300	300	300
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,03	0,06	0,08	0,08	0,08	0,08	
Planstellen (MAS)		0,03	0,06	0,08	0,08	0,08	0,08	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	0,07		1,87	1,88	1,89	1,90	
2	Nettoaufwand je Schüler (EUR)		0,68					



Produktgruppe 1.25.02

Kulturarbeit

- 1.25.02.01 Kulturarbeit
- 1.25.02.02 Kunstkabinett Hespert
- 1.25.02.03 Bücherei

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Wonneberger-Kühr, K.

1.25 Kultur**1.25.02 Kulturarbeit**

<u>Beschreibung</u>	Organisation und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen für Erwachsene und Kinder (wie z.B. Konzerte, Ausstellungen, Kinderballett, Kinder- und Puppentheater usw.). Fotos und Berichte für den Veranstaltungskalender. Bereitstellung und Betrieb einer Gemeindebücherei in Räumlichkeiten der Gesamtschule in Eckenhagen. Bereitstellung des Gebäudes „Kunstkabinett Hespert“ und Unterstützung des Fördervereins.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Freiwillige Vereinbarungen, Ratsbeschluss
<u>Ziele</u>	Schaffung und Förderung eines kulturellen Angebotes für Einwohner und Gäste, Imagepflege und Attraktivitätssteigerung der Gemeinde Reichshof. Unterstützung und Ausbau des kulturellen Bildungsangebotes.
<u>Zielgruppen</u>	Kulturinteressierte Einwohner und Gäste, SchülerInnen, Veranstalter, Vereine

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Wonneberger-Kühr, K.

1.25 Kultur

1.25.02 Kulturarbeit



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.475	-3.447	-3.259	-2.005	-1.994	-1.996
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-108					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-496	-5.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-62.970	-62.000	-62.000	-62.000	-62.000	-62.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-871					
10	= Ordentliche Erträge	-67.920	-70.447	-67.759	-66.505	-66.494	-66.496
11	- Personalaufwendungen	19.193	40.367	38.181	38.835	39.222	40.085
12	- Versorgungsaufwendungen		27.690				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.784	9.700	9.700	9.700	9.700	9.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.253	4.229	4.117	2.643	2.738	2.838
15	- Transferaufwendungen	5.250	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.118	42.980	43.380	43.380	43.380	43.380
17	= Ordentliche Aufwendungen	66.597	130.166	100.578	99.758	100.240	101.203
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.323	59.719	32.819	33.253	33.746	34.707
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	17	15	20	23	27	28
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	17	15	20	23	27	28
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.305	59.734	32.839	33.276	33.773	34.735
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.305	59.734	32.839	33.276	33.773	34.735
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	122.152	169.012	237.540	240.886	242.680	246.429
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	120.846	228.747	270.379	274.162	276.453	281.164



Planerläuterung Teilergebnisplan

Die Erträge aus Kostenerstattungen beziehen sich auf das Produkt "1.25.02.03 Bücherei."

Die Grund- und Gesamtschule werden als Nutzer der vorhandenen Bücherei zu 83 % an den dort entstehenden Personal- und Sachkosten beteiligt.

Die 83 %ige Beteiligung bedeuten **62.000 €**.

Die v.g. **62.000 €** wurden im Ergebnisplan wie folgt veranschlagt:

- Produkt 1.21.01.02 „Grundschule Eckenhausen“ = 48.000 € (529100)
- Produktgruppe 1.21.05.01 „Gesamtschule Eckenhausen“ = 14.000 € (529100)

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Wonneberger-Kühr, K.

1.25 Kultur

1.25.02 Kulturarbeit



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-108						
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte		-496	-5.000	-2.500		-2.500	-2.500	-2.500
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-62.970	-62.000	-62.000		-62.000	-62.000	-62.000
7 + Sonstige Einzahlungen		-35						
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-63.609	-67.000	-64.500		-64.500	-64.500	-64.500
10 - Personalauszahlungen		18.940	34.088	37.939		38.697	39.472	40.261
11 - Versorgungsauszahlungen								
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		14.155	9.700	9.700		9.700	9.700	9.700
14 - Transferauszahlungen		4.379	5.200	5.200		5.200	5.200	5.200
15 - sonstige Auszahlungen		28.533	42.980	43.380		43.380	43.380	43.380
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		66.006	91.968	96.219		96.977	97.752	98.541
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)		2.398	24.968	31.719		32.477	33.252	34.041
23 = investive Einzahlungen								
26 - Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		1.145	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
30 = investive Auszahlungen		1.145	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
31 = Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)		1.145	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Wonneberger-Kühr, K.

1.25 Kultur

1.25.02 Kulturarbeit



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000132 Erwerb Ausstattung Bücherei										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-20.637	-20.637
6	= Summe Einzahlungen								-20.637	-20.637
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.145	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500	41.236	47.236
13	= Summe Auszahlungen	1.145	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500	41.236	47.236
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.145	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500	20.599	26.599
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023		Planung 2024	Planung 2025		Planung 2026	
Beschäftigte (PRS)		1,00	1,00	1,00		1,00	1,00		1,00	
Mitarbeiter (PRS)		1,00	1,00	1,00		1,00	1,00		1,00	
Stellenanteile Beamte (MAS)			0,25							
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		2,02	1,39	2,04		2,04	2,04		2,04	
Planstellen (MAS)		2,02	1,64	2,04		2,04	2,04		2,04	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023		Planung 2024	Planung 2025		Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	6,55	12,32	14,65		14,86	14,98		15,24	



Produktgruppe 1.25.05

Volkshochschule

→ 1.25.05.01 Volkshochschule

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.25 Kultur

1.25.05 Volkshochschule



Beschreibung Förderung des Bildungsangebotes durch Kursangebote der Volkshochschule des Oberbergischen Kreises.

Ziele Förderung der Allgemeinbildung und kreativen Freizeitgestaltung.

Zielgruppen Einwohner und Bürger

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.25 Kultur

1.25.05 Volkshochschule



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-201	-500	-500	-500	-500	-500
10	= Ordentliche Erträge	-201	-500	-500	-500	-500	-500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		1.000	500	500	500	500
17	= Ordentliche Aufwendungen		1.000	500	500	500	500
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-201	500				
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-201	500				
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-201	500				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		73	2.870	2.934	2.972	3.038
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-201	573	2.870	2.934	2.972	3.038

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.25 Kultur

1.25.05 Volkshochschule



Teilfinanzplan	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-201	-500	-500		-500	-500	-500
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-201	-500	-500		-500	-500	-500
15 - sonstige Auszahlungen		1.000	500		500	500	500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.000	500		500	500	500
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-201	500					
23 = investive Einzahlungen							
30 = investive Auszahlungen							
31 = Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	4,27	4,83	5,63	6,01	6,30	6,15
2 Diff. Kreisumlage je Einwohner (EUR)	4,28	4,80	5,48	5,86	6,14	5,98
3 Nettoaufwand gesamt je Kursteilnehmer (EUR)	375,27	280,02	371,13	396,39	415,02	405,30



Produktgruppe 1.25.07

Musikschule

→ 1.25.07.01 Musikschule

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.25 Kultur**1.25.07 Musikschule**

<u>Beschreibung</u>	Angebote der musikalischen Erziehung und Bildung durch Kooperation mit der Musikschule Waldbröl
<u>Auftragsgrundlage</u>	freiwillige Vereinbarung
<u>Ziele</u>	Förderung der musikalischen Bildung
<u>Zielgruppen</u>	Kinder und Jugendliche

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.25 Kultur

1.25.07 Musikschule



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-15.173	-26.052	-24.352	-24.352	-24.352	-24.352
10	= Ordentliche Erträge	-15.173	-26.052	-27.352	-27.352	-27.352	-27.352
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.173	29.052	27.352	27.352	27.352	27.352
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.250	6.250	6.250	6.250	6.250	6.250
17	= Ordentliche Aufwendungen	21.423	35.302	33.602	33.602	33.602	33.602
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	6.250	9.250	6.250	6.250	6.250	6.250
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	6.250	9.250	6.250	6.250	6.250	6.250
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	6.250	9.250	6.250	6.250	6.250	6.250
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.585	2.574	2.826	2.979	3.007	3.067
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	8.835	11.824	9.076	9.229	9.257	9.317

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.25 Kultur

1.25.07 Musikschule



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-15.173	-26.052	-24.352		-24.352	-24.352	-24.352
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-15.173	-26.052	-27.352		-27.352	-27.352	-27.352
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.173	29.052	27.352		27.352	27.352	27.352
14	- Transferauszahlungen							
15	- sonstige Auszahlungen	6.250	6.250	6.250		6.250	6.250	6.250
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.423	35.302	33.602		33.602	33.602	33.602
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	6.250	9.250	6.250		6.250	6.250	6.250
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Nettoaufwand je Einwohner (EUR)		0,34	0,50	0,34	0,34	0,34	0,34	



Produktgruppe 1.25.09

Museum

→ 1.25.09.01 Heimatmuseum

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Wonneberger-Kühr, K.

1.25 Kultur

1.25.09 Museum



<u>Beschreibung</u>	Bereitstellung der Immobilie „Heimatismuseum Eckenhagen“. Der Betrieb des Museums erfolgt durch den Heimatverein Eckenhagen.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Freiwillige Vereinbarung, Ratsbeschluss
<u>Ziele</u>	Förderung und Sicherung des kulturellen Erbes
<u>Zielgruppen</u>	Einwohner, Bürger und historisch interessierte Besucher

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Wonneberger-Kühr, K.

1.25 Kultur

1.25.09 Museum



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
10	= Ordentliche Erträge						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	563	600	600	600	600	600
17	= Ordentliche Aufwendungen	563	600	600	600	600	600
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	563	600	600	600	600	600
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	563	600	600	600	600	600
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	563	600	600	600	600	600
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.607	2.378	2.319	2.331	2.333	2.338
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	3.169	2.978	2.919	2.931	2.933	2.938

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Wonneberger-Kühr, K.

1.25 Kultur

1.25.09 Museum



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
15 -	sonstige Auszahlungen	670	600	600		600	600	600
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	670	600	600		600	600	600
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	670	600	600		600	600	600
23 =	investive Einzahlungen							
30 =	investive Auszahlungen							
31 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	0,17	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16



Produktbereich 1.31

Soziale Hilfen

- 1.31.09 Unterstützung von Senioren
- 1.31.10 Hilfen zum Lebensunterhalt, SGB XII, Kap. 3
- 1.31.11 Betreuung Flüchtlinge, Geld- und Sachleistungen
- 1.31.15 Leistungen der Grundsicherung, SGB XII, Kap. 4
- 1.31.16 Aussiedler / Vertriebenenangelegenheiten
- 1.31.17 Sonstige Hilfen und Leistungen
- 1.31.19 Grundsicherung nach SGB II (Hartz IV)



<u>Beschreibung</u>	Gewährung von bedarfsgerechten Regelleistungen incl. Unterkunftskosten und besondere Hilfen. Entgegennahme von Anträgen auf Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht. Sozialarbeit und persönliche Beratung von Aussiedlern, Flüchtlingen und Asylbewerbern sowie Sicherung des notwendigen Bedarfs zum Lebensunterhalt, besondere Leistungen, Krankenversorgung und einmalige Beihilfen, Integration von Ausländern. Gewährung von Grundsicherungsleistungen im Alter und / oder bei dauernder Erwerbsminderung. Leistungen der Kriegsopferfürsorge in Form von persönlichen Hilfen, Sach- und Geldleistungen. Bereitstellung notwendiger Hilfen bei Krankheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit sowie Beratungsleistungen und Unterstützung / Durchführung von Antragsverfahren. Unterstützung von Seniorenclubs bei ihren Initiativen zur Schaffung von Freizeit und Bildungsangeboten für Senioren. Aufnahme und Prüfung von Anträgen auf Leistungen aus der Sozialversicherung.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Flüchtlingsaufnahmegesetz, Asylbewerberleistungsgesetz, Sozialversicherungsrechtliche Bestimmungen, Sozialgesetzbuch, Ratsbeschlüsse, Sozialrechtliche Bestimmungen
<u>Ziele</u>	Sicherstellung des Existenzminimums. Ausgleich wirtschaftlicher Nachteile durch Sozialleistungen. Integration in die Gesellschaft. Beschäftigungsfähigkeit wiederherstellen. Die Sicherung und Erweiterung individueller Qualifikationen, Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten unterstützen. Förderung der persönlichen Entwicklung und der sozialen Integration.
<u>Zielgruppen</u>	Antragsteller, Hilfeempfänger, Aussiedler, Flüchtlinge, AsylbewerberInnen, Senioren

Haushaltsplan 2023**1.31 Soziale Hilfen**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-667.402	-608.961	-658.549	-657.950	-515.644	-546.934
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-34.447	-34.447	-34.447	-34.447	-34.447	-34.447
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-98.114	-94.500	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-201					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-800.164	-737.908	-788.996	-788.397	-646.091	-677.381
11	- Personalaufwendungen	740.314	759.415	806.667	822.096	830.345	848.332
12	- Versorgungsaufwendungen	55.021	50.274	36.398	36.517	35.365	35.030
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.040	9.395	14.868	11.368	7.968	7.968
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.210	3.321	3.171	2.950	3.000	1.712
15	- Transferaufwendungen	710.041	827.319	836.514	832.630	839.663	839.663
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	43.354	64.452	68.693	68.163	67.363	67.363
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.556.980	1.714.177	1.766.311	1.773.723	1.783.704	1.800.067
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	756.816	976.270	977.315	985.325	1.137.613	1.122.686
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	7	7	10	15	19	22
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	7	7	10	15	19	22

Haushaltsplan 2023**1.31 Soziale Hilfen**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	756.823	976.276	977.325	985.341	1.137.632	1.122.708
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	756.823	976.276	977.325	985.341	1.137.632	1.122.708
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-502.505	-470.876	-525.586	-531.578	-533.117	-542.155
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	328.561	338.033	423.986	430.702	434.205	442.449
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	582.879	843.433	875.725	884.465	1.038.719	1.023.002

Haushaltsplan 2023
1.31 Soziale Hilfen


verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-685.466	-606.500	-655.584		-655.584	-513.300	-544.800
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.183	-34.447	-34.447		-34.447	-34.447	-34.447
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-94.578	-94.500	-96.000		-96.000	-96.000	-96.000
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-785.227	-735.447	-786.031		-786.031	-643.747	-675.247
10	- Personalauszahlungen	715.061	744.359	783.606		799.142	814.991	831.157
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.108	8.250	13.350		9.850	6.450	6.450
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	784.590	827.319	836.514		832.630	839.663	839.663
15	- sonstige Auszahlungen	19.064	31.959	29.589		29.059	28.259	28.259
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.522.824	1.611.887	1.663.059		1.670.681	1.689.363	1.705.529
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	737.597	876.440	877.028		884.650	1.045.616	1.030.282
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							

Haushaltsplan 2023**1.31 Soziale Hilfen**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23 = investive Einzahlungen								
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30 = investive Auszahlungen								
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Haushaltsplan 2023**1.31 Soziale Hilfen**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd



Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Beamte (PRS)		1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Beschäftigte (PRS)		12,00	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00
Mitarbeiter (PRS)		13,00	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00
Stellenanteile Beamte (MAS)		1,30	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		5,84	6,01	5,69	5,69	5,69	5,69
Planstellen (MAS)		7,14	6,69	6,37	6,37	6,37	6,37
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	31,58	45,41	47,46	46,11	59,29	58,43
2	Nettoaufwand je Leistungsempfänger (EUR)	4.803,07	6.306,03	6.257,07	6.559,51	8.540,49	8.358,03



Produktgruppe 1.31.09

Unterstützung von Senioren

→ 1.31.09.01 Offene Altenarbeit

**Beschreibung**

Bei den Seniorenclubs in der Gemeinde Reichshof handelt es sich um freie Träger; die Gemeinde fungiert als Zuschussgeber. Die Seniorenclubs sollen den unterschiedlichen Bedürfnissen älterer Menschen nach Kommunikation, Freizeitgestaltung, Information und Bildung dienen. Durch die Seniorenclubs soll ein quantitativ und qualitativ ausreichendes Leistungsangebot vorgehalten werden. Die älteren Menschen sollen hier Kontakte knüpfen, eigene Erfahrungen und Kompetenzen einbringen, ihren Interessen nachgehen und (neue) selbstbestimmte Betätigungen (Aufgaben) suchen.

Die Seniorenclubs sollen auch generationsübergreifende Angebote vorhalten, die mit Besuchern entwickelt werden. Die Seniorenclubs sollen besondere Angebote für bestimmte Zielgruppen bzw. zu bestimmten Themen machen, z. B.: Angebote für Vorruhestandler, Hilfe bei der Suche nach einer ehrenamtlichen Tätigkeit, Orientierungsangebote für den Kultur- und Sportbereich, Weiterbildung. Es sind besonders die Menschen zum Besuch anzuregen, die z.B. aufgrund von Kontaktschwierigkeiten und Vereinsamung nicht von sich aus eine solche Einrichtung aufsuchen. Begleit- und Besuchsdienste sind deshalb zu organisieren.

Auftragsgrundlage

Ratsbeschluss

Ziele

Anbieten von Begegnungs-, Freizeit-, Kultur- u. Bildungsmöglichkeiten für ältere Menschen.

Zielgruppen

Ältere Menschen im Einzugsbereich, die Angebote der Einrichtungen wünschen oder aufgrund einer spezifischen Themenstellung zur Teilnahme an Angeboten angeregt werden sollen. Besondere Zielgruppen der Einrichtungen sind, z.B. Menschen ab 50 Jahre, Vorruhestandler, generationsübergreifende Gruppen.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.31 Soziale Hilfen**1.31.09 Unterstützung von Senioren**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-71.500	-71.500	-72.000	-72.000	-72.000	-72.000
10	= Ordentliche Erträge	-71.500	-71.500	-72.000	-72.000	-72.000	-72.000
15	- Transferaufwendungen	1.500	500	500	500	500	500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	310	7.780	7.780	7.780	7.780	7.780
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.810	8.280	8.280	8.280	8.280	8.280
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-69.690	-63.220	-63.720	-63.720	-63.720	-63.720
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-69.690	-63.220	-63.720	-63.720	-63.720	-63.720
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-69.690	-63.220	-63.720	-63.720	-63.720	-63.720
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	110.932	122.529	129.132	131.276	131.892	134.666
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	41.241	59.309	65.412	67.556	68.172	70.946



Planerläuterung Teilergebnisplan

Als Offene Altenhilfe werden die Einrichtungen, Maßnahmen, Angebote und Veranstaltungen bezeichnet, die sich nicht ausschließlich oder vorrangig auf die Erbringung professioneller Pflegehilfen beziehen, sondern den Bereichen der allgemeinen Beratung, des Wohnens, der Freizeitgestaltung und Beschäftigung und der damit verbundenen Probleme und Hilfenbedarfe der älteren Menschen zuzurechnen sind.

Offene Altenhilfe ist nicht nur als ergänzender Bereich zur professionellen gesundheitlichen und pflegerischen Versorgung älterer Menschen zu verstehen, sondern stellt einen eigenständigen gesellschaftlichen Gestaltungsbereich dar mit Elementen wie Bildungsangebote und Kulturarbeit, Prävention, Engagementförderung und Partizipation. Ein wichtiger Teilbereich ist die kommunale Pflegeberatung. Jede oberbergische Kommune hat deshalb mindestens einen Senioren- und Pflegeberater. Diese Aufgabe wird durch Kreismittel im Personalbereich bezuschusst.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.31 Soziale Hilfen**1.31.09 Unterstützung von Senioren**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-71.500	-71.500	-72.000		-72.000	-72.000	-72.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-71.500	-71.500	-72.000		-72.000	-72.000	-72.000
14	- Transferauszahlungen	1.500	500	500		500	500	500
15	- sonstige Auszahlungen	310	7.780	7.780		7.780	7.780	7.780
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.810	8.280	8.280		8.280	8.280	8.280
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-69.690	-63.220	-63.720		-63.720	-63.720	-63.720
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		1,16	0,93	0,93	0,93	0,93	0,93	
Planstellen (MAS)		1,37	1,14	1,14	1,14	1,14	1,14	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	2,23	3,19	3,54	3,66	6,69	6,84	



Produktgruppe 1.31.10

Hilfen zum Lebensunterhalt, SGB XII, Kap. 3

→ 1.31.10.01 Hilfe zum Lebensunterhalt



<u>Beschreibung</u>	Gewährung von bedarfsgerechten Regelleistungen und besonderen Hilfen.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Sozialgesetzbuch
<u>Ziele</u>	Sicherstellung des Existenzminimums.
<u>Zielgruppen</u>	Erwerbsunfähige sowie RentnerInnen, Alte. Sonstige, die aufgrund ihres Einkommens nicht in der Lage sind, ihren notwendigen Lebensunterhalt aus eigenen Kräften und Mitteln sicher zu stellen. Antragsteller, Hilfeempfänger, die körperlich und geistig nicht in der Lage sind, eine Erwerbstätigkeit auszuüben.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.31 Soziale Hilfen

1.31.10 Hilfe z. Lebensunterh. SGB XII, Kap.3



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-413	-379	-328	-329	-317	-204
10	= Ordentliche Erträge	-413	-379	-328	-329	-317	-204
11	- Personalaufwendungen	382.543	384.417	407.586	415.823	418.423	427.832
12	- Versorgungsaufwendungen	55.021	50.274	36.398	36.517	35.365	35.030
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	87	893	1.226	1.226	1.226	1.226
14	- Bilanzielle Abschreibungen	471	409	484	532	553	487
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.325	24.768	30.873	30.873	30.873	30.873
17	= Ordentliche Aufwendungen	457.448	460.761	476.568	484.971	486.441	495.448
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	457.035	460.382	476.240	484.642	486.124	495.244
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2	3	7	9	12	14
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	2	3	7	9	12	14
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	457.037	460.385	476.247	484.651	486.136	495.258
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	457.037	460.385	476.247	484.651	486.136	495.258
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-538.956	-520.218	-595.666	-603.768	-605.440	-615.503
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	84.787	59.833	119.420	119.117	119.304	120.245
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	2.869					

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.31 Soziale Hilfen

1.31.10 Hilfe z. Lebensunterh. SGB XII, Kap.3



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen	358.807	369.351	385.976		393.695	401.569	409.600
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	358.807	369.351	385.976		393.695	401.569	409.600
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	358.807	369.351	385.976		393.695	401.569	409.600
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Beamte (PRS)		1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	
Beschäftigte (PRS)		6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	
Mitarbeiter (PRS)		7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,35						
Planstellen (MAS)		0,35						
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	0,16						
2	Nettoaufwand je Leistungsempfänger (EUR)	114,76						



Produktgruppe 1.31.11

Betreuung Flüchtlinge, Geld- und Sachleistungen

→ 1.31.11.01 Betreuung Flüchtlinge, Geld- und Sachleistungen

**Beschreibung**

Durch persönliche Betreuung sollen die aufgeführten Probleme (siehe Ziele) reguliert werden durch: Konfliktmanagement oder Konfliktregulierung (Mediation), Sprechstunden während und außerhalb der Bürozeiten, Beratung bei Integrationsproblemen, auch im familiären und zwischenmenschlichen Bereich, Vermittlungsarbeit und Hilfestellung bei Behördengängen, Einzelhilfe in Form von Hilfestellung beim Einleben im Wohnheim und Wohnumfeld, Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Mitarbeitern, Schulen und anderen Institutionen.

Sicherung des notwendigen Bedarfs zum Lebensunterhalt in Form von Grundleistungen (§ 3ff. AsylbLG) sowie besonderen Leistungen (§ 2 AsylbLG). Sicherung der notwendigen Krankenversorgung. Sicherung sonstiger finanzieller Hilfen, z. B.: einmalige Beihilfen wie Teilnahme an Klassenfahrten, Rückführungsbeihilfen, Beihilfen für Schulmaterialien usw.

Auftragsgrundlage

Asylbewerberleistungsgesetz, Ausführungsgesetz zum Asylbewerberleistungsgesetz, Sozialgesetzbuch, Flüchtlingsaufnahmegesetz

Ziele

Persönliche Betreuung, bestimmt durch die ganzheitliche Lebensform der Asylbewerber und geduldeten Ausländer, bedingt meist durch rechtliche und soziale Unwissenheit und sprachliche Mängel der Zielgruppe einschließlich der Anpassungsprobleme / Neuorientierung in dem sozialen Umfeld. Sicherung des Lebensunterhaltes durch Zahlung von Geldleistungen, Gewährung der notwendigen Krankenversorgung, Gewährung von sonstigen Leistungen.

Zielgruppen

AsylbewerberInnen, Geduldete Ausländer, Geduldete Flüchtlinge, die Grundleistungen nach dem AsylbLG erhalten

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Krumpholz, Sven

1.31 Soziale Hilfen**1.31.11 Betreuung Flüchtl., Integration Ausländer**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-665.235	-606.325	-651.665	-651.066	-508.772	-540.175
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.950	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-201					
10	= Ordentliche Erträge	-668.386	-609.325	-654.665	-654.066	-511.772	-543.175
11	- Personalaufwendungen	357.771	374.998	399.081	406.273	411.922	420.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.952	8.502	13.642	10.142	6.742	6.742
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.766	950	714	456	474	417
15	- Transferaufwendungen	703.541	816.819	831.014	827.130	834.163	834.163
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.416	24.896	24.030	23.500	22.700	22.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.086.446	1.226.165	1.268.481	1.267.501	1.276.001	1.284.522
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	418.061	616.840	613.815	613.435	764.229	741.347
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	5	5	5	8	10	12
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	5	5	5	8	10	12
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	418.066	616.845	613.820	613.444	764.239	741.359
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	418.066	616.845	613.820	613.444	764.239	741.359
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-184.299	-167.381	-185.043	-186.404	-186.987	-190.272
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	180.533	189.384	220.376	226.080	228.634	233.738
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	414.300	638.848	649.153	653.120	805.887	784.825



Planerläuterung Teilergebnisplan

Der Bund und das Land NRW stellen für die Betreuung der Asylbewerber und Geflüchteten nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz eine monatliche Kostenpauschale von 875,- € pro Person zur Verfügung.

Seit dem 01.01.2017 wird den Kommunen die oben genannte Kostenpauschale für anspruchsberechtigte Personen nur noch nach monatlicher personenscharfer Meldung gewährt.

Anspruchsberechtigte Personen sind die noch nicht anerkannten und „im Verfahren“ befindlichen Personen. Für ab dem 31.12.2020 erstmalig geduldete Personen wird eine einmalige Kostenpauschale gewährt.

Für die Unterbringung und Versorgung der Kriegsgeflüchteten aus der Ukraine gewährt der Bund seitdem I. Quartals 2022 entsprechende Zuweisungen.

Eine Differenz zwischen Betreuungskosten und Kostenerstattung für die Betreuung geht zulasten der Kommune.

.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Krumpholz, Sven

1.31 Soziale Hilfen**1.31.11 Betreuung Flüchtl., Integration Ausländer**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-684.466	-606.000	-650.784		-650.784	-508.500	-540.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.950	-3.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-687.416	-609.000	-653.784		-653.784	-511.500	-543.000
10	- Personalauszahlungen	356.254	375.007	397.630		405.447	413.422	421.557
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.108	8.250	13.350		9.850	6.450	6.450
14	- Transferauszahlungen	778.090	816.819	831.014		827.130	834.163	834.163
15	- sonstige Auszahlungen	14.247	17.170	15.800		15.270	14.470	14.470
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.152.700	1.217.246	1.257.794		1.257.697	1.268.505	1.276.640
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	465.284	608.246	604.010		603.913	757.005	733.640
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Krumpholz, Sven

1.31 Soziale Hilfen**1.31.11 Betreuung Flüchtl., Integration Ausländer**

Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Beschäftigte (PRS)	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Mitarbeiter (PRS)	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	3,60	4,25	3,75	3,75	3,75	3,75
Planstellen (MAS)	3,60	4,25	3,75	3,75	3,75	3,75

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	22,45	34,41	35,18	35,39	43,67	42,53
2 Nettoaufwand je Leistungsempfänger (EUR)	4.061,77	5.555,20	5.409,61	5.937,45	7.675,11	7.474,52



Produktgruppe 1.31.15

Leistungen der Grundsicherung, SGB XII, Kap. 4

→ 1.31.15.01 Leistungen der Grundsicherung

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.31 Soziale Hilfen

1.31.15 Leist. d. Grundsicherung, SGB XI,Kap.4



<u>Beschreibung</u>	Gewährung von Grundsicherung im Alter und / oder bei dauernder Erwerbsminderung
<u>Auftragsgrundlage</u>	SGB XII, Kap. 4
<u>Ziele</u>	Sicherstellung des Lebensunterhaltes. Verminderung von Altersarmut.
<u>Zielgruppen</u>	Personen über 65 Jahre und / oder Personen mit dauerhaft voller Erwerbsminderung

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.31 Soziale Hilfen

1.31.15 Leist. d. Grundsicherung, SGB XI, Kap.4



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
10	= Ordentliche Erträge						
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	87.089	111.123	118.644	120.596	121.154	123.691
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	87.089	111.123	118.644	120.596	121.154	123.691

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.31 Soziale Hilfen

1.31.15 Leist. d. Grundsicherung, SGB XI,Kap.4



Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,09	0,47	0,47	0,47	0,47	0,47
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,65	0,56	0,54	0,54	0,54	0,54
Planstellen (MAS)	0,74	1,03	1,01	1,01	1,01	1,01

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	4,72	5,98	6,43	4,72	6,57	6,70
2 Nettoaufwand je Leistungsempfänger (EUR)	626,54	750,83	847,46	622,06	865,38	883,51



Produktgruppe 1.31.16

Aussiedler / Vertriebenenangelegenheiten

→ 1.31.16.01 Aussiedler / Vertriebenenangelegenheiten

**Beschreibung**

Prüfung und Feststellung der deutschen Volkszugehörigkeit und der damit verbundenen Vergünstigungen von Personen aus den Nachfolgestaaten der ehemaligen UdSSR, Rumänien, Polen, dem ehemaligen Jugoslawien u.a. osteuropäischer Staaten.

Sozialarbeiterische Tätigkeit, bestimmt durch die ganzheitliche Lebensform der Aussiedler, bedingt meist durch rechtliche, soziale Unwissenheit und sprachliche Mängel der Zielgruppe einschließlich der Anpassungsprobleme / Neuorientierung in dem neuen sozialen Umfeld.

Auftragsgrundlage

BVFG, Flüchtlingsaufnahmegesetz

Ziele

Eingliederung in die Gesellschaft

Zielgruppen

Spätaussiedler, Vertriebene

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Krumpholz, Sven

1.31 Soziale Hilfen**1.31.16 Aussiedler-/Vertriebenangelegenheiten**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-500	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800
10	= Ordentliche Erträge		-500	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)		-500	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)		-500	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)		-500	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.321					
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	5.321	-500	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Krumpholz, Sven

1.31 Soziale Hilfen**1.31.16 Aussiedler-/Vertriebenangelegenheiten**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermä ch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.000	-500	-4.800		-4.800	-4.800	-4.800
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.000	-500	-4.800		-4.800	-4.800	-4.800
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.000	-500	-4.800		-4.800	-4.800	-4.800
23 =	investive Einzahlungen							
30 =	investive Auszahlungen							
31 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,65						
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,00						
Planstellen (MAS)		0,65						
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	0,29	-0,03	-0,26	-0,26	-0,26	-0,26	



Produktgruppe 1.31.17

Sonstige Hilfen und Leistungen

- 1.31.17.01 Hilfen bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
- 1.31.17.02 Soziale Leistungen (KOF, USG, soziale Vergünstigungen)
- 1.31.17.03 Sozialversicherungsangelegenheiten

**Beschreibung**

Ermittlung des Anspruches auf Krankenhilfe / Ausstellen von Krankenscheinen, wenn kein eigener Krankenversicherungsanspruch besteht. Entgegennahme von Anträgen einschl. Weiterleitung an den zuständigen Träger betreffend: Eingliederungshilfe für Behinderte (Oberberg. Kreis), Leistungen nach dem Gesetz über die Hilfen für Blinde und Gehörlose (Landschaftsverband), Heimunterbringung (Oberberg. Kreis).

Beratung von Schwerbehinderten. Leistungen, die Pflegebedürftigen außerhalb von Einrichtungen helfen, trotz ihres Hilfebedarfs ein möglichst selbständiges und selbstbestimmendes Leben zu führen und die dazu beitragen, nach Möglichkeit die Pflegebedürftigkeit zu verringern oder zu überwinden.

Durchführung sonstiger Antragsverfahren: Anträge auf Schwerbehindertenausweise (einschl. Verlängerungen vornehmen), Anträge auf Einleitung von Pflegschaften und Vormundschaften für Volljährige, Anträge auf weitere Sozialmaßnahmen für bestimmte Personenkreise, Anträge im Rahmen der Amtshilfe.

Aufnahme und Weiterleitung von Anträgen auf Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht. Untersuchung von Unfällen im Zusammenhang mit der Sozialversicherung, Amtshilfeersuchen (u.a. Unfalluntersuchungen der Berufsgenossenschaft).

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch, Gesetz über die Hilfen für Blinde und Gehörlose (GHBG), Gesetz zur Sicherung der Eingliederung Schwerbehinderter in Arbeit, Beruf und Gesellschaft (SchwbG), Bundesversorgungsgesetz (BVG), Opferentschädigungsgesetz (OEG), Unterhaltssicherungsgesetz, Zivildienstgesetz, Verordnung über die Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht, Ratsbeschlüsse

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.31 Soziale Hilfen**1.31.17 Sonstige Hilfen und Leistungen****Ziele**

Sicherstellung der medizinisch notwendigen Versorgung sowie der Vermeidung von Unterbringung in einer Einrichtung. Erleichterung der Beschäftigungssituation der Schwerbehinderten im Arbeitsleben. Sicherstellung der Pflege einschl. haushaltswirtschaftl. Versorgung durch Personen, die dem Pflegebedürftigen nahe stehen, durch Nachbarschaftshilfe oder ggf. durch ambulante Dienste zur Vermeidung der Unterbringung in einer Einrichtung. Umfassende Beratung, schnelle, bürgerfreundliche und ordnungsgemäße Durchführung der gesetzlichen Aufgaben.

Sicherstellung der Nutzungsmöglichkeit an Radio und Fernsehen. Unterstützung der Versicherungsträger.

Zielgruppen

Personen, die keinen Anspruch auf Krankenversicherungsschutz haben. Behinderte und betreute Personen sowie heimunterbringungsbedürftige Menschen. Berufstätige Schwerbehinderte mit mind. 50 % Grad der Behinderung oder Gleichgestellte. Personen mit körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung oder Krankheit.

Auskunftsuchende, Versicherungsträger, Bürger und Familien der Gemeinde Reichshof.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.31 Soziale Hilfen**1.31.17 Sonstige Hilfen und Leistungen**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-10.278	-9.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
10	= Ordentliche Erträge	-10.278	-9.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
15	- Transferaufwendungen	5.000	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		509	509	509	509	509
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.000	10.509	5.509	5.509	5.509	5.509
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-5.278	1.509	-4.491	-4.491	-4.491	-4.491
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-5.278	1.509	-4.491	-4.491	-4.491	-4.491
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-5.278	1.509	-4.491	-4.491	-4.491	-4.491
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48.336	30.317	39.296	39.936	40.142	41.028
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	43.058	31.826	34.805	35.445	35.651	36.537



Planerläuterung Teilergebnisplan

Bürgerbus

Im Februar 2010 führte die Gemeinde Reichshof eine Umfrage zum Thema Bürgerbus durch. Flyer, die dem Reichshofkurier beilagen und an öffentlichen Stellen ausgelegt wurden, informierten über das Vorhaben. Die große Mehrheit von 209 Bürgern zeigte Interesse an der Einführung eines Bürgerbusses für die Bewohner der Gemeinde, lediglich 10 Personen sprachen sich dagegen aus. Als Streckenwünsche kristallisiert sich eine Anbindung nahezu aller kleinen Ortschaften von Reichshof an die Zentren heraus – je nach Lage Wildbergerhütte, Denklingen, Brüchermühle und Eckenhagen.

Vor der Gründung eines Bürgerbusvereins e. V. (BBR) mit allen Verpflichtungen, musste diesem, zumindest in der Anfangsphase, eine finanzielle Absicherung gegeben werden. Dies geschah durch einen Beschluss des Rates der Gemeinde Reichshof, indem am 28.06.2010 die **Übernahme der aus dem Betrieb resultierenden Defizite, zunächst befristet auf 2011 und 2012, verlängert für 2013 und begrenzt auf jährlich max. 10.000 €** garantiert und damit die Gesamtfinanzierung des Vorhabens gesichert wurde.

Die Zusage, die Defizite - gerade in den beiden Anfangsjahren - auszugleichen, ist Voraussetzung für die Gewährung der Landeszuschüsse. Seit dem Jahr 2015 wird nichts eingeplant, weil der Bürgerbusverein im November 2014 (Vorlage HFA 04.12.2014) erklärt hat, ohne Zuschuss auszukommen.

Der Verein BürgerBusReichshof e.V. wurde am 12. Juli 2010 gegründet und ist als gemeinnütziger Verein seit dem 26.10.2010 eingetragen. Am 18. Juli 2011 startete der Linienverkehr mit 4 Rundkursen und insgesamt 150 Haltestellen. Es gibt einen Sommer- und einen Winterfahrplan. Informationen gibt es auch im Internet unter: www.buergerbus-reichshof.de

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.31 Soziale Hilfen**1.31.17 Sonstige Hilfen und Leistungen**

Teilfinanzplan	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-9.465	-9.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-9.465	-9.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
14 - Transferauszahlungen	5.000	10.000	5.000		5.000	5.000	5.000
15 - sonstige Auszahlungen		509	509		509	509	509
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.000	10.509	5.509		5.509	5.509	5.509
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-4.465	1.509	-4.491		-4.491	-4.491	-4.491
23 = investive Einzahlungen							
30 = investive Auszahlungen							
31 = Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	2,33	1,71	1,89	1,92	1,93	1,98

Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,43	0,27	0,48	0,48	0,48	0,48
Planstellen (MAS)	0,43	0,27	0,48	0,48	0,48	0,48



Produktgruppe 1.31.19

Grundsicherung nach SGB II (Hartz IV)

→ 1.31.19.01 Grundsicherung nach SGB II (Hartz IV)



<u>Beschreibung</u>	Unterstützung der zwischen den Trägern vereinbarten Gründung einer Arbeitsgemeinschaft gemäß des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch (SGB II). Zuweisung von qualifiziertem Personal in die ARGE Oberberg zur Bearbeitung und Auszahlung von Leistungen nach dem SGB II. Bereitstellung von Ressourcen die sich aus der Sachaufwandsträgerschaft für die Arbeitsplätze ergeben. Schaffung von Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung nach SGB II. Bereitstellung von Zusatzjobs für erwerbsfähige Hilfebedürftige.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Sozialgesetzbuch II
<u>Ziele</u>	Chancen auf dauerhafte Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt erhöhen, Beschäftigungsfähigkeit aufrechterhalten bzw. wiederherstellen. Die Sicherung und Erweiterung individueller Qualifikationen, Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten unterstützen. Förderung der persönlichen Entwicklung und der sozialen Integration
<u>Zielgruppen</u>	Arbeitslose, die ALG II beziehen

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Niedecker, Janett

1.31 Soziale Hilfen

1.31.19 Grundsicherung nach SGB II (Hartz IV)



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.755	-1.756	-1.755	-1.756	-1.755	-1.756
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-34.447	-34.447	-34.447	-34.447	-34.447	-34.447
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-13.386	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
10	= Ordentliche Erträge	-49.588	-47.203	-47.202	-47.203	-47.202	-47.203
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.973	1.962	1.973	1.962	1.973	808
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.303	6.500	5.500	5.500	5.500	5.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.276	8.462	7.473	7.462	7.473	6.308
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-43.312	-38.741	-39.729	-39.741	-39.729	-40.895
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	-1	-2	-2	-3	-3
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	0	-1	-2	-2	-3	-3
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-43.312	-38.742	-39.731	-39.743	-39.732	-40.898
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-43.312	-38.742	-39.731	-39.743	-39.732	-40.898
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.313	41.570	52.242	52.292	52.389	52.701
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-10.999	2.828	12.511	12.548	12.656	11.804



Planerläuterung Teilergebnisplan

Die Grundsicherung wird im Jobcenter Oberberg (früher ARGE Oberberg) durchgeführt. Das Jobcenter ist zuständig für die Anwendung des Sozialgesetzbuches II (SGB II) und damit für die Auszahlung des Arbeitslosengeldes II, die Auszahlung der Kosten der Unterkunft und die Integration der Leistungsberechtigten in Arbeit.

Die Finanzierung der Leistungen ist wie folgt geregelt:

- den Regelsatz Arbeitslosengeld II zahlt der Bund / Bundesagentur für Arbeit
- die Kosten der Unterkunft (Miete und Heizung) zahlen die Kommunen über die Kreisumlage zu 100 %. Der Bund beteiligt sich ab 2021 mit derzeit 75% an den Kosten.

Sachmittel:

Druck-, Kopier- und Portokosten werden vom Oberbergischen Kreis über laufende Abschlagszahlungen und eine Jahresendabrechnung nach tatsächlichem Aufwand erstattet.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Niedecker, Janett

1.31 Soziale Hilfen**1.31.19 Grundsicherung nach SGB II (Hartz IV)**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.183	-34.447	-34.447		-34.447	-34.447	-34.447
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-10.663	-11.000	-11.000		-11.000	-11.000	-11.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-15.846	-45.447	-45.447		-45.447	-45.447	-45.447
15	- sonstige Auszahlungen	4.507	6.500	5.500		5.500	5.500	5.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.507	6.500	5.500		5.500	5.500	5.500
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-11.339	-38.947	-39.947		-39.947	-39.947	-39.947
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	-0,60	0,15	0,68	0,68	0,69	0,64



Produktbereich 1.36

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

- 1.36.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
- 1.36.03 Jugendarbeit
- 1.36.04 Jugendeinrichtungen

**Beschreibung**

Kindern in den Altersstufen 3-6 Jahre und Schulkindern ab 6 Jahren den gewünschten Betreuungsplatz in einer Kindertageseinrichtung zur Verfügung stellen, um den Betreuungs-, Bildungs- und Erziehungsauftrag gemäß KiBiz zu erfüllen. Kindertagesstätten werden in der Gemeinde Reichshof durch freie Träger betrieben. Die Gemeinde leistet Betriebskostenzuschüsse an die freien Träger.

Bereitstellung eines bedarfsgerechten Freizeitangebotes im Jugendzentrum Eckenhagen. Planung, Durchführung und Förderung von Freizeitangeboten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Bildungs- und kulturelle Angebote außerhalb des Jugendzentrums. Planung, Errichtung, Kontrolle, Unterhaltung und Erneuerung von Spielplätzen im Gemeindegebiet in enger Zusammenarbeit mit den Ortsgemeinschaften.

Auftragsgrundlage

Gesetz über Kindertageseinrichtungen – KiBiz -, Kinder- und Jugendhilfegesetz –KJHG-, Ratsbeschlüsse, Landesjugendplan, Gemeindejugendplan, Richtlinien des Innenministeriums zur Planung von Spielflächen, Vertragliche Vereinbarungen

Ziele

Erfüllung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz in Verbindung mit der Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebotes und der Auslastung vorhandener Betreuungsplätze ohne Qualitätsverlust. Förderung der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen in den Bereichen Freizeit, Bildung und Kultur. Bereitstellung eines angemessenen Angebotes an Spielplatzflächen.

Zielgruppen

Kinder, Eltern, Jugendliche

Haushaltsplan 2023**1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-139.910	-140.545	-140.889	-140.887	-140.890	-140.648
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-139.910	-140.545	-140.889	-140.887	-140.890	-140.648
11	- Personalaufwendungen	109.494	108.745	121.741	123.957	125.656	128.327
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.761	5.310	10.360	10.360	10.360	10.360
14	- Bilanzielle Abschreibungen	20.844	20.825	21.704	23.460	25.087	26.967
15	- Transferaufwendungen		750	750	750	750	750
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.130	11.750	12.780	12.780	12.980	12.980
17	= Ordentliche Aufwendungen	140.230	147.380	167.335	171.307	174.833	179.384
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	320	6.835	26.446	30.420	33.943	38.736
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.607	1.710	1.628	1.682	1.695	1.648
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	1.607	1.710	1.628	1.682	1.695	1.648

Haushaltsplan 2023**1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.927	8.545	28.073	32.102	35.638	40.384
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.927	8.545	28.073	32.102	35.638	40.384
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	131.393	171.448	183.573	187.180	188.948	193.021
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	133.320	179.992	211.646	219.282	224.587	233.405

Haushaltsplan 2023**1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-125.157	-126.023	-126.071		-126.071	-126.071	-126.071
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-125.157	-126.023	-126.071		-126.071	-126.071	-126.071
10	- Personalauszahlungen	108.988	108.748	121.257		123.682	126.156	128.679
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.675	5.310	10.360		10.360	10.360	10.360
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen		750	750		750	750	750
15	- sonstige Auszahlungen	8.044	11.750	12.780		12.780	12.980	12.980
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	118.707	126.558	145.147		147.572	150.246	152.769
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-6.450	535	19.076		21.501	24.175	26.698
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							

Haushaltsplan 2023**1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.177		20.000		15.000	20.000	20.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	6.177		20.000		15.000	20.000	20.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	6.177		20.000		15.000	20.000	20.000

Haushaltsplan 2023**1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd



Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Beschäftigte (PRS)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Mitarbeiter (PRS)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	2,89	2,62	2,37	2,37	2,37	2,37
Planstellen (MAS)	2,89	2,62	2,37	2,37	2,37	2,37

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	7,23	9,69	11,47	11,88	12,17	12,64
2 Nettoaufwand je Besucher (EUR)	4,73	5,08	8,91	9,30	9,55	10,03



Produktgruppe 1.36.01

Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

- 1.36.01.01 Plätze für Kinder von 3-6 Jahren
- 1.36.01.02 Plätze für Kinder von ab 6 Jahren

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**1.36.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung****Beschreibung**

Kindern im Kindergartenalter den gewünschten Platz zur Verfügung stellen, um den Betreuungs-, Bildungs- u. Erziehungsauftrag gem. KiBiz zu erfüllen. Die Gemeinde ist nur Zuschussgeber. Die inhaltliche Verantwortung obliegt dem Kreis.

Auftragsgrundlage

Gesetz über Kindertageseinrichtungen - KiBiz -, Kinder- u. Jugendhilfegesetz - KJHG –

Ziele

Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz i.V.m. der Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebotes u. der Auslastung vorhandener Betreuungsplätze ohne Qualitätsverlust.

Zielgruppen

Kinder, Eltern, Familien.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**1.36.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
10	= Ordentliche Erträge						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		1.940	1.940	1.940	1.940	1.940
17	= Ordentliche Aufwendungen		1.940	1.940	1.940	1.940	1.940
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)		1.940	1.940	1.940	1.940	1.940
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)		1.940	1.940	1.940	1.940	1.940
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)		1.940	1.940	1.940	1.940	1.940
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	63.897	109.733	93.438	94.644	95.024	96.881
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	63.897	111.673	95.378	96.584	96.964	98.821



Planerläuterung Teilergebnisplan

Die Gemeinde Reichshof verfügt über folgende Kindergarteneinrichtungen:

Ort	Träger	Regelplätze		Gesamt	Anzahl Gruppen
		3 - 6 Jahre	davon U 3		
Hunsheim	Johanniter	48	12	60	3
Drespe	Ev. Kgde. Drespe	78	12	90	4
Brüchermühle	Johanniter	67	18	85	4
Denklingen, Mühlenhardt	Kath. Kgde. Denklingen	19	6	25	1
Denklingen, Asbachpark	Deutsches Rotes Kreuz	53	12	65	3
Wildbergerhütte	Johanniter	62	18	80	4
Odenspiel	Johanniter	22	13	35	2
Heidberg	Arbeiterwohlfahrt	28	12	40	2
Eckenhagen, Blockhausstr.	Kath. Kgde. Eckenhagen	14	6	20	1
Eckenhagen, Schulzentrum	Arbeiterwohlfahrt	70	30	100	5
Mittelagger	Arbeiterwohlfahrt	28	12	40	2
Gesamt		489	151	640	31

Der Oberbergische Kreis setzt die Kindergartenbeiträge fest. Sie werden von der Gemeinde Reichshof eingezogen und an die Kreiskasse weitergeleitet. Betriebskosten, die nicht durch Beiträge gedeckt sind, werden über die allgemeine Kreisumlage finanziert

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**1.36.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
15	- sonstige Auszahlungen		1.940	1.940		1.940	1.940	1.940
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.940	1.940		1.940	1.940	1.940
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)		1.940	1.940		1.940	1.940	1.940
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,82	1,06	0,81	0,81	0,81	0,81	
Planstellen (MAS)		0,82	1,06	0,81	0,81	0,81	0,81	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	3,46	6,01	5,17	5,23	5,25	5,35	



Produktgruppe 1.36.03

Jugendarbeit

- 1.36.03.01 Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen
- 1.36.03.02 Spielplätze

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**1.36.03 Jugendarbeit**

<u>Beschreibung</u>	Planung, Durchführung und Förderung von Freizeitangeboten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Bildungs- und kulturelle Angebote außerhalb des Jugendzentrums. Planung, Errichtung, Kontrolle, Unterhaltung und Erneuerung von Spielplätzen im Gemeindegebiet in enger Zusammenarbeit mit den Ortsgemeinschaften.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Beschlussfassungen gemeindl. Gremien (HFA, Rat), Landesjugendplan (LJPI), Gemeindejugendplan, Richtlinien des Innenministeriums NRW zur Planung von Spielflächen, Verträge, Freiwillige Aufgaben
<u>Ziele</u>	Förderung der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen in den Bereichen Freizeit, Bildung und Kultur. Bereitstellung von Spielflächen für Kinder und Jugendliche im gesamten Gemeindegebiet mit einer ausreichenden Anzahl von Spielplätzen in einer kinder- und jugendgerechten Form. Schaffung von Erlebnisfreiräumen für Kinder und Jugendliche. Gewährleistung der Sicherheit, Hygiene und Substanzerhaltung auf öffentlichen Spielplätzen.
<u>Zielgruppen</u>	Kinder, Jugendliche, Eltern

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

1.36.03 Jugendarbeit



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-13.185	-14.050	-13.951	-13.951	-13.952	-13.952
10	= Ordentliche Erträge	-13.185	-14.050	-13.951	-13.951	-13.952	-13.952
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.665	3.250	8.300	8.300	8.300	8.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	18.851	18.870	19.839	21.593	23.339	25.343
15	- Transferaufwendungen		750	750	750	750	750
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	20	20	1.050	1.050	1.250	1.250
17	= Ordentliche Aufwendungen	20.536	22.890	29.939	31.693	33.639	35.643
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	7.352	8.840	15.988	17.742	19.687	21.691
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.597	1.696	1.631	1.686	1.699	1.651
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	1.597	1.696	1.631	1.686	1.699	1.651
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	8.949	10.536	17.619	19.428	21.386	23.342
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	8.949	10.536	17.619	19.428	21.386	23.342
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.030	12.050	18.502	19.606	20.282	20.954
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	27.979	22.586	36.121	39.034	41.668	44.296

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

1.36.03 Jugendarbeit



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-135	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-135	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.578	3.250	8.300		8.300	8.300	8.300
14	- Transferauszahlungen		750	750		750	750	750
15	- sonstige Auszahlungen	20	20	1.050		1.050	1.250	1.250
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.598	4.020	10.100		10.100	10.300	10.300
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.463	3.020	9.100		9.100	9.300	9.300
23	= investive Einzahlungen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.177		20.000		15.000	20.000	20.000
30	= investive Auszahlungen	2.177		20.000		15.000	20.000	20.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	2.177		20.000		15.000	20.000	20.000

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

1.36.03 Jugendarbeit



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000021 Ausstattung Kinderspielplätze									
6= Summe Einzahlungen									
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	2.177		20.000		15.000	20.000	20.000	24.852	99.852
13= Summe Auszahlungen	2.177		20.000		15.000	20.000	20.000	24.852	99.852
14= Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	2.177		20.000		15.000	20.000	20.000	24.852	99.852

Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,05	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04
Planstellen (MAS)	0,05	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	1,52	1,22	1,96	2,12	2,26	2,40



Produktgruppe 1.36.04

Jugendeinrichtungen

→ 1.36.04.01 Jugendzentrum Eckenhagen

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**1.36.04 Jugendeinrichtungen**

<u>Beschreibung</u>	Bereitstellung eines bedarfsgerechten Freizeitangebotes im Jugendzentrum Eckenhausen.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Beschlussfassungen gemeindl. Gremien (HFA, Rat), Landesjugendplan (LJPI), Gemeindejugendplan
<u>Ziele</u>	Förderung der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen in den Bereichen Freizeit, Bildung und Kultur.
<u>Zielgruppen</u>	Kinder, Jugendliche

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**1.36.04 Jugendeinrichtungen**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-126.725	-126.495	-126.938	-126.936	-126.938	-126.696
10	= Ordentliche Erträge	-126.725	-126.495	-126.938	-126.936	-126.938	-126.696
11	- Personalaufwendungen	109.494	108.745	121.741	123.957	125.656	128.327
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	97	2.060	2.060	2.060	2.060	2.060
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.993	1.955	1.865	1.867	1.748	1.624
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.110	9.790	9.790	9.790	9.790	9.790
17	= Ordentliche Aufwendungen	119.693	122.550	135.456	137.674	139.254	141.801
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-7.032	-3.945	8.518	10.738	12.316	15.105
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10	14	-3	-4	-3	-3
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	10	14	-3	-4	-3	-3
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-7.022	-3.931	8.514	10.735	12.313	15.102
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-7.022	-3.931	8.514	10.735	12.313	15.102
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48.467	49.665	71.633	72.929	73.642	75.186
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	41.444	45.734	80.148	83.664	85.955	90.288



Planerläuterung Teilergebnisplan

Jugendzentrum

Schon seit dem Jahr 2000 bietet das Jugendzentrum Freestyle, unter der Leitung von Holger Heimers, erfolgreich Jugendarbeit und auch Ferienspaßaktionen für Kinder und Jugendliche an. Seit 2016 wird er durch Suzann Becker unterstützt. Neben der Einrichtung im Schulzentrum Eckenhagen, wird die Jugendarbeit in einem mobilen Bauwagen durchgeführt. Das Jugendzentrum Freestyle ist erreichbar unter ☎ 02265-980503.

Der Betrieb des Jugendzentrums wird mit Zuschüssen des Landes und des Kreises mitfinanziert.

Seit dem Jahr 2012 wird das Jugendzentrum verstärkt vom Kreisjugendamt gefördert, da es Maßnahmen der Jugendhilfe durchführt. Für diese ist in Reichshof originär das Kreisjugendamt zuständig. Die Zuschusshöhe des Kreises geht im Jahr 2023 von 1,5 Stellenanteil für das Jugendzentrum aus. Die Förderungsquote beträgt 85%.

Durch diese umfangreiche finanzielle Förderung seit 2012 durch Kreisjugendamt kann das Jugendzentrum in Eckenhagen nahezu kostenneutral betrieben werden.

Zuschussübersicht	2021 (IST)	2022 (IST)	2023 (SOLL)
Landeszuschuss	14.170 €	14.170 €	14.170 €
Kreiszuschuss	110.853 €	110.853 €	110.901 €
Gesamt	125.023 €	125.023 €	125.071 €

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**1.36.04 Jugendeinrichtungen**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-125.022	-125.023	-125.071		-125.071	-125.071	-125.071
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-125.022	-125.023	-125.071		-125.071	-125.071	-125.071
10	- Personalauszahlungen	108.988	108.748	121.257		123.682	126.156	128.679
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	97	2.060	2.060		2.060	2.060	2.060
15	- sonstige Auszahlungen	8.024	9.790	9.790		9.790	9.790	9.790
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	117.109	120.598	133.107		135.532	138.006	140.529
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-7.913	-4.425	8.036		10.461	12.935	15.458
23	= investive Einzahlungen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.000						
30	= investive Auszahlungen	4.000						
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	4.000						

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**1.36.04 Jugendeinrichtungen**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000018 Bewegl. Sachen Jugendzentrum Eckenhausen									
6= Summe Einzahlungen									
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	4.000							27.173	27.173
13= Summe Auszahlungen	4.000							27.173	27.173
14= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.000							27.173	27.173

Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Beschäftigte (PRS)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Mitarbeiter (PRS)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	2,02	1,52	1,52	1,52	1,52	1,52
Planstellen (MAS)	2,02	1,52	1,52	1,52	1,52	1,52

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	2,25	2,46	4,34	4,53	4,66	4,89
2 Nettoaufwand je Besucher (EUR)	4,73	5,08	8,91	9,30	9,55	10,03



Produktbereich 1.41

Gesundheitsdienste

→ 1.41.05 Krankenhäuser

Haushaltsplan 2023**1.41 Gesundheitsdienste**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Beschreibung

Nach der Neufassung des § 19 Abs. 1 des Krankenhausgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen durch Gesetz vom 19.12.2001 (GV.NRW. S. 876) werden die Gemeinden an den im Haushaltsplan des zuständigen Ministeriums veranschlagten Haushaltsbeträgen der förderfähigen Investitionsmaßnahme nach § 9 Abs. 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz in Höhe von 20 v.H. beteiligt. Für die Heranziehung ist die Einwohnerzahl maßgebend.

Auftragsgrundlage

Krankenhausgesetz NRW

Ziele

Mitfinanzierung von Krankenhausinvestitionen zur Sicherstellung der Krankenhausversorgung für die Bevölkerung.

Zielgruppen

Land NRW, Krankenhausbetreiber, Einwohner

Haushaltsplan 2023**1.41 Gesundheitsdienste**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	278.162	285.000	285.000	290.000	295.000	300.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	278.162	285.000	285.000	290.000	295.000	300.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	278.162	285.000	285.000	290.000	295.000	300.000
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						

Haushaltsplan 2023**1.41 Gesundheitsdienste**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	278.162	285.000	285.000	290.000	295.000	300.000
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	278.162	285.000	285.000	290.000	295.000	300.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.438	730	872	950	996	1.012
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	276.724	285.730	285.872	290.950	295.996	301.012

Haushaltsplan 2023**1.41 Gesundheitsdienste**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	278.162	285.000	285.000		290.000	295.000	300.000
15	- sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	278.162	285.000	285.000		290.000	295.000	300.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	278.162	285.000	285.000		290.000	295.000	300.000
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							

Haushaltsplan 2023

1.41 Gesundheitsdienste

verantwortlich:

Dresbach, Gerd



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22 +	sonstige Investitionseinzahlungen							
23 = investive Einzahlungen								
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26 -	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29 -	sonstige Investitionsauszahlungen							
30 = investive Auszahlungen								
31 = Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)								
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	15,00	15,39	15,49	15,77	16,04	16,31	



Produktgruppe 1.41.05

Krankenhäuser

→ 1.41.05.01 Krankenhausinvestitionsbeteiligung

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.41 Gesundheitsdienste**1.41.05 Krankenhäuser****Beschreibung**

Nach der Neufassung des § 19 Abs. 1 des Krankenhausgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen durch Gesetz vom 19.12.2001 (GV.NRW. S. 876) werden die Gemeinden an den im Haushaltsplan des zuständigen Ministeriums veranschlagten Haushaltsbeträgen der förderfähigen Investitionsmaßnahme nach § 9 Abs. 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz in Höhe von 20 v.H. beteiligt. Für die Heranziehung ist die Einwohnerzahl maßgebend.

Auftragsgrundlage

Krankenhausgesetz NRW

Ziele

Mitfinanzierung von Krankenhausinvestitionen zur Sicherstellung der Krankenhausversorgung für die Bevölkerung.

Zielgruppen

Land NRW, Krankenhausbetreiber, Einwohner

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.41 Gesundheitsdienste

1.41.05 Krankenhäuser



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
10	= Ordentliche Erträge						
15	- Transferaufwendungen	278.162	285.000	285.000	290.000	295.000	300.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	278.162	285.000	285.000	290.000	295.000	300.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	278.162	285.000	285.000	290.000	295.000	300.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	278.162	285.000	285.000	290.000	295.000	300.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	278.162	285.000	285.000	290.000	295.000	300.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.438	730	872	950	996	1.012
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	276.724	285.730	285.872	290.950	295.996	301.012



Planerläuterung Teilergebnisplan

Investitionskosten von Krankenhäusern werden nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz durch das Land Nordrhein-Westfalen gefördert. Die Förderung wird durch Zuschüsse und Zuweisungen gewährt. **Die Gemeinden** wurden an den im Haushaltsplan des zuständigen Ministeriums veranschlagten Haushaltsbeträgen der förderfähigen Investitionsausgaben nach § 9 Abs. 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz seit dem Jahr 2002 **in Höhe von 20 vom Hundert beteiligt**. Für die Heranziehung ist die Einwohnerzahl maßgebend.

Nach der Neufassung des Krankenhausgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen am 21.12.2006 werden die Gemeinden **ab 01.01.2007 in Höhe von 40 von Hundert beteiligt**.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.41 Gesundheitsdienste**1.41.05 Krankenhäuser**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
14 -	Transferauszahlungen	278.162	285.000	285.000		290.000	295.000	300.000
15 -	sonstige Auszahlungen							
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	278.162	285.000	285.000		290.000	295.000	300.000
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	278.162	285.000	285.000		290.000	295.000	300.000
23 =	investive Einzahlungen							
30 =	investive Auszahlungen							
31 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	15,00	15,39	15,49	15,77	16,04	16,31



Produktbereich 1.42

Sportförderung

- 1.42.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
- 1.42.02 Sportförderung
- 1.42.03 Bereitstellung und Betrieb von Bädern

**Beschreibung**

Errichtung, Unterhaltung und Bereitstellung von Turn- und Sporthallen, Sportplatzanlagen zur Sicherung und Förderung eines bedarfsgerechten Freizeitangebotes im Sportbereich einschl. des Schulsports in den Grundschulen und der Gesamtschule. Sicherung eines bedarfsgerechten Freizeitangebotes im Sportbereich durch Unterstützung der Sportvereine für die zu leistende Vereinsarbeit. Führung der Vereinsliste. Auf besonderen Wunsch Berichte von Festen. Bearbeitung von Anfragen von Vereinen.

Organisation einer sportlichen Veranstaltung zur Ehrung von sportlichen Leistungen (Sportlerehrung) in Zusammenarbeit mit dem Gemeindesportverband. Anreiz zur Sicherung und Weiterentwicklung solcher Veranstaltungen. Mithilfe bei der Organisation von sportlichen Veranstaltungen Dritter zur Bereicherung und Weiterentwicklung des Freizeitangebotes. Schaffung , Bereitstellung und Betrieb von zwei Hallenbädern in Hunsheim und Wildbergerhütte zur Sicherung eines bedarfsgerechten Angebotes für das Schul- und Vereinsschwimmen. Diese Bäder stehen nicht für den öffentlichen Badebetrieb zur Verfügung.

Bereitstellung eines Freizeitbades in Eckenhagen zur Sicherung eines bedarfsgerechten Freizeitangebotes im Schwimm- und Saunabereich einschl. Schul- und Vereinsschwimmen. Betreiber ist die monte mare Freizeitbad GmbH & Co. KG mit einer 49%-igen Beteiligung der Gemeinde Reichshof. Es wird ein indexierter Zuschuss gezahlt für kostenlose Schul- und Vereinsschwimmen, sowie für ermäßigte Zehnerkarten für Reichshofer Bürger. Den Altschuldendienst für Investitionen vor der Privatisierung zahlt die Gemeinde Reichshof.

Auftragsgrundlage

§ 8 Abs. 1 GO, Sportstättenleitplan, Richtlinien über Schulschwimmen, Vertragliche Vereinbarungen, Freiwillige Aufgaben

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Sportangebotes für schulische Zwecke und Freizeitgestaltung. Ehrung besonderer sportlicher Leistungen. Bereitstellung von Bädern für das Schul-/ Vereinsschwimmen und den öffentlichen Badebetrieb.

Zielgruppen

SchülerInnen, Vereinsmitglieder, Sportinteressierte, BadbesucherInnen

Haushaltsplan 2023**1.42 Sportförderung**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-60.384	-58.309	-62.809	-62.808	-62.809	-62.531
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-205	-10.000	-7.300	-7.300	-7.300	-7.300
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.593	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-30.691	-62.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-13.387	-3.384	-133.384	-3.386	-3.384	-3.386
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-107.259	-135.193	-234.993	-104.994	-104.993	-104.717
11	- Personalaufwendungen	33.014	63.644				
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.841	28.687	29.533	29.533	29.533	29.533
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.159	1.282	1.284	1.445	1.611	1.640
15	- Transferaufwendungen	456.208	669.765	854.265	820.265	809.265	809.265
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	193.399	189.849	164.078	34.078	34.078	28.831
17	= Ordentliche Aufwendungen	708.621	953.227	1.049.160	885.321	874.487	869.269
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	601.362	818.034	814.167	780.327	769.494	764.552
19	+ Finanzerträge	-6.223	-7.300	-8.900			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.071	3.944	3.422	3.352	3.300	3.134
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-2.153	-3.356	-5.478	3.352	3.300	3.134

Haushaltsplan 2023**1.42 Sportförderung**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	599.209	814.678	808.689	783.679	772.794	767.686
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	599.209	814.678	808.689	783.679	772.794	767.686
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-5.625	-6.798	-6.180	-6.180	-6.180	-6.180
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	675.376	682.612	1.084.532	1.076.019	1.078.018	1.082.236
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.268.960	1.490.492	1.887.041	1.853.518	1.844.631	1.843.741

Haushaltsplan 2023**1.42 Sportförderung**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-58.031	-62.531		-62.531	-62.531	-62.531
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-173	-10.000	-7.300		-7.300	-7.300	-7.300
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.613	-1.500	-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-42.462	-62.000	-30.000		-30.000	-30.000	-30.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-13.662	-3.140	-3.140		-3.140	-3.140	-3.140
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-3.184	-7.300	-8.900				
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-62.095	-141.971	-113.371		-104.471	-104.471	-104.471
10	- Personalauszahlungen	32.761	63.647					
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	22.496	28.687	29.533		29.533	29.533	29.533
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	878	500	150		50	35	25
14	- Transferauszahlungen	456.208	669.765	799.965		644.265	644.265	644.265
15	- sonstige Auszahlungen	6.130	29.849	34.078		34.078	34.078	28.831
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	518.473	792.448	863.726		707.926	707.911	702.654
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	456.378	650.477	750.355		603.455	603.440	598.183
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-475.000				-500.000	-375.000

Haushaltsplan 2023

1.42 Sportförderung

verantwortlich:

Dresbach, Gerd



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22 +	sonstige Investitionseinzahlungen							
23 =	investive Einzahlungen		-475.000				-500.000	-375.000
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		900.000				1.500.000	2.500.000
26 -	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		2.500	2.500		2.500	2.500	2.500
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	170.000	160.000	130.000				
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29 -	sonstige Investitionsauszahlungen							
30 =	investive Auszahlungen	170.000	1.062.500	132.500		2.500	1.502.500	2.502.500
31 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	170.000	587.500	132.500		2.500	1.002.500	2.127.500

Haushaltsplan 2023**1.42 Sportförderung**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd



Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Beschäftigte (PRS)	1,00	2,00				
Mitarbeiter (PRS)	1,00	2,00				
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	1,33	2,10	0,93	0,93	0,93	0,93
Planstellen (MAS)	1,33	2,10	0,93	0,93	0,93	0,93

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	69,06	80,65	102,14	100,78	100,29	100,25
2 Hallenbad Wildbergerhütte (EUR)	4,21	4,63	12,24	12,29	12,31	12,33
3 Hallenbad Hunsheim (EUR)	7,33	6,90	8,25	8,30	8,34	8,38
4 Freizeitbad Eckenhagen (EUR)	33,32	47,00	45,48	43,27	42,65	42,65



Produktgruppe 1.42.01

Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

- 1.42.01.01 Turnhalle Wildbergerhütte
- 1.42.01.02 Turnhalle Denklingen
- 1.42.01.03 Turnhalle Hunsheim
- 1.42.01.04 Sporthalle Eckenhausen, Hahnbacher Str.
- 1.42.01.05 Sporthalle Eckenhausen, Am Bromberg
- 1.42.01.06 Sportplatz Denklingen
- 1.42.01.07 Sportplatz Brüchermühle
- 1.42.01.08 Sportplatz Sinspert mit Sportlerheim
- 1.42.01.09 Sportplatz Wildbergerhütte
- 1.42.01.10 Sportplatz Odenspiel mit Sportlerheim
- 1.42.01.11 Stadion Eckenhausen mit Sportlerheim
- 1.42.01.12 Sportplatz Hunsheim

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.42 Sportförderung**1.42.01 Bereitstellung, Betrieb von Sportanlagen**

<u>Beschreibung</u>	Errichtung, Unterhaltung und Bereitstellung von Turn- und Sporthallen, Sportplatzanlagen zur Sicherung und Förderung eines bedarfsgerechten Freizeitangebotes im Sportbereich einschl. des Schulsports in den Grundschulen und der Gesamtschule.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Sportstättenleitplan, § 8 Abs. 1 GO
<u>Ziele</u>	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Sportangebotes
<u>Zielgruppen</u>	Vereine, Sporttreibende, Sportinteressierte

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.42 Sportförderung

1.42.01 Bereitstellung, Betrieb von Sportanlagen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-55.884	-58.309	-58.309	-58.308	-58.309	-58.031
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-205	-1.000	-800	-800	-800	-800
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.593	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-244	-244	-244	-246	-244	-246
10	= Ordentliche Erträge	-58.925	-61.053	-60.853	-60.854	-60.853	-60.577
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.330	12.687	13.533	13.533	13.533	13.533
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.159	1.282	1.284	1.445	1.611	1.640
15	- Transferaufwendungen	39.758	39.765	39.765	39.765	39.765	39.765
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.191	26.978	31.207	31.207	31.207	25.960
17	= Ordentliche Aufwendungen	75.439	80.712	85.789	85.950	86.116	80.898
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	16.513	19.659	24.936	25.096	25.263	20.321
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.193	3.444	3.272	3.302	3.265	3.109
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	3.193	3.444	3.272	3.302	3.265	3.109
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	19.706	23.103	28.208	28.398	28.528	23.430
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	19.706	23.103	28.208	28.398	28.528	23.430
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	367.149	347.775	600.597	604.179	605.233	606.938
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	386.855	370.878	628.805	632.577	633.760	630.367

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.42 Sportförderung

1.42.01 Bereitstellung, Betrieb von Sportanlagen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-58.031	-58.031		-58.031	-58.031	-58.031
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-173	-1.000	-800		-800	-800	-800
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.613	-1.500	-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.786	-60.531	-60.331		-60.331	-60.331	-60.331
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.229	12.687	13.533		13.533	13.533	13.533
14	- Transferauszahlungen	39.758	39.765	39.765		39.765	39.765	39.765
15	- sonstige Auszahlungen	3.814	26.978	31.207		31.207	31.207	25.960
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	54.801	79.430	84.505		84.505	84.505	79.258
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	52.015	18.899	24.174		24.174	24.174	18.927
23	= investive Einzahlungen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		2.500	2.500		2.500	2.500	2.500
30	= investive Auszahlungen		2.500	2.500		2.500	2.500	2.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)		2.500	2.500		2.500	2.500	2.500

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.42 Sportförderung

1.42.01 Bereitstellung, Betrieb von Sportanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -ausza- hlungen
5000106 Erwerb bewgl. AV Sporth. Hahnbacher									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-1.000	-1.000
6 = Summe Einzahlungen								-1.000	-1.000
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		2.500	2.500		2.500	2.500	2.500	11.128	21.128
13 = Summe Auszahlungen		2.500	2.500		2.500	2.500	2.500	11.128	21.128
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		2.500	2.500		2.500	2.500	2.500	10.128	20.128

Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,09	0,26	0,28	0,28	0,28	0,28
Planstellen (MAS)	0,09	0,26	0,28	0,28	0,28	0,28

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	20,96	19,98	34,07	34,28	34,34	34,16



Produktgruppe 1.42.02

Sportförderung

- 1.42.02.01 Vereine und Verbände
- 1.42.02.02 Mithilfe bei sportlichen Veranstaltungen

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.42 Sportförderung**1.42.02 Sportförderung**

<u>Beschreibung</u>	Sicherung eines bedarfsgerechten Freizeitangebotes im Sportbereich durch Unterstützung der Sportvereine für die zu leistende Vereinsarbeit. Führung der Vereinsliste. Auf besonderen Wunsch Berichte von Festen. Bearbeitung von Vereinsanfragen. Organisation einer sportlichen Veranstaltung zur Ehrung von sportlichen Leistungen (Sportlerehrung) in Zusammenarbeit mit dem Gemeindesportverband. Anreiz zur Sicherung und Weiterentwicklung solcher Veranstaltungen. Mithilfe bei der Organisation von sportlichen Veranstaltungen Dritter zur Bereicherung und Weiterentwicklung des Freizeitangebotes.
<u>Auftragsgrundlage</u>	freiwillige Aufgabe
<u>Ziele</u>	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Sportangebotes. Ehrung besonderer sportlicher Leistungen. Förderung, Sicherung und Weiterentwicklung des Freizeitangebotes.
<u>Zielgruppen</u>	Sportvereine, Sporttreibende, Sportinteressierte

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.42 Sportförderung

1.42.02 Sportförderung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.500		-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
10	= Ordentliche Erträge	-4.500		-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
15	- Transferaufwendungen	4.500		4.500	4.500	4.500	4.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		2.651	2.651	2.651	2.651	2.651
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.500	2.651	7.151	7.151	7.151	7.151
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)		2.651	2.651	2.651	2.651	2.651
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)		2.651	2.651	2.651	2.651	2.651
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)		2.651	2.651	2.651	2.651	2.651
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	60.745	37.487	44.552	45.796	46.525	47.522
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	60.745	40.138	47.203	48.447	49.176	50.173



Planerläuterung Teilergebnisplan

Sonstige ordentliche Aufwendungen

In den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind Beiträge enthalten für:

- Gemeindesportverband 2.500 €
- DLRG 51 €

Transferaufwendungen

Der TC Wiehlthal erhält ab dem Jahr 2017 aus der Sportpauschale einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 4.500 Euro zu den laufenden Zins- und Tilgungsleistungen für das bestehende Sportstättendarlehen. Der Zuschuss soll zunächst bis zum Jahr 2025 begrenzt werden, da bis zu diesem Zeitpunkt eine Nachzahlungsverpflichtung der Gemeinde aus einem Grundstücksgeschäft mit dem TC Wiehlthal wirkt. Sollte die Nachzahlungsverpflichtung vor dem Jahr 2025 wirksam werden, so endet die Zuschussgewährung aus der Sportpauschale zu diesem früheren Zeitpunkt. *(Beschluss des Gemeinderates vom 13.12.2016; Vorlage 2014/00250).*

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.42 Sportförderung

1.42.02 Sportförderung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-4.500		-4.500	-4.500	-4.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			-4.500		-4.500	-4.500	-4.500
14	- Transferauszahlungen	4.500		4.500		4.500	4.500	4.500
15	- sonstige Auszahlungen		2.651	2.651		2.651	2.651	2.651
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.500	2.651	7.151		7.151	7.151	7.151
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	4.500	2.651	2.651		2.651	2.651	2.651
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,19	0,28	0,19	0,19	0,19	0,19	
Planstellen (MAS)		0,19	0,28	0,19	0,19	0,19	0,19	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	3,29	2,16	2,56	2,63	2,66	2,72	



Produktgruppe 1.42.03

Bereitstellung und Betrieb von Bädern

- 1.42.03.01 Schwimmbad Wildbergerhütte
- 1.42.03.02 Schwimmbad Hunsheim
- 1.42.03.03 Freizeitbad Eckenhagen

**Beschreibung**

Schaffung , Bereitstellung und Betrieb von zwei Hallenbädern in Hunsheim und Wildbergerhütte zur Sicherung eines bedarfsgerechten Angebotes für das Schul- und Vereinsschwimmen. Diese Bäder stehen nicht für den öffentlichen Badebetrieb zur Verfügung.

Schaffung und Bereitstellung eines Freizeitbades in Eckenhagen zur Sicherung eines bedarfsgerechten Freizeitangebotes im Schwimm- und Saunabereich einschl. Schul- und Vereinsschwimmen. Betreiber ist die monte mare Freizeitbad GmbH & Co. KG mit einer 49%-igen Beteiligung der Gemeinde Reichshof. Es wird ein indexierter Zuschuss für kostenloses Schul- und Vereinsschwimmen, sowie für ermäßigte Zehnerkarten für Reichshofer Bewohner gezahlt. Den Altschuldendienst für Investitionen vor der Privatisierung zahlt die Gemeinde Reichshof.

Auftragsgrundlage

Richtlinien über Schulschwimmen, Vertragliche Vereinbarungen, Freiwillige Aufgaben

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Freizeitangebotes und des Schulschwimmens. Erreichung eines wirtschaftlichen Badbetriebs.

Zielgruppen

BadbesucherInnen, SchülerInnen, Vereinsmitglieder

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.42 Sportförderung

1.42.03 Bereitstellung, Betrieb von Bädern



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-9.000	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-30.691	-62.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-13.143	-3.140	-133.140	-3.140	-3.140	-3.140
10	= Ordentliche Erträge	-43.834	-74.140	-169.640	-39.640	-39.640	-39.640
11	- Personalaufwendungen	33.014	63.644				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.511	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
15	- Transferaufwendungen	411.950	630.000	810.000	776.000	765.000	765.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	170.208	160.220	130.220	220	220	220
17	= Ordentliche Aufwendungen	628.682	869.864	956.220	792.220	781.220	781.220
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	584.848	795.724	786.580	752.580	741.580	741.580
19	+ Finanzerträge	-6.223	-7.300	-8.900			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	878	500	150	50	35	25
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-5.345	-6.800	-8.750	50	35	25
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	579.503	788.924	777.830	752.630	741.615	741.605
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	579.503	788.924	777.830	752.630	741.615	741.605
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-5.625	-6.798	-6.180	-6.180	-6.180	-6.180
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	247.482	297.350	439.383	426.044	426.260	427.776
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	821.360	1.079.476	1.211.033	1.172.494	1.161.695	1.163.201



Planerläuterung Teilergebnisplan

Die Produktgruppe beinhaltet das Freizeitbad Eckenhagen und die Schulbäder Hunsheim und Wildbergerhütte.

Das Freizeitbad wurde ab 01.10.1994 privatisiert wird seit dem unter der Bezeichnung „Monte mare Reichshof Freizeitbad GmbH und Co. KG“ geführt. Beteiligung der Gemeinde 49 v.H. / Monte mare 51 v. H:

Für die Bereitstellung der Heizenergie über die Anlagen des Schulzentrums leistet die Betreibergesellschaft entsprechende Erstattungen an die Gemeinde Reichshof.

Die Gemeinde leistet einen jährlichen Betriebskostenzuschuss mit Anpassung an den Lebenshaltungskostenindex. Näheres hierzu ist dem jährlichen Beteiligungsbericht zu entnehmen.

Übersicht über die Zuschüsse

▪ 2015	866.500 €	
▪ 2016	909.500 €	
▪ 2017	974.900 €	
▪ 2018	946.756 €	
▪ 2019	609.900 €	
▪ 2020	605.700 €	
▪ 2021	411.950 €	
▪ 2022	630.000 €	
▪ 2023	810.000 €	
▪ 2024	776.000 €	
▪ 2025	765.000 €	
▪ 2026	765.000 €	

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.42 Sportförderung

1.42.03 Bereitstellung, Betrieb von Bädern



Der Bau des Freizeitbades wurde mit einem Kredit von 2.486.977 € finanziert. Zum 01.01.2023 bestand noch eine Restschuld von 4.618 € (*Vorjahr: 12.976 €*).

Die Zinsbelastung hieraus entwickelt sich im Jahr 2023 ff. wie folgt:

▪ 2023	150 €
▪ 2024	50 €
▪ 2025	35 €
▪ 2026	25 €

Die jährliche Zinsbelastung ist in der errechneten Kennzahl enthalten!

Die stattgefunden und Ende Januar 2013 abgeschlossene Modernisierung des Freizeitbades wird über Kredite, die die monte mare Reichshof Freizeitbad GmbH & Co. KG aufnimmt finanziert. Der Kreditbetrag von 5 Mio. Euro ist durch die Gemeinde Reichshof verbürgt. Die Zins- und Tilgungsleistung ist in den Betriebskostenzuschuss eingerechnet.

Da nach der Wiedereröffnung des Bades Ende Januar 2013 - nach zweijähriger Umbauphase - die geplanten Besucherzahlen der Sauna nicht erreicht wurden, wurden Tilgungsleistungen aus den Jahren 2013 bis 2015 in die wirtschaftlich stärkeren Jahre 2016 bis 2018 verlegt. Mit der Rückkehr zu der normalen Tilgung im Jahr 2019 hat sich der Betriebskostenzuschuss reduziert.

Mit Ratsbeschluss v. 11.12.2018 wurde der monte mare Reichshof Freizeitbad GmbH & Co.KG ein Gesellschafterdarlehen in Höhe von 850.000 € gewährt, das jahresbezogen in den Haushaltsjahren 2019 bis 2023 ausgezahlt wird. Die Veranschlagung erfolgt im Finanzplan im Investitionsprojekt „5.000231 Gesellschafterdarlehen Badbetrieb Eckenhagen“.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.42 Sportförderung

1.42.03 Bereitstellung, Betrieb von Bädern



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-9.000	-6.500		-6.500	-6.500	-6.500
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-42.462	-62.000	-30.000		-30.000	-30.000	-30.000
7 +	Sonstige Einzahlungen	-13.662	-3.140	-3.140		-3.140	-3.140	-3.140
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-3.184	-7.300	-8.900				
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-59.309	-81.440	-48.540		-39.640	-39.640	-39.640
10 -	Personalauszahlungen	32.761	63.647					
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.267	16.000	16.000		16.000	16.000	16.000
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	878	500	150		50	35	25
14 -	Transferauszahlungen	411.950	630.000	755.700		600.000	600.000	600.000
15 -	sonstige Auszahlungen	2.316	220	220		220	220	220
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	459.172	710.367	772.070		616.270	616.255	616.245
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	399.864	628.927	723.530		576.630	576.615	576.605
18 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-475.000				-500.000	-375.000
23 =	investive Einzahlungen		-475.000				-500.000	-375.000
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		900.000				1.500.000	2.500.000
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	170.000	160.000	130.000				
30 =	investive Auszahlungen	170.000	1.060.000	130.000			1.500.000	2.500.000
31 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	170.000	585.000	130.000			1.000.000	2.125.000

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.42 Sportförderung

1.42.03 Bereitstellung, Betrieb von Bädern



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000231 Gesellschafterdarlehen Badbetrieb Eckenh										
6= Summe Einzahlungen										
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	170.000	160.000	130.000					720.000	850.000
11	- Auszahlung für aktivierbare Zuwendungen									
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen								50.000	50.000
13= Summe Auszahlungen		170.000	160.000	130.000					770.000	900.000
14= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		170.000	160.000	130.000					770.000	900.000
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026			
Beschäftigte (PRS)		1,00	2,00							
Mitarbeiter (PRS)		1,00	2,00							
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		1,05	1,56	0,46	0,46	0,46	0,46	0,46		
Planstellen (MAS)		1,05	1,56	0,46	0,46	0,46	0,46	0,46		
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026			
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	44,81	58,51	65,51	63,87	63,29	63,37			
2	Hallenbad Wildbergerhütte (EUR)	4,21	4,63	12,24	12,29	12,31	12,33			
3	Hallenbad Hunsheim (EUR)	7,33	6,90	8,25	8,30	8,34	8,38			
4	Freizeitbad Eckenhagen (EUR)	33,32	47,00	45,48	43,27	42,65	42,65			



Produktbereich 1.51

Räumliche Planung und Entwicklung

- 1.51.01 Räumliche Planung
- 1.51.02 Räumliche Entwicklung
- 1.51.05 Grundstücksneuordnung und -bezogene Ordnungsmaßnahme

**Beschreibung**

Erstellung und Entwicklung eines Entwurfes zu Rahmenplanungsmaßnahmen unter Einbeziehung von z.B. landschaftspflegerischen und immissionsrechtlichen Voruntersuchungen. Aufstellung und Änderung des Flächennutzungsplanes und regelmäßige Aktualisierung des Gesamtplanwerkes für das gesamte Gemeindegebiet.

Aufstellung und Änderung von Bebauungsplänen incl. Maßnahmeplänen gem. § 2 BauGB (Veränderungssperren). Begleitung der Verfahren zur Bodenordnung. Städtebauliche Verträge, Erschließungsverträge, Abstimmung mit Fachbehörden bzw. Durchführung erforderlicher Verfahren z.B. Herausnahme aus dem Landschaftsschutz.

Einarbeitung von gestalterischen Festsetzungen, Eingriffsregelungen gem. § 8a Bundesnaturschutzgesetz mit Ausgleichs- u. Ersatzmaßnahmen (Produktbereich 1.55 Natur- und Landschaftspflege), Festsetzungen zur Abwasserbeseitigung einschl. Regenwasserbehandlung, Immissionsschutzanlagen, Entschädigungsverfahren bei Änderung der baulichen Nutzungsmöglichkeit, vorhabenbezogener Bebauungsplan.

Aufstellung und Änderung von Außenbereichssatzungen und Innenbereichssatzungen nach §§ 35, 34 BauGB sowie Erhaltungssatzungen. Erstellung von Satzungen zur Gestaltung und Nutzung baulicher Anlagen wie z.B. Gestaltungssatzung, Stellplatzsatzung, Satzung für Werbeanlagen.

Stellungnahmen der Gemeinde zu Abgrabungen (Steinbrüche etc.) und Aufschüttungen für Dritte, sei es z.B. für Landesplanungen, Genehmigungsverfahren etc. Genehmigungen und Überwachungen liegen in der Zuständigkeit der Bezirksregierung. Maßnahmen zum Aufbau von Lärmschutzwällen obliegen der Unteren Landschaftsbehörde.

Beratung und Stellungnahmen im Rahmen der Förderprogramme "Dorferneuerung." Überprüfung der beim Amt für Agrarordnung gestellten Anträge für Maßnahmen der Dorferneuerung.



Einleitung von Baulandumlegungen auf Veranlassung der Gemeinde oder des Grundstücksnutzers / -eigentümers unter Wahrung des öffentlichen Interesses. Die Haupttätigkeit liegt beim Umlegungsausschuss, die Verwaltung ist nur im geringen Umfang daran beteiligt. Der Umlegungsausschuss verhandelt (i.d.R.) mit den betroffenen Personen.

Durchführung von Grenzregelungsverfahren außerhalb der Baulandumlegung. Verwaltung verhandelt mit den Grundstückseigentümern (Umlegungsausschuss ist an diesem Produkt nicht beteiligt). Förmliche Verfahrensakte, Ermittlung der Kosten und Sicherung der Finanzierung.

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch, Landesbauordnung, § 8a Bundesnaturschutzgesetz, BimSchG, Bodenschutzgesetz, Abfallbeseitigungsgesetz, Förderprogramme des Landes, Ratsbeschlüsse

Ziele

Steuerung der gesamten gemeindlichen Entwicklung unter Berücksichtigung der öffentlichen Belange. Konkrete Ausgestaltung von Teilgebieten des FNP zur Förderung des Wohnungsbaues und der gewöhnlichen Entwicklung. Erhaltung der Kulturlandschaft.

Zielgruppen

Öffentlichkeit, Andere Behörden

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Sarah

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-132.111	-29.000	-26.000	-43.500	-82.053	-111.876
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.125	-4.500	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.600	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-138.835	-35.500	-32.000	-49.500	-88.053	-117.876
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.554	202.500	214.500	210.000	160.000	160.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen			1.111	23.111	45.111	70.350
15	- Transferaufwendungen	121.134	30.000	25.000	5.000	5.000	5.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	291	5.500	3.000	3.500	3.000	3.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	159.979	238.000	243.611	241.611	213.111	238.350
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	21.144	202.500	211.611	192.111	125.058	120.474
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		-34	-41	750	1.603	1.699
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)		-34	-41	750	1.603	1.699

Haushaltsplan 2023**1.51 Räumliche Planung und Entwicklung**

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	21.144	202.466	211.570	192.861	126.661	122.173
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	21.144	202.466	211.570	192.861	126.661	122.173
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	205.422	294.826	330.729	337.199	337.062	344.286
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	226.566	497.292	542.300	530.059	463.722	466.459

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Sarah

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-29.670	-29.000	-25.000		-5.000	-5.000	-5.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.168	-4.500	-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-3.600	-2.000	-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-37.438	-35.500	-31.000		-11.000	-11.000	-11.000
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	19.954	202.500	214.500		210.000	160.000	160.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	119.378	30.000	25.000		5.000	5.000	5.000
15	- sonstige Auszahlungen	26.896	44.200	35.400		36.900	38.400	34.900
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	166.227	276.700	274.900		251.900	203.400	199.900
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	128.789	241.200	243.900		240.900	192.400	188.900
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.064.102	-1.330.936	-1.991.190		-2.250.457	-123.155	-1.225.367
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Sarah

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22 +	sonstige Investitionseinzahlungen							
23 =	investive Einzahlungen	-1.064.102	-1.330.936	-1.991.190		-2.250.457	-123.155	-1.225.367
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	11.463						
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	339.296	1.850.804	1.447.102	2.846.734	2.279.050		781.434
26 -	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29 -	sonstige Investitionsauszahlungen							
30 =	investive Auszahlungen	350.759	1.850.804	1.447.102	2.846.734	2.279.050		781.434
31 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./.. Auszahlung)	-713.343	519.868	-544.088	2.846.734	28.593	-123.155	-443.933

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Sarah

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	4,49	26,78	29,38	28,73	25,13	25,28
Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,54	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	1,62	1,40	1,88	1,88	1,88	1,88
Planstellen (MAS)	2,17	1,99	2,47	2,47	2,47	2,47



Produktgruppe 1.51.01

Räumliche Planung

- 1.51.01.01 Vorbereitende Bauleit- und Rahmenplanung
- 1.51.01.02 Flächennutzungsplan
- 1.51.01.03 Bebauungspläne incl. ihrer Sicherung
- 1.51.01.04 Sonstige Satzungen zur Bodensatzung
- 1.51.01.05 Geoinformationssystem

**Beschreibung**

Erstellung und Entwicklung eines Entwurfes zu Rahmenplanungsmaßnahmen unter Einbeziehung von z.B. landschaftspflegerischen und immissionsrechtlichen Voruntersuchungen. Aufstellung und Änderung des Flächennutzungsplanes und regelmäßige Aktualisierung des Gesamtplanwerkes für das gesamte Gemeindegebiet.

Aufstellung und Änderung von Bebauungsplänen incl. Maßnahmeplänen gem. § 2 BauGB (Veränderungssperren). Begleitung der Verfahren zur Bodenordnung. Städtebauliche Verträge, Erschließungsverträge, Abstimmung mit Fachbehörden bzw. Durchführung erforderlicher Verfahren z.B. Herausnahme aus dem Landschaftsschutz.

Einarbeitung von gestalterischen Festsetzungen, Eingriffsregelungen gem. § 8a Bundesnaturschutzgesetz mit Ausgleichs- u. Ersatzmaßnahmen (s. PB Umweltschutz), Festsetzungen zur Abwasserbeseitigung einschl. Regenwasserbehandlung, Immissionsschutzanlagen, Entschädigungsverfahren bei Änderung der baulichen Nutzungsmöglichkeit, vorhabenbezogener Bebauungsplan.

Aufstellung und Änderung von Außenbereichssatzungen und Innenbereichssatzungen nach §§ 35, 34 BauGB sowie Erhaltungssatzungen. Erstellung von Satzungen zur Gestaltung und Nutzung baulicher Anlagen wie z.B. Gestaltungssatzung, Stellplatzsatzung, Satzung für Werbeanlagen.

Stellungnahmen der Gemeinde zu Abgrabungen (Steinbrüche etc.) und Aufschüttungen für Dritte, sei es z.B. für Landesplanungen, Genehmigungsverfahren etc. Genehmigungen und Überwachungen liegen in der Zuständigkeit der Bezirksregierung. Maßnahmen zum Aufbau von Lärmschutzwällen obliegen der Unteren Landschaftsbehörde.

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch, Landesbauordnung, § 8a Bundesnaturschutzgesetz, BImSchG, Bodenschutzgesetz, Abfallbeseitigungsgesetz, Ratsbeschlüsse

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung**1.51.01 Räumliche Planung****Ziele**

Steuerung der gesamten gemeindlichen Entwicklung unter Berücksichtigung der öffentlichen Belange.
Konkrete Ausgestaltung von Teilgebieten des Flächennutzungsplanes zur Förderung des Wohnungsbaus und der gewerblichen Entwicklung.

Zielgruppen

Öffentlichkeit, Andere Behörden

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung**1.51.01 Räumliche Planung**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.125	-4.500	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.600	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
10	= Ordentliche Erträge	-6.725	-6.500	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.575	150.500	162.500	160.000	160.000	160.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	184	5.500	3.000	3.500	3.000	3.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	19.759	156.000	165.500	163.500	163.000	163.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	13.034	149.500	159.500	157.500	157.000	157.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	13.034	149.500	159.500	157.500	157.000	157.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	13.034	149.500	159.500	157.500	157.000	157.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	127.969	178.965	218.695	222.678	224.252	227.549
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	141.003	328.465	378.195	380.178	381.252	384.549



Planerläuterung Teilergebnisplan

In den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind enthalten:

- 120.000 Euro für die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes i. V. m. dem neuen Regionalplan, den Gewerbeflächen und Sonstigem (Produkt 1.51.01.02)
- 40.000 Euro für Planänderungen oder das Aufstellen kleinerer Bebauungspläne (Produkt 1.51.01.03)
- 2.500 Euro für Dienstleistungen rund um das Geoinformationssystem (Produkt 1.51.01.05)

In den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind enthalten:

- 2.500 Euro für Fortbildungsmaßnahmen Geoinformationssystem (Produkt 1.51.01.05)
- 500 Euro für Katastergebühren Geoinformationssystem (Produkt 1.51.01.05)

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung**1.51.01 Räumliche Planung**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.168	-4.500	-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-3.600	-2.000	-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.768	-6.500	-6.000		-6.000	-6.000	-6.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	19.820	150.500	162.500		160.000	160.000	160.000
15	- sonstige Auszahlungen	26.789	44.200	35.400		36.900	38.400	34.900
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.608	194.700	197.900		196.900	198.400	194.900
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	38.840	188.200	191.900		190.900	192.400	188.900
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.009.102	-1.150.936	-1.781.190		-2.230.457	-113.155	-1.225.367
23	= investive Einzahlungen	-1.009.102	-1.150.936	-1.781.190		-2.230.457	-113.155	-1.225.367
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	11.463						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	319.496	1.550.804	1.247.102	2.846.734	2.179.050		781.434
30	= investive Auszahlungen	330.959	1.550.804	1.247.102	2.846.734	2.179.050		781.434
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	-678.143	399.868	-534.088	2.846.734	-51.407	-113.155	-443.933

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung

1.51.01 Räumliche Planung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000202 Integriertes Handlungskonzept Eckenhausen									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-582.118	-150.936	-72.406					-4.810.600	-4.883.006
6= Summe Einzahlungen	-582.118	-150.936	-72.406					-4.810.600	-4.883.006
7 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden								333.707	333.707
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	277.618	50.804						6.653.869	6.653.869
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen								50.548	50.548
13= Summe Auszahlungen	277.618	50.804						7.038.125	7.038.125
14= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-304.500	-100.132	-72.406					2.227.525	2.155.119
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000220 Fortschreibung IHK, Phase II									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-426.984	-1.000.000	-1.708.784		-2.230.457	-113.155	-1.225.367	-1.596.419	-6.874.182
6= Summe Einzahlungen	-426.984	-1.000.000	-1.708.784		-2.230.457	-113.155	-1.225.367	-1.596.419	-6.874.182
7 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	11.463							160.463	160.463
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	41.878	1.500.000	1.247.102	2.846.734	2.179.050		781.434	1.797.186	6.004.772
13= Summe Auszahlungen	53.341	1.500.000	1.247.102	2.846.734	2.179.050		781.434	1.957.649	6.165.235
14= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-373.643	500.000	-461.682	2.846.734	-51.407	-113.155	-443.933	361.230	-708.947

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung**1.51.01 Räumliche Planung**

Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,54	0,55	0,55	0,55	0,55	0,55
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,97	0,88	1,11	1,11	1,11	1,11
Planstellen (MAS)	1,51	1,43	1,66	1,66	1,66	1,66

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)		17,69	20,49	20,60	20,66	20,84



Produktgruppe 1.51.02

Räumliche Entwicklung

→ 1.51.02.01 Maßnahmen zur Dorferneuerung

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung**1.51.02 Räumliche Entwicklung**

<u>Beschreibung</u>	Beratung und Stellungnahmen für Hauseigentümer und die Gemeinde selbst im Rahmen der Förderprogramme "Dorferneuerung". Unser Dorf soll schöner werden – Überprüfung der beim Amt für Agrarordnung gestellten Anträge für Maßnahmen der Dorferneuerung.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Förderprogramme des Landes.
<u>Ziele</u>	Erhaltung der Kulturlandschaft.
<u>Zielgruppen</u>	Natürliche und juristische Personen der betroffenen Ortschaften.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung**1.51.02 Räumliche Entwicklung**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-132.111	-29.000	-26.000	-43.500	-82.053	-111.876
10	= Ordentliche Erträge	-132.111	-29.000	-26.000	-43.500	-82.053	-111.876
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.979	50.000	50.000	50.000		
14	- Bilanzielle Abschreibungen			1.111	23.111	45.111	70.350
15	- Transferaufwendungen	121.134	30.000	25.000	5.000	5.000	5.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	107					
17	= Ordentliche Aufwendungen	140.220	80.000	76.111	78.111	50.111	75.350
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	8.110	51.000	50.111	34.611	-31.942	-36.526
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		-34	-41	750	1.603	1.699
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)		-34	-41	750	1.603	1.699
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	8.110	50.966	50.070	35.361	-30.339	-34.827
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	8.110	50.966	50.070	35.361	-30.339	-34.827
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	74.703	114.636	107.763	110.349	108.625	112.495
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	82.813	165.602	157.833	145.709	78.286	77.668

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung
1.51.02 Räumliche Entwicklung


Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-29.670	-29.000	-25.000		-5.000	-5.000	-5.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-29.670	-29.000	-25.000		-5.000	-5.000	-5.000
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	134	50.000	50.000		50.000		
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	119.378	30.000	25.000		5.000	5.000	5.000
15	- sonstige Auszahlungen	107						
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	119.619	80.000	75.000		55.000	5.000	5.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	89.949	51.000	50.000		50.000		
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-55.000	-180.000	-210.000		-20.000	-10.000	
23	= investive Einzahlungen	-55.000	-180.000	-210.000		-20.000	-10.000	
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	19.800	300.000	200.000		100.000		
30	= investive Auszahlungen	19.800	300.000	200.000		100.000		
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	-35.200	120.000	-10.000		80.000	-10.000	

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung

1.51.02 Räumliche Entwicklung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- ungen / -auszahl- ungen
5000227 Dorferneuerungsmaßnahmen									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-50.000	-180.000	-210.000		-20.000	-10.000		-230.000	-470.000
6= Summe Einzahlungen	-50.000	-180.000	-210.000		-20.000	-10.000		-230.000	-470.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.800	300.000	200.000		100.000			314.800	614.800
13= Summe Auszahlungen	14.800	300.000	200.000		100.000			314.800	614.800
14= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-35.200	120.000	-10.000		80.000	-10.000		84.800	144.800

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	4,49	8,92	8,55	7,90	4,24	4,21

Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,04	0,04	0,04	0,04	0,04
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,65	0,51	0,74	0,74	0,74	0,74
Planstellen (MAS)	0,65	0,55	0,78	0,78	0,78	0,78



Produktgruppe 1.51.05

Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen

→ 1.51.05.01 Baulandumlegung / Grenzregelung

**Beschreibung**

Einleitung der Baulandumlegung gemäß Einleitungsbeschluss aufgrund einer Antragstellung durch die Gemeinde oder des Grundstücksnutzers / -eigentümers unter Wahrung des öffentlichen Interesses. Haupttätigkeit für diese Produkte liegen beim Umlegungsausschuss. Der Umlegungsausschuss verhandelt (i.d.R.) mit den betroffenen Personen.

Die Grenzregelung erfolgt auf Antrag der Verwaltung oder des Grundstückseigentümers. Die Grenzregelung bezieht sich auf einige wenige Grundstücke und ist eine Umgehung der Umlegung. Mit dem Ratsbeschluss wird die Grenzregelung eingeleitet unter Wahrung aller Belange des öffentlichen Interesses. Verwaltung verhandelt mit den Grundstückseigentümern (Umlegungsausschuss ist an diesem Produkt nicht beteiligt). Förmliche Verfahrensakte, Ermittlung der Kosten und Sicherung der Finanzierung.

Auftragsgrundlage

§§ 45 ff Baugesetzbuch

Ziele

Es sollen Grundstücke geschaffen werden, die nach Lage, Form und Größe für eine bauliche oder sonstige Nutzung geeignet sind.

Zielgruppe

Grundstückseigentümer

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung

1.51.05 Grundstücksneuordn.u.bez.Ordnungsmaßn.



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
10	= Ordentliche Erträge						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		2.000	2.000			
17	= Ordentliche Aufwendungen		2.000	2.000			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)		2.000	2.000			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)		2.000	2.000			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)		2.000	2.000			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.750	1.225	4.272	4.172	4.185	4.242
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	2.750	3.225	6.272	4.172	4.185	4.242

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung

1.51.05 Grundstücksneuordn.u.bez.Ordnungsmaßn.



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		2.000	2.000				
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		2.000	2.000				
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)		2.000	2.000				
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,00						
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,01	0,01	0,03	0,03	0,03	0,03	
Planstellen (MAS)		0,01	0,01	0,03	0,03	0,03	0,03	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)		0,17	0,34	0,23	0,23	0,23	



Produktbereich 1.52

Bauen und Wohnen

- 1.52.01 Maßnahmen der Bauaufsicht
- 1.52.03 Denkmalschutz und Denkmalpflege
- 1.52.05 subjektbezogene Förderung von Wohnraum
- 1.52.06 Wohnraumsicherung und -versorgung
- 1.52.09 Hilfen bei Wohnproblemen (Asyl)
- 1.52.10 Hilfen bei Wohnproblemen

**Beschreibung**

Beratung und Auskunftserteilung zum Bau- und Planungsrecht, zu Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen. Prüfung, ob die gesetzlichen Voraussetzungen der Freistellung von der Genehmigungspflicht erfüllt sind. Antragsannahme und Stellungnahmen in förmlichen Baugenehmigungsverfahren. Stellungnahmen in anderen bauaufsichtlichen Verfahren. Sicherung und Erhaltung historisch wertvoller Bau- und Bodendenkmäler oder Ortsteile, durch Unterschutzstellung im Einzelfall oder durch Denkmalbereichssatzungen. Abwicklung und Betreuung von denkmalpflegerischen Fördermaßnahmen. Erteilung von Erlaubnissen, Bescheinigungen und Stellungnahmen in denkmalrechtlichen/-pflegerischen Angelegenheiten.

Subjektbezogene Förderung von Wohnraum durch Gewährung von Wohngeldleistungen an Mieter und Lastenzuschuss an Eigentümer. Sozialhilfeempfänger erhalten mit der Sozialhilfe pauschaliertes Wohngeld. Antragsannahme und Überprüfungen im sozialen Wohnungsbau (z.B. Wohnberechtigungsscheine / Fehlbelegungsabgaben). Bereitstellung von Wohnraum und Betreuung von Wohnungslosen in Notunterkünften oder sonstigem Wohnraum. Bereitstellung von Wohnraum für zugewiesene Aussiedler und Flüchtlinge / Asylbewerber im gemeindlichen Übergangswohnheim sowie in Wohnungen des freien Wohnungsmarktes.

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch, Landesbauordnung und deren Verordnungen, Gemeindeordnung, Landschaftsgesetz, BImSchG / LImSchG, Denkmalschutzgesetz, Denkmalrechtliche Erlaubnis, Ratsbeschlüsse, Wohngeldgesetz, Sozialgesetzbuch, II. Wohnungsbaugesetz, Wohnungsbindungsgesetz, Ordnungsbehördengesetz, BSHG, Flüchtlingsaufnahmegesetz, Asylbewerberleistungsgesetz

Ziele

Einhaltung der baurechtlichen Vorschriften unter Erreichung einer hohen Kundenzufriedenheit. Sicherung und Schutz historisch wertvoller Bausubstanz. Bedarfsgerechte subjektbezogene Förderung von Wohnraum. Abwendung von Obdachlosigkeit und Reintegration in soziale Wohnstrukturen. Angemessene und wirtschaftliche Unterbringung von Aussiedlern und Flüchtlingen.



Zielgruppen

Bauwillige, Investoren, Grundstückseigentümer, Behörden, Antragsteller sozialer Wohnungsbau, Sozialhilfeempfänger, Aussiedler, Asylbewerber, Wohnungslose

Haushaltsplan 2023**1.52 Bauen und Wohnen**

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-17.162	-1.034	-7.146	-1.055	-7.054	-1.057
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-209.142	-199.000	-225.032	-221.000	-221.000	-221.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			-500	-500	-500	-500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-31.367	-250				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-179	-100	-100	-100	-100	-100
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-257.849	-200.384	-232.778	-222.655	-228.654	-222.657
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	59.137	72.260	125.742	116.394	110.394	110.394
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.319	1.389	1.597	1.729	1.942	2.084
15	- Transferaufwendungen	30.656	16.000	21.500	4.500	11.000	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	223.043	191.959	320.216	196.158	196.158	196.158
17	= Ordentliche Aufwendungen	314.155	281.608	469.055	318.781	319.494	308.636
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	56.306	81.224	236.277	96.126	90.840	85.979
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10	17	11	16	19	20
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	10	17	11	16	19	20

Haushaltsplan 2023**1.52 Bauen und Wohnen**

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	56.317	81.241	236.289	96.142	90.859	85.999
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	56.317	81.241	236.289	96.142	90.859	85.999
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	741.339	559.913	638.448	631.651	638.595	651.368
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	797.655	641.154	874.737	727.793	729.454	737.368

Haushaltsplan 2023
1.52 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-16.000		-6.000			-6.000	
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-209.554	-199.000	-225.032		-221.000	-221.000	-221.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			-500		-500	-500	-500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-30.529	-250					
7	+ Sonstige Einzahlungen	-186	-100	-100		-100	-100	-100
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-256.270	-199.350	-231.632		-221.600	-227.600	-221.600
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	60.136	72.260	125.742		116.394	110.394	110.394
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	9.429	16.000	21.500		4.500	11.000	
15	- sonstige Auszahlungen	261.315	191.959	320.216		196.158	196.158	196.158
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	330.880	280.219	467.458		317.052	317.552	306.552
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	74.610	80.869	235.826		95.452	89.952	84.952

Haushaltsplan 2023**1.52 Bauen und Wohnen**

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
18 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22 +	sonstige Investitionseinzahlungen							
23 = investive Einzahlungen								
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		50.000					
26 -	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.541	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29 -	sonstige Investitionsauszahlungen							
30 = investive Auszahlungen		4.541	51.500	1.500		1.500	1.500	1.500
31 = Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)		4.541	51.500	1.500		1.500	1.500	1.500

Haushaltsplan 2023**1.52 Bauen und Wohnen**

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Stellenanteile Beamte (MAS)	2,36	0,33	0,08	0,08	0,08	0,08
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	5,66	3,90	4,16	4,16	4,16	4,16
Planstellen (MAS)	8,01	4,23	4,24	4,24	4,24	4,24

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	43,23	34,53	47,40	39,44	39,53	39,95
2 Nettoaufwand je Bearbeitungsfall (EUR)	991,90	813,63	892,27	891,48	895,89	915,36
3 Nettoaufwand je Bewohner (EUR)	24.106,83	3.602,55	50.025,19	44.961,55	46.576,86	48.723,19



Produktgruppe 1.52.01

Maßnahmen der Bauaufsicht

→ 1.52.01.01 Bauvoranfragen, Freistellung, Genehmigung

**Beschreibung**

Erteilung von allgemeinen Auskünften und Beratungen zum Bau- und Planungsrecht sowie zu Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen. Entgegennahme, Entscheidung und Mitteilung über Baubeginn- und Fertigstellungsanzeigen. Prüfung, ob die gesetzlichen Voraussetzungen der Freistellung von der Genehmigungspflicht erfüllt sind – innerhalb von 4 Wochen (z.T. freiwillige Aufgaben wie z.B. Baulasten, Grenzabstände). Es wird nur geprüft, ob die baugenehmigungsrechtlichen Regelungen eingehalten werden. Eine ordnungsrechtliche Prüfung erfolgt nicht.

Stellungnahmen in förmlichen Baugenehmigungsverfahren und zu Vorbescheiden in planungsrechtlicher Hinsicht (§ 36 BauGB), in erschließungsrechtlicher Hinsicht (verkehrs- und abwassertechnisch, Löschwasserversorgung, ggfs. TrinkwasserschutzzonenVO) incl. Auflagenformulierung, in verkehrs- und abwassertechnischer Hinsicht.

Stellungnahmen zu: Genehmigungen, Teilungsanträgen, Anträgen auf Gaststättenkonzessionen, zu Anträgen auf Modernisierungsförderung und Energiesparförderung, Wohnungsbauförderung und zu Wertermittlungen. Stellungnahmen außerhalb von Baugenehmigungsverfahren, u.a. nach BlmSchG für Verfahren externer Behörden. Ausstellung von Negativzeugnissen. Verwaltung der Städteakten

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch, Landesbauordnung und deren Verordnungen, Gemeindeordnung NRW, Landschaftsgesetz, BlmSchG, LimSchG

Ziele

Einhaltung der bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Vorschriften. Erreichung eines hohen Grades an Bürgerzufriedenheit. Reduzierung späteren Verwaltungsaufwandes durch umfassende Beratung.

Zielgruppen

Bauwillige, Investoren, Am Bau Beteiligte, Nachbarn, Grundstückseigentümer, Behörden

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.52 Bauen und Wohnen**1.52.01 Maßnahmen der Bauaufsicht**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.361	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-30.450					
10	= Ordentliche Erträge	-36.810	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-36.810	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-36.810	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-36.810	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	259.836	117.586	89.148	90.672	90.924	92.089
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	223.026	110.586	82.148	83.672	83.924	85.089

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.52 Bauen und Wohnen**1.52.01 Maßnahmen der Bauaufsicht**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.301	-7.000	-7.000		-7.000	-7.000	-7.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-29.612						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-35.913	-7.000	-7.000		-7.000	-7.000	-7.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-35.913	-7.000	-7.000		-7.000	-7.000	-7.000
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Stellenanteile Beamte (MAS)		1,18	0,33	0,08	0,08	0,08	0,08	
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		1,65	0,60	0,31	0,31	0,31	0,31	
Planstellen (MAS)		2,83	0,93	0,39	0,39	0,39	0,39	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	12,09	5,96	4,45	4,53	4,55	4,61	



Produktgruppe 1.52.03

Denkmalschutz und Denkmalpflege

→ 1.52.03.01 Denkmalschutz und Denkmalpflege

**Beschreibung**

Sicherung und Erhaltung historisch wertvoller Bau- und Bodendenkmäler oder Ortsteile, durch Unterschutzstellung im Einzelfall oder durch Denkmalbereichssatzungen. Direkte und indirekte Förderung bei denkmalpflegerischen Maßnahmen an Bau- und Bodendenkmälern in Zusammenarbeit mit dem Amt für Agrarordnung und den Denkmalbehörden des Landes.

Erteilung von Erlaubnissen und Genehmigungen bzw. Ausstellen von Bescheinigungen in Erfüllung der Pflichten der Unteren Denkmalbehörde gegenüber den betroffenen Denkmaleigentümern und der in der näheren Umgebung von Denkmälern wohnenden Eigentümer (Umgebungsschutz). Abgleich der Rechnungen von den Eigentümern mit den Genehmigungen, um eine steuerrechtliche Bescheinigung ausstellen zu können.

Überprüfungen von Grundstücken und baulichen Anlagen außerhalb von Erlaubnissen / Genehmigungsverfahren auf Einhaltung des Denkmalrechtes, incl. aller ordnungsrechtlichen Maßnahmen durch Ortsbesichtigungen. Beratung und Abgabe von Stellungnahmen zu Bauanträgen in Erfüllung der Pflichten der Unteren Denkmalbehörde gegenüber den betroffenen Denkmaleigentümern und den Grundstückseigentümern in der näheren Umgebung. Stellungnahmen zur Beteiligung an Verfahren innerhalb der Verwaltung z.B. für Bauleitplanung oder im Baugenehmigungsverfahren. Stellungnahmen an externe Behörden zur Entscheidungsfindung in denkmalrechtlichen Verfahren.

Auftragsgrundlage

Denkmalschutzgesetz, Denkmalrechtliche Erlaubnis, Eintragung in die Denkmalliste laut Ratsbeschluss

Ziele

Sicherung und Schutz historisch wertvoller Substanz

Zielgruppen

Denkmaleigentümer, Nachbarn

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.52 Bauen und Wohnen**1.52.03 Denkmalschutz und Denkmalpflege**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-16.000		-6.000		-6.000	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-225	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
10	= Ordentliche Erträge	-16.225	-1.000	-7.000	-1.000	-7.000	-1.000
15	- Transferaufwendungen	10.156		10.000		10.000	
17	= Ordentliche Aufwendungen	10.156		10.000		10.000	
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-6.068	-1.000	3.000	-1.000	3.000	-1.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-6.068	-1.000	3.000	-1.000	3.000	-1.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-6.068	-1.000	3.000	-1.000	3.000	-1.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	31.655	16.089	19.090	18.527	19.504	18.935
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	25.586	15.089	22.090	17.527	22.504	17.935

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.52 Bauen und Wohnen**1.52.03 Denkmalschutz und Denkmalpflege**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-16.000		-6.000			-6.000	
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen							
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-225	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-16.225	-1.000	-7.000		-1.000	-7.000	-1.000
14 -	Transferauszahlungen	9.429		10.000			10.000	
15 -	sonstige Auszahlungen							
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.429		10.000			10.000	
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-6.795	-1.000	3.000		-1.000	3.000	-1.000
23 =	investive Einzahlungen							
30 =	investive Auszahlungen							
31 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.52 Bauen und Wohnen**1.52.03 Denkmalschutz und Denkmalpflege**

Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Stellenanteile Beamte (MAS)	1,17					
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,16	0,15	0,29	0,29	0,29	0,29
Planstellen (MAS)	1,32	0,15	0,29	0,29	0,29	0,29

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	1,39	0,81	1,20	0,95	1,22	0,97



Produktgruppe 1.52.05

Subjektbezogene Förderung von Wohnraum

→ 1.52.05.01 Leistungen des Wohngeldes / Lastenzuschuss

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.52 Bauen und Wohnen**1.52.05 Subjektbez. Förderung von Wohnraum**

<u>Beschreibung</u>	Leistungen des Wohngeldes werden einkommensabhängig dem Mieter als Mietzuschuss, dem Eigentümer selbstgenutzten Wohnraumes als Lastenzuschuss gewährt. Sozialhilfeempfänger erhalten mit der Sozialhilfe pauschaliertes Wohngeld als besonderen Mietzuschuss.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Wohngeldgesetz, Sozialgesetzbuch, II. Wohnungsbaugesetz
<u>Ziele</u>	Für einkommensschwache Haushalte die Möglichkeit eines angemessenen und familiengerechten Wohnens dauerhaft gewährleisten. Rechtmäßige Entscheidungen über vollständige Wohngeldanträge effizient herbeiführen (Erstanträge). Bei Folgeanträgen möglichst Anschlusszahlung ohne Unterbrechung an Leistungen aus Erstanträgen. Zielgruppen möglichst vollständig erreichen. Qualifizierte Bürgerberatung zur Vermeidung von erhöhtem Verwaltungsaufwand für Bürger und Verwaltung.
<u>Zielgruppen</u>	Mieter von Wohnraum und Eigentümer von selbstgenutztem Wohnraum (mit geringem Einkommen), Sozialhilfeempfänger

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.52 Bauen und Wohnen

1.52.05 Subjektbez. Förderung von Wohnraum



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-179	-100	-100	-100	-100	-100
10	= Ordentliche Erträge	-179	-100	-100	-100	-100	-100
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-179	-100	-100	-100	-100	-100
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-179	-100	-100	-100	-100	-100
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-179	-100	-100	-100	-100	-100
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	105.320	93.667	105.388	107.078	107.607	109.944
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	105.141	93.567	105.288	106.978	107.507	109.844

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.52 Bauen und Wohnen

1.52.05 Subjektbez. Förderung von Wohnraum



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
7	+ Sonstige Einzahlungen		-100	-100		-100	-100	-100
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-100	-100		-100	-100	-100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)		-100	-100		-100	-100	-100
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,01						
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		1,46	0,87	1,16	1,16	1,16	1,16	
Planstellen (MAS)		1,47	0,87	1,16	1,16	1,16	1,16	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	5,70	5,04	5,71	5,80	5,83	5,95	
2	Nettoaufwand je Bearbeitungsfall (EUR)	991,90	813,63	892,27	891,48	895,89	915,36	



Produktgruppe 1.52.06

Wohnraumsicherung und -versorgung

- 1.52.06.01 Feststellung und Kontrolle der Bezugsberechtigung für
Geförderte Wohnungen und Eigenheimzulage

**Beschreibung**

Der Verfügungsberechtigte darf eine Wohnung einem Wohnungssuchenden nur überlassen, wenn ihm dieser vor Überlassung eine Bescheinigung (WBS) über die Wohnberechtigung übergibt. Eine ihm gehörende Wohnung darf der Verfügungsberechtigte nur mit Genehmigung selbst nutzen. Weiter ist ein WBS für die Weitergewährung von Aufwandssubventionen oder die Inanspruchnahme von Zinsvergünstigungen nach 1. ZinsVO erforderlich. Die Tätigkeiten beschränken sich auf die Annahme und Weiterleitung der Anträge an den Kreis, darüber hinaus werden Stellungnahmen zu Widersprüchen abgegeben.

Die Gemeinde Reichshof gewährt Familien mit Kindern einen Zuschuss für den Neubau eines selbstgenutzten Eigenheimes auf einem Baugrundstück in der Gemeinde Reichshof. Die Förderung kann nur einmal in Anspruch genommen werden. Ein Rechtsanspruch auf diesen Zuschuss besteht nicht. Eine Förderung ist nur im Rahmen der vorhandenen Haushaltsmittel möglich.

Die Förderung des Eigenheimbaues erfolgt durch Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 5.000 EURO je Kind. Für ein Objekt ist die Förderung auf max. 20.000 EURO begrenzt. Bei der Förderung handelt es sich um keine öffentlichen Mittel im Sinne des Wohnraumförderungsgesetzes (WoFG). Die Gewährung dieses Zuschusses ist nicht an Einkommensgrenzen gebunden.

Auftragsgrundlage

WoBinG, 1. ZinsVO, § 88 II WoBauG, Gesetz über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen (AFWOG), In DVO-AFWoG, Ratsbeschluss vom 25.10.2007 zur „Reichshofer Eigenheimzulage“, Vorlage-Nr. 2004 / 00434

Ziele

Sicherstellung der Zweckbestimmung der öffentlich geförderten Wohnungen. Aufgrund der demographischen Entwicklung werden im Gemeindegebiet Reichshof attraktive Wohnorte mit Arbeitsplatz- und Bildungsangeboten geschaffen, um im Konkurrenzkampf der Kommunen um Familien mit Kindern bestehen zu können. Die Verwaltung unterstützt Familien in ihrem Streben nach einem Eigenheim auf einem Baugrundstück der Gemeinde.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.52 Bauen und Wohnen**1.52.06 Wohnraumsicherung und -versorgung****Zielgruppen**

Haus- / Wohnungseigentümer öffentlich geförderter Objekte. Personen / Familien, die die Einkommensgrenze des § 25 II. WoBauG einhalten. Inhaber von öffentlich geförderten Wohnungen und von mit Wohnungsfürsorgemittel geförderte Wohnungen, deren Einkommen die Einkommensgrenze des Sozialen Wohnungsbaues übersteigt und deren Wohnung in einer Gemeinde liegt, die durch landesrechtliche Vorschriften bestimmt ist.

Für die Förderung des Eigenheimbaues sind die Kinder, die zum Haushalt des/der Antragstellers /in gehören, die den Hauptwohnsitz (Förderobjekt) in der Gemeinde Reichshof teilen bzw. teilen werden, zu berücksichtigen.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.52 Bauen und Wohnen**1.52.06 Wohnraumsicherung und -versorgung**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-917					
10	= Ordentliche Erträge	-917					
15	- Transferaufwendungen	20.500	16.000	11.500	4.500	1.000	
17	= Ordentliche Aufwendungen	20.500	16.000	11.500	4.500	1.000	
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	19.583	16.000	11.500	4.500	1.000	
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	19.583	16.000	11.500	4.500	1.000	
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	19.583	16.000	11.500	4.500	1.000	
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.407	2.246	3.964	3.424	3.143	3.150
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	24.990	18.246	15.464	7.924	4.143	3.150



Planerläuterung Teilergebnisplan

Seit dem 01.01.2008 wird Familien mit Kindern ein Zuschuss in Höhe von 5.000 Euro je Kind (max. 20.0000 Euro) für den Neubau eines selbst genutzten Eigenheimes auf einem Baugrundstück in der Gemeinde Reichshof gewährt. Im Finanzplan sind in den Jahren 2015 bis 2018 keine Finanzmittel eingeplant (Ratsbeschluss v. 16.12.2013 - Vorlage 506). Die bereits bis einschließlich 2013 ausgezahlte "Eigenheimzulage" wird entsprechend ihrer Inanspruchnahme als Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten über die Vertragslaufzeit ergebniswirksam aufgelöst.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.52 Bauen und Wohnen**1.52.06 Wohnraumsicherung und -versorgung**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-917						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-917						
14	- Transferauszahlungen		16.000	11.500		4.500	1.000	
15	- sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		16.000	11.500		4.500	1.000	
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-917	16.000	11.500		4.500	1.000	
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,03	0,01	0,15	0,15	0,15	0,15	
Planstellen (MAS)		0,03	0,01	0,15	0,15	0,15	0,15	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	1,35	0,98	0,84	0,43	0,22	0,17	



Produktgruppe 1.52.09

Hilfen bei Wohnproblemen (Asyl)

→ 1.52.09.01 Flüchtlingsplätze in Übergangswohnheimen etc.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Krumpholz, Sven

1.52 Bauen und Wohnen**1.52.09 Wohnprobleme (Asyl)**

<u>Beschreibung</u>	Angemessene Unterbringung der Zielgruppen sowohl in Gemeinschaftsunterkünften (Übergangswohnheime und Sammelunterkünfte) als auch in Wohnungen des freien Wohnungsmarktes. Unterhaltung und Instandsetzung der Gemeinschaftsunterkünfte.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Asylbewerberleistungsgesetz, Flüchtlingsaufnahmegesetz.
<u>Ziele</u>	Angemessene und wirtschaftliche Unterbringung von Flüchtlingen.
<u>Zielgruppen</u>	AsylbewerberInnen, Geduldete Ausländer.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Krumpholz, Sven

1.52 Bauen und Wohnen

1.52.09 Wohnprobleme (Asyl)



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.162	-1.034	-1.146	-1.055	-1.054	-1.057
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-196.446	-181.000	-214.032	-210.000	-210.000	-210.000
10	= Ordentliche Erträge	-197.608	-182.034	-215.178	-211.055	-211.054	-211.057
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.362	59.760	100.424	91.076	85.076	85.076
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.319	1.389	1.597	1.729	1.942	2.084
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	209.714	177.459	305.358	181.300	181.300	181.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	265.395	238.608	407.379	274.105	268.318	268.460
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	67.787	56.574	192.201	63.050	57.264	57.403
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10	17	11	16	19	20
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	10	17	11	16	19	20
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	67.797	56.591	192.212	63.066	57.283	57.423
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	67.797	56.591	192.212	63.066	57.283	57.423
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	318.340	321.858	409.837	400.880	402.761	408.870
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	386.137	378.449	602.049	463.946	460.044	466.293

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Krumpholz, Sven

1.52 Bauen und Wohnen

1.52.09 Wohnprobleme (Asyl)



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-197.118	-181.000	-214.032		-210.000	-210.000	-210.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-197.118	-181.000	-214.032		-210.000	-210.000	-210.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	56.511	59.760	100.424		91.076	85.076	85.076
15	- sonstige Auszahlungen	248.371	177.459	305.358		181.300	181.300	181.300
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	304.881	237.219	405.782		272.376	266.376	266.376
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	107.763	56.219	191.750		62.376	56.376	56.376
23	= investive Einzahlungen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.541	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
30	= investive Auszahlungen	4.541	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./.. Auszahlung)	4.541	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Krumpholz, Sven

1.52 Bauen und Wohnen

1.52.09 Wohnprobleme (Asyl)



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000020 Ersatzbeschaffung ÜW Asylbewerber										
6= Summe Einzahlungen										
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		4.541	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500	22.967	28.967
13= Summe Auszahlungen		4.541	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500	22.967	28.967
14= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		4.541	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500	22.967	28.967
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026			
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		2,30	2,22	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20		
Planstellen (MAS)		2,30	2,22	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20		
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026			
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)		20,92	20,38	32,62	25,14	24,93	25,27			
2 Nettoaufwand je Bewohner (EUR)		17.551,68		26.176,05	21.088,45	20.911,08	21.195,15			



Produktgruppe 1.52.10

Hilfen bei Wohnproblemen

- 1.52.10.01 Hilfe bei und zur Vermeidung von Obdachlosigkeit
- 1.52.10.02 Aussiedlerplätze in Übergangwohnheimen etc.

**Beschreibung**

Bereitstellung von Wohnraum und Betreuung der Wohnungslosen in den gemeindlichen Unterkünften. Den Wohnungslosen soll für die Dauer ihrer Obdachlosigkeit eine menschenwürdige Unterkunft zur Verfügung gestellt werden. Hilfen zur Vermittlung von Wohnraum für einen spezifischen Personenkreis, der von Obdachlosigkeit bedroht ist, z.B. durch Räumungsklage des Vermieters bzw. bereits betroffen ist. Hilfe zum Erhalt des vorhandenen Wohnraumes. Bereitstellung von Wohnraum für zugewiesene Aussiedler in gemeindlichen Übergangswohnheimen sowie in Wohnungen des freien Wohnungsmarktes.

Auftragsgrundlage

Ordnungsbehördengesetz, Flüchtlingsaufnahmegesetz, Asylbewerberleistungsgesetz, Sozialgesetzbuch

Ziele

Abwendung gegenwärtig erheblicher Gefahr für Gesundheit und Leben der Betroffenen. Reintegration in soziale Wohnstrukturen. Hinführung zur Mietvertragsfähigkeit. Entwicklung tragfähiger Strategien zur dauerhaften Wohnungssicherung. Aktivierung des Selbsthilfepotentials der Zielgruppe.

Angemessene und wirtschaftliche Unterbringung von Aussiedlern und Flüchtlingen.

Zielgruppen

Von Wohnungslosigkeit betroffene Personen. Bewohner von Notunterkünften und Übergangsheimen.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.52 Bauen und Wohnen

1.52.10 Wohnprobleme (Einr.)



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.110	-10.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			-500	-500	-500	-500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-250				
10	= Ordentliche Erträge	-6.110	-10.250	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.775	12.500	25.318	25.318	25.318	25.318
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.329	14.500	14.858	14.858	14.858	14.858
17	= Ordentliche Aufwendungen	18.104	27.000	40.176	40.176	40.176	40.176
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	11.994	16.750	36.676	36.676	36.676	36.676
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	11.994	16.750	36.676	36.676	36.676	36.676
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	11.994	16.750	36.676	36.676	36.676	36.676
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.782	8.468	11.022	11.070	14.655	18.380
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	32.776	25.218	47.698	47.746	51.332	55.056

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.52 Bauen und Wohnen

1.52.10 Wohnprobleme (Einr.)



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.910	-10.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			-500		-500	-500	-500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-250					
7	+ Sonstige Einzahlungen	-186						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.097	-10.250	-3.500		-3.500	-3.500	-3.500
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.625	12.500	25.318		25.318	25.318	25.318
15	- sonstige Auszahlungen	12.944	14.500	14.858		14.858	14.858	14.858
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.569	27.000	40.176		40.176	40.176	40.176
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	10.472	16.750	36.676		36.676	36.676	36.676
23	= investive Einzahlungen							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		50.000					
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen		50.000					
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)		50.000					

verantwortlich:
Pollmann, Markus

1.52.10 Wohnprobleme (Einr.)



Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	1,78	1,36	2,58	2,59	2,78	2,98
2	Nettoaufwand je Bewohner (EUR)	6.555,15	3.602,55	23.849,14	23.873,10	25.665,78	27.528,04



Produktbereich 1.53

Ver- und Entsorgung

→ 1.53.06 Abfallwirtschaft

**Beschreibung**

Bereitstellung von Einsammel- und Transportleistungen für folgende Bereiche:
Entsorgung von Restabfällen aus Haushalten und Gewerbebetrieben, Sperrmüll, Schadstoffe, Elektronikschrott, Kühlgeräte und Radiatoren. Verwertung von Papierabfällen, Bioabfällen, Strauchschnitt und sonstigen Grün- und Gartenabfällen. Bereitstellung der notwendigen Abfallbehälter.

Betreuung und Überwachung der Entsorgung von Glasabfällen und Leichtverpackungen (DSD). Förderung der Eigenkompostierung durch subventionierte Kompostgeräte. Entsorgung von Abfällen aus wilden Müllablagerungen und Straßenpapierkörben. Beratung und Information im Entsorgungsbereich incl. Abfallkalender. Überwachung von geschlossenen Vereinbarungen, Gebührenkalkulation, Satzungsentwurf, Gebührenveranlagungen, Abrechnung vertraglicher Leistungen.

Auftragsgrundlage

Kreislaufwirtschaftsgesetz, Landesabfallgesetz, Satzungsrecht, Vertragsgrundlagen

Ziele

Schadlose und umweltverträgliche Entsorgung von Restabfällen und Erreichung einer hohen Verwertungsquote bei Wertstoffen. Gebührenstabilität.

Zielgruppen

Einwohner, Gewerbetreibende

Haushaltsplan 2023**1.53 Ver- und Entsorgung**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-148	-150	-150	-150	-150	-150
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-148	-150	-150	-150	-150	-150
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-148	-150	-150	-150	-150	-150
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						

Haushaltsplan 2023**1.53 Ver- und Entsorgung**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-148	-150	-150	-150	-150	-150
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-148	-150	-150	-150	-150	-150
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3	69.343	1.338	1.359	1.374	1.400
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-151	69.193	1.188	1.209	1.224	1.250

Haushaltsplan 2023
1.53 Ver- und Entsorgung


verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-148	-150	-150		-150	-150	-150
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-50.941						
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-51.089	-150	-150		-150	-150	-150
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-51.089	-150	-150		-150	-150	-150
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							

Haushaltsplan 2023**1.53 Ver- und Entsorgung**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22 +	sonstige Investitionseinzahlungen							
23 = investive Einzahlungen								
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26 -	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29 -	sonstige Investitionsauszahlungen							
30 = investive Auszahlungen								
31 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.53 Ver- und Entsorgung

Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
Planstellen (MAS)		0,01	0,01	0,01	0,01	0,01

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	-0,01	3,73	0,06	0,07	0,07	0,07



Produktgruppe 1.53.06

Abfallwirtschaft

→ 1.53.06.01 Beseitigung und Verwertung von Abfällen

**Beschreibung**

Vergabe von Einsammel- und Transportleistungen folgender Bereiche:
Entsorgung von Restabfällen aus Haushalten und Gewerbebetrieben, Sperrmüll, Schadstoffe, Elektronikschrott, Kühlgeräte und Radiatoren. Verwertung von Papierabfällen, Bioabfällen, Strauchschnitt und sonstigen Grün- und Gartenabfällen. Bereitstellung der notwendigen Abfallbehälter.

Betreuung und Überwachung der Entsorgung von Glasabfällen und Leichtverpackungen (DSD). Förderung der Eigenkompostierung durch subventionierte Kompostgeräte. Entsorgung von Abfällen aus wilden Müllablagerungen und Straßenpapierkörben. Beratung und Information im Entsorgungsbereich incl. Abfallkalender. Überwachung von geschlossenen Vereinbarungen, Gebührenkalkulation, Satzungsentwurf, Gebührenveranlagungen, Abrechnung vertraglicher Leistungen.

Auftragsgrundlage

Kreislaufwirtschaftsgesetz, Landesabfallgesetz, Satzungsrecht, Vertragsgrundlagen

Ziele

Schadlose und umweltverträgliche Entsorgung von Restabfällen und Erreichung einer hohen Verwertungsquote bei Wertstoffen. Gebührenstabilität.

Zielgruppen

Einwohner, Gewerbetreibende

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.53 Ver- und Entsorgung

1.53.06 Abfallwirtschaft



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-148	-150	-150	-150	-150	-150
10	= Ordentliche Erträge	-148	-150	-150	-150	-150	-150
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-148	-150	-150	-150	-150	-150
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-148	-150	-150	-150	-150	-150
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-148	-150	-150	-150	-150	-150
28	= Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3	69.343	1.338	1.359	1.374	1.400
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-151	69.193	1.188	1.209	1.224	1.250



Planerläuterung Teilergebnisplan

Die Gemeinde Reichshof hat gemäß § 25 GkG NW die hoheitliche Aufgabe der Abfallentsorgung zum 01.03.2006 an den Bergischen Abfallwirtschaftsverband (BAV) übertragen. **Gebührenfreies BAV-Servicetelefon für Reichshof: 0800 805 805 9.**

Bei dem eingeplanten Ertrag handelt es sich um Gelder des Dualen-Systems-Deutschland, die über das verbundene Unternehmen „Bergischer-Transport-Verband an die Gemeinde und dann an den BAV weitergeleitet werden.

Abfallentsorgungsgebühren 2023

Darstellung der Gebührensätze:

Restabfall- behälter	Entleerung	Gebührensatz 2022	Gebührensatz 2023 (Steigerung um 6,4 %)
80 l	vierwöchentlich	149,60 €	159,20 €
120 l	vierwöchentlich	224,40 €	238,80 €
240 l	vierwöchentlich	448,80 €	477,60 €
360 l	vierwöchentlich	673,20 €	716,40 €
1.100 l	vierwöchentlich	2.057,00 €	2.189,00 €
1.100 l	wöchentlich	4.290,00 €	4.543,00 €

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.53 Ver- und Entsorgung

1.53.06 Abfallwirtschaft



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-148	-150	-150		-150	-150	-150
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-50.941						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-51.089	-150	-150		-150	-150	-150
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-51.089	-150	-150		-150	-150	-150
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)			0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	
Planstellen (MAS)			0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	-0,01	3,73	0,06	0,07	0,07	0,07	



Produktbereich 1.54

Verkehrsflächen und -anlagen

- 1.54.01 Öffentliche Verkehrsflächen
- 1.54.03 Landesstraßen (Öffentl. Verkehrsflächen)
- 1.54.17 Straßenreinigung und Winterdienst

**Beschreibung**

Neu-, Umbau, Erneuerung und Unterhaltung von Gemeindestraßen, Geh- und Radwegen, Wirtschaftswegen, Plätzen, öffentlichen Parkplätzen, Straßenbegleitgrün, Lichtsignalanlagen, Verkehrszeichen, Markierungen, des Mobiliars und der Sondereinbauten (Verkehrsinself, Installationsanlagen), der Straßenbeleuchtung, Mauerwerken, Brückenbauwerken und Gewässerdurchlässen, der Straßenentwässerung.

Reinigung und Unterhaltung der Wegeseitengräben, Straßeneinläufe und Durchlässe. Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauleitung und Abrechnung der Maßnahmen. Beantragung und Bearbeitung eventueller Zuwendungsmaßnahmen. Berechnung und Erhebung der Erschließungsbeiträge nach BauGB oder KAG.

Abstimmung mit Bürgern und sonstigen Beteiligten. Aufbruchgenehmigungen für Versorgungsträger und Private. Überwachung von Sondernutzungs- und Gestattungsverträgen. Zustandsüberwachung in Form von Straßenkontrollen. Fortführung des Straßenkatasters. Widmungs- und Entwidmungsverfahren, Widmungsverzeichnis führen. Bearbeitung von Schadensfällen Dritter.

Erstellung eines Verkehrsentwicklungsplanes incl. Nahverkehrskonzeptes (ÖPNV). Umgehungsstraßen, Planung von Gemeindeverbindungsstraßen in überörtlicher Zusammenarbeit. Planung von Verkehrsknoten und Verkehrsplätzen. Behindertengerechte Gestaltung von Verkehrsflächen. Konzepte zur Steuerung des Wirtschafts- und Schwerlastverkehrs.

Kehrdienst auf Straßen, Wegen und Plätzen innerhalb und außerhalb von Ortslagen. Beseitigung von Schmutz, Abfällen, Wildwuchs und Laub. Aufstellen und Entleeren von Papierkörben siehe Produktgruppe 1.53.02 (Abfallwirtschaft). Entwurf der Straßenreinigungssatzung und des Straßenverzeichnisses (FB III/66). Gebührenkalkulation, Satzungsentwurf sowie Veranlagungsverfahren für die Straßenreinigung innerhalb von Ortslagen (Abt. I/20).

**Auftragsgrundlage**

Durchführung des Winterdienstes auf den öffentlichen Verkehrsflächen innerhalb und außerhalb von Ortschaften aufgrund von Winterdienstplänen durch den Bauhof und Privatunternehmen. Durchführung regelmäßiger Streckenkontrollen. Beauftragung von Dritten und Abrechnung der Winterdienstaufträge. Gebührenkalkulation, -satzungsentwurf sowie –veranlagungsverfahren für den Winterdienst (Abt. II/20). Entwurf der Straßenreinigungssatzung und des Straßenverzeichnisses (FB III/66).

Straßen- und Wegenetz NW, Landschaftsgesetz NW, Ordnungsbehördliche VO über Landschaftsschutzgebiete, Richtlinien, DIN-Vorschriften, Bebauungspläne, Landschaftsplan, Ratsbeschlüsse, Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Baugesetzbuch, Straßenreinigungsgesetz, Straßenreinigungs- und -gebührensatzung

Ziele

Verbesserung, Sicherung und Erhaltung der Infrastruktur. Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht. Sauberkeit und Verkehrssicherheit durch bedarfsgerechten Kehr- und Winterdienst.

Zielgruppen

Öffentlichkeit, Vertragspartner, Versorgungsträger, Gebühren- und Beitragszahler

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Sarah

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-288.696	-362.913	-361.183	-357.685	-356.307	-354.205
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-552.834	-512.938	-504.647	-496.427	-496.355	-494.260
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.545	-3.700	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-315.002					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-657.428	-802.963	-712.963	-711.706	-582.963	-633.964
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-29.907					
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-1.848.411	-1.682.514	-1.582.793	-1.569.818	-1.439.625	-1.486.429
11	- Personalaufwendungen	462.711	346.287	417.969	426.151	428.377	437.919
12	- Versorgungsaufwendungen	137.152	51.318	36.771	36.891	35.728	35.389
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.503.939	1.570.830	1.838.415	1.833.415	1.793.415	1.793.415
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.175.022	1.231.973	1.269.550	1.163.235	1.175.851	1.192.988
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.483	32.639	46.249	46.523	47.073	46.162
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.310.306	3.233.048	3.608.954	3.506.215	3.480.443	3.505.874
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.461.895	1.550.534	2.026.161	1.936.398	2.040.818	2.019.445
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	98.808	98.342	103.285	106.522	110.182	111.790
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	98.808	98.342	103.285	106.522	110.182	111.790

Haushaltsplan 2023**1.54 Verkehrsflächen und -anlagen**

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.560.703	1.648.876	2.129.445	2.042.919	2.150.999	2.131.235
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.560.703	1.648.876	2.129.445	2.042.919	2.150.999	2.131.235
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-622.863	-453.788	-529.184	-536.393	-537.946	-543.015
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.668.389	1.386.560	1.646.167	1.725.671	1.772.797	1.811.983
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	2.606.230	2.581.648	3.246.428	3.232.198	3.385.851	3.400.203

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Sarah

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen


Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-142.194	-101.500	-101.500		-112.000	-112.000	-112.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.545	-3.700	-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-319.693						
7	+ Sonstige Einzahlungen	-553.576	-550.000	-565.000		-565.000	-565.000	-565.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.020.009	-655.200	-670.500		-681.000	-681.000	-681.000
10	- Personalauszahlungen	421.942	334.656	402.260		410.306	418.512	426.882
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.929.879	1.820.400	2.157.982		2.152.982	2.112.982	2.112.982
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- sonstige Auszahlungen	21.248	16.900	32.200		32.200	32.200	32.200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.373.068	2.171.956	2.592.442		2.595.488	2.563.694	2.572.064
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.353.060	1.516.756	1.921.942		1.914.488	1.882.694	1.891.064
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-243.054	-184.000	-930.000		-2.315.000	-3.025.000	-3.025.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Sarah

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen


Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-3.336				-108.000	-168.300	
22 +	sonstige Investitionseinzahlungen							
23 =	investive Einzahlungen	-246.390	-184.000	-930.000		-2.423.000	-3.193.300	-3.025.000
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	419.490	502.000	1.505.000	6.652.000	2.742.000	3.560.500	3.175.000
26 -	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		2.000	2.000		2.000	2.000	2.000
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29 -	sonstige Investitionsauszahlungen							
30 =	investive Auszahlungen	419.490	504.000	1.507.000	6.652.000	2.744.000	3.562.500	3.177.000
31 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	173.100	320.000	577.000	6.652.000	321.000	369.200	152.000

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Sarah

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Beamte (PRS)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Beschäftigte (PRS)	6,00	6,00	7,00	7,00	7,00	7,00
Mitarbeiter (PRS)	8,00	8,00	9,00	9,00	9,00	9,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,43	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	1,80	0,77	1,05	1,05	1,05	1,05
Planstellen (MAS)	2,22	0,94	1,22	1,22	1,22	1,22

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	150,39	141,75	168,06	171,08	174,53	178,07



Produktgruppe 1.54.01

Öffentliche Verkehrsflächen

→ 1.54.01.01 Verkehrswege und besondere Ingenieurbauten

**Beschreibung**

Neu-, Umbau, Erneuerung und Unterhaltung von Gemeindestraßen, Geh- und Radwegen, Wirtschaftswegen, Plätzen, öffentlichen Parkplätzen, Straßenbegleitgrün, Lichtsignalanlagen, Verkehrszeichen, Markierungen, des Mobiliars und der Sondereinbauten (Verkehrsinselformen, Installationsanlagen), der Straßenbeleuchtung, Mauerwerken, Brückenbauwerken und Gewässerdurchlässe, der Straßenentwässerung.

Reinigung und Unterhaltung der Wegeseitengräben, Straßeneinläufe und Durchlässe. Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauleitung und Abrechnung der Maßnahmen. Beantragung und Bearbeitung eventueller Zuwendungsmaßnahmen. Berechnung und Erhebung der Erschließungsbeiträge nach BauGB oder KAG.

Abstimmung mit Bürgern und sonstigen Beteiligten. Aufbruchgenehmigungen für Versorgungsträger und Private. Überwachung von Sondernutzungs- und Gestattungsverträgen. Zustandsüberwachung in Form von Straßenkontrollen. Fortführung des Straßenkatasters. Widmungs- und Entwidmungsverfahren, Widmungsverzeichnis führen. Bearbeitung von Schadensfällen Dritter.

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz NW, Landschaftsgesetz NW, Ordnungsbehördliche VO über Landschaftsschutzgebiete, Richtlinien, DIN-Vorschriften, Bebauungspläne, Landschaftsplan, Ratsbeschlüsse, Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz

Ziele

Verbesserung, Sicherung und Erhaltung der Infrastruktur. Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht.

Zielgruppen

Öffentlichkeit, Vertragspartner, Versorgungsträger

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.01 Öffentl. Verkehrsflächen (Gemeindestr.)



Teilergebnisplan	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-288.696	-362.913	-361.183	-357.685	-356.307	-354.205
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-413.150	-414.438	-406.147	-387.427	-387.355	-385.260
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.545	-3.700	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-315.002					
7 + Sonstige ordentliche Erträge	-592.996	-757.963	-672.963	-672.963	-582.963	-633.964
8 + Aktivierte Eigenleistungen	-29.907					
10 = Ordentliche Erträge	-1.644.295	-1.539.014	-1.444.293	-1.422.075	-1.330.625	-1.377.429
11 - Personalaufwendungen	462.711	346.287	417.969	426.151	428.377	437.919
12 - Versorgungsaufwendungen	137.152	51.318	36.771	36.891	35.728	35.389
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.314.183	1.422.830	1.690.415	1.670.415	1.630.415	1.630.415
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.167.223	1.226.447	1.264.211	1.157.534	1.170.148	1.187.287
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.202	27.239	40.849	41.123	41.673	40.762
17 = Ordentliche Aufwendungen	3.107.470	3.074.122	3.450.215	3.332.114	3.306.340	3.331.773
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.463.175	1.535.108	2.005.922	1.910.040	1.975.715	1.954.344
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	98.647	98.198	103.172	106.385	110.072	111.709
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	98.647	98.198	103.172	106.385	110.072	111.709
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.561.823	1.633.306	2.109.093	2.016.425	2.085.787	2.066.053
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.561.823	1.633.306	2.109.093	2.016.425	2.085.787	2.066.053
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-649.344	-455.570	-550.148	-557.641	-559.223	-564.492
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.464.175	1.184.037	1.354.328	1.420.726	1.459.052	1.491.637
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	2.376.654	2.361.773	2.913.273	2.879.509	2.985.616	2.993.198



Planerläuterung Teilergebnisplan

In dieser Produktgruppe sind unter den ordentlichen Erträgen 565.000 € Konzessionsabgabe geplant, die sich wie folgt zusammensetzen:

o Konzessionsabgabe Agger Energie für Strom u. Gas	552.000 €
o Konzessionsabgabe Westenergie für Strom	13.000 €

Bei den Aufwendungen sind insbesondere zu erwähnen:

o Straßenbeleuchtung Strom	167.582 €
o Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	312.000 €
o Straßenentwässerungskosten	568.000 €*)
o Unterhaltung Infrastrukturvermögen (Straßen- Wege, Plätze, Wartehallen, Wirtschaftswege etc.)	828.000 €**)
o Verkehrsschilder	15.000 €

*) Nach der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung wird eine Niederschlagswassergebühr in Höhe von 0,89 EURO je befestigter und abflusswirksamer Fläche erhoben. Für 2023 wird eine Erhöhung um 0,04 EUR eingeplant.

Gebührenpflichtig ist auch die gemeindliche Straßenfläche von rund 610.000 qm, die an einen Regenwasserkanal angeschlossen ist.

**) In der Unterhaltung des Infrastrukturvermögens ist u. a. die Wirtschaftswegeunterhaltung der Forstbetriebsgemeinschaften (FBG) enthalten. Bis 2017 betrug der Zuschuss an die FBG pauschal 35.000 EUR. Ab 2018, so der Beschluss des Gemeinderates vom 11.12.2017, wurde die jährliche Pauschale für die Wirtschaftswegeunterhaltung um 15.000 Euro auf dann 50.000 Euro erhöht. Die Gegenfinanzierung erfolgt seitdem über die Erhöhung der Grundsteuer A um 75. v. H. als Gegenfinanzierung.

Für die Dauer von 2 Jahren (2022/23) wurde mit Haushaltsbeschluss vom 08.02.2022 der pauschale Zuschuss wegen der Wegeschäden durch die Abfuhr des „Käferholzes“ um 50.000 EUR auf jährlich 100.000 EUR angehoben.

Im Jahr 2022 wurde die Schadensbeseitigung nicht durchgeführt, sondern der Durchführungszeitraum auf die Jahre 2023/24 verschoben. Für das Haushaltsjahr 2023 enthält der Haushaltsansatz nicht die genannte 50.000 EUR-Pauschale, wie vorgesehen ist, den nicht benötigten Ansatz 2022 als Ermächtigungsübertrag nach 2023 zu nehmen.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.01 Öffentl. Verkehrsflächen (Gemeindestr.)



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.376	-3.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.545	-3.700	-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-319.693						
7 +	Sonstige Einzahlungen	-553.576	-550.000	-565.000		-565.000	-565.000	-565.000
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-880.190	-556.700	-572.000		-572.000	-572.000	-572.000
10 -	Personalauszahlungen	421.942	334.656	402.260		410.306	418.512	426.882
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.732.648	1.672.400	2.009.982		1.989.982	1.949.982	1.949.982
15 -	sonstige Auszahlungen	15.967	11.500	26.800		26.800	26.800	26.800
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.170.557	2.018.556	2.439.042		2.427.088	2.395.294	2.403.664
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.290.367	1.461.856	1.867.042		1.855.088	1.823.294	1.831.664
18 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-49.054	-32.000	-180.000		-675.000	-675.000	-675.000
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-3.336				-108.000	-168.300	
22 +	sonstige Investitionseinzahlungen							
23 =	investive Einzahlungen	-52.390	-32.000	-180.000		-783.000	-843.300	-675.000
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	270.296	200.000	755.000	312.000	1.102.000	1.210.500	825.000
26 -	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		2.000	2.000		2.000	2.000	2.000
30 =	investive Auszahlungen	270.296	202.000	757.000	312.000	1.104.000	1.212.500	827.000
31 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	217.906	170.000	577.000	312.000	321.000	369.200	152.000

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.01 Öffentl. Verkehrsflächen (Gemeindestr.)



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000004 Erwerb Büroausstattung FB III										
2 -	Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen								-455	-455
6=	Summe Einzahlungen								-455	-455
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		2.000	2.000		2.000	2.000	2.000	32.742	40.742
13=	Summe Auszahlungen		2.000	2.000		2.000	2.000	2.000	32.742	40.742
14=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		2.000	2.000		2.000	2.000	2.000	32.287	40.287
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000044 Erneuerung Brücke Wildbergerhütte										
1 -	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-26.000							-244.855	-244.855
6=	Summe Einzahlungen	-26.000							-244.855	-244.855
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.104					500		465.941	466.441
13=	Summe Auszahlungen	6.104					500		465.941	466.441
14=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-19.896					500		221.086	221.586

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen
1.54.01 Öffentl. Verkehrsflächen (Gemeindestr.)


Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000052 Ausbau Denklingen, Sonnenhardt, BauGB										
4 -	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						-85.500			-85.500
6=	Summe Einzahlungen						-85.500			-85.500
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen				95.000	15.000	80.000			95.000
13=	Summe Auszahlungen				95.000	15.000	80.000			95.000
14=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)				95.000	15.000	-5.500			9.500

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000055 Endausbau Heischeid, Im Drieschgarten										
4 -	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					-69.750				-69.750
6=	Summe Einzahlungen					-69.750				-69.750
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen			12.500	65.000	65.000				77.500
13=	Summe Auszahlungen			12.500	65.000	65.000				77.500
14=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			12.500	65.000	-4.750				7.750

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.01 Öffentl. Verkehrsflächen (Gemeindestr.)



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000057 Endausbau Heischeid, Auf dem Lehmel										
4 -	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					-38.250				-38.250
6 =	Summe Einzahlungen					-38.250				-38.250
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen			12.500	30.000	30.000				42.500
13 =	Summe Auszahlungen			12.500	30.000	30.000				42.500
14 =	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			12.500	30.000	-8.250				4.250
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000067 Straßenbeleuchtung, Erweiterung										
1 -	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-1.756	-1.756
6 =	Summe Einzahlungen								-1.756	-1.756
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	89.005	50.000	50.000		100.000	200.000		1.014.586	1.364.586
13 =	Summe Auszahlungen	89.005	50.000	50.000		100.000	200.000		1.014.586	1.364.586
14 =	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	89.005	50.000	50.000		100.000	200.000		1.012.829	1.362.829

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.01 Öffentl. Verkehrsflächen (Gemeindestr.)



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000102 Ausbau Denklingen, Auf dem Hardtfeld										
4 -	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						-82.800		-104.544	-187.344
6 =	Summe Einzahlungen						-82.800		-104.544	-187.344
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen				92.000	12.000	80.000		5.710	97.710
13 =	Summe Auszahlungen				92.000	12.000	80.000		5.710	97.710
14 =	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)				92.000	12.000	-2.800		-98.834	-89.634
5000173 Erneuerung Brücke Heikausen										
1 -	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-32.000						-32.000	-32.000
6 =	Summe Einzahlungen		-32.000						-32.000	-32.000
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		60.000	380.000	30.000	30.000			69.946	479.946
13 =	Summe Auszahlungen		60.000	380.000	30.000	30.000			69.946	479.946
14 =	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		28.000	380.000	30.000	30.000			37.946	447.946

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.01 Öffentl. Verkehrsflächen (Gemeindestr.)



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000194 Brückensanierungen allgemein									
6= Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	94.034	75.000	100.000		100.000	100.000	75.000	198.614	573.614
13= Summe Auszahlungen	94.034	75.000	100.000		100.000	100.000	75.000	198.614	573.614
14= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	94.034	75.000	100.000		100.000	100.000	75.000	198.614	573.614

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000257 Radwegeerweiterung									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-180.000		-675.000	-675.000	-675.000		-2.205.000
6= Summe Einzahlungen			-180.000		-675.000	-675.000	-675.000		-2.205.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			200.000		750.000	750.000	750.000		2.450.000
13= Summe Auszahlungen			200.000		750.000	750.000	750.000		2.450.000
14= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			20.000		75.000	75.000	75.000		245.000

verantwortlich:
Schindler, Norbert

1.54.01 Öffentl. Verkehrsflächen (Gemeindestr.)



Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Beamte (PRS)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Beschäftigte (PRS)	6,00	6,00	7,00	7,00	7,00	7,00
Mitarbeiter (PRS)	8,00	8,00	9,00	9,00	9,00	9,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,21	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	1,73	0,64	0,69	0,69	0,69	0,69
Planstellen (MAS)	1,94	0,81	0,86	0,86	0,86	0,86

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	137,95	129,90	160,01	158,48	152,85	156,02



Produktgruppe 1.54.03

Landstraßen (Öffentliche Verkehrsflächen)

**Beschreibung**

Erneuerung von Landesstraßen, Markierungen, des Mobiliars und der Sondereinbauten (Verkehrsinself), der Straßenbeleuchtung, Mauerwerke, Brückenbauwerke, Gewässerdurchlässe und der Straßenentwässerung.

Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauleitung und Abrechnung der Maßnahmen.

Abstimmung mit Bürgern und sonstigen Beteiligten.

Auftragsgrundlage

Verwaltungsvereinbarungen mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW, Regionalniederlassung Rhein-Berg, in Gummersbach.

Straßen- und Wegegesetz NW, Landschaftsgesetz NW, Ordnungsbehördliche VO über Landschaftsschutzgebiete, Richtlinien, DIN-Vorschriften, Landschaftsplan, Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz

Ziele

Verbesserung, Sicherung und Erhaltung der Infrastruktur. Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht im Auftrage des Landesbetriebes.

Zielgruppen

Öffentlichkeit, Vertragspartner, Versorgungsträger

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.03 Öffentl. Verkehrsflächen (Land)



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)							
18 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-194.000	-152.000	-750.000		-1.640.000	-2.350.000	-2.350.000
23 =	investive Einzahlungen	-194.000	-152.000	-750.000		-1.640.000	-2.350.000	-2.350.000
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	149.194	302.000	750.000	6.340.000	1.640.000	2.350.000	2.350.000
29 -	sonstige Investitionsauszahlungen							
30 =	investive Auszahlungen	149.194	302.000	750.000	6.340.000	1.640.000	2.350.000	2.350.000
31 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	-44.806	150.000		6.340.000			

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.03 Öffentl. Verkehrsflächen (Land)



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000199 Ortsdurchfahrt Sinspert										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-44.000	-50.000	-200.000		-1.600.000	-2.350.000	-2.350.000	-294.000	-6.794.000
6	= Summe Einzahlungen	-44.000	-50.000	-200.000		-1.600.000	-2.350.000	-2.350.000	-294.000	-6.794.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		50.000	200.000	6.300.000	1.600.000	2.350.000	2.350.000	155.447	6.655.447
13	= Summe Auszahlungen		50.000	200.000	6.300.000	1.600.000	2.350.000	2.350.000	155.447	6.655.447
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-44.000			6.300.000				-138.553	-138.553
5000204 Kreisverkehr Sengelbusch										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-480.000		-40.000			-40.000	-560.000
6	= Summe Einzahlungen			-480.000		-40.000			-40.000	-560.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			480.000	40.000	40.000				520.000
13	= Summe Auszahlungen			480.000	40.000	40.000				520.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)				40.000				-40.000	-40.000

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen**1.54.03 Öffentl. Verkehrsflächen (Land)**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzhah- lungen / -auszah- lungen
5000229 Schulwegsicherung Landstraße										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-70.000						-70.000
6	= Summe Einzahlungen			-70.000						-70.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			70.000						70.000
13	= Summe Auszahlungen			70.000						70.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)									



Produktgruppe 1.54.17

Straßenreinigung und Winterdienst

- 1.54.17.01 Straßenreinigung
- 1.54.17.02 Winterdienst



<u>Beschreibung</u>	Kehrdienst auf Straßen, Wegen und Plätzen innerhalb und außerhalb von Ortslagen. Beseitigung von Schmutz, Abfällen, Wildwuchs und Laub. Aufstellen und Entleeren von Papierkörben siehe Produktgruppe 1.53.02 (Abfallwirtschaft). Durchführung des Winterdienstes auf den öffentlichen Verkehrsflächen innerhalb und außerhalb von Ortschaften aufgrund von Winterdienstplänen. Durchführung regelmäßiger Streckenkontrollen. Beauftragung von Dritten und Abrechnung der Winterdienstaufträge. Gebührenkalkulation sowie Veranlagungsverfahren für die Straßenreinigung / den Winterdienst (Abt. II/20). Entwurf der Straßenreinigungssatzung und des Straßenverzeichnisses (FB III/66).
<u>Auftragsgrundlage</u>	Straßenreinigungsgesetz NW, Straßenreinigungssatzung
<u>Ziele</u>	Sauberkeit auf öffentlichen Verkehrsflächen, Gewährleistung eines bedarfsgerechten Winterdienstes, Sicherstellung der Verkehrssicherungspflicht
<u>Zielgruppen</u>	Öffentlichkeit

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen**1.54.17 Straßenreinigung und Winterdienst**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-139.684	-98.500	-98.500	-109.000	-109.000	-109.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-64.432	-45.000	-40.000	-38.743		
10	= Ordentliche Erträge	-204.116	-143.500	-138.500	-147.743	-109.000	-109.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	189.756	148.000	148.000	163.000	163.000	163.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7.799	5.526	5.339	5.701	5.703	5.701
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.281	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	202.836	158.926	158.739	174.101	174.103	174.101
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.280	15.426	20.239	26.358	65.103	65.101
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	161	144	113	137	110	80
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	161	144	113	137	110	80
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.120	15.570	20.352	26.495	65.213	65.181
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.120	15.570	20.352	26.495	65.213	65.181
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	200.972	202.146	289.737	302.745	311.497	317.961
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	199.852	217.717	310.089	329.240	376.710	383.143



Planerläuterung Teilergebnisplan

Aufgrund der normalen Witterung in den Wintermonaten der zurückliegenden Jahre summierten sich die Gebühreneinstellungen zum 31.12.2021 auf 123.744 EUR. Daher wurde im Jahr 2023 die bisherige Winterdienstgebühr beibehalten.

Die Gebührenentwicklung der letzten Jahre:

	2013/2014	2015	2016-2018	2019/2020	2019-2021	2022	2023
Kehrdienst	0,66 EUR/m	0,66 EUR/m	0,66 EUR/m	0,66 EUR/m	0,73 EUR/m	0,73 EUR/m	0,73 EUR/m
Winterdienst	1,30 EUR/m	0,85 EUR/m	0,00EUR/m	0,78 EUR/m	0,45 EUR/m	0,30 EUR/m	0,30 EUR/m

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen**1.54.17 Straßenreinigung und Winterdienst**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-139.818	-98.500	-98.500		-109.000	-109.000	-109.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-139.818	-98.500	-98.500		-109.000	-109.000	-109.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	197.230	148.000	148.000		163.000	163.000	163.000
15	- sonstige Auszahlungen	5.281	5.400	5.400		5.400	5.400	5.400
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	202.511	153.400	153.400		168.400	168.400	168.400
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	62.693	54.900	54.900		59.400	59.400	59.400
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,07	0,11	0,18	0,18	0,18	0,18	
Planstellen (MAS)		0,07	0,11	0,18	0,18	0,18	0,18	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	10,83	11,73	16,80	17,84	20,41	20,76	



Produktbereich 1.55

Natur und Landschaftspflege

- 1.55.01 Öffentliches Grün
- 1.55.02 Natur und Landschaft
- 1.55.03 Wald-, Forst- und Landschaftspflege
- 1.55.04 Wasser und Wasserbau
- 1.55.06 Friedhöfe



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Beschreibung

Planung, Bau, Erweiterung, Aufgabe und Unterhaltung von Grün- und Parkanlagen incl. des Mobiliars (ohne Kurpark Eckenhausen). Eingriffsregelungen gem. § 8a Bundesnaturschutzgesetz mit Ausgleichs- u. Ersatzmaßnahmen, d.h., Aufstellen und Pflege eines landschaftspflegerischen Ausgleichplanes im Rahmen des Bebauungsplanes soweit nicht durch Ökokonto abgedeckt mit Bestandsaufnahme und Bewertung der jeweiligen Flächen und Realisierung der jeweiligen Ausgleichsmaßnahmen.

Nachhaltige Pflege und Bewirtschaftung des Waldes zur Produktion des Rohstoffes "Holz" und anderer Waldprodukte in Zusammenarbeit mit dem Forstamt. Pflege und Unterhaltung der Wanderwege, Papierkörbe, Beschilderung, Ruhebänke (ohne Kurwanderwege im Kurortbereich Eckenhausen).

Der Aggerverband ist per Gesetz für den Schutz und die Unterhaltung der Oberflächengewässer im Verbandsgebiet zuständig, wofür die Gemeinde eine jährliche Umlage zu zahlen hat. (Die Umlage wird u.a. nach Uferlänge und Anzahl der Einwohner ermittelt.) Der Gemeinde obliegt die Betreuung eines Baches, der außerhalb des Verbandsgebietes liegt. Des Weiteren hat der Gewässerschutzbeauftragte der Gemeinde Reichshof an den Gewässerschauen teilzunehmen, die unter der Federführung des Kreises durchgeführt werden.

Friedhofsbedarfsplanung, Planung, Bau und Erweiterung von Friedhöfen. Unterhaltung von Rahmengrün, Wegen und sonstiger Infrastruktur. Bereitstellung und Unterhaltung von Friedhofshallen und / oder Leichenkammern. Alle Leistungen, die aus dem Erwerb und der Verlängerung von Grabrechten, der Durchführung von Bestattungen und der Friedhofshallennutzung entstehen.

Gebührenkalkulation, Änderung und Vollzug des Satzungsrechts, Gebührenerhebung. Auftragsvergabe und Abrechnung der Friedhofsgärtnerleistungen. Durchführung von Einebnungsverfahren nach Ablauf der Nutzungsdauer.

Unterhaltung der Anlagen und Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft, der Ehrengräber, der jüdischen Gräber, etc., die sich auf Friedhöfen befinden. Unterhaltung von Ehrenstätten (Denkmäler), die sich außerhalb von Friedhöfen befinden.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Sarah

1.55 Natur- und Landschaftspflege**Auftragsgrundlage**

Landschaftsgesetz, Baugesetzbuch, Landschaftspflegerische Fachbeiträge, Ratsbeschlüsse, Bundesnaturschutzgesetz, Bundeswaldgesetz, Landesforstgesetz, Aggerverbandsgesetz, Landeswassergesetz, Wasserhaushaltsgesetz, Wassergebietsverordnung, Friedhofs- und gebührensatzung. Ordnungsbehördliche VO über das Leichenwesen, Hygienerichtlinien, Kriegsgräbergesetz

Haushaltsplan 2023**1.55 Natur- und Landschaftspflege**

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-13.472	-11.664	-11.062	-11.056	-11.062	-11.056
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-300.377	-283.600	-289.600	-289.600	-289.600	-289.600
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-12.562	-5.300	-500	-500	-500	-500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-118.527	-5.200				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-444.938	-305.764	-301.162	-301.156	-301.162	-301.156
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	489.789	523.015	563.470	567.470	569.470	576.470
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9.197	11.524	7.782	8.021	7.636	7.633
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	407	3.200	8.200	8.200	8.200	8.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	499.393	537.739	579.452	583.691	585.306	592.303
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	54.455	231.976	278.290	282.535	284.144	291.147
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	16.080	15.475	14.535	14.689	14.483	13.760
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	16.080	15.475	14.535	14.689	14.483	13.760

Haushaltsplan 2023**1.55 Natur- und Landschaftspflege**

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	70.536	247.450	292.825	297.224	298.627	304.907
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	70.536	247.450	292.825	297.224	298.627	304.907
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	369.337	267.316	351.369	364.460	373.033	380.179
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	439.873	514.767	644.194	661.684	671.659	685.086

Haushaltsplan 2023**1.55 Natur- und Landschaftspflege**

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-17.071	-5.461	-5.447		-5.447	-5.447	-5.447
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-349.057	-283.600	-289.600		-289.600	-289.600	-289.600
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-12.562	-5.300	-500		-500	-500	-500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-378.690	-294.361	-295.547		-295.547	-295.547	-295.547
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	491.726	523.015	563.470		567.470	569.470	576.470
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- sonstige Auszahlungen	407	3.200	8.200		8.200	8.200	8.200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	492.133	526.215	571.670		575.670	577.670	584.670
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	113.443	231.855	276.123		280.123	282.123	289.123

Haushaltsplan 2023**1.55 Natur- und Landschaftspflege**

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		20.000	20.000				
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen		20.000	20.000				
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)		20.000	20.000				

Haushaltsplan 2023**1.55 Natur- und Landschaftspflege**

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Stellenanteile Beamte (MAS)	1,50	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,75	0,84	0,31	0,31	0,31	0,31
Planstellen (MAS)	2,25	0,91	0,38	0,38	0,38	0,38

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR	23,84	26,63	34,92	35,85	36,40	37,12



Produktgruppe 1.55.01

Öffentliches Grün

→ 1.55.01.01 Grün- und Parkanlagen

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.55 Natur- und Landschaftspflege**1.55.01 Öffentliches Grün**

<u>Beschreibung</u>	Unterhaltung und Pflege der Grün- und Parkanlagen incl. des Mobiliars wie z.B. Bänke, Tische, Papierkörbe und der Nebenanlagen, z.B. Brunnen, Wassertretbecken, Teiche (Klus) etc. Planungen der neu anzulegenden und zu erneuernden Grün- und Parkanlagen sowie deren Umbauten (Ausnahme z.B.: Neubau eines Gebäudes oder Grün im Verkehrsraum etc.; in diesen Fällen verbleibt die Anlage von Grün in den entsprechenden Produktbereichen z.B. Verkehrsflächen. Ausführung der Planungsmaßnahmen und deren Kontrolle
<u>Auftragsgrundlage</u>	Landschaftsgesetz, Baugesetzbuch, Landschaftspflegerische Fachbeiträge, Ratsbeschluss
<u>Ziele</u>	Sicherung der Lebensqualität durch Aufrechterhaltung von Erholungsräumen. Erweiterung von Grün- und Parkanlagen.
<u>Zielgruppen</u>	Erholungssuchende

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.55 Natur- und Landschaftspflege

1.55.01 Öffentliches Grün



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-2.472	-2.820	-2.820	-2.820	-2.820
10	= Ordentliche Erträge		-2.472	-2.820	-2.820	-2.820	-2.820
14	- Bilanzielle Abschreibungen		2.822				
17	= Ordentliche Aufwendungen		2.822				
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)		350	-2.820	-2.820	-2.820	-2.820
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.233	1.356	1.056	1.084	1.082	1.041
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	1.233	1.356	1.056	1.084	1.082	1.041
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.233	1.706	-1.764	-1.736	-1.738	-1.779
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.233	1.706	-1.764	-1.736	-1.738	-1.779
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	174.922	68.058	164.648	172.183	178.178	182.286
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	176.155	69.764	162.884	170.447	176.441	180.507
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	9,55	3,76	8,83	9,24	9,56	9,78



Produktgruppe 1.55.02

Natur und Landschaft

→ 1.55.02.01 Landschaftspflegerische Ausgleichsmaßnahmen

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.55 Natur- und Landschaftspflege**1.55.02 Natur und Landschaft**

<u>Beschreibung</u>	Eingriffsregelungen gem. § 8a Bundesnaturschutzgesetz mit Ausgleichs- u. Ersatzmaßnahmen, d.h., Aufstellen und Pflege eines landschaftspflegerischen Ausgleichplanes im Rahmen des Bebauungsplanes soweit nicht durch Ökokonto abgedeckt mit Bestandsaufnahme und Bewertung der jeweiligen Flächen und Realisierung der jeweiligen Ausgleichsmaßnahmen.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Bundesnaturschutzgesetz, Landschaftsgesetz, Baugesetzbuch, Landschaftspflegerische Fachbeiträge, Bundeswaldgesetz, Landesforstgesetz
<u>Ziele</u>	Langfristige Erhaltung von Natur und Landschaft, Sicherung der Lebensqualität Entwicklung, die den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse und ihren Lebensstil zu wählen.
<u>Zielgruppen</u>	Mensch und Tier

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.55 Natur- und Landschaftspflege

1.55.02 Natur und Landschaft



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
10	= Ordentliche Erträge						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	646	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	646	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	646	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	646	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	646	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.723	18.730	19.540	19.983	20.186	20.520
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	15.369	20.230	21.040	21.483	21.686	22.020

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.55 Natur- und Landschaftspflege

1.55.02 Natur und Landschaft



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	646	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	646	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	646	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	0,83		1,14	1,16	1,18	1,19	
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,20	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,10	0,13	0,13	0,13	0,13	0,13	
Planstellen (MAS)		0,30	0,14	0,14	0,14	0,14	0,14	



Produktgruppe 1.55.03

Wald-, Forst- und Landschaftspflege

→ 1.55.03.01 Wald- und Forstwirtschaft

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Silvia

1.55 Natur- und Landschaftspflege**1.55.03 Wald- und Forst- und Landwirtschaft**

<u>Beschreibung</u>	Nachhaltige Pflege und Bewirtschaftung des Waldes in Zusammenarbeit mit dem Forstamt. Pflege und Unterhaltung der Wanderwege, Papierkörbe, Beschilderung, Ruhebänke um den Wald als Erholungsgebiet nutzen zu können.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Bundeswaldgesetz, Landeswaldgesetz.
<u>Ziele</u>	naturgemäße Bewirtschaftung des Waldes.
<u>Zielgruppen</u>	Bürger, Holzkäufer.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Silvia

1.55 Natur- und Landschaftspflege

1.55.03 Wald- und Forst- und Landwirtschaft



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.294					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7.762	-500	-500	-500	-500	-500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-28.275					
10	= Ordentliche Erträge	-40.332	-500	-500	-500	-500	-500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	952	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	407	700	700	700	700	700
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.359	10.700	20.700	20.700	20.700	20.700
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-38.972	10.200	20.200	20.200	20.200	20.200
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.740					
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	1.740					
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-37.232	10.200	20.200	20.200	20.200	20.200
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-37.232	10.200	20.200	20.200	20.200	20.200
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.821	25.341	15.141	15.921	16.424	16.823
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-23.411	35.541	35.341	36.121	36.624	37.023

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schmidt, Silvia

1.55 Natur- und Landschaftspflege

1.55.03 Wald- und Forst- und Landwirtschaft



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-11.625						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7.762	-500	-500		-500	-500	-500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-19.387	-500	-500		-500	-500	-500
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	952	10.000	20.000		20.000	20.000	20.000
15	- sonstige Auszahlungen	407	700	700		700	700	700
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.359	10.700	20.700		20.700	20.700	20.700
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-18.028	10.200	20.200		20.200	20.200	20.200
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	
Planstellen (MAS)		0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	-1,27	1,91	1,92	1,96	1,98	2,01	



Produktgruppe 1.55.04

Wasser und Wasserbau

→ 1.55.04.01 Entwicklungen der Oberflächengewässer / Grundwasser

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.55 Natur- und Landschaftspflege**1.55.04 Wasser und Wasserbau****Beschreibung**

Der Aggerverband ist per Gesetz für den Schutz und die Unterhaltung der Oberflächengewässer im Verbandsgebiet zuständig, wofür die Gemeinde eine jährliche Umlage zu zahlen hat. (Die Umlage wird u.a. nach Uferlänge und Anzahl der Einwohner ermittelt.) Der Gemeinde obliegt die Betreuung eines Baches, der außerhalb des Verbandsgebietes liegt. Des Weiteren hat der Gewässerschutzbeauftragte der Gemeinde Reichshof an den Gewässerschauen teilzunehmen, die unter der Federführung des Kreises durchgeführt werden.

Auftragsgrundlage

Aggerverbandsgesetz, Landeswassergesetz, WasserhaushaltsG, Wasserschutzgebietsverordnung.

Ziele

Sicherung der Gewässerqualität.

Zielgruppen

Mensch und Tier.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.55 Natur- und Landschaftspflege

1.55.04 Wasser und Wasserbau



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.800	-4.800				
10	= Ordentliche Erträge	-4.800	-4.800				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	273.122	273.500	300.000	304.000	306.000	313.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	273.122	273.500	300.000	304.000	306.000	313.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	268.322	268.700	300.000	304.000	306.000	313.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	268.322	268.700	300.000	304.000	306.000	313.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	268.322	268.700	300.000	304.000	306.000	313.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-16.990	13.918	17.047	17.362	17.447	17.667
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	251.332	282.618	317.047	321.362	323.447	330.667



Planerläuterung Teilergebnisplan

Bei den Aufwendungen für die Sach- und Dienstleistungen ist die Aggerverbandsumlage mit **300.000 Euro** eingeplant.

Umlagepflichtig für die Beiträge zur Gewässerunterhaltung sind in Anlehnung an § 92 (2) LWG die Gemeinden im seitlichen Einzugsgebiet der Gewässer für die Grundstückseigentümer.

Die Beitragslast der Gemeinden als Unterhaltungspflichtige verteilt sich auf

- Flächenanteile	mit 60 %
- Uferlängenanteile	mit 15 %
- Ortsflächenanteile	mit 15 %
- Einwohner	mit 10 %

Insbesondere die hohe Gewichtung der Flächenanteile verursacht bei der Gemeinde Reichshof eine Beteiligungsquote an den Kosten von 8,6 % obwohl die Parameter Uferlänge, Ortsfläche und Einwohner zum Teil deutlich unter den genannten 8,6 % liegen.

Die Gemeinde Reichshof hat 831 / 10.000 Umlageanteile.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.55 Natur- und Landschaftspflege

1.55.04 Wasser und Wasserbau



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.800	-4.800					
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.800	-4.800					
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	273.122	273.500	300.000		304.000	306.000	313.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	273.122	273.500	300.000		304.000	306.000	313.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	268.322	268.700	300.000		304.000	306.000	313.000
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
Stellenanteile Beamte (MAS)			0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,01						
Planstellen (MAS)		0,01	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	13,62	15,22	17,18	17,41	17,53	17,92	



Produktgruppe 1.55.06

Friedhöfe

- 1.55.06.01 Bestattungen und Friedhöfe
- 1.55.06.02 Kriegs- und Ehrengräber, Ehrenstätten

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.55 Natur- und Landschaftspflege**1.55.06 Friedhöfe****Beschreibung**

Friedhofsbedarfsplanung, Planung, Bau und Erweiterung von Friedhöfen. Unterhaltung von Rahmengrün, Wegen und sonstiger Infrastruktur. Bereitstellung und Unterhaltung von Friedhofshallen und / oder Leichenkammern. Alle Leistungen, die aus dem Erwerb und der Verlängerung von Grabrechten, der Durchführung von Bestattungen und der Friedhofshallennutzung entstehen.

Gebührenkalkulation, Änderung und Vollzug des Satzungsrechts, Gebührenerhebung. Auftragsvergabe und Abrechnung der Friedhofsgärtnerleistungen. Durchführung von Einebnungsverfahren nach Ablauf der Nutzungsdauer.

Unterhaltung der Anlagen und Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft, der Ehrengräber, der jüdischen Gräber, etc., die sich auf Friedhöfen befinden. Unterhaltung von Ehrenstätten (Denkmäler), die sich außerhalb von Friedhöfen befinden.

Auftragsgrundlage

Friedhofs- und Gebührensatzung, Ordnungsbehördliche Verordnung über das Leichenwesen, Hygienrichtlinien, Kriegsgräbergesetz

Ziele

Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Begräbnisstätten und Friedhofshallen / Leichenkammern. Kurzfristige Bereitstellung des Begräbnisplatzes und der Leichenkammer / Friedhofshalle. Das Gedenken an die Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft pflegen und aufrecht erhalten.

Zielgruppen

Hinterbliebene und andere, die eine Begräbnisstätte für eine/n Verstorbene/n benötigen. Angehörige der Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft sowie die gesamte Bevölkerung.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.55 Natur- und Landschaftspflege

1.55.06 Friedhöfe



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-9.178	-9.192	-8.242	-8.236	-8.242	-8.236
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-300.377	-283.600	-289.600	-289.600	-289.600	-289.600
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-90.252	-5.200				
10	= Ordentliche Erträge	-399.807	-297.992	-297.842	-297.836	-297.842	-297.836
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	215.069	238.015	241.970	241.970	241.970	241.970
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9.197	8.702	7.782	8.021	7.636	7.633
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		2.500	7.500	7.500	7.500	7.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	224.266	249.217	257.252	257.491	257.106	257.103
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-175.541	-48.775	-40.590	-40.345	-40.736	-40.733
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	13.107	14.118	13.479	13.605	13.401	12.719
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	13.107	14.118	13.479	13.605	13.401	12.719
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-162.434	-34.656	-27.111	-26.740	-27.335	-28.014
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-162.434	-34.656	-27.111	-26.740	-27.335	-28.014
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	182.862	141.270	134.993	139.012	140.798	142.882
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	20.428	106.613	107.882	112.271	113.462	114.868



Planerläuterung Teilergebnisplan

Die Gemeinde Reichshof hat in den zurückliegenden Jahren Friedhofsgebühren erhoben. Die Vollkostendeckung wurde erst im Jahr 1994 erreicht. Bis dahin wurde die kostenrechnende Einrichtung „Bestattungswesen“ bezüglich der Defizite aus allgemeinen Deckungsmitteln (Steuern) finanziert. Beispielsweise betrug im Jahr 1975 das Gebührenaufkommen aus dem Verkauf der Grabstätten rd. 27.500 €; im Jahr 2004 waren dies bei der Vollkostendeckung rd. 183.000 €.

Mit dem Wechsel von der kameralen Buchführung hin zur Doppik wurde das Ressourcenverbrauchsprinzip übernommen. Bestandteil des Ressourcenverbrauchsprinzips ist die periodengerechte Abgrenzung von Aufwendungen und Erträgen. Dies bedeutet, dass gem. § 11 Abs. 2 GemHVO Erträge und Aufwendungen in ihrer voraussichtlichen Höhe in dem Haushaltsjahr zu veranschlagen sind, dem sie wirtschaftlich zuzurechnen sind.

Erhebt eine Gemeinde Friedhofsgebühren für die Bereitstellung von Gräbern für den Zeitraum von 30 Jahren, so ist der Gebührenertrag auf 30 Jahre zu periodisieren.

Dies bedeutet nach **§ 42 Abs. 3 GemHVO**: Als passive Rechnungsabgrenzungsposten sind vor dem Abschlussstichtag eingegangene Einnahmen, soweit sie einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, anzusetzen.

Für die geplanten Grabnutzungsgebühren des Jahres 2023 bedeutet dies rein praktisch, dass die Grabnutzungsgebühren der letzten 30 Jahre sowie die im Jahr 2023 eingeplanten Grabnutzungsgebühren nur jeweils zu 1/30 Anteil berücksichtigt werden können.

Zum Ausgleich für das in den Jahren 1979 bis 1993 deutliche niedrigere Gebührenniveau, das sich auch zukünftig noch durch die geringer werdenden Auflösungsbeträge aus der passiven Rechnungsabgrenzung (*Sachkonto 432900 Grabnutzungsrechte*) bemerkbar macht, wurde in den Jahren bis 2022 ein Auflösungsbetrag der Ergebnisrechnung (*Sachkonto 458300 Auflösung von Rückstellungen*) zugeführt. Mit dem Jahr 2022 ist die Rückstellung vollständig aufgelöst; ab 2023 stehen hieraus keine Erlöse mehr zur Verfügung.

In seiner Sitzung am 16.12.2013 hat der Gemeinderat den Grünflächenanteil in Höhe von 50.000 EURO aus der Gebührenkalkulation für das Jahr 2014 ff. herausgenommen und die Grabnutzungsgebühr entsprechend erhöht.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.55 Natur- und Landschaftspflege

1.55.06 Friedhöfe



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.447	-5.461	-5.447		-5.447	-5.447	-5.447
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-349.057	-283.600	-289.600		-289.600	-289.600	-289.600
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-354.504	-289.061	-295.047		-295.047	-295.047	-295.047
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	217.006	238.015	241.970		241.970	241.970	241.970
15	- sonstige Auszahlungen		2.500	7.500		7.500	7.500	7.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	217.006	240.515	249.470		249.470	249.470	249.470
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-137.498	-48.546	-45.577		-45.577	-45.577	-45.577
23	= investive Einzahlungen							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		20.000	20.000				
30	= investive Auszahlungen		20.000	20.000				
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)		20.000	20.000				

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.55 Natur- und Landschaftspflege

1.55.06 Friedhöfe



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000068 Errichtung von Urnenwänden									
6= Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		15.000	15.000					132.477	147.477
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen								3.260	3.260
13= Summe Auszahlungen		15.000	15.000					135.737	150.737
14= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		15.000	15.000					135.737	150.737
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000071 Erneuerung Zaunanlagen Friedhöfe									
6= Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		5.000	5.000					7.270	12.270
13= Summe Auszahlungen		5.000	5.000					7.270	12.270
14= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		5.000	5.000					7.270	12.270

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Pollmann, Markus

1.55 Natur- und Landschaftspflege

1.55.06 Friedhöfe



Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,55	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,62	0,69	0,16	0,16	0,16	0,16
Planstellen (MAS)	1,17	0,70	0,17	0,17	0,17	0,17
Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	1,11	5,74	5,85	6,08	6,15	6,22



Produktbereich 1.56

Umweltschutz

→ 1.56.02 Besondere Dienstleistungen im Umweltmanagement

**Beschreibung**

Aufstellen und Pflege eines Ausgleichsflächenpoolplanes und Ersatzflächenpoolplanes zur Bevorratung von späteren notwendigen Ausgleichs-/Ersatzmaßnahmen (Ökokonto / Waldkonto). Bestandsaufnahme und Bewertung der jeweiligen Flächen. Abgabe von Stellungnahmen zu Ausgleichs-/Ersatzmaßnahmen. Grunderwerb oder Pacht. Planung, Ausführung, Kontrolle der Ausgleichs-/Ersatzmaßnahmen. Neuanlage, Erneuerung, Pflege und Unterhaltung der Flächen.

Weiterentwicklung der Flächen und Anpassung an die Gegebenheiten durch ständige Kontrollen. Erhöhung der Wertigkeit von Flächen durch Umsetzung entsprechender Maßnahmen und damit verbundene Aufwertung alter Bestände. Eintragen, Abbuchen und Fortschreiben des Öko-/Waldkontos.

Servicebezogene Bewirtschaftung von unbebauten Grundstücken durch III/60 (ILV)

- Überwachung von Pachten/Zahlungseingängen/Kündigungsfristen

- Grundstücksflächen, die bewirtschaftet werden müssen (z.B. Erd-, Mäharbeiten)

- Abrechnung der laufenden Kosten

Auftragsgrundlage

Bundesnaturschutzgesetz, Landschaftsgesetz, Baugesetzbuch, Landschaftspflegerische Fachbeiträge, Bundeswaldgesetz, Landesforstgesetz, freiwillige Aufgabe, Privatrecht, Öffentliches Recht

Ziele

Langfristige Erhaltung von Natur und Landschaft. Sicherung der Lebensqualität. Entwicklung, die den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse und ihren Lebensstil zu wählen. Langfristige Erhaltung von Natur und Landschaft. Verwaltung der vorhandenen Grundstücke.

Zielgruppen

Ausgleichspflichtiger, Vertragspartner

Haushaltsplan 2023**1.56 Umweltschutz**

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-87.000				
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge		-107.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	300	33.000	13.000	13.000	13.000	13.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	101.200	125.000				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.091					
17	= Ordentliche Aufwendungen	102.591	158.000	13.000	13.000	13.000	13.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	102.591	51.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.346	1.475	1.448	1.502	1.527	1.493
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	1.346	1.475	1.448	1.502	1.527	1.493

Haushaltsplan 2023**1.56 Umweltschutz**

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	103.937	52.475	-5.552	-5.498	-5.473	-5.507
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	103.937	52.475	-5.552	-5.498	-5.473	-5.507
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.427	6.619	5.525	5.699	5.730	5.839
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	108.364	59.094	-27	201	257	333

Haushaltsplan 2023
1.56 Umweltschutz

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-87.000					
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-107.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	381	33.000	13.000		13.000	13.000	13.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	98.200	125.000					
15	- sonstige Auszahlungen	1.089						
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	99.670	158.000	13.000		13.000	13.000	13.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	99.670	51.000	-7.000		-7.000	-7.000	-7.000
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							

Haushaltsplan 2023

1.56 Umweltschutz

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22 +	sonstige Investitionseinzahlungen							
23 =	investive Einzahlungen							
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26 -	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29 -	sonstige Investitionsauszahlungen							
30 =	investive Auszahlungen		10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
31 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)		10.000	10.000		10.000	10.000	10.000

Haushaltsplan 2023**1.56 Umweltschutz**

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,09	0,12	0,40	0,40	0,40	0,40
Planstellen (MAS)	0,09	0,12	0,40	0,40	0,40	0,40

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	5,87	2,64		0,01	0,01	0,02



Produktgruppe 1.56.02

Besondere Dienstleistungen im Umweltmanagement

- 1.56.02.01 Ökokonto / Waldkonto
- 1.56.02.02 Klimaschutz

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.56 Umweltschutz

1.56.02 Bes.Dienstleistungen im Umweltmanagement



Beschreibung

Aufstellen und Pflege eines Ausgleichsflächenpoolplanes und Ersatzflächenpoolplanes zur Bevorratung von späteren notwendigen Ausgleichs-/Ersatzmaßnahmen (Ökokonto / Waldkonto). Bestandsaufnahme und Bewertung der jeweiligen Flächen. Abgabe von Stellungnahmen zu Ausgleichs-/Ersatzmaßnahmen. Grunderwerb oder Pacht. Planung, Ausführung, Kontrolle der Ausgleichs-/Ersatzmaßnahmen. Neuanlage, Erneuerung, Pflege und Unterhaltung der Flächen. Weiterentwicklung der Flächen und Anpassung an die Gegebenheiten durch ständige Kontrollen. Erhöhung der Wertigkeit von Flächen durch Umsetzung entsprechender Maßnahmen und damit verbundenen Aufwertung alter Bestände. Eintragen, Abbuchen und Fortschreiben des Öko-/Waldkontos.

Servicebezogene Bewirtschaftung von unbebauten Grundstücken durch III/60 (ILV), entsprechenden Verrechnung der Kosten. Überwachung von Pachten/Zahlungseingängen/Kündigungsfristen. Grundstücksflächen, die bewirtschaftet werden müssen (z.B. Erd-, Mäharbeiten). Abrechnung der laufenden Kosten.

Erstellen/Beauftragen von Konzepten für emissionsarme/alternative Mobilitätsformen. Langfristige Organisation einer Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge- und -räder sowie von Mobilstationen. Förderung und Beschreibung von möglichen Projekten zum Klimaschutz in der Fläche (z.B. Anlage einer Blumenwiese), von Privaten und Verwaltung.

Unter dem Begriff „Ökokonto“ soll hier ein Pool von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen verstanden werden, der ohne rechtliche Verpflichtung bereits vor Durchführung von Eingriffen in Natur und Landschaft angelegt wird. Mittels normierter Bewertungsverfahren werden für die Kompensationsmaßnahmen ökologische Wertpunkte (keine Geldleistung) in Form eines Guthabens vergeben. Zum Zeitpunkt eines Eingriffes wird von diesem Guthaben je nach Umfang und Intensität der Beeinträchtigung eine entsprechende Anzahl Wertpunkte abgezogen.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.56 Umweltschutz**1.56.02 Bes.Dienstleistungen im Umweltmanagement**

<u>Auftragsgrundlage</u>	Bundesnaturschutzgesetz, Landschaftsgesetz, Baugesetzbuch, Landschaftspflegerische Fachbeiträge, Bundeswaldgesetz, Landesforstgesetz, freiwillige Aufgabe, Privatrecht, Öffentliches Recht; Energiegesetze
<u>Ziele</u>	Langfristige Erhaltung von Natur und Landschaft. Sicherung der Lebensqualität. Entwicklung, die den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse und ihren Lebensstil zu wählen. Langfristige Erhaltung von Natur und Landschaft. Verwaltung der vorhandenen Grundstücke
<u>Zielgruppen</u>	Mensch und Tier, Ausgleichspflichtige, Vertragspartner

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.56 Umweltschutz

1.56.02 Bes.Dienstleistungen im Umweltmanagement



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-87.000				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
10	= Ordentliche Erträge		-107.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	300	33.000	13.000	13.000	13.000	13.000
15	- Transferaufwendungen	101.200	125.000				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.091					
17	= Ordentliche Aufwendungen	102.591	158.000	13.000	13.000	13.000	13.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	102.591	51.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.346	1.475	1.448	1.502	1.527	1.493
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	1.346	1.475	1.448	1.502	1.527	1.493
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	103.937	52.475	-5.552	-5.498	-5.473	-5.507
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	103.937	52.475	-5.552	-5.498	-5.473	-5.507
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.427	6.619	5.525	5.699	5.730	5.839
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	108.364	59.094	-27	201	257	333

Planerläuterung Teilergebnisplan

Im aktuellsten vorliegenden Jahresabschluss 2021 wurden 218.350 Ökopunkte mit einem Wert von 69.872 € gelistet.

Der Ausbau der erneuerbaren Energien auf Basis der Photovoltaikanlagen wurde in 2022 mit 125.000 EUR gefördert. Für das Jahr 2023 ist hierfür kein Förderbetrag mehr eingeplant.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.56 Umweltschutz

1.56.02 Bes.Dienstleistungen im Umweltmanagement



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-87.000					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-107.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	381	33.000	13.000		13.000	13.000	13.000
14	- Transferauszahlungen	98.200	125.000					
15	- sonstige Auszahlungen	1.089						
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	99.670	158.000	13.000		13.000	13.000	13.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	99.670	51.000	-7.000		-7.000	-7.000	-7.000
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
30	= investive Auszahlungen		10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)		10.000	10.000		10.000	10.000	10.000

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Webel, Michael

1.56 Umweltschutz

1.56.02 Bes.Dienstleistungen im Umweltmanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000023 Grunderwerb Ökokonto										
6= Summe Einzahlungen										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		10.000	10.000		10.000	10.000	10.000	22.331	62.331
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen										
13= Summe Auszahlungen			10.000	10.000		10.000	10.000	10.000	22.331	62.331
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		10.000	10.000		10.000	10.000	10.000	22.331	62.331
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026			
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	5,87	2,64		0,01	0,01	0,02			
Stellenplanauszug		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026			
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,09	0,12	0,40	0,40	0,40	0,40			
Planstellen (MAS)		0,09	0,12	0,40	0,40	0,40	0,40			



Produktbereich 1.57

Wirtschaftsförderung und Tourismus

- 1.57.01 Wirtschaftsförderung
- 1.57.02 Tourismus

**Beschreibung**

Planerische Entwicklung, Grunderwerb, Erschließung und Vermarktung neuer Gewerbeflächen. Sicherung vorhandener Gewerbebetriebe an ihren Standorten. Werbung für den Wirtschaftsstandort, Interkommunale Zusammenarbeit zur Gewerbeflächenerschließung in der Region. Einzelfallbezogene Standortrepräsentation, Standortexposes, Immobilien- und Flächenservice, Abwicklung von Grundstücksgeschäften. Kontaktpflege, Standort- und Finanzierungsberatung, Vermittlung von Immobilien, Hilfe und Unterstützung im Verwaltungsverfahren.

Förderung und Ausbau von Tourismus und Kurwesen im Gemeindegebiet. Bereitstellung des Kurparks in Eckenhagen und des Skigebietes Blockhaus. Der Eigenbetrieb Kurverwaltung wurde zum 01.01.2007 aufgelöst und in den Kernhaushalt zurückgeführt (siehe auch PB 1.25)

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse, Regionale Initiativen, Vertragliche Vereinbarungen, Flächennutzungs- und Bebauungspläne, Baugesetzbuch, Raumordnungsgesetz, BImSchG, Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Straßen- und Wegegesetz, Bundesfernstraßengesetz, Kurortegesetz, Kurbeitragssatzung

Ziele

Verbesserung der Infrastruktur. Ansiedlung neuer Unternehmen und Schaffung neuer Arbeitsplätze. Sicherung und Erhalt des Gewerbestandortes Reichshof. Entwicklung und Verbesserung Tourismus, Kur und Erholung als Wirtschaftsfaktor in der Gemeinde Reichshof.

Zielgruppen

Ansässige Gewerbetreibende, Ansiedlungsinteressierte Gewerbetreibende, Gäste, Tagesbesucher, Freizeitsportler

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Seynsche, Jürgen

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-403.276	-3.187.567	-218.410	-192.299	-175.239	-175.185
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-15.525	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-994.168	-955.000	-701.000	-1.000	-1.000	-1.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-4.811	-2.848	-2.562	-1.687		
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen	6.163					
10	= Ordentliche Erträge	-1.411.618	-4.160.415	-936.972	-209.986	-191.239	-191.185
11	- Personalaufwendungen	211.059	232.527	267.586	272.283	275.387	281.369
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.419.408	1.048.940	756.362	456.862	56.862	56.862
14	- Bilanzielle Abschreibungen	98.899	92.996	94.839	90.237	88.687	88.870
15	- Transferaufwendungen	240.851	3.021.425	23.925	23.925	23.925	23.925
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	84.334	73.800	110.663	79.863	80.708	74.708
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.054.551	4.469.688	1.253.374	923.170	525.569	525.733
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	642.934	309.273	316.402	713.184	334.330	334.548
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.000	1.679	1.539	1.657	1.680	1.603
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	2.000	1.679	1.539	1.657	1.680	1.603

Haushaltsplan 2023**1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus**

verantwortlich:

Seynsche, Jürgen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	644.934	310.952	317.941	714.841	336.010	336.151
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	644.934	310.952	317.941	714.841	336.010	336.151
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-51.001	-56.660	-101.818	-100.619	-101.555	-103.366
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	369.814	474.875	214.325	203.221	181.784	185.561
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	963.747	729.168	430.448	817.443	416.239	418.346

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Seynsche, Jürgen

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-146.166	-3.094.000	-117.000		-92.000	-92.000	-92.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-11.427	-15.000	-15.000		-15.000	-15.000	-15.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.661	-955.000	-701.000		-1.000	-1.000	-1.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-172						
7	+ Sonstige Einzahlungen	-995						
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-160.421	-4.064.000	-833.000		-108.000	-108.000	-108.000
10	- Personalauszahlungen	209.795	232.538	266.135		271.457	276.887	282.426
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	24.753	1.048.940	756.350		456.850	56.850	56.850
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	242.461	3.021.425	23.925		23.925	23.925	23.925
15	- sonstige Auszahlungen	101.548	73.800	110.385		79.585	80.430	74.430
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	578.558	4.376.703	1.156.795		831.817	438.092	437.631
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	418.137	312.703	323.795		723.817	330.092	329.631
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			-450.000				
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							

Haushaltsplan 2023
1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus


verantwortlich:

Seynsche, Jürgen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22 +	sonstige Investitionseinzahlungen							
23 =	investive Einzahlungen			-450.000				
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	7.651		250.000		250.000	250.000	
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		5.000	505.000		5.000	5.000	5.000
26 -	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		20.000	15.000		2.000	2.000	2.000
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29 -	sonstige Investitionsauszahlungen							
30 =	investive Auszahlungen	7.651	25.000	770.000		257.000	257.000	7.000
31 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	7.651	25.000	320.000		257.000	257.000	7.000

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Seynsche, Jürgen

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus

Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Beschäftigte (PRS)	5,00	7,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Mitarbeiter (PRS)	5,00	7,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,79	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	3,09	3,59	3,64	3,64	3,64	3,64
Planstellen (MAS)	3,88	3,89	3,94	3,94	3,94	3,94

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	52,23	39,28	23,33	44,29	22,56	22,67



Produktgruppe 1.57.01

Wirtschaftsförderung

→ 1.57.01.01 Ansiedlungsförderung / Akquisition



<u>Beschreibung</u>	Planerische Entwicklung, Grunderwerb, Erschließung und Vermarktung neuer Gewerbeflächen. Sicherung vorhandener Gewerbebetriebe an ihren Standorten. Werbung für den Wirtschaftsstandort, Interkommunale Zusammenarbeit zur Gewerbeflächenerschließung in der Region. Einzelfallbezogene Standortrepräsentation, Standortexposes, Immobilien- und Flächenservice, Abwicklung von Grundstücksgeschäften. Kontaktpflege, Standort- und Finanzierungsberatung, Vermittlung von Immobilien, Hilfe und Unterstützung im Verwaltungsverfahren.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Ratsbeschlüsse, Regionale Initiativen, Vertragliche Vereinbarungen, Flächennutzungs- und Bebauungspläne, Baugesetzbuch, Raumordnungsgesetz, BImSchG, Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Straßen- und Wegegesetz, Bundesfernstraßengesetz
<u>Ziele</u>	Verbesserung der Infrastruktur. Ansiedlung neuer Unternehmen und Schaffung neuer Arbeitsplätze. Sicherung und Erhalt des Gewerbestandortes Reichshof.
<u>Zielgruppen</u>	Ansässige Gewerbetreibende, Ansiedlungsinteressierte Gewerbetreibende

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Seynsche, Jürgen

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus**1.57.01 Wirtschaftsförderung**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-251.697	-3.032.272	-54.771	-29.772	-29.771	-29.772
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-992.976	-950.000	-700.000			
10	= Ordentliche Erträge	-1.244.673	-3.982.272	-754.771	-29.772	-29.771	-29.772
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.394.840	1.000.000	700.000	400.000		
14	- Bilanzielle Abschreibungen	29.734	29.785	29.884	29.985	30.084	30.185
15	- Transferaufwendungen	240.851	3.021.425	23.925	23.925	23.925	23.925
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.413	730	30.715	5.915	760	760
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.680.838	4.051.940	784.524	459.825	54.769	54.870
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	436.165	69.668	29.753	430.053	24.998	25.098
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	255	286	294	318	334	337
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	255	286	294	318	334	337
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	436.419	69.954	30.047	430.371	25.332	25.435
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	436.419	69.954	30.047	430.371	25.332	25.435
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	249.098	337.533	94.982	81.583	58.929	59.886
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	685.517	407.487	125.030	511.954	84.261	85.321



Planerläuterung Teilergebnisplan

In den Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen ist ein Aufwand von 700 TEUR. Euro für die "Herstellung" von verkaufsfähiger Gewerbefläche (Wehnrath V. PA) enthalten. Dem gegenüber stehen 700 TEUR bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten als Verkaufserlöse für Gewerbeflächen.

Für die Hausärzteversorgung wurde in der Vergangenheit für die Neuansiedlung / Praxisübernahme gewährt. Zwei Ansiedlungen sind realisiert. Die Zuschüsse werden gem. einer Rückzahlungsklausel über 10 Jahre veranschlagt. (Auflösung ARAP).

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Seynsche, Jürgen

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus**1.57.01 Wirtschaftsförderung**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-57.750	-3.002.500	-25.000				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-950.000	-700.000				
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-57.750	-3.952.500	-725.000				
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.677	1.000.000	700.000		400.000		
14	- Transferauszahlungen	242.461	3.021.425	23.925		23.925	23.925	23.925
15	- sonstige Auszahlungen	15.413	730	30.715		5.915	760	760
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	260.551	4.022.155	754.640		429.840	24.685	24.685
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	202.801	69.655	29.640		429.840	24.685	24.685
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	7.651		250.000		250.000	250.000	
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		5.000	5.000		5.000	5.000	5.000
30	= investive Auszahlungen	7.651	5.000	255.000		255.000	255.000	5.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	7.651	5.000	255.000		255.000	255.000	5.000

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Seynsche, Jürgen

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus**1.57.01 Wirtschaftsförderung**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000076 Wirtschaftsförderungsmaßnahmen									
6= Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		5.000	5.000		5.000	5.000	5.000	5.905	25.905
13= Summe Auszahlungen		5.000	5.000		5.000	5.000	5.000	5.905	25.905
14= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		5.000	5.000		5.000	5.000	5.000	5.905	25.905
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000210 Ankauf Grundstücke für Gewerbeflächener									
6= Summe Einzahlungen									
7 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	7.651		250.000		250.000	250.000		151.291	901.291
13= Summe Auszahlungen	7.651		250.000		250.000	250.000		151.291	901.291
14= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	7.651		250.000		250.000	250.000		151.291	901.291

verantwortlich:
Seynsche, Jürgen

1.57.01 Wirtschaftsförderung



Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,79	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,11	0,09	0,14	0,14	0,14	0,14
Planstellen (MAS)	0,91	0,39	0,44	0,44	0,44	0,44

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	37,15	21,95	6,78	27,74	4,57	4,62



Produktgruppe 1.57.02

Tourismus

- 1.57.02.01 Tourismus und Kurwesen
- 1.57.02.02 Kurpark Eckenhagen
- 1.57.02.03 Skigebiet Blockhaus

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Wonneberger-Kühr, K.

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus

1.57.02 Kur-und Touristinfo

**Beschreibung**

Förderung und Ausbau von Tourismus- und Kurwesen im Gemeindegebiet. Die Kurverwaltung in Eckenhagen mit Mineralienmuseum und Puppenausstellung. Bereitstellung und Unterhaltung des Kurparks in Eckenhagen. Bereitstellung des Wintersportgebietes Blockhaus. Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Akteuren und anderen beteiligten Organisationen in Presse, Funk und Fernsehen.

Durchführung einer intensiven Öffentlichkeitsarbeit im Aufgabengebiet.

Auftragsgrundlage

Kurortegesetz, Kurbeitragssatzung, Ratsbeschlüsse, Verträge

Ziele

Ausbau touristischer und kurortlicher Angebote (für Einheimische, Ferien- und Kurgäste), Erweiterung der bestehenden Infrastruktur, positive Darstellung (Imagepflege) der Gemeinde Reichshof.

Zielgruppen

Einwohner, Ferien- und Kurgäste, Tagesbesucher, Freizeitsportler

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Wonneberger-Kühr, K.

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus

1.57.02 Kur-und Touristinfo



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-151.579	-155.295	-163.639	-162.527	-145.468	-145.413
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-15.525	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.192	-5.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-4.811	-2.848	-2.562	-1.687		
9	+/- Bestandsveränderungen	6.163					
10	= Ordentliche Erträge	-166.944	-178.143	-182.201	-180.214	-161.468	-161.413
11	- Personalaufwendungen	211.059	232.527	267.586	272.283	275.387	281.369
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.569	48.940	56.362	56.862	56.862	56.862
14	- Bilanzielle Abschreibungen	69.165	63.211	64.955	60.252	58.603	58.685
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	68.921	73.070	79.948	73.948	79.948	73.948
17	= Ordentliche Aufwendungen	373.713	417.748	468.850	463.345	470.800	470.863
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	206.769	239.605	286.649	283.131	309.332	309.450
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.746	1.392	1.245	1.339	1.346	1.266
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	1.746	1.392	1.245	1.339	1.346	1.266
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	208.515	240.997	287.894	284.470	310.677	310.716
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	208.515	240.997	287.894	284.470	310.677	310.716
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-51.001	-56.660	-101.818	-100.619	-101.555	-103.366
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	120.716	137.343	119.342	121.638	122.855	125.675
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	278.230	321.681	305.419	305.489	331.978	333.025



Planerläuterung Teilergebnisplan

Die Bedarfszuweisung „Kurortepauschale“ wird nach derzeitigem Stand des Gemeindefinanzierungsgesetz 2020 in einer Höhe von rd. 92.000 € erwartet. Die Pauschale wurde immer direkt in der Produktgruppe Tourismus vereinnahmt.

Da der Eigenbetrieb Kurverwaltung zum 31.12.2006 aufgelöst und in den Haushalt übernommen wurde, entfällt die Weiterleitung an den Wirtschaftsplan der Kurverwaltung. Mit der Auflösung des Eigenbetriebes Kurverwaltung entfällt die Zahlung eines Betriebskostenzuschusses.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Wonneberger-Kühr, K.

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus

1.57.02 Kur-und Touristinfo



Kurortepauschale und Betriebskostenzuschuss entwickelten sich in den letzten Jahren wie folgt:

	Kurorte- pauschale	Betriebskosten- zuschuss	Fehlbedarf PC 5702	Fehlbedarf 1.57.02.01 1.57.02.02	Anzahl Ankünfte	Zuschuss je Ankunft	Anzahl Übernachtung	Zuschuss je Übernachtung
2005	84.958	262.000						
2006	80.031	240.000						
2007	84.512	./.	167.034					
2008	95.330	./.	254.263					
2009	99.620	./.	251.131					
2010	63.292	./.	290.390	278.994	12.383	22,53	106.146	2,63
2011	65.988	./.	310.140	261.130	11.924	21,90	102.404	2,55
2012	70.145	./.	341.617	322.620	8.861	36,41	96.038	3,36
2013	72.095	./.	297.549	271.305	7.013	38,69	89.598	3,03
2014	78.822	./.	267.175	234.265	7.756	30,21	92.936	2,52
2015	80.525	./.	262.385	237.415	9.026	26,30	92.931	2,56
2016	80.000	./.	257.592	234.929	7.988	22,64	91.443	2,57
2017	80.000	./.	252.443	223.757	7.275	30,76	89.317	2,51
2018	80.000	./.	262.883	255.629	6.925	36,92	82.785	3,11
2019	80.000	./.	236.179	189.375	6.953	27,24	75.752	2,50
2020	83.520	./.	428.071	410.966	3.834	107,19	60.733	6,77
2021	88.500	./.	278.230	264.243	3.834	68,92	60.733	4,35
2022	91.500	./.	321.681	296.744	3.834	77,40	60.733	4,89
2023	92.000	./.	302.588	288.439	3.834	81,50	60.733	4,75
2024	92.000	./.	305.489	288.932	3.834	75,24	60.733	4,76
2025	92.000	./.	331.978	314.815	3.834	82,12	60.733	5,19
2026	92.000		333.025	315.723	3.834	82,35	60.733	5,20

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Wonneberger-Kühr, K.

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus

1.57.02 Kur-und Touristinfo



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-88.416	-91.500	-92.000		-92.000	-92.000	-92.000
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-11.427	-15.000	-15.000		-15.000	-15.000	-15.000
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.661	-5.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-172						
7 +	Sonstige Einzahlungen	-995						
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-102.671	-111.500	-108.000		-108.000	-108.000	-108.000
10 -	Personalauszahlungen	209.795	232.538	266.135		271.457	276.887	282.426
11 -	Versorgungsauszahlungen							
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	22.077	48.940	56.350		56.850	56.850	56.850
15 -	sonstige Auszahlungen	86.135	73.070	79.670		73.670	79.670	73.670
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	318.007	354.548	402.155		401.977	413.407	412.946
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	215.336	243.048	294.155		293.977	305.407	304.946
18 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			-450.000				
23 =	investive Einzahlungen			-450.000				
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen			500.000				
26 -	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		20.000	15.000		2.000	2.000	2.000
30 =	investive Auszahlungen		20.000	515.000		2.000	2.000	2.000
31 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)		20.000	65.000		2.000	2.000	2.000

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Wonneberger-Kühr, K.

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus

1.57.02 Kur-und Touristinfo



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000120 Erwerb Büroausstattung Kurverwaltung										
2 -	Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen								-4	-4
6=	Summe Einzahlungen								-4	-4
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		20.000	15.000		2.000	2.000	2.000	50.843	71.843
13=	Summe Auszahlungen		20.000	15.000		2.000	2.000	2.000	50.843	71.843
14=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		20.000	15.000		2.000	2.000	2.000	50.839	71.839
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000256 Touristik Wiehltalsperre										
1 -	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-450.000						-450.000
6=	Summe Einzahlungen			-450.000						-450.000
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen			500.000						500.000
13=	Summe Auszahlungen			500.000						500.000
14=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			50.000						50.000

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Wonneberger-Kühr, K.

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus

1.57.02 Kur-und Touristinfo



Stellenplanauszug	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Beschäftigte (PRS)	5,00	7,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Mitarbeiter (PRS)	5,00	7,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	2,98	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50
Planstellen (MAS)	2,98	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	15,08	17,33	16,55	16,55	17,99	18,05



Produktbereich 1.61

Allgemeine Finanzwirtschaft

- 1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
- 1.61.02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

**Beschreibung**

Nachweis und Bereitstellung der allgemeinen Deckungsmittel und Abwicklung des Finanzausgleichs. Gemeindesteuern, Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer, Umsatzsteuerbeteiligung und steuerähnliche Erträge und damit im Zusammenhang stehende Aufwendungen. Allgemeine Zuweisungen des Finanzausgleichs. Allgemeine Umlagen (z.B. Kreisumlage). Finanzierungsbeteiligung Fond Dt. Einheit, Gewerbesteuerumlagen.

Zentrale Schulden- und Vermögensbewirtschaftung. Zinserträge aus Geldanlagen u.a. Kredite für Investitionen, Kredite zur Liquiditätssicherung, Kreditbeschaffungskosten, Schuldendienst (Zins- und Tilgungsleistungen).

Auftragsgrundlage

Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Gemeindefinanzierungsgesetz, Gemeindefinanzreformgesetz, Gemeindeordnung, GemeindehaushaltsVO, Haushaltssatzung, Vertragliche Vereinbarungen, Kreisordnung, Kreishaushaltssatzung, Abgabenordnung, Satzungsrecht

Ziele

Mitfinanzierung des Gesamthaushalts durch allgemeine Deckungsmittel zur Erreichung des Haushaltsausgleichs. Wirtschaftliche Bereitstellung der notwendigen Darlehensmittel für Investitionen und zur Liquiditätssicherung. Ordnungsgemäße und kostengünstige Schuldendienstfinanzierung. Erzielung höchstmöglicher Erträge aus Geldanlagen.

Zielgruppen

Rat, Verwaltung, Übergeordnete Dienststellen, Abgabepflichtige, Vertragspartner

Haushaltsplan 2023**1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-36.495.141	-31.899.000	-35.433.000	-36.452.000	-37.765.000	-38.902.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.634.234	-465.140	-556.411	-664.428	-2.575.926	-2.467.826
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-95.443		-42.120	-50.000	-50.000	-50.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-38.302	-2.676.250	-2.017.600	-3.017.600	-17.600	-17.600
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-39.263.120	-35.040.390	-38.049.131	-40.184.028	-40.408.526	-41.437.426
11	- Personalaufwendungen	-1.413	78.100	96.600	96.600	96.600	96.600
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		35.000	443.130			
14	- Bilanzielle Abschreibungen						122.600
15	- Transferaufwendungen	20.844.859	22.406.500	24.023.300	23.857.200	24.131.000	24.332.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.093.635	28.200	36.400	36.400	36.400	36.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	22.937.081	22.547.800	24.599.430	23.990.200	24.264.000	24.588.400
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-16.326.039	-12.492.590	-13.449.701	-16.193.828	-16.144.526	-16.849.026
19	+ Finanzerträge	-87.651	-163.150	-163.150	-163.150	-163.150	-163.150
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	91.752	90.282	85.302	74.385	62.866	49.851
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	4.101	-72.868	-77.848	-88.765	-100.284	-113.299

Haushaltsplan 2023**1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-16.321.938	-12.565.458	-13.527.549	-16.282.593	-16.244.810	-16.962.325
23	+ Außerordentliche Erträge		-1.894.767	-1.224.000	-1.006.000	-1.000.000	-1.000.000
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)		-1.894.767	-1.224.000	-1.006.000	-1.000.000	-1.000.000
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-16.321.938	-14.460.225	-14.751.549	-17.288.593	-17.244.810	-17.962.325
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-16.321.938	-14.460.225	-14.751.549	-17.288.593	-17.244.810	-17.962.325

Haushaltsplan 2023**1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-36.300.609	-31.899.000	-35.281.000		-35.976.000	-37.211.000	-37.906.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.634.234	-370.000	-373.000		-373.000	-2.465.000	-2.530.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-95.443		-42.120		-50.000	-50.000	-50.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-20.949	-1.926.017	-7.600		-7.600	-7.600	-7.600
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-3.110	-163.150	-163.150		-163.150	-163.150	-163.150
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-39.054.345	-34.358.167	-35.866.870		-36.569.750	-39.896.750	-40.656.750
10	- Personalauszahlungen	3.617	78.100	96.600		96.600	96.600	96.600
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		35.000	443.130				
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	319.361	326.001	323.001		330.001	337.001	344.001
14	- Transferauszahlungen	20.515.757	22.406.500	24.310.300		25.003.200	25.440.500	26.603.300
15	- sonstige Auszahlungen	162.475	13.284	16.484		16.460	16.460	16.460
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.001.210	22.858.885	25.189.515		25.446.261	25.890.561	27.060.361
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-18.053.135	-11.499.282	-10.677.355		-11.123.489	-14.006.189	-13.596.389
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-2.333.945	-2.392.500	-2.654.000		-2.654.000	-2.804.000	-2.804.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							

Haushaltsplan 2023

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22 +	sonstige Investitionseinzahlungen							
23 =	investive Einzahlungen	-2.333.945	-2.392.500	-2.654.000		-2.654.000	-2.804.000	-2.804.000
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26 -	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	1.516.891	18.000	18.000		18.000	18.000	18.000
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29 -	sonstige Investitionsauszahlungen							
30 =	investive Auszahlungen	1.516.891	18.000	18.000		18.000	18.000	18.000
31 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./.. Auszahlung)	-817.054	-2.374.500	-2.636.000		-2.636.000	-2.786.000	-2.786.000

Haushaltsplan 2023**1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Einwohner (PRS)	18.454,00	18.567,00	18.454,00	18.454,00	18.454,00	18.454,00
2	Nettoüberschuss je Einwohner (EUR)	-884,47	-778,81	-799,37	-936,84	-934,48	-973,36
3	Grundsteuer A je Einwohner (EUR)	-5,14	-5,12	-4,88	-4,88	-4,88	-4,88
4	Grundsteuer B je Einwohner (EUR)	-202,35	-197,66	-203,21	-203,21	-203,21	-203,21
5	Gewerbsteuer brutto je Einwohner (EUR)	-1.077,71	-848,28	-975,40	-1.002,49	-1.029,59	-1.056,68
6	Gewerbsteuer netto je Einwohner (EUR)	-998,08	-785,78	-903,53	-928,62	-953,80	-978,82
7	Einkommensteueranteil je Einwohner (EUR)	-515,52	-500,89	-554,35	-578,74	-615,58	-646,20
8	Umsatzsteueranteil je Einwohner (EUR)	-122,91	-102,66	-109,73	-115,31	-119,00	-121,38
9	Kompensationsleistung je Einwohner (EUR)	-49,96	-49,66	-58,36	-56,52	-60,04	-61,56
10	Sonstige Steuereinnahmen je Einwohner (EUR)	-13,16	-13,79	-14,14	-14,14	-14,14	-14,14
11	Schlüsselzuweisungen je Einwohner (EUR)	-83,43				-98,03	-86,43
12	Kreisumlage je Einwohner (EUR)	621,22	654,71	707,86	697,81	720,82	726,22
13	Realsteuern -netto- je Einwohner (EUR)	-1.205,57	-988,55	-1.111,61	-1.136,71	-1.161,81	-1.186,91
14	Zinsaufwand je Einwohner (EUR)	16,75	14,19	20,22	21,41	22,60	23,52



Produktgruppe 1.61.01

Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

→ 1.61.01.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft**1.61.01 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen**

<u>Beschreibung</u>	Nachweis und Bereitstellung der allgemeinen Deckungsmittel und Abwicklung des Finanzausgleichs. Gemeindesteuern, Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer, Umsatzsteuerbeteiligung und steuerähnliche Erträge und damit im Zusammenhang stehende Aufwendungen. Allgemeine Zuweisungen des Finanzausgleichs. Allgemeine Umlagen (z.B. Kreisumlage). Finanzierungsbeteiligung Fond Dt. Einheit, Gewerbesteuerumlagen.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Gemeindefinanzierungsgesetz, Gemeindefinanzreformgesetz, Gemeindeordnung, GemeindehaushaltsVO, Kreisordnung, Kreishaushaltssatzung, Abgabenordnung, Satzungsrecht
<u>Ziele</u>	Mitfinanzierung des Gesamthaushalts durch allgemeine Deckungsmittel zur Erreichung des Haushaltsausgleichs.
<u>Zielgruppen</u>	Rat, Verwaltung, Übergeordnete Dienststellen, Abgabepflichtige

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.01 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-36.495.141	-31.899.000	-35.433.000	-36.452.000	-37.765.000	-38.902.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.847.414	-370.000	-373.000	-373.000	-2.182.000	-1.968.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-95.443		-42.120	-50.000	-50.000	-50.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-21.029	-2.676.250	-2.017.600	-3.017.600	-17.600	-17.600
10	= Ordentliche Erträge	-38.459.027	-34.945.250	-37.865.720	-39.892.600	-40.014.600	-40.937.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		35.000	443.130			
15	- Transferaufwendungen	20.844.859	22.406.500	24.023.300	23.857.200	24.131.000	24.332.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.090.525	25.000	30.000	30.000	30.000	30.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	22.935.384	22.466.500	24.496.430	23.887.200	24.161.000	24.362.800
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-15.523.643	-12.478.750	-13.369.290	-16.005.400	-15.853.600	-16.574.800
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-15.523.643	-12.478.750	-13.369.290	-16.005.400	-15.853.600	-16.574.800
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-15.523.643	-12.478.750	-13.369.290	-16.005.400	-15.853.600	-16.574.800
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-15.523.643	-12.478.750	-13.369.290	-16.005.400	-15.853.600	-16.574.800



Planerläuterung Teilergebnisplan

Erläuterungen zur Produktgruppe 1.61.01

a) Steuern und ähnliche Abgaben setzen sich wie folgt zusammen:

Grundsteuer A	- 90.000 €
Grundsteuer B	- 3.750.000 €
Gewerbesteuer	- 18.000.000 €
Gemeindeant. Einkommensteuer	- 10.230.000 €
Gemeindeant. Umsatzsteuer	-2.025.000 €
Sonstige Vergnügungssteuer	
Hundesteuer	- 235.000 €
Zweitwohnungssteuer	- 26.000 €
Familienleistungsausgleich	- 1.077.000 €
Gesamtsumme:	- 35.433.000 €

Die Veranschlagung erfolgt gemäß der erwarteten Jahresveranlagung. Die Grundsteuer A wird mit einem Hebesatz von 455 v.H., die Grundsteuer B mit einem Hebesatz von 570 v.H. und die Gewerbesteuer mit einem Hebesatz von 475 v.H. gem. Haushaltsbeschluss 2023 erhoben.

Seit einer Gemeindefinanzreform (1969) erhalten die Gemeinden einen Anteil an der Lohn- und Einkommensteuer. Er beträgt 15% des Aufkommens. Im Gegenzug erhielten Bund und Länder einen Anteil an der kommunalen Gewerbesteuer durch die Gewerbesteuerumlage.

Die Aufteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer auf die einzelnen Gemeinden erfolgt nach Schlüsselzahlen, die sich am örtlichen Aufkommen orientieren und durch Verordnung in regelmäßigen Abständen aktualisiert werden. Die Schlüsselzahl der Gemeinde Reichshof lautet aktuell 0,0010255. Sie gilt zunächst bis 31.12.2023. Gegenüber der vorherigen Schlüsselzahl ergibt sich eine Erhöhung um 1,0 %.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.01 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen



Seit dem Wegfall der Gewerbekapitalsteuer im Jahr 1998 erhalten die Gemeinden einen Anteil an der Umsatzsteuer. Er beträgt 2,2% des Aufkommens. Die Aufteilung auf die Gemeinden erfolgt nach einem Schlüssel, der das örtliche Umsatzsteueraufkommen abbildet. Die Schlüsselzahl der Gemeinde Reichshof lautet aktuell 0,001053269. Sie gilt zunächst bis zum 31.12.2023. Gegenüber der vorherigen Schlüsselzahl ergibt sich eine Erhöhung um 5,3 %.

Der Familienleistungsausgleich kompensiert Mindereinnahmen beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, die aus einer Anrechnung familienpolitischer Leistungen (z.B. Kindergeld) entstanden sind.

b) Sonstige ordentliche Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

Nachforderungszins Gewerbesteuer	- 5.000 €
Auflösung von EWB auf Forderungen	- 10.000 €
Säumnis- und Verspätungszuschläge	- 2.600 €
Auflösung Kommunalverbindlichkeiten	- 2.000.000 €
Gesamtsumme:	- 2.017.600 €

- Nach § 233a der Abgabenordnung ist ein Unterschiedsbetrag zugunsten der Kommune zwischen festgesetzter Vorauszahlung und endgültiger Steuerfestsetzung festgestellt, so ist er ab dem 15. Monat nach Ende des Kalenderjahres, in dem die Steuer entstanden ist, zu verzinsen. Der Zinssatz beträgt 0,15% pro Monat.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.01 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen



c) Transferaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Gewerbesteuerumlage	1.326.300 €
Finanz. Fonds Deutsche Einheit	0 €
Kreisumlage Allgemein	13.062.900 €
Mehrbelastung Jugendamt	9.634.100 €
Gesamtsumme:	24.023.300 €

Die Gewerbesteuerumlage wird mittels eines Vervielfältigers bemessen, der sich zusammensetzt aus:

		2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
„Normal“-Vervielfältiger	Bund	14,5%	14,5%	14,5%	14,5%	14,5%	14,5%	14,5%	14,5%	14,5%
„Normal“-Vervielfältiger	Land	20,5%	20,5%	20,5%	20,5%	20,5%	20,5%	20,5%	20,5%	20,5%
Neuordnung Länderfinanzausgl.	Land	29%	29%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%
Erhöhungszahl Fonds Dt. Einheit	Land	4,3%	4,3%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%
		68,3%	68,3%	35%	35%	35%	35%	35%	35%	35%

Zur Mitfinanzierung des **Fond Deutsche Einheit** hat sich die Gemeinde Reichshof bis einschließlich 2005 entsprechend ihrer jährlichen Finanzkraft direkt über die Gewerbesteuerumlage und indirekt durch die Minderung des Steuerverbundes zu beteiligen. Ende 2019 war der Fond Deutsche Einheit ausfinanziert und wurde beendet.

Aus der von den Kommunen gerichtlich erzwungenen Korrektur der Abrechnungen für die Jahre 2007 - 2017 wurden Reichshof 4.109.818 € erstattet. Für das Jahr 2018 wurden im Jahr 2020 Einheitslasten von 1.186.444 € abgerechnet. Die Abrechnung für das Jahr 2019 ergab im Jahr 2021 einen Betrag von 780.961 €. Ende 2019 war der Fond Deutsche Einheit ausfinanziert. Weitere Abrechnungsbeiträge sind nicht mehr einzuplanen.

Nach der § 56 Kreisordnung NW erhebt der Kreis zur Deckung seiner Aufwendungen eine Kreisumlage von seinen kreisangehörigen Gemeinden. Da die Leistungen des Kreises für bestimmte Aufgabenbereiche, wie z.B. das Jugendamt, die Kreisvolkshochschule und Berufsschule nicht von allen kreisangehörigen Kommunen in Anspruch genommen werden, gliedert sich die Kreisumlage in eine allgemeine und in drei differenzierte Umlagen.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.01 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen



	2022 in v.H.	2023 in v. H.	2024 in v. H.	2025 in v. H.	2026 in v. H.
Allgem. Kreisumlage	36,71	36,77	36,53	37,36	36,74
Jugendamtsumlage	29,05	28,89	29,10	28,24	27,69
Kreisvolkshochschule	0,28	0,30	0,31	0,32	0,29
Berufsschulwesen	1,82	2,09	2,11	2,17	2,05
Kreisumlage gesamt:	67,86	68,06	68,05	68,09	66,77

	2022	2023	2024	2025	2026
Umlagegrundlage TEUR	31.284	33.348	33.053	33.384	34.288
Umlagegrundlage. Jugendamt TEUR	-	-	-	-	-
Kreisumlagesatz in v.H.	67,86	68,06	68,05	68,09	66,77
Kreisumlage in TEUR	21.231	22.697	22.494	22.731	22.896
Erwartete Abr.-Diff. KU	+35	+401	-50	-50	-50

Berechnung der Kreisumlage 2023	Allgem. KU gem. GFG 2023
Steuerkraftmesszahl (Proberechnung)	33.348.420 €
Schlüsselzuweisungen	0 €
	33.348.420 €
Gesamtumlagesatz 2022 (Festsetzung GFG 2022)	68,058 v.H.
Kreisumlage gerundet:	22.697.000 €

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.01 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-36.300.609	-31.899.000	-35.281.000		-35.976.000	-37.211.000	-37.906.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.847.414	-370.000	-373.000		-373.000	-2.465.000	-2.530.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-95.443		-42.120		-50.000	-50.000	-50.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	5.512	-31.250	-7.600		-7.600	-7.600	-7.600
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-38.237.954	-32.300.250	-35.703.720		-36.406.600	-39.733.600	-40.493.600
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		35.000	443.130				
14	- Transferauszahlungen	20.515.757	22.406.500	24.310.300		25.003.200	25.440.500	26.603.300
15	- sonstige Auszahlungen	23.926	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.539.683	22.451.500	24.763.430		25.013.200	25.450.500	26.613.300
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-17.698.272	-9.848.750	-10.940.290		-11.393.400	-14.283.100	-13.880.300
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.01 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen



Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Einwohner (PRS)	18.454,00	18.567,00	18.454,00	18.454,00	18.454,00	18.454,00
2	Nettoüberschuss je Einwohner (EUR)	-841,21	-672,09	-724,47	-867,31	-859,09	-898,17
3	Grundsteuer A je Einwohner (EUR)	-5,14	-5,12	-4,88	-4,88	-4,88	-4,88
4	Grundsteuer B je Einwohner (EUR)	-202,35	-197,66	-203,21	-203,21	-203,21	-203,21
5	Gewerbsteuer brutto je Einwohner (EUR)	-1.077,71	-848,28	-975,40	-1.002,49	-1.029,59	-1.056,68
6	Gewerbsteuer netto je Einwohner (EUR)	-998,08	-785,78	-903,53	-928,62	-953,80	-978,82
7	Einkommensteueranteil je Einwohner (EUR)	-515,52	-500,89	-554,35	-578,74	-615,58	-646,20
8	Umsatzsteueranteil je Einwohner (EUR)	-122,91	-102,66	-109,73	-115,31	-119,00	-121,38
9	Kompensationsleistung je Einwohner (EUR)	-49,96	-49,66	-58,36	-56,52	-60,04	-61,56
10	Sonstige Steuereinnahmen je Einwohner (EUR)	-13,16	-13,79	-14,14	-14,14	-14,14	-14,14
11	Schlüsselzuweisungen je Einwohner (EUR)	-83,43				-98,03	-86,43
12	Kreisumlage je Einwohner (EUR)	621,22	654,71	707,86	697,81	720,82	726,22
13	Realsteuern -netto- je Einwohner (EUR)	-1.205,57	-988,55	-1.111,61	-1.136,71	-1.161,81	-1.186,91



Produktgruppe 1.61.02

Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

→ 1.61.02.01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft**1.61.02 So. allg. Finanzwirtschaft**

<u>Beschreibung</u>	Zentrale Schulden- und Vermögensbewirtschaftung. Zinserträge aus Geldanlagen u.a. Kredite für Investitionen, Kredite zur Liquiditätssicherung, Kreditbeschaffungskosten, Schuldendienst (Zins- und Tilgungsleistungen), von Dritten gewährte Schuldendiensthilfen
<u>Auftragsgrundlage</u>	Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Haushaltssatzung, Vertragliche Vereinbarungen
<u>Ziele</u>	Wirtschaftliche Bereitstellung der notwendigen Darlehensmittel für Investitionen und zur Liquiditätssicherung. Ordnungsgemäße und kostengünstige Schuldendienstfinanzierung. Erzielung höchstmöglicher Erträge aus Geldanlagen.
<u>Zielgruppen</u>	Rat, Verwaltung, Vertragspartner

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.02 So. allg. Finanzwirtschaft



Teilergebnisplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-786.820	-95.140	-183.411	-291.428	-393.926	-499.826
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-17.274					
10	= Ordentliche Erträge	-804.093	-95.140	-183.411	-291.428	-393.926	-499.826
11	- Personalaufwendungen	-1.413	78.100	96.600	96.600	96.600	96.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen						122.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.110	3.200	6.400	6.400	6.400	6.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.697	81.300	103.000	103.000	103.000	225.600
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-802.396	-13.840	-80.411	-188.428	-290.926	-274.226
19	+ Finanzerträge	-87.651	-163.150	-163.150	-163.150	-163.150	-163.150
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	91.752	90.282	85.302	74.385	62.866	49.851
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	4.101	-72.868	-77.848	-88.765	-100.284	-113.299
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-798.295	-86.708	-158.259	-277.193	-391.210	-387.525
23	+ Außerordentliche Erträge		-1.894.767	-1.224.000	-1.006.000	-1.000.000	-1.000.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)		-1.894.767	-1.224.000	-1.006.000	-1.000.000	-1.000.000
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-798.295	-1.981.475	-1.382.259	-1.283.193	-1.391.210	-1.387.525
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-798.295	-1.981.475	-1.382.259	-1.283.193	-1.391.210	-1.387.525



Planerläuterung Teilergebnisplan

Erläuterungen zur Produktgruppe 1.61.02

- a) Die Erträge bei Zuwendungen in Höhe von **95.140 €** setzen sich aus Auflösungsbeträgen u. a. nachfolgender Landeszuweisungen zusammen:

Schulpauschale	- 560.000 €
Sportpauschale	- 62.500 €
Investitionspauschale	- 1.750.000 €
Inklusionspauschale	-20.000 €
Gesamtsumme:	-2.392.500 €

Die Gesamtsumme der Pauschalzuwendungen ist im Finanzplan in der genannten Höhe als Einzahlung veranschlagt. Im Ergebnisplan kommen aufgrund der Passivierung der pauschalen investiven Zuwendungen als Sonderposten nur die anteilige Werte im jeweiligen Planjahr an. Die allgemeine Investitionspauschale (seit 1979), die Schulpauschale (seit 2002) und die Sportpauschale (seit 2004) sind jahresbezogen anteilig auf die jeweils hergestellten bzw. angeschafften Vermögensgegenstände zu verteilen und ihnen als Sonderposten gegenüberzustellen.

Insbesondere durch die Zuordnung zu langlebigen Vermögensgegenständen wie Gebäuden (80 Jahre) und Straßen (50 Jahre) ist derzeit die Summe der jährlichen ertragswirksamen Auflösungen geringer als die Einzahlung im Finanzplan.

Die Behandlung der Zuwendungen als Sonderposten ergibt sich aus § 43 Abs. 5 Gemeindehaushaltsverordnung NRW.

- b) Die Finanzerträge setzen sich wie folgt zusammen:

Zinsen innere Darlehen Werke	-500 €
Verzinsung des in die Eigenbetriebe Wasser- und Abwasserwerk eingebrachten Eigenkapitals	-162.650 €
Gesamtsumme:	-163.150 €

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft**1.61.02 So. allg. Finanzwirtschaft**

d) Die Personalaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Leistungszulage nach dem TVöD	131.300 €
Pauschaler Abzug Krankheit/Fluktuation	- 50.000 €
Gesamtsumme:	81.300 €

e) Die Zinsen als Finanzaufwendungen setzen sich zusammen aus:

für Darlehen von Kreditinstituten	326.000 €
für Kassenkredite (PSP 1.11.09.01)	25.000 €
für monte mare (PSP 1.42.03.03)	500 €
Gesamtsumme:	351.500 €

Die Zinsaufwendungen werden in einem Verrechnungslauf auf alle Produkte verteilt, die Anteil am Anlagevermögen haben.

f) Der außerordentliche Ertrag von **1.224.000 €** beruht auf einer Nebenrechnung gemäß § 4 Abs. 5 NKF-Covid-19-Isolierungsgesetz in der die Haushaltsbelastung infolge der COVID-Pandemie prognostiziert wird. Diese Nebenberechnung ist als Anlage dem Haushaltsplan beigelegt.

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.02 So. allg. Finanzwirtschaft



Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-786.820						
7	+ Sonstige Einzahlungen	-26.462	-1.894.767					
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-3.110	-163.150	-163.150		-163.150	-163.150	-163.150
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-816.391	-2.057.917	-163.150		-163.150	-163.150	-163.150
10	- Personalauszahlungen	3.617	78.100	96.600		96.600	96.600	96.600
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	319.361	326.001	323.001		330.001	337.001	344.001
15	- sonstige Auszahlungen	138.549	3.284	6.484		6.460	6.460	6.460
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	461.527	407.385	426.085		433.061	440.061	447.061
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-354.864	-1.650.532	262.935		269.911	276.911	283.911
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-2.333.945	-2.392.500	-2.654.000		-2.654.000	-2.804.000	-2.804.000
23	= investive Einzahlungen	-2.333.945	-2.392.500	-2.654.000		-2.654.000	-2.804.000	-2.804.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	1.516.891	18.000	18.000		18.000	18.000	18.000
30	= investive Auszahlungen	1.516.891	18.000	18.000		18.000	18.000	18.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	-817.054	-2.374.500	-2.636.000		-2.636.000	-2.786.000	-2.786.000

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.02 So. allg. Finanzwirtschaft



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000050 Investitionspauschale										
1 -	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-1.690.579	-1.750.000	-1.928.000		-1.928.000	-2.028.000	-2.028.000	-17.802.989	-25.714.989
6 =	Summe Einzahlungen	-1.690.579	-1.750.000	-1.928.000		-1.928.000	-2.028.000	-2.028.000	-17.802.989	-25.714.989
13 =	Summe Auszahlungen									
14 =	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.690.579	-1.750.000	-1.928.000		-1.928.000	-2.028.000	-2.028.000	-17.802.989	-25.714.989
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000051 LZ Schulpauschale										
1 -	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-563.066	-560.000	-636.000		-636.000	-686.000	-686.000	-7.353.978	-9.997.978
6 =	Summe Einzahlungen	-563.066	-560.000	-636.000		-636.000	-686.000	-686.000	-7.353.978	-9.997.978
13 =	Summe Auszahlungen									
14 =	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-563.066	-560.000	-636.000		-636.000	-686.000	-686.000	-7.353.978	-9.997.978

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.02 So. allg. Finanzwirtschaft



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000053 LZ Sportstättenpauschale										
1 -	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-60.392	-62.500	-70.000		-70.000	-70.000	-70.000	-829.831	-1.109.831
6=	Summe Einzahlungen	-60.392	-62.500	-70.000		-70.000	-70.000	-70.000	-829.831	-1.109.831
13=	Summe Auszahlungen									
14=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-60.392	-62.500	-70.000		-70.000	-70.000	-70.000	-829.831	-1.109.831
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000087 KVR-Fonds										
6=	Summe Einzahlungen									
10 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	16.891	18.000	18.000		18.000	18.000	18.000	189.346	261.346
13=	Summe Auszahlungen	16.891	18.000	18.000		18.000	18.000	18.000	189.346	261.346
14=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	16.891	18.000	18.000		18.000	18.000	18.000	189.346	261.346

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.02 So. allg. Finanzwirtschaft



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000196 Inklusionspauschale									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-19.908	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000	-172.450	-252.450
6 = Summe Einzahlungen	-19.908	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000	-172.450	-252.450
13 = Summe Auszahlungen									
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-19.908	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000	-172.450	-252.450

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1 Nettoüberschuss je Einwohner (EUR)	-43,26	-106,72	-74,90	-69,53	-75,39	-75,19
2 Zinsaufwand je Einwohner (EUR)	16,75	14,19	20,22	21,41	22,60	23,52

Anlagen zum Haushaltsplan:

- Haushaltsquerschnitt
- Prognose der Haushaltsbelastung infolge der COVID-19-Pandemie
- Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen
- Übersicht: voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeiten
- Darstellung der Ausfallbürgschaften
- Zuwendungen an Fraktionen
- Nachweis der Mitgliedsbeiträge
- Stellenpläne der Beamten und Beschäftigten
- Wirtschaftspläne u. Abschlüsse der Eigenbetriebe Wasser und Abwasser (*Kurzfassung*)

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Haushaltsquerschnitt Ergebnisplanung		ordentliche Erträge 2023	ordentliche Aufwendungen 2023	ordentliches Ergebnis 2023	Finanzergebnis 2023	Ergebnis der lfd. Verw.tätigkeit 2023	Außerord. Ergebnis 2023	Ergebnis des Teilhaushaltes 2023
PB/PG	Bezeichnung							
1	Gesamtergebnis	-46.404.962	50.009.485	3.604.523	-324.099	3.280.424	-1.224.000	2.056.424
11	Innere Verwaltung	-2.549.356	10.913.412	8.364.057	-367.633	7.996.424		167.183
1101	Politische Gremien	-1.240	207.001	205.761		205.761		15.000
1102	Verwaltungsführung	-982	623.561	622.578	13	622.591		
1103	Gleichstellung von Frau und Mann		1.600	1.600		1.600		
1104	Beschäftigtenvertretung		200	200		200		
1105	Rechnungsprüfung		38.047	38.047		38.047		
1106	Zentrale Dienste	-3.329	81.659	78.330	3	78.332		
1107	Öffentlichkeitsarbeit	-2.728	346.148	343.420	16	343.437		89.855
1108	Personalmanagement	-33.181	636.731	603.550	6	603.556		
1109	Finanzmanagement	-534.539	1.290.070	755.532	-475.188	280.343		506.052
1110	Organisation + IT	-28.265	495.830	467.565	365	467.930		
1111	Recht	-450	85.060	84.610		84.610		
1113	Grundstücks- und Gebäudemanag.	-1.782.348	5.149.024	3.366.676	106.319	3.472.994		-445.393
1115	Städtepartnerschaften		200	200		200		1.669
1118	Bauhof	-162.294	1.958.282	1.795.987	834	1.796.821		
12	Sicherheit und Ordnung	-572.973	1.563.478	990.506	1.907	992.413		1.919.036
1201	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	-43.316	456.110	412.794	3	412.797		403.461
1202	Gewerbewesen	-10.500		-10.500		-10.500		46.079
1207	Verkehrsangelegenheiten	-69.346	1.986	-67.360	-1	-67.361		97.070
1210	Einwohnerangelegenheiten	-120.673	310.285	189.612	2	189.615		270.352
1211	Personenstandsangelegenheiten	-27.186	153.853	126.667	1	126.668		88.864
1215	Gefahrenabwehr	-301.952	641.244	339.292	1.902	341.194		1.013.210
21	Schulträgeraufgaben	-867.159	3.337.333	2.470.174	2.518	2.472.691		5.402.454
2101	Grundschulen	-737.666	1.084.758	347.092	61	347.154		1.508.162

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



2105	Gesamtschulen	-88.165	501.634	413.469	2.267	415.737	1.993.283
2106	Förderschulen	-12.000	213.000	201.000		201.000	202.131
2108	Schülerbeförderung		1.423.034	1.423.034		1.423.034	1.447.903
2109	Fördermaßnahmen für Schüler	-29.328	100.906	71.578	189	71.767	233.810
2110	Leistungen Schulträger		14.000	14.000		14.000	17.165
25	Kultur	-95.611	160.580	64.969	20	64.989	319.747
2501	Kommunale Veranstaltungen		25.300	25.300		25.300	34.503
2502	Kulturarbeit	-67.759	100.578	32.819	20	32.839	270.379
2505	Volkshochschule	-500	500				2.870
2507	Musikschulen	-27.352	33.602	6.250		6.250	9.076
2509	Museum		600	600		600	2.919
31	Soziale Hilfen	-788.996	1.766.311	977.315	10	977.325	875.725
3109	Betreuungsleistungen	-72.000	8.280	-63.720		-63.720	65.412
3110	Grundversorgung BSHG (U)	-328	476.568	476.240	7	476.247	
3111	Hilfen für Asylbewerber (U)	-654.665	1.268.481	613.815	5	613.820	649.153
3115	Grundsicherungsleistungen						118.644
3116	Heimkehr .pol. Häftl.	-4.800		-4.800		-4.800	-4.800
3117	Sonstige soziale Leistungen	-10.000	5.509	-4.491		-4.491	34.805
3119	Grundsicherung nach SGB II	-47.202	7.473	-39.729	-2	-39.731	12.511
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-140.889	167.335	26.446	1.628	28.073	211.646
3601	Förderung v. Kindern in Tageseinr.		1.940	1.940		1.940	95.378
3603	Jugendarbeit	-13.951	29.939	15.988	1.631	17.619	36.121
3604	Jugendeinrichtungen	-126.938	135.456	8.518	-3	8.514	80.148
41	Gesundheitsdienste		285.000	285.000		285.000	285.872
4105	Krankenhäuser		285.000	285.000		285.000	285.872
42	Sportförderung	-234.993	1.049.160	814.167	-5.478	808.689	1.887.041
4201	Sportanlagen	-60.853	85.789	24.936	3.272	28.208	628.805
4202	Sportförderung	-4.500	7.151	2.651		2.651	47.203
4203	Bäder	-169.640	956.220	786.580	-8.750	777.830	1.211.033
51	Räumliche Planung und Entwicklung	-32.000	243.611	211.611	-41	211.570	542.300
5101	Räumliche Planung	-6.000	165.500	159.500		159.500	378.195
5102	Räumliche Entwicklung	-26.000	76.111	50.111	-41	50.070	157.833

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



5105	Grundstücksneuordnung		2.000	2.000		2.000		6.272
52	Bauen und Wohnen	-232.778	469.055	236.277	11	236.289		874.737
5201	Maßnahmen der Bauaufsicht	-7.000		-7.000		-7.000		82.148
5203	Denkmalschutz, -pflege	-7.000	10.000	3.000		3.000		22.090
5205	Subjektbezogene Wohnraumförderung	-100		-100		-100		105.288
5206	Wohnraumsicherung		11.500	11.500		11.500		15.464
5209	Wohnprobleme (Asyl)	-215.178	407.379	192.201	11	192.212		602.049
5210	Wohnprobleme (Einr.)	-3.500	40.176	36.676		36.676		47.698
53	Ver- und Entsorgung	-150		-150		-150		1.188
5306	Abfallwirtschaft	-150		-150		-150		1.188
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	-1.582.793	3.608.954	2.026.161	103.285	2.129.445		3.246.428
5401	Gemeindestraßen	-1.444.293	3.450.215	2.005.922	103.172	2.109.093		2.913.273
5411	Verkehrsentwicklungsplan Gemeinde							23.067
5417	Straßenreinigung und Winterdienst	-138.500	158.739	20.239	113	20.352		310.089
55	Natur und Landschaftspflege	-301.162	579.452	278.290	14.535	292.825		644.194
5501	Öffentliches Grün	-2.820		-2.820	1.056	-1.764		162.884
5502	Natur und Landschaft		1.500	1.500		1.500		21.040
5503	Wald- und Forst- und Landwirtschaft	-500	20.700	20.200		20.200		35.341
5504	Wasser und Wasserbau		300.000	300.000		300.000		317.047
5506	Friedhöfe	-297.842	257.252	-40.590	13.479	-27.111		107.882
56	Umweltschutz	-20.000	13.000	-7.000	1.448	-5.552		-27
5602	Umweltmanagement	-20.000	13.000	-7.000	1.448	-5.552		-27
57	Wirtschaft und Tourismus	-936.972	1.253.374	316.402	1.539	317.941		430.448
5701	Wirtschaftsförderung	-754.771	784.524	29.753	294	30.047		125.030
5702	Tourismus	-182.201	468.850	286.649	1.245	287.894		305.419
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	-38.049.131	24.599.430	-13.449.701	-77.848	-13.527.549	-1.224.000	-14.751.549
6101	Steuern, allg. Zuweisungen	-37.865.720	24.496.430	-13.369.290		-13.369.290		-13.369.290
6102	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-183.411	103.000	-80.411	-77.848	-158.259	-1.224.000	-1.382.259

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Haushaltsquerschnitt Finanzplanung		Einz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Ausz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Saldo aus lfd. Verw.tätigkeit	Einz. aus Inv.tätigkeit	Ausz. aus Inv.tätigkeit	Saldo aus Inv.tätigkeit	Finanzmittel überschuss/ -fehlbetrag	Einz. aus Fin.- tätigkeit	Ausz. aus Fin.- tätigkeit	Saldo aus Fin.- tätigkeit	Verpflichtungs- ermächtigung
PB/PG	Bezeichnung											
1	Gesamtergebnis	-42.191.001	47.434.144	5.243.143	-6.373.190	6.331.330	-41.860	5.201.283	-591.840	1.108.866	-482.974	14.519.184
11	Innere Verwaltung	-1.854.956	10.015.766	8.160.810	-267.500	1.952.788	1.685.288	9.846.098				3.902.500
1101	Politische Gremien	-1.240	203.475	202.235		2.000	2.000	204.235				
1102	Verwaltungsführung	-100	322.923	322.823				322.823				
1103	Gleichstellung		1.600	1.600				1.600				
1104	Beschäftigtenvertr.		200	200				200				
1105	Rechnungsprüfung		38.000	38.000				38.000				
1106	Zentrale Dienste	-2.000	131.430	129.430		4.000	4.000	133.430				
1107	Öffentl.keitsarbeit	-500	233.110	232.610				232.610				
1108	Personalmanagement	-32.900	1.285.544	1.252.644				1.252.644				
1109	Finanzmanagement	-1.059.176	1.110.700	51.524				51.524				
1110	Organisation + IT		797.507	797.507		78.500	78.500	876.007				
1111	Recht	-450	85.060	84.610				84.610				
1113	G+G Management	-754.990	4.084.202	3.329.212	-267.500	1.479.288	1.211.788	4.541.000				3.902.500
1115	Städtepartnerschaft		200	200				200				
1118	Bauhof	-3.600	1.721.815	1.718.215		389.000	389.000	2.107.215				
12	Sicherheit und Ordnung	-350.650	1.104.653	754.003	-80.500	119.440	38.940	792.943				1.117.950
1201	Allg.Sicherh.,Ordng.	-42.850	339.701	296.851				296.851				
1202	Gewerbewesen	-10.500		-10.500				-10.500				
1207	Verkehrsangelegenh.	-69.000	1.640	-67.360				-67.360				
1210	Einwohnerangelegenh.	-120.300	255.457	135.157				135.157				
1211	Personenstandsangel.	-27.000	128.319	101.319				101.319				
1215	Gefahrenabwehr	-81.000	379.536	298.536	-80.500	119.440	38.940	337.476				1.117.950

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



21	Schulträgeraufgaben	-766.871	3.212.492	2.445.621		91.500	91.500	2.537.121				
2101	Grundschulen	-702.671	1.048.976	346.305		11.500	11.500	357.805				
2105	Gesamtschulen	-52.200	451.482	399.282		75.000	75.000	474.282				
2106	Sonderschulen	-12.000	213.000	201.000				201.000				
2108	Schülerbeförderung		1.423.034	1.423.034				1.423.034				
2109	Fördermaßn. Schüler		62.000	62.000		5.000	5.000	67.000				
2110	Leistungen Schulträger		14.000	14.000				14.000				
25	Kultur	-92.352	156.221	63.869		1.500	1.500	65.369				
2501	Kom.Veranstaltungen		25.300	25.300				25.300				
2502	Kulturförderung	-64.500	96.219	31.719		1.500	1.500	33.219				
2505	Volkshochschule	-500	500									
2507	Musikschulen	-27.352	33.602	6.250				6.250				
2509	Museum		600	600				600				
31	Soziale Hilfen	-786.031	1.663.059	877.028				877.028				
3109	Betreuungsleistungen	-72.000	8.280	-63.720				-63.720				
3110	Grundvers. BSHG (U)		385.976	385.976				385.976				
3111	Hilfen Asylbew. (U)	-653.784	1.257.794	604.010				604.010				
3116	Heimkehr.pol.Häftl.	-4.800		-4.800				-4.800				
3117	So. soz. Leistungen	-10.000	5.509	-4.491				-4.491				
3119	Grundsicherung SGB2	-45.447	5.500	-39.947				-39.947				
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-126.071	145.147	19.076		20.000	20.000	39.076				
3601	Förder. Kinder		1.940	1.940				1.940				
3603	Jugendarbeit	-1.000	10.100	9.100		20.000	20.000	29.100				
3604	Jugendeinrichtungen	-125.071	133.107	8.036				8.036				
41	Gesundheitsdienste		285.000	285.000				285.000				
4105	Krankenhäuser		285.000	285.000				285.000				
42	Sportförderung	-113.371	918.026	804.655		132.500	132.500	937.155				

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



4201	Sportanlagen	-60.331	84.505	24.174		2.500	2.500	26.674				
4202	Sportförderung	-4.500	7.151	2.651				2.651				
4203	Bäder	-48.540	826.370	777.830		130.000	130.000	907.830				
51	Räumliche Planung und Entwicklung	-31.000	274.900	243.900	-1.991.190	1.537.102	-454.088	-210.188				2.846.734
5101	Räumliche Planung	-6.000	197.900	191.900	-1.781.190	1.247.102	-534.088	-342.188				2.846.734
5102	Räuml. Entwicklung	-25.000	75.000	50.000	-210.000	290.000	80.000	130.000				
5105	Grundstücksneuordn.		2.000	2.000				2.000				
52	Bauen und Wohnen	-231.632	467.458	235.826		1.500	1.500	237.326				
5201	Maßn. Bauaufsicht	-7.000		-7.000				-7.000				
5203	Denkmalschutz, Pflege	-7.000	10.000	3.000				3.000				
5205	Subjektb. Wohnraumf.	-100		-100				-100				
5206	Wohnraumsicherung		11.500	11.500				11.500				
5209	Wohnprobleme (Asyl)	-214.032	405.782	191.750		1.500	1.500	193.250				
5210	Wohnprobleme (Einrichtungen)	-3.500	40.176	36.676				36.676				
53	Ver- und Entsorgung	-150		-150				-150				
5306	Abfallwirtschaft	-150		-150				-150				
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	-670.500	2.547.442	1.876.942	-930.000	1.657.000	727.000	2.603.942				6.652.000
5401	Gemeindestraßen (öff. Verk. fl.)	-572.000	2.394.042	1.822.042	-180.000	907.000	727.000	2.549.042				312.000
5403	Landesstraßen (öff. Verk. fl.)				-750.000	750.000						6.340.000
5417	Straßenrein. Winterd.	-98.500	153.400	54.900				54.900				
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	-295.547	571.670	276.123		20.000	20.000	296.123				
5401	Gemeindestraßen (öff. Verk. fl.)		1.500	1.500				1.500				
5403	Landesstraßen (öff. Verk. fl.)	-500	20.700	20.200				20.200				
5417	Straßenrein. Winterd.		300.000	300.000				300.000				
5506	Friedhöfe	-295.047	249.470	-45.577		20.000	20.000	-25.577				

Haushaltsplan 2023

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



56	Umweltschutz	-20.000	13.000	-7.000		10.000	10.000	3.000				
5602	Umweltmanagement	-20.000	13.000	-7.000		10.000	10.000	3.000				
5506	Friedhöfe	-833.000	1.156.795	323.795	-450.000	770.000	320.000	643.795				
56	Umweltschutz	-725.000	754.640	29.640		255.000	255.000	284.640				
5602	Umweltmanagement	-108.000	402.155	294.155	-450.000	515.000	65.000	359.155				
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	-36.018.870	24.902.515	-11.116.355	-2.654.000	18.000	-2.636.000	-13.752.355	-591.840	1.108.866	-482.974	
6101	Steuern,Zuweisungen	-35.855.720	24.476.430	-11.379.290				-11.379.290				
6102	So.allg.Finanzwirts.	-163.150	426.085	262.935	-2.654.000	18.000	-2.636.000	-2.373.065	-591.840	1.108.866	-482.974	

Prognose der Haushaltsbelastung infolge des Krieges gegen die Ukraine; Nebenrechnung gemäß § 4 NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz

Für die zu prognostizierte Haushaltsbelastung wurde gemäß des NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetzes¹ wie folgt vorgegangen:

1. Im ersten Schritt wurde in der Nebenrechnung gem. § 4 Abs. 3 und 4 NKF-CUIG-E die Haushaltsbelastung der **Mehraufwendungen** prognostiziert, indem die geplanten Energieaufwendungen (Strom, Gas, Heizöl) sowie der energiebedingte erhöhte Aufwand des Bäderzuschusses für das zu planende Haushaltsjahr 2023 den entsprechenden Aufwendungen aus dem „unbelasteten“ Finanzplanungszeitraum 2023 aus der Haushaltplanung 2020 gegenübergestellt wurde.
2. Im zweiten Schritt wurden die infrage kommenden Mehraufwendungen für den Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2026 in der Nebenrechnung fortgeschrieben (§ 4 Abs. 5 NKF-CUIG-E).
3. Im dritten Schritt wurde das jahresbezogene Delta aus der Nebenrechnung für das Haushaltsaufstellungsverfahren 2023 sowie für den Finanzplanungszeitraum bis 2026 festgestellt und in der Produktgruppe 6102 So. allgem. Finanzwirtschaft, Konto 491200 als ao. Ertrag eingeplant.
4. Im vierten Schritt wurde die Abschreibung über 50 Jahre auf die Bilanzierungshilfe (§ 6 Abs. 1 NKF-CUIG-E) ermittelt und im Jahr 2026 in der Produktgruppe 6102 So. allg. Finanzwirtschaft, Konto 570100 eingeplant
5. Im fünften Schritt wurde die Abschreibung über 50 Jahre auf die Bilanzierungshilfe (§ 6 Abs. 1 NKF-CUIG-E) aus der im Haushaltsaufstellungsverfahren 2022 ermittelte Haushaltsbelastung aus der Covid-19-Pandemie ermittelt.

Versorgungsaufwendungen für Kriegsgeflüchtete aus der Ukraine sind aufgrund der auskömmlichen Zuweisungen vorerst nicht zu berücksichtigen.

<u>Produktgruppe</u>	<u>Konto / -bezeichnung</u>	<u>Plan 2023</u> Planung 2020	<u>Planung</u> <u>2023</u>	<u>Plan 2024</u> Fortschreibung 2020	<u>Planung</u> <u>2024</u>	<u>Plan 2025</u> Fortschreibung 2020	<u>Planung</u> <u>2025</u>	<u>Plan 2026</u> Fortschreibung 2020	<u>Planung</u> <u>2026</u>
	522100 Strom	349.780	686.160	349.780	686.160	349.780	686.160	349.780	686.160
	522200 Gas	221.270	828.118	221.270	823.310	221.270	817.310	221.270	817.310
	522400 Heizöl	44.200	115.543	44.200	112.003	44.200	112.003	44.200	112.003
4203 Bäder	531600 Zuschuss	600.000	810.000						
Unterschiedssumme gerundet:			1.224.000		1.006.000		1.000.000		1.000.000
Gesamte Unterschiedssumme:									4.230.000
AfA Bilanzierungshilfe „Ukraine“ (50 Jahre)									84.600
AfA Bilanzierungshilfe „Covid-19“ 1.89 Mio. EUR Plan 2022 (50 Jahre)									38.000

¹ Gesetzentwurf NKF-CUIG-E gem. Anlage zum SB StGB Nr. 464/2022

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres ¹⁾ zulasten des Jahres 2023 TEUR		Voraussichtlich fällige Auszahlungen ²⁾				
		2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	Folgejahre TEUR
1		2	3	4	5	6
	VE Plan	VE IST				
Plan 2020 für 2023:						
5.000162 Gebäudesanierung	1.100	0				
5.000220 Fortschreibung InHK Phase II	480	0				
Plan 2021 für 2023:						
5.000243 Sanierung Schwimmhalle W.-hütte	1.500	0				
5.000220 Fortschreibung InHK Phase II	1.484	222				
5.000173 Brücke Heikausen	290	0				
Plan 2022 für 2023:						
5.000162 Gebäudesanierung	45	45				
5.000170 Gebäudesanierung SSE	600	0				
5.000243 Sanierung Schwimmhalle W.-hütte	1.800	100				
5.000250 Anbau GGS Denklingen	50	50				
5.000211 Anschaffung GW Atemschutz	10	10				
5.000220 Fortschreibung InHK Phase II	2.264	900				
5.000227 Dorferneuerungsmaßnahmen	200	200				
5.000239 Verkehrsinseln etc. OD Sinspert	10	0				
5.000242 Stützmauer Mühlenschlade	75	0				
5.000199 OD Sinspert	500	0				
Übertrag auf die nächste Seite:	10.408	1.527	0	0	0	0

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres ¹⁾ zulasten des Jahres 2022 ff. TEUR		Voraussichtlich fällige Auszahlungen ²⁾				
		2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	Folgejahre TEUR
1		2	3	4	5	6
Übertrag von der vorherigen Seite:	10.408	1.527	0	0	0	0
	VE Plan	VE IST				
Plan 2023						
5.000170 Gebäudesanierung SSE			100	100	700	1.300
5.000171 Gebäudesanierung GGS Hunsheim			500			
5.000198 Einsatz reg. Energien im GGM			120	120		
5.000255 Energ. San. GGS Wildbergerhütte			195	1.045	1.023	2.917
5.000211 Anschaffung GW Atemschutz			247			
5.000224 MTF Denklingen			70			
5.000226 MTF Hunsheim			72			
5.000244 MTF Oden Spiel			72			
5.000245 MTF Mittelagger			70			
5.000246 ELW			167			
5.000247 TLF Nosbach			420			
5.000220 Fortschreibung IHK Phase			2.097		750	2.628
5.000054 Ausbau Denklingen, Sonnenhardt			15	80		
5.000055 Ausbau Heischeid, Drieschgarten			65			
5.000057 Ausbau Heischeid, Auf dem Lehmel			30			
Zwischensumme:	10.408	1.527	4.240	1.345	2.473	6.845

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres ¹⁾ zulasten des Jahres 2022 ff. TEUR		Voraussichtlich fällige Auszahlungen²⁾				
		2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	Folgejahre TEUR
1		2	3	4	5	6
Übertrag von der vorherigen Seite:	10.408	1.527	4.240	1.345	2.473	6.845
	VE Plan	VE IST				
Plan 2023						
5.000102 Ausbau Denklingen, Hardtfeld			12	80		
5.000173 Brücke Heikausen			30			
5.000199 OD Sinspert			1.600	2.350	2.350	400
5.000204 Kreisverkehr Sengelbusch			40			
Summe:	10.408	1.527	5.922	3.775	4.823	7.245

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 6 KomHVO NRW ist hier die voraussichtliche Deckung des Zahlungsmittelbedarfs der Folgejahre (Spalte 6) zu erläutern.

Fußnoten:

1) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen fällig werden.

2) In der Spalte 2 ist das Haushaltsjahr einzusetzen. In den Spalten 3 ff. sind die dem Haushaltsjahr folgenden Jahre einzusetzen.

Bezeichnung der Investition:		
5.000054 Ausbau Denklingen, Sonnenhardt	15.000 EUR	Die Maßnahme wurde geschoben. Nun soll im Jahr 2024 geplant werden und im Jahr 2025 soll die Maßnahme durchgeführt werden.
5.000055 Ausbau Heischeld, Drieschgarten	65.000 EUR	Die Maßnahme soll vorgezogen werden. Nun soll im Jahr 2023 geplant (12.500,- €) und im Jahr 2024 (65.000,-€) soll die Maßnahme durchgeführt werden.
5.000057 Ausbau Heischeld, Auf dem Lehmel	30.000 EUR	Die Maßnahme soll vorgezogen werden. Nun soll im Jahr 2023 geplant (12.500,- €) und im Jahr 2024 (30.000,-€) soll die Maßnahme durchgeführt werden.
5.000102 Ausbau Denklingen, Hardtfeld	92.000 EUR	Die Maßnahme wurde geschoben. Nun soll im Jahr 2024 (12.000,-€) geplant und im Jahr 2025 (80.000,-€) soll die Maßnahme durchgeführt werden.
5.000162 Gebäudesanierung	2.200.000 EUR	Hier werden regelmäßig die Projektleitungskosten der BGW veranschlagt. Im Jahr 2025 ist der Planungsstart für die energetische Sanierung der nächsten Grundschule (die derzeit noch nicht bestimmt ist) vorgesehen. Zur Vorbereitung der Ausschreibungen, Vergabe der Planerleistungen und Abwicklung der ersten Leistungsphasen sind bereits Aufträge zu vergeben. Daher ist eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe des Gesamtbetrages erforderlich – um sicherzustellen, dass Aufträge auch in voller Höhe vergeben werden können. Auszahlungen die in den Jahren fällig werden, auf die sich der Finanzplan noch nicht erstreckt, sind über spätere Kreditermächtigungen bzw. Liquiditätskredite zu finanzieren.
5.000171 Gebäudesanierung GGS Hunsheim	500.000 EUR	Der Anbau an die Grundschule ist beschlossen worden, die Planungen laufen und um die Ausschreibung der Bauleistungen in Gänze beauftragen zu können, auch wenn die Ausführung teilweise im nächsten Jahr liegt ist eine Verpflichtungsermächtigung erforderlich.
5.000173 Brücke Heikausen	30.000 EUR	Die Planung und Beauftragung der Bauleistungen soll im Jahr 2022 erfolgen. Die Bauabwicklung ist für das Jahr 2023 und 2024 geplant.
5.000198 Einsatz reg. Energien im GGM	240.000 EUR	Die Bedeutung des Einsatzes regenerativer Energien nimmt stetig zu. Die Planung und Umsetzung der Maßnahmen ist aufgrund von massiven Lieferschwierigkeiten aktuell problematisch. Daher können sich Projekte über den Abrechnungszeitraum hinaus ziehen.
5.000199 OD Sinspert	6.700.000 EUR	Die Finanzierung der Maßnahme wird durch den Landesbetrieb Straßenbau sichergestellt. Der Planungsauftrag an das Ing. Büro wurde im Jahr 2015 erteilt. Es wurden bereits Zahlungen für die Ingenieurarbeit geleistet. Die jetzige Finanzierungsplanung des Landesbetriebes geht von einer möglichen Auftragserteilung der gesamten Bauleistungen im Jahr 2024 und einer Abwicklung der Zahlungen bis 2027 (6.900.000,-€) aus. Bis dahin wird fallen Kosten für die weitere Planung an.

Bezeichnung der Investition:		
5.000204 Kreisverkehr Sengelbusch	40.000 EUR	Die Finanzierung der Maßnahme wird durch den Landesbetrieb Straßenbau sichergestellt. Es wurden bereits Zahlungen für die Ingenieurarbeit geleistet. Die Maßnahme soll im Jahr 2023 ausgeführt werden.
5.000211 Anschaffung GW Atemschutz	246.750 EUR	Die Anschaffung des Fahrzeuges ist in der 1. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Gemeinde Reichshof durch Ratsbeschluss vom 13.06.2022 für das Jahr 2024 beschlossen worden. Die Ausschreibung und Bestellung des dringend erforderlichen Fahrzeugs wurde bereits 2022 eingeleitet, befindet in der Vorplanungsphase und wird sich über das Jahr 2023 erstrecken.
5.000220 Fortschreibung IHK Phase	5.474.550 EUR	Die Planungen für die Maßnahmen S1 Wasserburgareal Denklingen, S2a und S2b Treffpunkt Wildbergerhütte und S3 Jugendpark Hunsheim/Berghausen laufen seit 2019. Für die Maßnahme S1 Wasserburgareal Denklingen erfolgt derzeit eine europaweite Ausschreibung zur Vergabe weiterer Planungsleistungen. In 2023 soll hier ein weiterer Förderantrag gestellt werden. Die Maßnahme S3 Hunsheim befindet sich in der Ausführung. Für die Maßnahme S2a Treffpunkt Wildbergerhütte-Hochbau sollen die Bauleistungen in 2023 ausgeschrieben werden. Ebenso soll die weitere Planung für die Maßnahme S2b Treffpunkt Wildbergerhütte-Außenanlagen beauftragt werden. Die Baumaßnahmen erstrecken sich über mehrere Jahre. Somit müssen Planungs- und Bauaufträge für mehrere Jahre erteilt werden. Auszahlungen die in den Jahren fällig werden, auf die sich der Finanzplan noch nicht erstreckt, sind über spätere Kreditermächtigungen bzw. Liquiditätskredite zu finanzieren.
5.000224 MTF Denklingen	70.350 EUR	Die Anschaffung des Fahrzeuges ist in der 1. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Gemeinde Reichshof durch Ratsbeschluss vom 13.06.2022 für das Jahr 2024 beschlossen worden. Die Ausschreibung und Bestellung des dringend erforderlichen Fahrzeugs muss aufgrund der aktuellen schwierigen Gesamtwirtschaftlichen Bedingungen bereits 2023 eingeleitet werden.
5.000226 MTF Hunsheim	72.000 EUR	Die Anschaffung des Fahrzeuges ist in der 1. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Gemeinde Reichshof durch Ratsbeschluss vom 13.06.2022 für das Jahr 2024 beschlossen worden. Die Ausschreibung und Bestellung des dringend erforderlichen Fahrzeugs muss aufgrund der aktuellen schwierigen Gesamtwirtschaftlichen Bedingungen bereits 2023 eingeleitet werden.

Bezeichnung der Investition:		
5.000244 MTF Odenspiel	72.000 EUR	Die Anschaffung des Fahrzeuges ist in der 1. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Gemeinde Reichshof durch Ratsbeschluss vom 13.06.2022 für das Jahr 2024 beschlossen worden. Die Ausschreibung und Bestellung des dringend erforderlichen Fahrzeugs muss aufgrund der aktuellen schwierigen Gesamtwirtschaftlichen Bedingungen bereits 2023 eingeleitet werden.
5.000245 MTF Mittelagger	70.350 EUR	Die Anschaffung des Fahrzeuges ist in der 1. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Gemeinde Reichshof durch Ratsbeschluss vom 13.06.2022 für das Jahr 2024 beschlossen worden. Die Ausschreibung und Bestellung des dringend erforderlichen Fahrzeugs muss aufgrund der aktuellen schwierigen Gesamtwirtschaftlichen Bedingungen bereits 2023 eingeleitet werden.
5.000246 ELW	166.500 EUR	Die Anschaffung des Fahrzeuges ist in der 1. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Gemeinde Reichshof durch Ratsbeschluss vom 13.06.2022 für das Jahr 2024 beschlossen worden. Die Ausschreibung und Bestellung des dringend erforderlichen Fahrzeugs muss aufgrund der aktuellen schwierigen Gesamtwirtschaftlichen Bedingungen bereits 2023 eingeleitet werden.
5.000247 TLF Nosbach	420.000 EUR	Die Anschaffung des Fahrzeuges ist in der 1. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Gemeinde Reichshof durch Ratsbeschluss vom 13.06.2022 für das Jahr 2024 beschlossen worden. Die Ausschreibung und Bestellung des dringend erforderlichen Fahrzeugs muss aufgrund der aktuellen schwierigen Gesamtwirtschaftlichen Bedingungen bereits 2023 eingeleitet werden.
5.000255 Energ. San. GGS Wildbergerhütte	5.180.000 EUR	Die energetische Sanierung der Grundschule Wildbergerhütte ist wichtig, um auch diese auf einen aktuellen, guten Dämmstandard zu bringen und die veraltete Heizungstechnik möglichst auf regenerative Energien umzustellen. Die Planungsphase wird voraussichtlich in den kommenden Jahren starten und erste Kosten verursachen. Auszahlungen die in den Jahren fällig werden, auf die sich der Finanzplan noch nicht erstreckt, sind über spätere Kreditermächtigungen bzw. Liquiditätskredite zu finanzieren.

Art	Stand zu	Stand zu	Voraus-	Voraus-	Voraus-	Voraus-
	Beginn	Beginn	sichtlicher	sichtlicher	sichtlicher	sichtlicher
	des Jahres 2021 TEUR	des Vor- jahres 2022 TEUR	Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 2023 TEUR	Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 2024	Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 2025 TEUR	Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 2026 TEUR
1. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen						
1.6 Kreditmarkt	19.558	18.549	19.917	19.033	19.028	19.025
Neuaufnahme	0	1.201	225	1.138	1.176	1.014
Summe	19.558	19.917	19.033	19.028	19.025	18.825
2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	200	4.000	2.000	5.000	12.500	17.600
3. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen						
2.1 Leasing	26	14	24	24	24	24
2.2 Restkaufpreise	0	0	0	0	0	0
2.3 Sonstige (Rentenverträge)	0	0	0	0	0	0
Nachrichtlich:						
4. Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung						
3.1 aus Krediten	35.255	34.252	32.420	30.612	28.791	26.895
3.2 aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0	0	0	0

Ausfallbürgschaften

Begünstigter Darlehensnehmer	Anfangs- bestand EUR	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		Darlehens- schuld zum 31.12.2020 EUR	Darlehens- schuld zum 31.12.2021 EUR	Darlehens- schuld zum 31.12.2022 EUR	voraussichtl. Darlehens- schuld zum 31.12.2023 EUR	voraussichtl. Darlehens- schuld zum 31.12.2024 EUR	voraussichtl. Darlehens- schuld zum 31.12.2025 EUR
<u>monte mare Reichshof Freizeitbad GmbH und Co. KG</u> 5.280.000 DM vom 08.02.1994 für Modernisierung / Erweiterung FZB, Ratsbeschluss vom 03.02.1994 Genehmigung des OKD vom 08.02.1994, Laufzeit des verbürgten Darlehens: 23 Jahre darin enthalten: für Erneuerung der Kassenanlage 96.000,-EUR vom 17.11.2005	2.699.621,14	301.335,09	207.641,17	110.324,22	83.000,00	0,00	0,00
<u>monte mare Reichshof Freizeitbad GmbH und Co. KG</u> KSK 4.000.000 EUR vom 21.09.2011 für die Restrukturierung des Freizeitbades inkl. Parkplatzbau Ratsbeschluss vom 19.07.2011, Genehmigung des Landrates vom 18.07.2011 Laufzeit des verbürgten Darlehens: 19 Jahre	4.000.000,00	2.952.902,75	2.687.773,40	2.386.271,97	2.320.000,00	2.000.000,00	0,00
<u>BGW, Reichshof</u> 1.000.000 DM vom 02.06.1997 zur Errichtung Kindergarten Odenspiel Ratsbeschluss vom 15.04.1997, Genehmigung des OKD vom 30.05.1997 KfW 450.000 DM ➡ 230.081,35 € KSK 550.000 DM ➡ 281.210,54 € Laufzeit des verbürgten Darlehens: 20 Jahre	511.291,89	0,00 143.068,92	0,00 131.899,60	0,00 120.533,53	0,00 109.000,00	0,00 98.000,00	0,00 86.000,00
<u>BGW, Reichshof</u> 1.300.000 DM vom 12.04.1999 zur Errichtung Kindergarten Eckenhausen Ratsbeschluss vom 28.04.1998, Genehmigung des OKD vom 09.02.1999 DGHyp (Voba) 750.000,- DM ➡ 383.468,91 € Laufzeit des verbürgten Darlehens: 30 Jahre KfW 550.000,- DM ➡ 281.210,53 € Laufzeit des verbürgten Darlehens: 20 Jahre	664.679,44	253.508,63 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	! in 2021 abgelöst ! 0,00	0,00	0,00

Ausfallbürgschaften

		2021	2022	2023	2024	2025	2026
Begünstigter Darlehensnehmer	Anfangs- bestand EUR	Darlehens- schuld zum 31.12.2020 EUR	Darlehens- schuld zum 31.12.2021 EUR	Darlehens- schuld zum 31.12.2022 EUR	voraussichtl. Darlehens- schuld zum 31.12.2023 EUR	voraussichtl. Darlehens- schuld zum 31.12.2024 EUR	voraussichtl. Darlehens- schuld zum 31.12.2025 EUR
<u>OAG, Gummersbach (Trägerschaftskonto)</u> Sparkasse GM-Berneustadt $\Rightarrow$ 3.425.000,- € vom 16.06./23.06.2003 zur Erschließung des interkommunalen Gewerbegebietes Wehnrath V. PA Ratsbeschluss vom 18.04.2002, Genehmigung des Landrates vom 14.05./01.08.2002 Das Darlehen wird nach Baufortschritt aufgenommen. Die Stadt Bergneustadt hat eine Bürgschaft in Höhe von 1.550.000,- EUR übernommen. KSK $\Rightarrow$ 1.300.000,-€ Ratsbeschluss vom 14.02.2012, Genehmigung des Landrates vom 07.03.2012 Das Darlehen wird nach Baufortschritt aufgenommen. Die Stadt Bergneustadt hat eine Bürgschaft in Höhe von 1.300.000,- EUR übernommen. Die Gesamtbürgschaft für das interkommunale Gewerbegebiet beträgt 7.575.000,- EUR.	* 3.425.000,00 1.300.000,00 *Inan- spruch- nahme nach Baufort- schritt	1.291.146,80 553.941,21	1.427.562,29 154.150,42	1.220.529,32 25,00	1.000.000,00 ! Konto wurde aufgelöst !	700.000,00 	400.000,00
<u>BGW, Reichshof</u> vom 21.11.2003 zur Errichtung eines Feuerwehrrätehauses in Wehnrath Ratsbeschluss vom 10.04.2003 (max. 600 T€), Genehmigung des Landes vom 26.05.2003 KfW vom 21.11.2003 $\Rightarrow$ 202.000,- € Voba vom 28.01.2004 $\Rightarrow$ 248.000,- € Laufzeit des verbürgten Darlehens: 30 Jahre	450.000,00	87.522,00 180.450,71	80.788,00 174.624,52	74.054,00 168.513,60	68.000,00 162.000,00	62.000,00 155.000,00	56.000,00 149.000,00
<u>BGW, Reichshof</u> Errichtung Kindergarten Denklingen Ratsbeschluss vom 12.07.2004, Genehmigung des Landrates vom 16.11.2004 KSK vom 14.07.2005 $\Rightarrow$ 700.000,- € Laufzeit des verbürgten Darlehens: 20 Jahre	700.000,00	488.531,43	477.202,59	465.439,41	453.000,00	441.000,00	427.000,00

Ausfallbürgschaften

		2021	2022	2023	2024	2025	2026
Begünstigter Darlehensnehmer	Anfangs- bestand EUR	Darlehens- schuld zum 31.12.2020 EUR	Darlehens- schuld zum 31.12.2021 EUR	Darlehens- schuld zum 31.12.2022 EUR	voraussichtl. Darlehens- schuld zum 31.12.2023 EUR	voraussichtl. Darlehens- schuld zum 31.12.2024 EUR	voraussichtl. Darlehens- schuld zum 31.12.2025 EUR
<u>BGW, Reichshof</u> Errichtung Feuerwehrrätehaus Eckenhagen Ratsbeschluss vom 09.04.2013, Genehmigung des Landrates vom 22.07.2015 <i>Volksbank Oberberg vom 17.12.2015</i> $\Rightarrow$ 1.000.000,- € Laufzeit des verbürgten Darlehens: 15 Jahre	1.000.000,00	876.182,22	849.842,94	822.998,81	796.000,00	768.000,00	739.000,00
Summe:	14.750.592,47	7.128.589,76	6.191.484,93	5.368.689,86	4.991.000,00	4.224.000,00	1.857.000,00

Die Gemeinde Reichshof ist bisher nicht für die o.g. verbürgten Darlehen in Anspruch genommen worden.

4. Zuwendungen an Fraktionen

Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Haushaltsansatz		IST 2021 EUR	Erläuterungen (2023)
		Ansatz 2023 EUR	IST 2022 EUR		
1	2	3	4	4	7
1.	CDU	1.329	1.329	1.329	16 Mitglieder
2.	SPD	818	760	752	6 Mitglieder
3.	Bündnis 90 / Die Grünen	767	--	--	5 Mitglieder
4.	FWO	767	157	--	5 Mitglieder
5.	FDP	613	--	--	2 Mitglieder
6.	ÖSL	613	--	--	2 Mitglieder
	Summe:	4.805	2.951	2.068	

Über die Verwendung der Zuwendungen ist ein Nachweis in einfacher Form zu führen.

Zuwendungen an Fraktionen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: für alle Fraktionen des Gemeinderates				
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
	Haushaltsjahr 2023 EUR	Vorjahr 2022 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit 1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb) 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) 1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen 2. Bereitstellung von Fahrzeugen 3. Bereitstellung von Räumen 3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle 3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen 4. Bereitstellung einer Büroausstattung 4.1 Büromöbel und -maschinen 4.2 sonstiges Büromaterial 5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für 5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung) 5.2 Fachliteratur und -zeitschriften 5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen 5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage 6. Sonstiges	Wegen Geringfügigkeit wird auf eine Kostenermittlung verzichtet.			

Nachweis der Mitgliedsbeiträge

Produktbereich / -gruppe	Name des Empfängers	Beitrag EUR	Haushaltsansatz	
			2023 EUR	2022 EUR
	Beiträge			
1.11	Innere Verwaltung			
1.11.06	Zentrale Dienste			
	Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen	9.640		
	Kommunale Gemeinschaftsstelle, Köln (KGST)	1000		
	Deutsches Volksheimstättenwerk	260	11.000	11.000
1.11.08	Personalmanagement			
	Kommunaler Arbeitgeberverband	990	990	990
1.11.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen			
	Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen	1.400		
	Fachverband der Kämmerer in NW	18		
	Fachverband der Kommunalkassenverwalter	80		
	Bund der Vollziehungsbeamten	35	1.533	1.533
1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement			
	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft	819	819	840

Produktbereich / -gruppe	Name des Empfängers Beiträge	Beitrag EUR	Haushaltsansatz	
			2023 EUR	2022 EUR
1.12	Sicherheit und Ordnung			
1.12.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung Weißer Ring Bund Deutscher Schiedsmänner Schutzgemeinschaft Deutscher Wald	18 238 15	271	415
1.12.11	Personenstandsangelegenheiten Fachverband der Standesbeamten Nordrhein e.V.	80	80	80
1.12.15	Gefahrenabwehr Kreisfeuerwehrverband Deutsches Jugendherbergswerk	8.810 30	8.840	9265
1.21	Schulträgeraufgaben			
1.21.01	Grundschulen Grundschulverband Deutsches Jugendherbergswerk	75 60	135	135
1.21.05	Gesamtschulen Deutsches Jugendherbergswerk Schulleitervereinigung Gesamtschule	30 30	60	60

Produktbereich / -gruppe	Name des Empfängers Beiträge	Beitrag EUR	Haushaltsansatz	
			2023 EUR	2022 EUR
1.25	Kultur			
1.25.02	Kulturarbeit Kurverwaltung Verband der Bibliothekare Oberbergischer Geschichtsverein	195 40	235	235
1.31	Soziale Hilfen			
1.31.17	Soziale Hilfen und Leistungen Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Oberberg e.V. Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger Notfallseelsorge Oberberg e. V. Oberbergische Gesellschaft zur Hilfe psych. Behinderter	258 51 200 0	463	463
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
1.36.03	Jugendarbeit Tagesmütternetz	20	20	20

Produktbereich / -gruppe	Name des Empfängers Beiträge	Beitrag EUR	Haushaltsansatz	
			2023 EUR	2022 EUR
1.42	Sportförderung			
1.42.02	Sportförderung Deutsche Lebensrettungsgesellschaft e.V., Bezirk Oberberg Gemeindesportverband	51 2.500	2.551	2.551
1.55	Natur- und Landschaftspflege			
1.55.03	Wald-, Forst- und Landschaftspflege Forstbetriebsgemeinschaft Denklingen Forstbetriebsgemeinschaft Reichshof Schutzgemeinschaft Deutscher Wald NRW e.V.	236 262 15	513	513
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus			
1.57.01	Wirtschaftsförderung Zebio Förderverein Creditreform	100 457	530	530
1.57.02	Tourismus Naturarena Bergisches Land	2.100	2.100	2.100
Summe			30.140	30.730

Stellenpläne:

Teil A: Beamte

Teil B: Beschäftigte

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023 /S

Teil A: Beamte

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2023		Zahl der Stellen 01.01.2022	Zahl der tat- sächlich besetzten Stellen am 30.06.2022
		Insge- samt	davon ausgesondert		
1	2	3	4	5	6
Wahlbeamte	B4	1,00000	1,0000	1,00000	1,00000
		1	1	1	1
Laufbahngruppe 2					
Leitender Gemeindeverwaltungsdirektor/- direktorin	A 16				
	A 15	1,00000	0,00000	1,00000	1,00000
Verwaltungsrat/-rätin	A 13	1,00000	0,00000	1,00000	1,00000
Gemeindeamtsrat/-rätin	A 12	2,00000	0,00000	2,00000	2,00000
Gemeindeamtmann/-frau	A 11	0,50000	0,00000	0,50000	0,50000
Gemeindeoberinspektor/-in	A 10	1,00000	0,00000	1,0000	1,00000
		5,5	0	5,5	5,5
Laufbahngruppe 1	A 9mD	0,68000	0,00000	0,68000	0,68000
		0,68000	0,00000	0,68000	0,68000
insgesamt		7,18000	1,00000	7,18000	7,18000

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023 /S

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe/ Sondertarif	Zahl der Stellen am 01.01.2023	Zahl der Stellen am 01.01.2022	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2022	Erläuterungen
1	2	3	4	5
15	1,00000	1,00000	1,00000	
12	1,00000	1,00000	1,00000	
11	7,15000	7,15000	6,16000	
10	6,14000	5,62000	5,38000	
9a	11,96000	10,06000	10,06000	
9b	7,36000	7,46000	7,23000	
9c	1,00000	1,00000	1,00000	
8	10,09000	10,61000	9,69000	
7	9,24000	10,24000	10,24000	
6	27,03000	28,37000	28,03000	
5	9,24000	6,24000	6,24000	
4	2,00000	1,00000	1,00000	
3	1,00000	2,00000	1,00000	
2	1,85000	2,03000	2,03000	
S12	1,00000	1,00000	1,00000	
S11b	2,50000	3,00000	2,50000	
insgesamt	99,56000	97,78000	93,56000	

Stellenübersicht für das Haushaltsjahr 2023 /S

Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

	Bezeichnung	Beamte (Besoldungsordnung B) / Besoldungsgruppen																	
		Wahlbeamte																	
		B11	B10	B9	B8	B7	B6	B5	B4	B3	B2								Summe
11	Innere Verwaltung								1,00										1,00

Stellenplan 2023									1,00										1,00
Stellenplan 2022									1,00										1,00
Mehr																			0,00
Weniger																			0,00

Stellenübersicht für das Haushaltsjahr 2023 /S

Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

	Bezeichnung	Beamte (Besoldungsordnung B) / Besoldungsgruppen														
		Wahl-beamte	Laufbahngruppe 2							Laufbahngruppe 1						e.D.
		B4	A16	A15	A14	A13	A12	A11	A10	A9	A9Z	A8	A7	A6	A5	A5-A1
1.11	Innere Verwaltung	1,00		1,00		0,71	0,64		0,85							
1.12	Sicherheit und Ordnung					0,06	0,97		0,03							
1.21	Schulträgeraufgaben						0,03									
1.25	Kultur															
1.31	Soziale Hilfen									0,68						
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe															
1.42	Sportförderung															
1.51	Räumliche Planung und Entwicklung					0,13		0,46								
1.52	Bauen und Wohnen					0,04		0,04								
1.53	Ver- und Entsorgung															
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen					0,05			0,12							
1.55	Natur- und Landschaftspflege					0,01	0,06									
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus						0,30									

Stellenplan 2023	1,00		1,00		1,00	2,00	0,50	1,00	0,68							7,18
Stellenplan 2022	1,00		1,00		1,00	2,00	0,50	1,00	0,68							7,18
Mehr																
Weniger																

Stellenübersicht für das Haushaltsjahr 2023 /S

Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

	Bezeichnung	Tariflich Beschäftigte (TVöD - Besonderer Teil Verwaltung)																
		S11b	S12	15	12	11	10	9a	9b	9c	8	7	6	5	4	3	2	Summe
1.11	Innere Verwaltung			1,00	0,55	4,12	4,15	5,60	6,23	0,44	6,38	5,26	19,18	4,17	1,00	1,00	0,82	59,91
1.12	Sicherheit und Ordnung							1,44	0,99		1,00	1,75	3,33					8,52
1.21	Schulträgeraufgaben					0,12					0,32	1,87	1,95	4,00			0,33	8,58
1.25	Kultur					0,12		1,43				0,01	0,55					2,11
1.31	Soziale Hilfen	2,00				1,24		1,02			1,18	0,20	0,05					5,69
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	0,50	1,00			0,15					0,72							2,37
1.42	Sportförderung					0,22						0,13					0,58	0,93
1.51	Räumliche Planung und Entwicklung				0,01		1,00			0,33		0,01	0,02	0,51				1,88
1.52	Bauen und Wohnen					0,25	0,44	0,78			0,42	0,01	1,95	0,31				4,16
1.53	Ver- u. Entsorgung					0,01												0,01
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen				0,44	0,02	0,15	0,04		0,23	0,07			0,10				1,05
1.55	Natur- und Landschaftspflege						0,13	0,16	0,02									0,31
1.56	Umweltschutz						0,15		0,10					0,15				0,40
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus					0,90	0,12	1,48	0,02						1,00		0,12	3,64

Stellenplan 2023	2,50	1,00	1,00	1,00	7,15	6,14	11,96	7,36	1,00	10,09	9,24	27,03	9,24	2,00	1,00	1,85	99,55
Stellenplan 2022	2,50	1,00	1,00	1,00	7,15	5,62	10,05	7,46	1,00	10,61	10,24	28,37	6,24	1,00	2,00	2,02	97,76
Mehr						0,52	1,91						3,00	1,00			1,79
Weniger								0,10		0,52	1,00	1,34			1,00	0,17	

Stellenübersicht für das Haushaltsjahr 2022 /S

Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2023/2022	beschäftigt am 01.10.2022	Erläuterungen
1	2	3	4	5
Auszubildende/r Dipl.-Verw.-Betriebswirt/in	TVAöD - Besonderer Teil Azubis nach Berufsbildungsgesetz			
Auszubildende/r Bauzeichner/in	TVAöD - Besonderer Teil Azubis nach Berufsbildungsgesetz			
Auszubildende/r Dipl.-Verwaltungswirt/in	TVAöD - Besonderer Teil Azubis nach Berufsbildungsgesetz			
Auszubildende/r Verw.-Fachangestellte/r	TVAöD - Besonderer Teil Azubis nach Berufsbildungsgesetz	7,00000	6,0000	
Auszubildende/r Straßenwärter/in	TVAöD - Besonderer Teil Azubis nach Berufsbildungsgesetz	2,00000	2,0000	
Auszubildende/r Gemeindeinspektoranwärter/in	Anwartsbezüge (n Recht) A 9 - A11	1,00000	1,00000	
insgesamt		10,00000	9,00000	

Bau-, Grundstücks- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH

I. Bilanz zum 31.12.2021

AKTIVA		PASSIVA	
	in TEUR		in TEUR
A. Anlagevermögen	2.867,0	A. Eigenkapital	883,5
B. Umlaufvermögen	1.067,4	B. Sonderposten	439,9
C. Rechnungsabgrenzungsposten	5,0	C. Rückstellungen	23,0
		D. Verbindlichkeiten	2.531,2
		E. Passive latente Steuern	61,8
Summe:	3.939,4	Summe:	3.939,4

II. Darstellung der Ertragslage

	31.12.2021 in TEUR	31.12.2020 in TEUR	Veränderung in %
1. Umsatzerlöse	449,7	476,0	-5,5
2. Aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0
3. sonstige betriebliche Erträge	3,5	6,7	-47,1
= Betriebsleistung	453,2	482,7	-6,1
4. Materialaufwand	-40,0	-84,5	-52,6
5. Personalaufwand	-94,5	-89,4	5,7
6. Abschreibungen	-129,2	-129,2	0,0
7. sonstiger betrieblicher Aufwand	-75,9	-77,1	-1,6
= Betriebsergebnis	113,6	102,5	10,8
8. Zinserträge	0,0	0,0	0,0
9. Zinsaufwendungen	-71,1	-80,9	-12,1
= Finanzergebnis	42,5	21,6	-12,1
10. Steuern vom Einkommen u. Ertrag	-11,3	-5,8	95,7
11. sonstige Steuern	-4,6	-6,2	-25,9
= Jahresergebnis	26,7	9,6	-176,6

III. Voraussichtliche Entwicklung im kommenden Jahr

Für das Geschäftsjahr 2022 plant die Gesellschaft einen Jahresgewinn in Höhe von 66,8 TEUR.

Investitionen für das Geschäftsjahr 2022 sind in Höhe von insgesamt rd. 3.186,0 TEUR vorgesehen, im Einzelnen:

- Ausgaben für unbebaute Grundstücke mit 1.230,0 TEUR
- Ausgaben für bebaute Grundstücke mit 1.955,0 TEUR
- Kauf von Betriebs- und Geschäftsausstattung in Höhe von 1,0 TEUR

Derzeit plant die Gesellschaft den Anbau zweier weiterer Gruppeneinheiten für den Kindergarten Denklingen mit rund 265 m² zusätzlich.

Außerdem ist ein Neubau eines Kindergartens in Eckenhagen geplant für zwei Gruppen. Dieser wird voraussichtlich rd. 430 m² haben.

An beiden Standorten gibt es erhöhten Bedarf an Kindergartenplätzen sowohl für das Angebot an über 3-Jährigen aber auch für 0-3-Jährige.

Nach bewährtem Modell wird das Bauvorhaben durch die BGW GmbH geplant und umgesetzt, um es dann an den jeweiligen Träger (DRK für Denklingen und AWO für Eckenhagen) zu vermieten. Der Oberbergische Kreis begleitet die Vorhaben als Träger der Jugendhilfe und es wird eine vollständige Förderung der Baukosten durch den Landschaftsverband Rheinland erfolgen. Jedoch sind beim Anbau auch Kosten zur Angleichung des Bestandes erforderlich, die nicht alle mit refinanziert werden.

IV. Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Ob sich der Kauf von Vorratsgrundstücken umsetzen lässt, hängt im Wesentlichen von der Verkaufsbereitschaft der Grundstückseigentümer ab.

Für die weitere Entwicklung des Unternehmens sind der Kauf von Grundstücken und die Erschließung weiterer Baugebiete in der Gemeinde Reichshof von besonderer Bedeutung. Ein Risiko besteht darin, dass sich der Grundstücksmarkt in ländlichen Bereichen rückläufig entwickelt.

Monte mare Reichshof Freizeitbad GmbH & Co. KG

I. Bilanz zum 31.12.2021

AKTIVA		PASSIVA	
	in TEUR		in TEUR
A. Anlagevermögen	3.726,6	A. Eigenkapital	402,3
B. Vorräte	19,1	B. Rückstellungen	158,1
C. Forderungen	303,6	C. Verbindlichkeiten	3.725,3
D. Kassenbestand	272,5	D. Rechnungsabgrenzungsposten	36,6
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,9	E. Passive latente Steuern	0,4
Summe:	4.322,7	Summe:	4.322,7

II. Darstellung der Ertragslage

	31.12.2021 in TEUR	31.12.2020 in TEUR	Veränderung in %
1. Umsatzerlöse	1.040,1	1.175,2	-11,5
2. Aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0
3. sonstige betriebliche Erträge	683,2	418,6	63,2
= Betriebsleistung	1.723,3	1.593,8	8,1
4. Materialaufwand	-263,8	-258,4	2,1
5. Personalaufwand	-392,2	-422,2	-7,1
6. Abschreibungen	-239,8	-246,0	-2,5
7. sonstiger betrieblicher Aufwand	-639,9	-424,7	-50,7
= Betriebsergebnis	187,6	242,5	-22,6
8. Zinserträge	3,5	5,0	-30,0
9. Zinsaufwendungen	-90,8	-135,4	-32,9
= Finanzergebnis	100,3	112,1	-10,5
10. Steuern vom Einkommen u. Ertrag	-8,4	-9,4	-10,6
11. sonstige Steuern	-20,8	-20,8	0,0
= Jahresergebnis	71,1	81,9	-13,2

III. Voraussichtliche Entwicklung im kommenden Jahr

Für das Jahr 2022 geht die Gesellschaft auf Grund der COVID-19-Pandemie von einem wirtschaftlichen Abschlag aus. Es wird mit einem Besucher-rückgang und verändertem Kunden- und Mitarbeiterverhalten gerechnet. Die finanziellen Möglichkeiten der Menschen reduzieren sich, sodass bei Freizeitaktivitäten gespart wird. Mit diesem geänderten Besucherverhalten muss die Gesellschaft in den kommenden Monaten/Jahren rechnen.

IV. Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Zwischen der Gesellschaft und ihrem Gesellschafter Gemeinde Reichshof besteht weiterhin ein enges Abhängigkeitsverhältnis. Eine Entscheidung, die Zuschussleistungen der Gemeinde nicht mehr in der notwendigen Höhe zu erbringen, beinhaltet das Risiko der Zahlungsunfähigkeit für die monte mare Reichshof Freizeitbad GmbH & Co. KG. Für den weiteren Betrieb der Freizeitanlage in Reichshof durch die Gesellschaft ist die Fortführung der bisherigen Praxis erforderlich. Hiervon wird seitens der Geschäftsführung ausgegangen.